



Bordeaux Subskription 2021

Stellt man die Kontingenz lebensweltlicher Ereignisse nicht in Frage und denkt sich das Sein als ein wellenförmiges Oszillieren in ganz unterschiedlichen Amplituden vor, dann ist die Bordeaux Subskription 2021 zunächst eine wie jede andere auch.

Erst im komparatistischer Sichtweise bekommen die Besonderheiten, die diese Ernte geprägt haben, ihr Gewicht.

Zunächst hat die Ernte 2021 ein starkes Trio an äußerst gelungenen Jahrgängen vor sich, so dass das der „kohl’schen Gnade des Späten“ die Gunst des medialen Zaubers etwas abhanden gekommen ist.

Dann wiederum durften die Fassmusterauguren nach zweijähriger Corona-Abstinenz wieder nach Bordeaux reisen und nicht die Muster zu ihnen; das sorgt für mehr kongruierende Bedingungen beim Zustandekommen der Weinkritiken.

Die Witterungsverläufe, deren zunehmende Erratisierung eine neue Normalität schaffen, verlieren ein Stück weit dort ihre Implikation, wo materielle Potenz die Widrigkeiten zu modulieren vermag. Das wiederum heißt aber auch: die Polarisierung der Ergebnisse (das Hervorrücken des Heterogenen in eine um Einheit bemühte Zunft) wertet die Tätigkeit dessen auf, der unterscheiden kann.

Ein besonders früher Austrieb wurde zur Achillesferse des Jahrgangs, indem der Frost mit seiner kalten Hand bei manchen Betrieben die Hoffnung auf eine normale Ernte früh zunichte machte.

Da das Thema Nachhaltigkeit (oder wie immer man auch die Sorge um den Fortbestand natürlicher Wachstumsprozesse bezeichnen mag) in Bordeaux nun auch viele Betriebe in den Bio-Sektor wechseln läßt, ist mehrlaufördernde überbordende Feuchtigkeit ein Problem, das Erträge reduziert. Auf Pichon Comtesse und Palmer hat man das schmerzlich erfahren.

Wenn man vielerorts von einem klassischen Jahrgang liest, sollte zuerst beschrieben werden, was denn eigentlich „klassisch“ ist. Im deutschen Sprachraum sind wir um Historie hier nicht verlegen, schließlich ist die Klassik ein Begriff, der zutiefst in Literatur und Musik verwurzelt ist und eigentlich nichts anderes meint als die höchste Ausprägungsform künstlerischer Äußerung in Schrift, seien es Buchstaben oder Noten.

In diesem Wortsinne ist der Bordeaux Jahrgang 2021 nur dann klassisch, wenn man den Nuancenreichtum, die Fruchtexpression, die Balance und die Frische als die Handschrift versteht, wie sie nur in Bordeaux und auch nur in „nicht-heißen“ Jahren möglich ist.

Allen, die an den niederen Punktezahlen ihr potentiell geringeres Wohlgefallen an den Weinen des Bordeaux-Jahrgangs 2021 festmachen, möchte ich meine ganz persönliche Erfahrung bei Calon-Segur zu bedenken geben

(Calon-Segur ist ein Wein, der eigentlich immer ausverkauft ist, daher bemühe ich hier bewusst ein Beispiel, das mir kein Verkaufstalent abfordert):

Nach den drei ausserordentlich gut gelungenen, aber auch alkoholstarken und damit weniger terroirstiftenden Jahrgängen 2018 bis 2020 habe ich mit dem Calon Segur 2021 den stimmigsten Jahrgang dieses herzensgesegneten Weins als Fassmuster bisher verkostet.

Eine Subskription ist aber kein einfacher Kauf, sondern ein Termingeschäft mit Kursrisiken. Insofern ist die Qualität der Weine nur eine Sache, die aber nicht hinreichend Auskunft gibt über die vermeintliche Opportunität.

Sie als Kunde stehen vor der Überlegung, sofern Sie sich für einzelne Weine aus der Subskription 2021 interessieren, ob Sie jetzt in Subskription kaufen oder erst später nach der Arrivage in Jahr 2024.

Sachverhalte, die dabei eine Rolle spielen, sind etwa:

- wie hoch waren die Erträge
- welchen Anteil der Ernte bringt der Erzeuger auf den Markt
- wie liquide ist der Sekundärmarkt
- wie ist der Wein distribuiert
- handelt es sich um eine Exklusivität eines Negociants
- gibt es eine Sonderausstattung eines Jubiläums wegen
- hat er ein Segelschiff auf dem Etikett 😊

All diese Überlegungen fließen in meinen „Subskriptionsindex“ mit ein. Er ist ein Maß für die Sinnhaftigkeit einer Subskription. Bei Weinen mit einem Index von 20/20 halte ich eine Subskription für dringend geboten, weil Sie den Wein später n.m.E. nicht mehr zum gleichen Preis werden einkaufen können. Ein Index von 17/20 sagt eigentlich nichts anderes als „den können Sie ruhig später erst kaufen“. Es sei denn, Sie haben Interesse an Sonderformaten. Dann sollten Sie ohnehin subscribieren.

Generell sollten Sie die Lieferketten bei der Subskription beachten. Ein Wein, den Sie bei uns subscribieren, erhalten Sie nach der Freigabe durch das jeweilige Weingut aus unserem eigenen Keller ohne den Einsatz betriebsfremder Kräfte und ohne externe Logistik. Die Lieferkette sieht dabei so aus: die Weine werden vom jeweiligen Weingut zu einem Negociant geliefert und dort mit den Weinen der anderen Erzeuger, die dort ebenfalls bezogen wurden, gesammelt und kommissioniert. Wir arbeiten vorzugsweise mit Negociants mit eigener Logistik (das geht aber nicht ausschließlich so) und nehmen die Weine dann in unserem eigenen Lager zur Kommissionierung entgegen. Es ist also niemals so, dass die Weine in andere Hände gelangen als die von Erzeuger, Negociant und AUX FINS GOURMETS, bevor sie zu Ihnen gelangen.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr

Matthias Hilse

Bodenheim, am 23. Juni 2022

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"Offering up aromas of sweet cherries, dark berries, licorice and flowers, the 2021 d'Aiguilhe is medium to full-bodied, concentrated and polished, with a tangy spine of acidity, beautifully refined tannins and a long, penetrating finish. This is a terrific effort from the von Neipperg family's organically farmed Castillon estate."

William Kelley 89-91+ Punkte**Decanter Magazine**

"A combination of ripe summer fruits on the nose with some smoked earth and chalky aromas. Lovely energy here, the red fruit - strawberry, raspberry and red cherry stops just short of being tart - it has this delicious crunchy almost sour flavour before settling revealing the chalky mid-palate. Tannins are fine but give soft support balancing the elements and driving the flavours from start to finish. So much joy drinking this wine with the terroir showing through and giving the textural elements which are so appealing. I like this a lot. Drinking Window 2023 - 2029 "

Georgina Hindle 90 Punkte**Jeff Leve**

"Black cherries, sea salt, flowers and herbs create the nose. On the palate, the wine is soft, fresh, polished and fruity, with silky tannins, chalk and freshness in the finish. The wine is made from 90% Merlot and 10% Cabernet Franc. 13.3% ABV. Drink from 2023-2036."

91-93 Punkte**James Suckling**

"A very pretty and tight d'Aiguilhe with citrus, dark-fruit and salty undertones. Medium-bodied with firm tannins and a long, racy finish. Compact palate."

91-92 Punkte**Jeb Dunnuck**

"I loved the 2021 Château D'Aiguilhe, and this is one Castillon that over-delivers. Offering pure cassis and darker, almost blue fruits as well as notes of white flowers, it's medium-bodied, has a round, supple mouthfeel, ripe tannins, and a great finish. I'd be a buyer."

91-93 Punkte**Bettane & Desseauve**

"Des parcelles en coteau achetées récemment entrent pour la première fois dans le grand vin. Pour un tel millésime, c'est idéal : on aime cette valeur sûre avec un corps long et soyeux bien dessiné, un fruit séveux et un charme accessible."

90-91 Punkte**VINOUS**

"The 2021 'Aiguilhe has a good bit of energy driving its balance. Crushed red berry/purplish fruit, rose petal, mocha and spice are all nicely delineated. I very much like the nervous energy. There's fine potential here."

Antonio Galloni 89-91 Punkte

"The 2021 Château d'Aiguilhe has a little more vigor on the nose compared to the Clos Marsalette, offering dark cherries and touches of cassis with aeration. The palate is medium-bodied with slightly grainy tannins on the entry. A lighter style of this Castillon, linear yet balanced, with a touch of white pepper on the finish. It will just need two or three years in bottle."

Neal Martin 88-90 Punkte**Falstaff**

"Dunkles Rubingranat, violette Reflexe, breitere Randaufhellung. Dunkle Beeren, ein Hauch von Lakritze, zart nach Nougat, mit Brombeerkonfitüre unterlegt. Saftig, rotbeerig, reife Tannine frische Struktur, zitronig und lebendig, salziger Nachhall, vielseitig einsetzbar."

Peter Moser 91 Punkte

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"A brilliant wine that signposts this estate's evolution under Stéphanie de Boüard-Rivoal, the 2021 Angélus is a blend of 60% Cabernet Franc and 40% Merlot, with fully half of the old-vine Cabernet Franc maturing in foudres rather than 225-liter barriques. The result is a wine of unprecedented purity and finesse, unwinding in the glass with compelling aromas of plums, raspberries, rose petals, vine smoke, blood orange and warm spices, followed by a medium to full-bodied, deep and layered palate with a rich and fleshy core that entirely conceals its structuring chassis of ultra-refined tannins. Bright and sapid, it's striking for its integration and elegance at this early stage, and I wouldn't be surprised to see it upstage a number of more touted vintages once it's in bottle.""

William Kelley 94-96+ Punkte**Decanter Magazine**

"Blackcurrant purée on the nose, so seductive and heady, concentrated and intense but lively too with some wild flower scents. Succulent on the first sip, you get the mouthwatering red cherry and raspberry fruit but this then turns serious and direct. Linear, focused, driving with layers of flavour giving this both a density but also an aerial element to it. In some ways, there's a shyness here, a discretion, such sleek silky tannins that softly frame the flavours which are to the fore right now. Red cherry, plum and damson sit alongside clove, cedar, black chocolate and liquorice coming from the Cabernet Franc giving a spicy tang sustaining the wine - the highest amount of Cabernet Franc ever used in the grand vin at 60%. Each element is so well positioned and in high definition, you feel the muscles and backbone but this has exceptional finesse with all the tiny details on show. An excellent effort in 2021. 100% new oak. The first full vintage with technical director Benjamin Laforet."

95 Punkte**Jancis Robinson**

"60% Cabernet Franc, 40% Merlot. First time with this much Cabernet Franc in the blend. 23 hl/ha. Cask sample. Dark, bright hue. Discreet floral aromas. Big tannic frame with a chunk of polished tannins. Long and digeste but very embryonic, the oak still apparent. Hopefully the fruit will continue to match the structure. (JL)"

James Lawther MW 17+/20**Jeff Leve**

"The nose takes a few swirls to find all the tobacco leaf, flowers, espresso, allspice, cloves, cinnamon, and red pit fruits. The wine is soft, silky and elegant. There is a freshness and refinement as well as a purity to the fruits on the medium-bodied palate that you also find in the finish, leaving you with black raspberries, strawberries, a hint of orange rind and red plums on the backend. The wine blends 60% Cabernet Franc with 40% Merlot, representing the highest percentage of Cabernet Franc in the blend in the history of the estate. In the years to come, I hope they continue increasing the Cabernet Franc in the blend. 13.5% ABV, 3.65 pH. The yields were low at 26 hectoliters per hectare. Harvesting took place, September 14-October 2. Drink from 2025-2055."

94-96Punkte**Jean-Marc Quarin**

"Belle couleur pourpre, sombre. Nez très aromatique, fin, au fruité pur et mûr. Nuances solaires. Délicat en entrée de bouche, très raffiné au milieu, avec un corps fondant et de l'énergie entre le milieu et la finale, ce vin fin avance lentement, précisément, sans montrer le tannin. Il s'achève long et surtout plus délicieux que jamais à cet âge. Assurément un travail remarquable dans ce millésime et pour la première fois 60 % de cabernet franc dans l'assemblage et 40 % de merlot. Degré d'alcool : 13°6 - pH : 3,65. Rendement : 23 hl/ha."

95 Punkte

Jeb Dunnuck

"The Grand Vin 2021 Château Angéus is 60% Cabernet Franc and 40% Merlot that was brought up in new barrels, with a portion of the Cabernet Franc raised in 30 hectoliter foudres. It offers a ruby/purple hue to go with a gorgeous perfume of pureed cassis and black raspberry fruit, as well as spice, spring flowers, and chalky, almost salty minerality. Medium to full-bodied on the palate, it has wonderful purity of fruit, ultra-fine tannins, and a gorgeous finish."

94-96 Punkte

VINOUS

"For the first time ever, Angéus is 60% Cabernet Franc and 40% Merlot in 2021. There's terrific density and power, especially within the context of the year. Black cherry, chocolate, spice, menthol and lavender all build nicely in the glass. The 2021 has quite a bit of richness, and its 14% alcohol, a bit lower than the recent norm, works quite well in this vintage. All it needs is a bit of time to help soften some of the raw contours that are present today."

Antonio Galloni 94-96 Punkte

"The 2021 Angéus contains 60% Cabernet Franc, the highest percentage ever, and also reflects an

increasing use of wooden foudres (half the Cabernet Franc or 30% of the whole blend). It has a more understated bouquet compared to the bravura vintages of the last three years, demanding gentle coaxing to reveal scents of brambly black fruit, potpourri, hints of orange pith and a little sous-bois. The palate is medium-bodied with fine-grained tannins, and quite sapid, the Cabernet Franc lending a slightly more chalky texture and a linear, focused finish. Displaying fine tension throughout, though not astoundingly long, this Angéus deserves 4–5 years in bottle to show its true potential."

Neal Martin 93-95 Punkte

Falstaff

"Dunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Frische Preiselbeeren, reife Weichselfrucht, Nuancen von Brombeeren, ein Hauch von schwarzem Pfeffer, kandierte Orangenzenen. Straff, rotbeerig, gute Dichte, feine, reife Tannine, frische Struktur, rote Kirschen und Johannisbeeren im Abgang, zeigt große Länge, sicheres Reifepotenzial."

Peter Moser 94 Punkte

Château Angludet 2021

Subskriptionsindex 19/20

€ 31,00 (€ 41,33/L)

Château Angludet ist eine der wenigen in Bordeaux verbliebenen Exklusivitäten (=ein Wein, der nur über einen einzigen Negociant exklusiv vertrieben wird); überdies honoriert das Weingut den Einkauf in Subskription dadurch, dass bei der Arrivage deutlich höhere Preis angesetzt werden. Hier ist eine Subskription, sofern man sich für diesen durch seinen hohen Petit-Verdot-Anteil charakterisierten Margaux interessiert, immer von Vorteil.

-----Weitere Bewertungen-----

Jancis Robinson

"53% Cabernet Sauvignon, 24% Merlot, 23% Petit Verdot. Cask sample.

Mid crimson. Rather alluring ripe nose. Very soft and round. Not a long-distance runner but a true Margaux-style wine for early drinking. There's even a hint of an ethereal quality about this. **GV?**"

Jancis Robinson MW 16/20

Jean-Marc Quarin

"Beau rouge sombre. Nez très aromatique, au fruité mûr et frais. Tendre et éclatant de fruits dès l'entrée en bouche, juteux au milieu et très bien construit, ce vin d'à peine 12°5 naturel, caresse le palais et s'achève savoureux et parfumé. C'est du Margaux. Bravo à Benjamin Sichel pour avoir osé maintenir un

équilibre naturel et ne pas forcer sur les chiffres qui rassurent. Le goût s'en porte mieux. Ce vin se boit comme du petit lait."

90 Punkte

Jeb Dunnuck

"Lots of red and black fruits, tobacco, and a touch of spice box define the 2021 Château D'Angludet, a medium-bodied, textured Margaux that does a lot right, yet could use more mid-palate depth. Nevertheless, it's quite good, if not outstanding

VINOUS

"The 2021 Chateau d'Angludet contains less Merlot and more Petit Verdot due to the three-week frost. Daisy Sichel told me that it was aged in 50% amphora this year. It has a relatively light yet well-defined

bouquet featuring strawberry and red cherry scents. The palate delivers fine tannins framing the red fruit. Quite Burgundian in texture, and hints of graphite, leading to a nicely poised finish. Curiously, the Petit Verdot is quite disguised given the amount used."

Neal Martin 88-90 Punkte

Falstaff

"Dunkles Rubingranat, tiefer Kern, violette Reflexe, dezente Randaufhellung. Saftige Herzkirschen, süße Pflaumen, ein Hauch von Nougat, mit kandierten Orangenzenen unterlegt. Mittlere Komplexität, feine Fruchtsüße, frisch strukturiert, dezente Tannine, mineralisch, zitroniger Touch im Nachhall, Preiselbeeren im Rückgeschmack."

Peter Moser 91 Punkte

Château d'Armailhac 2021

Subskriptionsindex 19/20

€ 45,50 (€ 60,67/l)

-----**Weitere Bewertungen**-----

The Wine Advocate

"Reminiscent of a modern-day version of this estate's delicious 1999, the 2021 d'Armailhac is a terrific wine bursting with aromas of wild berries, cherries, exotic spices and rose petals. Medium to full-bodied, supple and seamless, it's fleshy and enveloping, with melting tannins and an ample core of sweet, succulent fruit. This is a pleasure-bent wine that will offer a broad drinking window."

William Kelley 91-93 Punkte

Decanter Magazine

"Succulent and softly supple, this has lots of energy and pace with bright red fruits, raspberries and cherries, alongside sweet spices and perfumed nuances. The acidity is so well judged it lifts the palate and delivers the individual elements with precision and poise, so you get a playful, friendly and upfront wine offering so much pleasure. I love the clarity here too, the sheer chalky and saline texture on the tongue; it feels clean and clear with a pristine quality. This will be a fabulous wine! 2% Petit Verdot completes the blend. 3.72pH. The first vintage to be

vinified in the new winery which was completed just in time for the harvest."

93 Punkte

Jancis Robinson

"63% Cabernet Sauvignon, 22% Merlot, 13% Cabernet Franc, 2% Petit Verdot. Cask sample. Fragrant nose with brambly fruit and floral notes. Fresh, fruity and sapid on the palate with grainy tannin in behind. Lacks intensity but zest and energy to compensate. More for the medium than long term."

James Lawther MW 16/20

Jeff Leve

"Dark ruby in color, the wine is floral in nature, with black raspberries, cherries, and spice on the nose. On the palate, the wine is medium-bodied, soft, approachable, and focused on its freshness, sweetness, and easy-going charm. The wine blends 63% Cabernet Sauvignon, 22% Merlot, 13% Cabernet Franc and 2% Petit Verdot, 13% ABV. The wine represents 50% of the harvest. Drink from 2024-2044."

90-92 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Couleur sombre, intense et belle. Nez très aromatique, fin, fruité et subtil. Minutieux dès l'entrée en bouche, avec un profil allongé et un gras fin, le vin offre beaucoup d'éclat aromatique. Finale raffinée, de longueur normale. Assemblage : 63 % cabernet sauvignon, 22 % merlot, 13 % cabernet franc, 2 % petit verdot. Degré d'alcool : 13° - pH : 3,72 – IPT : 60. Rendement : 40 hl/ha. Vendanges du 28 septembre au 8 octobre. Production : 50 % de premier vin. Ce vin a été vinifié dans un tout nouveau cuvier."

92 Punkte

James Suckling

"A firm and linear young red with currant and graphite character. Medium body. Fresh finish. Crunchy acidity. 63% cabernet sauvignon, 22% merlot, 13% cabernet franc and 2% petit verdot."

92-93 Punkte

Jeb Dunnuck

"A blend of 63% Cabernet Sauvignon, 22% Merlot, 13% Cabernet Franc, and the rest Petit Verdot, the 2021 Château D'Armailhac is a ripe, supple, very pure expression of the château, offering pretty cassis and black raspberry fruit as well as medium-bodied

richness, wonderfully integrated oak, ripe tannins, hints of violets and spice, terrific balance, and just a seamless, pure, elegant style that shines in the vintage."

90-92 Punkte

VINOUS

"The 2021 d'Armailhac, aged in 50% new oak, is the first vintage to be vinified in the new winery, which was completed a month before the harvest. It has quite a strict bouquet, tight and focused, with broody dark berry fruit, pencil box and tar, quite classic in style. The palate is harmonious and smooth with fine tannins, just the right amount of acidity and a sapid finish that lingers in the mouth. Residual graphite notes linger after the wine has exited. Very fine."

Neal Martin 90-92 Punkte

Falstaff

"Tiefdunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Feine Kräuterwürze, tabakig unterlegte Pflaumenfrucht, dazu etwas Nougat, ein Hauch von Brombeeren und Cassis im Hintergrund. Mittlere Komplexität, rotbeerige Frucht, feine Tannine, frisch strukturiert, salziger Nachhall, zarter blättriger Touch im Rückgeschmack."

Peter Moser 91 Punkte

Château Arnaud 2021

Subskriptionsindex 18/20

€ 23,50 (€ 31,34/l)

-----Weitere Bewertungen-----

Decanter Magazine

"A stand out wine in 2021. Ripe black fruits, a touch of cassis with dark chocolate and fragrant bramble bushes on the nose. Such clarity on the palate, really a pure and refined juicy quality to this - silky, smooth and flowing - the flavours almost clean the tongue leaving a fresh, cool and lifted palate. It's not so powerful but there is clear depth and drive, and this has lots of energy to it. Bright, vibrant with pace. Very drinkable. Seven days of cold skin maceration

has meant all the fruit freshness has been retained and this really is a joy to drink."

Georgina Hindle 91 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Belle couleur sombre et pourpre. Nez très aromatique, au fruité pur, mûr. Fond boisé. Moelleux en entrée de bouche, juteux au milieu et complet pour le millésime, le vin gagne du gras et de la suavité en finale. Bonne longueur, aux tannins fins. C'est très bon. Assemblage : 47 % cabernet

sauvignon, 45 % merlot, 8 % petit verdot. Degré d'alcool : 12°7 – pH : 3,41 – IPT: 67."

91 Punkte

James Suckling

"This is a really solid wine for the appellation in this vintage. Medium body. Solid tannins. Currants, crushed stone and juicy fruit."

92-93 Punkte

Falstaff

"Dunkles Rubingranat, opaker Kern, violette Reflex, zarte Randaufhellung. Frische schwarze Kirschen, ein Hauch von Lakritze, etwas Nougat, Brombeerkonfit unterlegt. Saftig, rotbeerig und elegant, frischer Säurebogen, feine Tannine, mineralisch im Abgang, zart salziger Nachhall, florale Nuancen im Rückgeschmack."

Peter Moser 90 Punkte

Château Ausone 2021

Subskriptionsindex 20/20

€ 714,00 (€ 952,00/L)

Matthias Hilse 96-97 Punkte

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"A blend of 65% Cabernet Franc and 35% Merlot, the 2021 Ausone is a strong candidate for the title of wine of the vintage. Wafting from the glass with aromas of wild blueberries and raspberries mingled with rose petals, violets, exotic spices, vine smoke and blood orange, it's full-bodied, seamless and sensual, with a satiny attack that segues into a deep, layered mid-palate of breathtaking precision and intensity without weight. Built around bright acids and ultra-refined tannins and concluding with a resonant, perfumed finish, this profound young Ausone represents the essence of this great limestone terroir. I am not in the habit of drinking six-month-old Bordeaux cask samples, but this is one wine that would have sorely tempted me to make an exception to that rule if my appointment at the estate hadn't been one of the first of the day!"

William Kelley 97-100 Punkte

Decanter Magazine

"Vibrant red berry notes on the nose, fragranced damson, blueberry, plum, some wild flower and dried flower touches. Smooth and so silky on the palate, round and gently mouth filling with graphite edges that appear almost straight away. You get that nuance of wet stone and chalk but so well balanced with charming, juicy cherry and blackcurrant fruit on

the palate. So perfectly smooth and balanced, silky tannins give the powdery finish while the well-balanced acidity gives the energy underneath. It's incredibly captivating because you get these waves of flavour and a gentle lick of stone that reminds you you're in St-Emilion on pure limestone. Such verticality and an aerial quality to this with flavours that continue to lift the entire way through. Sustained but graceful with a shy sense of power. Brilliant winemaking for the vintage."

Georgina Hindle 95 Punkte

Jancis Robinson

"65% Cabernet Franc, 35% Merlot. Cask sample. Deep crimson hue. Fragrant and floral on both nose and palate. More aromatic than usual at this stage. Density and freshness through the mid palate, the fruit juicy, the tannins plentiful but very fine. Plenty of elegance and charm but there is power as well."

James Lawther MW 17,5/20

Jeff Leve

"Underbrush, smoke, cigar wrapper, espresso, spice, dark cocoa, flowers, and the strong sensation of crushed rocks and stones tossed into the Atlantic ocean create the enticing bouquet. On the palate, the wine is medium/full-bodied, elegant, polished, and chalky with layers of sweet, ripe, earthy, red pit fruits, salty tannins, herbs dark chocolate. There is length, minerality, and complexity on the mid-palate and a vibrancy to the red fruits with a strong crushed

rock influence in the finish. This is a serious candidate for the wine of the vintage. Made from a blend of 65% Cabernet Franc and 35% Merlot, 12.8% ABV, pH 3.6. The harvest took place from September 30 - October 6. The yields were 30 hectoliters per hectare. Only 1,200 cases were produced this year. Drink from 2028-2065."

96-98 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Couleur s en 3 ombre, pourpre, profonde et belle. Nez intense, fin, fruité et pur. Il mélange les nuances florales avec celles des fruits mûrs noirs. Cette texture minutieuse ultra raffinée dès l'entrée en bouche, conduit tout le déroulé de la dégustation. Suave au milieu, noble et complexe, avec beaucoup de goût et une classe folle, ce vin s'achève délicieux et incrachable. Léger retour crayeux dans la persistance. Ensemble émouvant et très noble, d'une grande race. Une fois encore, Ausone est sur le toit du monde. Assemblage record de cabernet franc (65 %) associé à 35 % de merlot. Degré d'alcool : 12°8. Aucune chaptalisation. Saignée à 10 %. Vendanges : le 30 septembre pour le merlot, les 4, 5 et 6 octobre pour les cabernets francs. pH : 3,72 supérieur à la moyenne (3,55). Rendement : 35 hl/ha. Production : 18 000 bouteilles."

97 Punkte

James Suckling

"Full-bodied, but so elegant and fresh, with a silky, elegant tannin texture. Very deep and expansive. Lots going on already with plenty of perfume. Blueberries, cloves, lavender and some wild-berry notes. Dark cocoa, too. Some espresso character at the end. Wonderful interplay of spices and fruit. Long. It keeps going."

96-97 Punkte

VINOUS

"The 2021 Ausone could turn out to be one of the wines of the vintage on the Right Bank. It shows

terrific balance, with just enough mid-palate sweetness and texture to fill out the layers. To be sure the 2021 is an understated Ausone, but all the elements are so nicely balanced. Red/purplish berry fruit, pomegranate, spice and mocha are pushed forward. The blend is 60% Cabernet Franc and 40% Merlot, with the Merlot more in evidence today while the Franc is felt mostly in the wine's finish. Rose petal, cinnamon and blood orange add an exotic flourish."

Antonio Galloni 93-95 Punkte

"The 2021 Ausone was picked on September 30 for the Merlot and October 4–6 for the Cabernet Franc, with a higher percentage of Cabernet Franc because some of the Merlot was deselected into the Chapelle. Matured in 90% new oak, this has a fragrant and floral bouquet, more iris than violet, revealing a hint of seaweed in the background. The palate is well-defined, quite strict and focused, certainly one of the more mineral-driven Ausones that I have encountered at this stage. The limestone terroir is evident on the finish. Again, this is a little leaner and less flamboyant than recent vintages. Having tasted Ausone at this prenatal stage for over 20 years, I don't find the thrilling "drive" or the pyrotechnics of the 2001, 2010, 2016 or 2019. Yet this Ausone is compelling in its own uncompromising way, and I wouldn't want it any different."

Neal Martin 93-95 Punkte

Falstaff

"Dunkles Rubingranat, tiefer Kern, violette Reflexe, dezente Randaufhellung. Kräuterwürzig, tabakig, rotbeerige Nuancen, ein Hauch von Ribiseln und Kirschen, feine Noten von Orangenesten. Saftiger, mittelgewichtiger Körper, feine rote Frucht, gut integrierte, perfekt gereifte Tannine, delikate und frisch, Johannisbeeren im Abgang, mineralisch, zart salzig, verfügt über eine sehr gute Länge, Limetten im Finale."

Peter Moser 97 Punkte

Durch Frost und Mehltau sind etwa 70 % der Erträge verloren gegangen. Wir können daher nur eine Fl. pro Kunde zuteilen - Sie sollten die 2021er Kapelle aber nicht auslassen, zum ersten Mal handelt es sich um einen reinsortigen Cabernet. Und dann ist es auch noch der letzte Jahrgang im Klassement von Saint Emilion.

Matthias Hilse 93-94 Punkte

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"Inviting aromas of berries and plums mingled with vine smoke, spices and loamy soil introduce the 2021 Chapelle d'Ausone, a medium to full-bodied, melting and precise wine that's pretty and seamless, with lively acids and a long, penetrating finish. As usual, it's a blend of wine from young vines with a few barriques of declassified Ausone."

William Kelley 91-93 Punkte**Decanter Magazine**

"Soft perfume, green pepper, wild herbs, creamy black fruits, smoked cedar and dark chocolate - the Cabernet really shining through on the nose. Round and juicy on the palate, bright with lots of energy - almost-sour cherries, blueberries and freshly squeezed strawberry, a joyful burst of summer berry fruits. Subtle and soft in terms of texture with fine and smooth tannins, it's not at all showy, more calm and quiet with a burst of red fruit, then the minerality and soft saltiness comes through. I like the different components, all individually very precise and brought together. A good effort for the vintage. No Merlot for the first time, this is a blend of 75% Cabernet Franc and 25% Cabernet Sauvignon."

Georgina Hindle 92 Punkte**Jeff Leve**

"Ruby in color, you find an intriguing cedar, leafy herb, tobacco leaf, coffee bean, red plum and black raspberry nose with a touch of cinnamon in the background. On the palate, the wine is medium-bodied, lively, fresh and vibrant, with a crisp edge to the red fruits on the palate. The wine blends 75% Cabernet Franc with 25% Cabernet Sauvignon,

12.6% ABV. This is the first vintage of Chapelle d'Ausone without any Merlot in the blend. Drink from 2026-2037."

91-93 Punkte**Jean-Marc Quarin**

"Propriété en hausse

Couleur sombre, vive et pourpre. Nez très aromatique, fin, fruité, pur et subtil, à la fois floral, suave et frais. Très belle évolution complexe dans le verre sur une dominante de framboise. Minutieux en entrée de bouche, particulièrement savoureux au milieu, délicat et éclatant dans ses saveurs, le vin s'étire en finale, savoureux, suave et fin. C'est superbe ! Assemblage : 75 % cabernet franc, 25 % merlot. Degré d'alcool : 12°7 naturel. pH : 3,64. Légère saignée à 10 %. Production : 3 500 bouteilles. Depuis 2018 Chapelle d'Ausone trône en tête des seconds vins de Bordeaux. 2030 – 2050"

95 Punkte**James Suckling**

"Lots of cool blue fruit and violets with some stones and chocolate orange. Supple, silky and very sleek tannins. Medium to full body. Lengthy and fresh on the finish. 75% cabernet franc and 25% cabernet sauvignon."

94-95 Punkte**VINOUS**

"The 2021 Chapelle d'Ausone is an unusual blend of 75% Cabernet Franc and 25% Cabernet Sauvignon, a choice forced by significant losses in the Merlots. Crushed rose petal, mint, red berry fruit, mocha and spice are nicely lifted. A wine of mid-weight structure and class, the Chapelle is very nicely done in what was a brutal vintage for the Vauthier family and for

this wine. Yields are down 50%. The 2021 finishes with a lovely burst of understated floral intensity."

Antonio Galloni 90-92 Punkte

Falstaff

"Dunkles Rubingranat, tiefer Kern, violette Reflexe, dezente Randaufhellung. Preiselbeeren, Tabak, ein

Hauch von Cassis, rauchige Würze, zart nach Orangenesten. Mittlerer Körper, rote Kirschen, schlank und frisch, feine Tannine, mineralisch und ausgewogen, vielseitig einsetzbar."

Peter Moser 91 Punkte

Château Barde Haut 2021

Subskriptionsindex 19/20

€ 31,65 (€ 42,21/L)

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"This 17-hectare amphitheater of a vineyard has produced a successful 2021 Barde-Haut, offering up aromas of sweet berries, cherries and plums framed by a creamy patina of new oak. Medium to full-bodied, rich and layered, with tangy acids and a generous endowment of powdery structuring tannins, it's a blend of more or less 80% Merlot and 20% Cabernet Franc (the latter increasingly deriving from massale selections taken at Clos l'Eglise)."

William Kelley 91-93+ Punkte

Jeff Leve

"Licorice, black cherry, espresso and herbs are on the nose. Medium-bodied, soft, elegant, polished and fresh, this should drink well young, yet have the ability to age and evolve for 15-20 years. The wine blends 80% Merlot with 20% Cabernet Franc. Drink from 2024-2040."

92-94 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Beau rouge sombre, intense. Nez très aromatique, au fruité pur et subtil. Velouté en entrée de bouche, très savoureux au milieu, avec un corps fondant, le vin évolue riche en saveurs, sur une longue finale nuancée et agréable. Assemblage : 80 % merlot, 20 % cabernet franc. Vin non chaptalisé. Vendanges du 2 au 12 octobre. Rendement : 36 hl/ha."

92 Punkte

James Suckling

"Brightness and freshness here, with light orange-peel, blackcurrant and earth, Lots of flowers, too. Medium-bodied, refined and very pretty. 80% merlot and 20% cabernet franc."

93-94 Punkte

Jeb Dunnuck

"One of the more structured wines from this talented family, the 2021 Château Barde-Haut offers a beautiful perfume of both red and blue fruits as well as lots of minerality, chocolate, and graphite. It has medium-bodied richness, some chalky tannins, terrific balance, and a great finish. Based on 80% Merlot and 20% Cabernet Franc, brought up in 50% new French oak, it's unquestionably going to be an outstanding Saint-Emilion that will have 15 years of prime drinking."

90-92+ Punkte

Bettane & Desseauve

"Belle allonge tannique, avec une fraîcheur aromatique et un retour floral et épicé. Ce vin s'affirme par son style et fait honneur à son terroir."

92 Punkte

VINOUS

"The 2021 Barde-Haut is a relatively soft wine for this site in Saint-Émilion's Saint Christophe des Bardes sector, but there's good depth and plenty of resonance. Rose petal, lavender and spice meld into a core of red/purplish berry fruit. All the elements are very nicely balanced. Specifically, the oak imprint

is not as present as in previous years, and that's a good thing. The 2021 is beautifully done from start to finish. It's a terrific effort from Hélène Garcin and Patrice L  v  que."

Antonio Galloni 92-94 Punkte

"The 2021 Barde-Haut is a bit bashful on the nose and needed coaxing from the glass, eventually revealing brambly red fruit mingled with loamy scents and light marine aromas. The palate is medium-bodied with crunchy red fruit and gentle grip. A much more linear and vertical Barde-Haut compared to recent vintages, ending in a lightly

spiced finish. Give this very commendable Saint  milion three or four years in bottle."

Neal Martin 91-93 Punkte

Anthocyanes

"Très beau nez de fruits noirs, de violette et de cerise noire pour un bouquet frais et gourmand. Belle complexité. Une réelle densité tannique, du volume, une belle expression calcaire avec une tension élégante et une finale ferme."

Yohan Castaing 91-93 Punkte

Château Batailley 2021

Subskriptionsindex 19/20

   38,90 (   51,87/L)

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"The 2021 Batailley shows promise, exhibiting aromas of cassis, plums, licorice, cigar wrapper, loamy soil and dark chocolate, followed by a medium to full-bodied, layered and charming palate built around ripe, powdery tannins. Supple and giving, it will offer a broad drinking window."

William Kelley 90-92 Punkte

Decanter Magazine

"Perfumed, floral, heady nose. Lightly framed in terms of texture, but with a really intense and concentrated core of sweet red and black fruit flavours, with cocoa powder and liquorice that go vertical as well as horizontal, filling the palate with aromas as opposed to direct weight from the tannins. Feels like a delicate and pared-back style for this estate, carefully presenting the vintage in the glass with harmony and balance. Juicy and flavourful, it will be even better after ageing. Tasted twice. 2% Petit Verdot completes the blend."

Georgina Hindle 92 Punkte

Jancis Robinson

"Cask sample. Fresh and simple aromatically; dark and red fruit with a slight herbaceous note. Supple and loose-limbed on the palate with light but fine

tannins. Lacks a bit of clout but attractive fruit and everything in balance."

James Lawther MW 16/20

Jeff Leve

"Medium-bodied, soft, elegant, fresh, and chalky with nuances of chalk, tobacco leaf, forest floor, and red with black currants. The wine is soft and creamy with a nice sweetness on the elegantly-styled palate, there is a lot of charm as well as freshness here. The wine blends 76% Cabernet Sauvignon, 20% Merlot, and 2% Cabernet Franc. It is interesting to note that Batailley was the first major wine released from the 2021 vintage, and it was priced the same as the 2020 vintage. Time will tell if this was a good strategy or not. Drink from 2026-2049."

92-94 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Couleur sombre, intense et pourpre. Nez très aromatique, fin, fruité, pur et subtil. Minutieux en entrée de bouche, très aromatique au milieu, avec un corps caressant et élancé, ce vin offre une trame tannique distingu  e et savoureuse jusqu'en finale. Tannicité non marqu  e. De la tenue et du charme. Assemblage : 76 % cabernet sauvignon, 20 % merlot, 2 % cabernet franc, 2 % petit verdot. Degré d'alcool : 13   - pH : 3,7. Rendement : 48 hl/ha. Pas de gel, ni de mildiou."

93 Punkte

James Suckling

"Subtle aromas of currants and fresh flowers with some tar and graphite. Medium-bodied with firm tannins and bright acidity. Very typical and bright for Pauillac. Linear and fine. Solid and tight. Well age nicely."

93-94 Punkte

Jeb Dunnuck

"The ruby/plum-hued 2021 Château Batailley has classic, almost old school notes of leather, red and black fruits, tobacco, and dried herbs. This carries to a medium-bodied, firm, focused, yet balanced, attractive Pauillac that should round into form nicely over the course of its élevage. It's not one of the standouts in the vintage, yet I certainly wouldn't be surprised to see it end up being an outstanding wine, and it has lots of character. "

88-90 Punkte

VINOUS

"The 2021 Batailley was picked September 30 to October 15 and matured in 55– 60% new oak. It has a well-defined, focused bouquet, a quintessential Pauillac nose of black fruit infused with cedar and mint. The palate is medium-bodied with a touch of black pepper on the entry and delivers good depth and fine grip. This is a Batailley with commendable stuffing for the vintage and it fans out with gusto on the finish. It might not be the best Pauillac in 2021, yet I bet you won't find better value for money, notwithstanding its underestimated propensity to age."

Neal Martin 92-94 Punkte

Falstaff

"Tiefdunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Nuancen von Brombeeren, reife Zwetschken, ein Hauch von Cassis, zart nach Nougat und Orangenzesten, einladendes, fruchtiges Bukett. Saftig, mittlerer Körper, rote Kirschen, feine Tannine, mineralisch und gut anhaftend, ein frischer, feinwürziger Speisenbegleiter."

Peter Moser 92 Punkte

Château Beau Séjour Bécot 2021

Subskriptionsindex 19/20

€ 59,50 (€ 79,33/l)

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"Aromas of deep berry fruit, dark chocolate, subtle spices and dried flowers introduce the 2021 Beau-Séjour Bécot, a medium to full-bodied, velvety and seamless wine that's lively and layered, with a deep core of fruit, ripe tannins and a long, saline finish. Cropped at 35 hectoliters per hectare, and based on Merlot with some 13% Cabernet Franc and 2% Cabernet Sauvignon in a supporting role, its quality reflects a growing season of relentless efforts and the impact of extra sorting equipment rented on the eve of harvest."

William Kelley 93-95+ Punkte

Decanter Magazine

"Rose-edged raspberries on the nose with blackcurrant leaf, soft herbal and earthy tones too. Gently floral and perfumed – so welcoming. Direct and streamlined on the palate with gently chalky/creamy tannins that are so integrated they just glide across the tongue settling around the mouth giving a salty tang to the juicy red and black fruit. Such a lovely freshness; this is delicate in terms of texture and overall frame but well positioned and expressive, benefitting from racy acidity and fruit density. It's harmonious and balanced with such detail on the palate giving transparency of the vintage, the terroir and the grapes. Confident and finessed: a distinguished 2021 that will give a lot of drinking pleasure."

Georgina Hindle 95 Punkte

Jeff Leve

"Flowers, cherries, licorice, leafy herbs, spice, tobacco leaf and dark chocolate create the perfume. On the palate the wine is lush, soft, fresh, clean and most importantly, the wine expresses a gorgeous sense of purity in the red fruits that you sense in the mid-palate, which carries all the way through to the elegant, fresh, vibrant, long, energetic, sensual finish. The wine blends 85% Merlot, 13% Cabernet Franc and 2% Cabernet Sauvignon, 13.5% ABV. The harvest took place September 21 - October 12. Drink from 2025-2050."

94-96 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Propriété en hausse

Couleur sombre, intense et pourpre. Nez très aromatique, fin, fruité, pur et subtil. Très raffiné à l'évolution dans le verre. Délicieux dès l'entrée en bouche, particulièrement aromatique au milieu, avec du goût et un corps fondant, le vin caresse le palais, sur une texture subtile et un déroulé noble. C'est frais, pas vif, aromatique et très long. Un délice. Assemblage : 85 % merlot, 13 % cabernet franc, 2 % cabernet sauvignon. Degré d'alcool : 13°2 – pH : 3,5. Vin non saigné, non chaptalisé. Rendement : 32 hl/ha. Vendanges du 21 septembre au 16 octobre."

95 Punkte

James Suckling

"Lots of blue fruit with violets and a hint of boysenberry. Medium body, integrated and fine tannins and a cool, linear finish. Solid length and brightness."

93-94 Punkte

Jeb Dunnuck

" I loved the 2021 Beau-Séjour Bécot. This is just straight-up class with its ripe red plum and bright cherry fruit as well as mineral-laced aromatics of tobacco leaf and flowers. Medium-bodied on the palate, it has the freshness and purity of the vintage, terrific balance, ripe yet certainly present tannins, and a great finish. It's a beautiful wine in the making. "

92-94 Punkte

VINOUS

"The 2021 Beau-Séjour-Bécot is one of the most elegant wines I have ever tasted here. Pliant and deep, with striking depth, the 2021 is outrageously beautiful. All the elements come together so effortlessly. Dark fruit, mocha, spice, licorice and incense all build in the glass. The creamy tannins are impossibly refined for the year, while the finish is eternal. The 2021 is a real stunner. Readers won't want to miss it!"

Antonio Galloni 95-97 Punkte

"The 2021 Beau-Séjour-Bécot was picked September 21 to October 15, almost a whole month, with crews working half-days to pick at optimal maturity in each parcel. Yields were 33hL/ha, and the wine matured in 55% new oak, 25% amphora and 20% used barrels for a planned 16 months. Tasted twice; the first sample was a bit bashful, but the bottle poured at the château was much better. It has a mixture of red and black fruit, dried rose petal, bergamot and a touch of chalk. The palate is medium-bodied with fine definition, a fine level of acidity (pH 3.5) and mineral-laden red fruit. It shows fine transparency and appreciable energy and tension. 13.2% alcohol."

Neal Martin 91-93 Punkte

Matthias Hilse 95-96 Punkte

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"The 2021 Beauséjour (Duffau Lagarrosse) shows considerable promise. Bursting with aromas of inky berry fruit and plums mingled with notions of violets, rose petals and burning embers, the wine is medium to full-bodied, layered and sensual, with a rich core of fruit, lively acids and beautifully refined tannins, concluding with a long, mineral finish. The first vintage made by Joséphine Duffau Lagarrosse since she took back control of the family estate, the 2021 is a blend of 73% Merlot and 27% Cabernet Franc—the highest percentage of Cabernet since the early 2000s (when some Cabernet Sauvignon was included in the blend too)."

William Kelley 93-95+ Punkte**Decanter Magazine**

"An exceptional wine from this estate in 2021. So aromatic and beguiling on the nose - pure, lifted, completely captivating in the intensity of fruit and the liveliness of aroma with tiny touches of milk chocolate and perfumed blackcurrants. Supple, agile and sappy on the palate, but also so delicate and elegant in terms of the overall profile. Tannins are fine and gentle, persistent but with the limestone terroir coming through in the mineral, saline, graphite elements which linger at the end. There is definite concentration, you feel they got the maturity of the fruit and didn't push extraction. It's not super opulent, but expands on the palate and changes after a few minutes in the glass and as it warms, gaining in aromatic complexity. Really very juicy and pristine with cherry, strawberry and blackcurrant fruit as well as liquorice and dark chocolate. Excellent quality with freshness and appeal, balanced and harmonious with the slight lift and peak of clove, vanilla, cedar bramble suggesting a bigger frame that will age well. A success and extremely likeable. 58% new oak. First full vintage for Josephine Duffau-Lagarrosse since she took the helm of her family estate."

Georgina Hindle 95 Punkte**Jeff Leve**

"Right off the bat you notice all the crushed rocks and stones from the deep limestone terroir before moving on to the oyster shell, espresso, blackberries, black cherries and plums. There is an intense mineral essence that comes through on the palate accentuating the red fruits in the mid-palate. There is tension, with supple-textures, creamy tannins and a sweetness to the fruits in the finish. This is quite successful for the vintage. The wine blends 73% Merlot with 27% Cabernet Franc, 13.5% ABV. The harvest took place September 30 - October 14. Yields were low at only 28 hectoliters per hectare. Drink from 2025 - 2055."

93-95 Punkte**Jean-Marc Quarin**

"Couleur sombre, intense et belle. Nez très aromatique, fin, fruité, pur, mûr, subtil et vanillé. Délicat en entrée de bouche, très fruité au milieu, avec beaucoup de goût, un corps tendre laissant le privilège au parfum plus qu'à la matière, le vin glisse en finale long et très agréable. Assemblage : 73 % merlot, 27 % cabernet franc. Degré d'alcool : 13°5 - pH : 3,6. Rendement : 27 hl/ha. Pas de chaptalisation. Vendanges du 30 septembre au 2 octobre pour le merlot, 14 octobre pour le cabernet franc. Pour l'instant le vin de presse n'a pas été ajouté."

94 Punkte**James Suckling**

"A complete wine for the vintage, with blackberry, stone, black-licorice and light walnut character. Medium-to full-bodied and linear, with very fine tannins running the length of the wine."

95-96 Punkte

Jeb Dunnuck

"A blend of 73% Merlot and 27% Cabernet Franc, the 2021 Château Beauséjour (Duffau-Lagarrosse) is slightly shifted toward Cabernet Franc, and you have to go back quite some time to find a blend with this much Cabernet. It saw a softer maceration than usual and is aging in 56% new French oak. Gorgeous cassis, graphite, chalky minerality, and a Pomerol-like damp earth note all emerge from this wine, and it's medium to full-bodied, has a rounded, supple texture, ripe, present tannins, and a gorgeous finish. It's an undeniable success in the vintage and will drink well right out of the gate yet also evolve for 20 years if well stored. This estate is now managed by Joséphine Duffau-Lagarrosse, who took over the reins of this brilliant estate from Nicholas Thienpont starting in 2020. Located between Canon and Beauséjour Bécot, the soils here are more on the south-facing slopes and include slightly more clay, so the wines always have slightly more density and power compared to its neighbors. "

93-95+ Punkte

Bettane & Desseauve

"Toucher de tannin soyeux qui se déroule progressivement vers une finale marquée par les 27 % de cabernet franc. Éléance, soyeux et puissance contenue, bien étirée par un grain calcaire en bouche."

95 Punkte

VINOUS

"The 2021 Beauséjour Héritiers Duffau-Lagarrosse is impressive. It shows more energy and decidedly linear build relative to the past. It's hard to say how much of that is the vintage and how much is

attributable to a stylistic shift under new owner Joséphine Duffau-Lagarrosse. Either way, the 2021 is a notable success. Savory herbs, menthol, mocha and iron are laced throughout a core of red/purplish fruit. There is so much to look forward to."

Antonio Galloni 92-95 Punkte

"The 2021 Beauséjour Héritiers Duffau-Lagarrosse was picked from September 13 until October 1–2, the Cabernet Franc later, on October 14, starting around 7:00 am. Mildew reduced the Merlot to 28hL/ha, whereas the Cabernet was cropped around 35hL/ha. This was raised in 58% new oak, Joséphine Duffau being prudent with the level of new wood in order to maintain what she describes as a chalky taste. It has a fragrant bouquet of brambly red fruit, dark cherries and subtle undergrowth scents, all delivered up in that judicious use of new oak. The palate is medium-bodied with supple tannins and good density, equal to if not better than others on the limestone plateau, yet still quite mineral-driven, leading into a silky-smooth, cohesive finish. No, not a powerful Saint-Émilion, yet precise and detailed. This represents a great debut, and it should give 15–20 years of pleasure, possibly more."

Neal Martin 92-94 Punkte

Falstaff

"Tiefdunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Zarte Kräuterwürze, schwarze Waldbeeren, frische Herzkirschen, ein Hauch von exotischen Gewürzen, zart nach Lakritze. Saftig, elegant, rote Beerenfrucht, frisch und mineralisch, feine, reife Tannine, salzig-zitronig, delikater und leichtfüßiger Wein mit sicherem Reifepotenzial."

Peter Moser 93 Punkte

Château Belair Monange 2021

Subskriptionsindex 20/20

€ 138,00 (€ 184,00/L)

Matthias Hilse 95-96+ Punkte

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"Offering up aromas of sweet cherries, cassis, pipe tobacco, loamy soil and spices, the 2021 Belair

Monange is medium to full-bodied, supple and enveloping, with powdery tannins and a bright spine of acidity, concluding with a long, intensely saline finish. As young vines replanted on the plateau start to dominate the blend, the identity of this cru is

becoming more and more marked, delivering wines of precision and sapidity."

William Kelley 93-95 Punkte

Decanter Magazine

"Cool blue fruit touches on the nose, excellent acidity gives a rush of succulent and mouth watering cherry and strawberry fruit before this settles quite quickly revealing the minerality so characteristic of this estate. Chalky, wet stone and graphite touches come in with a saltiness that perfectly balances the sweet and concentrated red fruits. This feels refined and well worked with a brightness that is so enjoyable. The 1% Cabernet Franc gives structure and backbone. It's a light style, this is more delicate and refined and all the better for it showing the class of the winemaking and nuances of the terroir. A real beauty."

Georgina Hindle 95 Punkte

Jancis Robinson

"99% Merlot, 1% Cabernet Franc. Cask sample. Open and aromatic but with drive and definition on the palate. Fine tannins and freshness, the fruit and structure in balance. Gentle hand in extraction so more on elegance than power."

James Lawther MW 17/20

Jeff Leve

"Deep ruby in color, the wine is filled with black raspberries, flowers, mint, and spices. On the palate, the wine is plush, soft, polished, fresh, vibrant, and long, finishing with crushed rocks, stones, chalk, and bright, fresh, red fruits, with just a touch of spearmint on the backend. The wine blends 99% Merlot and 1% Cabernet Franc, Drink from 2023-2049."

94-95 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Couleur sombre et profonde. Nez très aromatique, au fruité à la fois vif et mûr. Délicat en entrée de bouche, savoureux au milieu, juteux et noble dans son toucher et ses arômes, le vin évolue vers une finale enveloppée, sans le corps des grands

millésimes, mais la saveur est belle. Longueur normale. Assemblage : 99 % merlot, 1 % cabernet franc."

94 Punkte

James Suckling

"Medium to full body with creamy, velvety tannins. Polished and plush. Pretty spice notes, such as white pepper and cloves to the ripe dark-plum and berry fruit. Some pine cones. Fine, ripe and textured. Concentrated for the vintage. Wonderful length, too."

96-97 Punkte

Jeb Dunnuck

"The 2021 Château Belair-Monange continues to impress, and you could put this up with the top wines in the vintage with no issues. Floral notes of blue fruits, violets, chalky minerality, and spice define the nose, and it's medium to full-bodied on the palate, with a good mix of both richness and freshness, building tannins, and a great finish. Turning more mineral-laced, sappy, and floral as it sits in the glass, this is a complete, incredibly classy Saint-Emilion that will round into form with just a few years of bottle age. If you haven't heard of this château, trust me on this one, get on its bandwagon, as it's destined to be one of the greats in Saint-Emilion. "

93-95+ Punkte

VINOUS

"The 2021 Bélair-Monange is a very beautiful wine. Fruit forward and punchy, the 2021 makes quite a first impression. Ripeness is naturally less pushed here than in recent vintages - that is the year - but it is a style that works so well, as this site offers plenty of richness on its own. A rush of inky red/purplish fruit fills out the layers nicely. There's not a ton of nuance or detail yet, but that will likely come in time. This is very nicely done."

Antonio Galloni 93-95 Punkte

"The 2021 Bélair-Monange was picked September 28 to October 2. It has an atypically ostentatious bouquet for the vintage – kirsch, blue fruit, a touch of violet petals – that needs to muster a little more

delineation. The palate is medium-bodied with slightly chewy tannins, fine acidity and good substance, yet it clamps down toward the strict, linear finish. This does not have the persistence of the 2019 or 2020, and tasting the bottle twice (returning later on in the day for a different take), I cannot help but feel this top-ranking Saint-Émilion is struggling to nail down its identity this season. It's definitely one I wish to revisit in the future to see whether I caught it at an inopportune moment."

Neal Martin 90-92 Punkte

Falstaff

"Kräftiges Rubingranat, violette Reflexe, breitere Randaufhellung. Schwarze Herzkirschen, ein Hauch von Edelh Holz und Nougat, mit feiner Kräuterwürze unterlegt, einladendes Bukett. Saftig, komplex, feine Fruchtsüße, angenehme Mineralik, reife, seidige Tannine, bleibt sehr lange haften, sicheres Reifepotenzial."

Peter Moser 94 Punkte

Château Belgrave 2021

Subskriptionsindex 18/20

€ 25,00 (€ 33,34/L)

-----Weitere Bewertungen-----

Decanter Magazine

"Super aromatic on the nose, really quite expressive and bursting out of the glass with bramble tones, black pepper and perfumed black fruits. Soft and appealing on the palate, this has such an immediate charm, partly because of the ripe fruits that have a really juicy, chewy sweetness to them and partly because of the dry, bitter, spice-edged tannins that give angles to the fruit and depth to the palate but also that lick of wet stone and graphite minerality. This is good stuff, I love the expression and the attitude here, it's a 'look at me' wine with nice presentation, power, persistence and frame."

92 Punkte

Jancis Robinson

"65% Cabernet Sauvignon, 30% Merlot, 5% Petit Verdot. Cask sample.

Deep crimson hue. Dark-fruit aromas. Ripe and finely framed, the tannins rounded. Cabernet notes to the fore. Clean and direct but perhaps not for the long haul."

James Lawther MW 16/20

Jeff Leve

"Dark currants, savory herbs and espresso fill your nose and palate. Medium-bodied, forward, round and fruity with a dash of chocolate in the plummy

endnote, you can enjoy this with pleasure on release. Drink from 2023-2037"

89-91 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Couleur sombre, soutenue et pourpre. Nez très aromatique, au fruité pur et mûr. Délicat en entrée de bouche, savoureux, le vin évolue agréable au toucher et dans ses parfums, vers une finale de longueur normale."

89 Punkte

James Suckling

"A nicely polished red with currants, walnuts and hints of fresh herbs. Medium body. Fine tannins. Fresh and refined."

91-92 Punkte

Jeb Dunnuck

"Darker blue fruits, damp earth, and tobacco notes all emerge from the 2021 Château Belgrave, a pretty, elegant, medium-bodied barrel sample that brings solid mid-palate depth, quality tannins, and a good finish. "

87-89 Punkte

VINOUS

"The 2021 Belgrave is a tasty Haut-Médoc. Black cherry, gravel, graphite, cloves and licorice infuse

the 2021 with quite a bit of complexity. This potent, virile Haut-Médoc should blossom nicely with a few years in bottle. I very much like the vibrancy here."

Antonio Galloni 89-91 Punkte

"The 2021 Belgrave was picked from September 27 to October 7 and contains a little more Cabernet this year; it was aged in 29% new oak. The nose takes its time opening, revealing blackberry, touches of black pepper and menthol, all fresh and vibrant and the oak nicely integrated. The palate is medium-bodied with insistent grip on the entry. Quite Saint-Julien in style (no surprise given its vines border the appellation), with fine structure and salinity on the finish. Maybe just a little short, but I admire its classicism and sapidity."

Neal Martin 89-91 Punkte

Falstaff

"Dunkles Rubingranat, opaker Kern, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Zart nach Edelholz, Nougat, schwarze Waldbeeren, frische Orangenesten. Saftig, Herzkirschen, feine Tannine, frisch strukturiert, ein Hauch von Cassis im Nachhall, vielseitig einsetzbar, verfügt über Reifepotenzial."

91 Punkte

Anthocyanes

"Avec des arômes de fruits noirs, de réglisse, de fumé et une pointe de graphite, le nez de Belgrave est légèrement terrien et racinaire. En bouche, les tanins sont structurants, l'ensemble est construit sur l'allonge avec une finale tannique et un peu ferme. Les élevages devraient assagir l'ensemble."

Yohan Castaing 90-92 Punkte

Château Bellefont Belcier 2021

Subskriptionsindex 18/20

€ 45,00 (€ 60,00/L)

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"Spared by the April frosts, the 2021 Bellefont Belcier has turned out brilliantly, exhibiting aromas of sweet berries and cherries mingled with hints of orange zest and violets, framed by a deft touch of oak. Medium to full-bodied, fleshy and seamless, it's deep and elegant, with refined tannins, fine concentration and a penetrating finish. Impressively, this 2021 appears to surpass the estate's 2018 in quality!"

William Kelley 92-94 Punkte

Decanter Magazine

"An excellent, structured and captivating Bellefont-Belcier in 2021 having been spared the frosts that ravaged many other estates. Sweet fragrant blackcurrants on the nose, so seductive with perfume and ever so faint bramble tones giving nuance. Smooth, silky, gorgeously textured. Really just a silky carpet of juicy, bright and fresh fruits. The acidity shines through brightly, zesty and lively while the refined tannins give a streamlined structure and support and the concentrated flavours that linger

long on the tongue. Mouthwatering with clarity and drive. I like the hints of spice that come through also showing a well balanced touch of oak. Lots going on here - very impressive. Thomas Duclos consultant. A yield of 35hl/ha. 75% Merlot, 15% Cabernet Franc and 10% Cabernet Sauvignon - a touch more than usual."

Georgina Hindle 94 Punkte

Jeff Leve

"Flowers, mint, spice and red pit fruits are already on display in the nose. On the palate, the wine is medium-bodied, juicy, vibrant and crisp, with freshness and energy to the red berries on the mid-palate and in the mineral-touched, refreshing finish. The wine was made from blending 70% Merlot, 25% Cabernet Franc and 5% Cabernet Sauvignon, 13.75% ABV. Drink from 2024-2038."

92-94 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Couleur sombre et soutenue. Nez moyennement aromatique et fruité. Bouche fruitée, savoureuse,

agréable, parfumée, mais discrète dans la persistance. Assemblage : 70 % merlot, 25 % cabernet franc, 5 % cabernet sauvignon. Degré d'alcool : 13°75 - pH : 3,54. Rendement : 34 hl/ha. Production : 51 000 bouteilles."

89 Punkte

James Suckling

"A racy and refined Bellefont with stone, chalk and salty character. Wet earth and green olives, too. Medium to full body with a core of pretty fruit and solid tannins that are fine and polished."

93-94 Punkte

Jeb Dunnuck

"I loved the 2021 Château Bellefont-Belcier and it's certainly well worth seeking out. Based on 75% Merlot, 15% Cabernet Franc, and 10% Cabernet Sauvignon that hit 13.75% alcohol and is still resting in just 30% new barrels, it shines for its purity and elegance, with vivid blue fruits, cassis, chalky mineral, and white flower-like aromas and flavors. Medium-bodied on the palate, it shows the vintage's elegant, seamless style, is perfectly balanced, and has outstanding length. If it puts on weight over the course of its élevage, it will check in near the top of the barrel range. Tasted numerous times."

91-93 Punkte

VINOUS

"The 2021 Bellefont-Belcier is done in a much more elegant style than in the past. That is a combination of the vintage and a new direction for the château. There's terrific freshness to be found in the red-fleshed fruit, but also less heft than in the past. I am not sure the true potential of this site is still fully known, but the ride to discovering it is going to be fascinating."

Antonio Galloni 90-92 Punkte

"The 2021 Bellefont-Belcier has a ripe red cherry, cassis and licorice-tinged bouquet, perhaps less opulent than recent vintages, though I am still looking for a little more delineation and complexity given the site. The palate is medium-bodied with supple tannins, a light touch of chocolate and mint and plenty of red fruit on the finish. Give this 2–4 years in bottle."

Neal Martin 90-92 Punkte

Falstaff

"Tiefdunkles Rubingranat, opaker Kern, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Zart nach Nougat und Feigen, frische Pflaumen, mit kandierten Orangenzensten unterlegt, einladendes Bukett. Saftig, elegant, frisch strukturiert, rote Kirschen, reife, gut integrierte Tannine, feine Limettennoten im Abgang, mineralisch-salziger Touch im Nachhall, ein lebendiger Speisenbegleiter."

Peter Moser 93 Punkte

Château Bellegrave 2021

Subskriptionsindex 18/20

€ 24,00 (€ 32,00/L)

-----Weitere Bewertungen-----

James Suckling

"A tangy, firm Pauillac with blackberries, currants and charcoal. Some lemon zest, too. Medium body and firm tannins. Tight for now."

90-91 Punkte

Jeb Dunnuck

"The 2021 Château Bellegrave is a winner in the vintage, offering lots of up-front darker berry fruits

as well as some floral, chocolate, and herbal notes. Medium-bodied on the palate, it has a great mid-palate, beautiful overall balance, and ripe tannins, all pointing to successful, most likely outstanding effort that will have 10-15 years of longevity."

89-91 Punkte

VINOUS

"The 2021 Bellegrave (Pauillac) has a ripe blackberry and bilberry nose, well defined and quite "punchy" for the vintage. The palate is medium-bodied with

firm tannins, graphite-infused black fruit and a nicely composed finish driven by the Cabernet. This is a fine Pauillac."

Neal Martin 90-92 Punkte

Château Berliquet 2021

Subskriptionsindex 18/20

€ 54,00 (€ 72,00/L)

-----**Weitere Bewertungen**-----

The Wine Advocate

"The 2021 Berliquet shows considerable promise, exhibiting aromas of cherries, wild berries, raw cocoa and rose petals, followed by a medium to full-bodied, lively and charming palate that's framed by powdery tannins and tangy acids. Concluding with a long and saline finish, this estate continues to go from strength to strength under the administration of Nicolas Audibert and his team."

William Kelley 92-93 Punkte

Decanter Magazine

"Lovely aromatics on the nose of ripe blackcurrant and black cherry with some creamy elements. Concentrated and driving on the palate with lively acidity and a well balanced density for the vintage in the grippy but chewy tannins, fresh blackcurrant and bramble fruits and such precision of elements. Everything feels well worked, refined and well presented with freshness and sense of energy all the way through. It's not the most layered at this point, quite linear with tension but excellently executed. A very classy wine and one to seek out! An excellent success this year from winemaker Nicolas Audebert and his team."!

Georgina Hindle 93 Punkte

Jeff Leve

"Earthy plums, cherries, flowers, and a touch of menthol form the nose. On the palate, the wine is medium-bodied, soft, bright, silky and fresh, with sweet, ripe, red fruits in the, refined finish. The wine blends 61 % Merlot with 39 % Cabernet Franc 13.5% ABV. The harvest took place September 23 - October 5. Drink from 2023-2038."

91-93 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Couleur sombre, intense et vive. Nez très aromatique, fin, fruité, pur et subtil. Délicat en entrée de bouche, savoureux au milieu, le vin présente un corps tendre, caressant, s'achevant sur une longueur moyenne. Assemblage : 61 % merlot, 39 % cabernet franc. Degré d'alcool : 13°5 - pH : 3,41."

90 Punkte

James Suckling

"Rather firm and muscular tannins frame the wine. Medium-to full-bodied with a column of fruit and density. Shows potential. Earth and spice at the end."

93-94 Punkte

Jeb Dunnuck

"The 2021 Château Berliquet is another red-fruited, vibrant, floral effort in the vintage that offers medium-bodied richness and depth, as well as beautiful balance. A blend of 61% Merlot and 39% Cabernet Franc that saw malolactic fermentation in barrel and is still resting in 44% new oak, it has bright acidity, silky tannins, and just an incredible sense of purity and elegance. Managed today by the team of Nicolas Audebert, the quality here is on an upward trajectory, and this is an estate readers need to have on their radar. Thomas Duclos also consults here. Tasted three times."

91-93 Punkte

VINOUS

"The 2021 Berliquet is the best wine the new team led by Technical Director Nicolas Audebert has made since taking over the property a few years ago. The purity of the fruit is striking. Red cherry, plum, lavender, rose petal and spice lend nuance

throughout. Despite the obviously challenging growing season, the Berliquet team turned out a very pretty wine. Impressive."

Antonio Galloni 91-93 Punkte

"The 2021 Berliquet was picked September 23 to October 5 at 30hL/ha, and matured in 44% new oak for a planned 16 months. Limpid purple in color. The nose is surprisingly concentrated given the growing season, offering crème de cassis and violet petal aromas. The palate is medium-bodied with quite firm tannins that frame the black cherry and boysenberry fruit. Not a complex Berliquet, yet it possesses admirable substance and ripeness on the finish. One to watch."

Neal Martin 91-93 Punkte

Falstaff

"Dunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Frisch, nach Preiselbeeren und roten Kirschen, ein Hauch von Mandarinenzesten, mineralischer Touch. Mittlerer Körper, rotbeerig, feine Tannine, frischer Säurebogen, zitronig-salziger Nachhall, animierender Speisenwein."

Peter Moser 91 Punkte

Anthocyanes

"Bien qu'un peu fermé, le nez recèle des notes de fruits noirs, de cassis et d'épices. Très floral à l'aération. Tension et droiture en bouche avec des tanins légèrement austères et une finale aérienne et persistante. Offre toutefois un petit côté terrien provenant, je pense, du millésime et du terroir. C'est une très belle bouteille qui exprimera tout son potentiel dans 5 à 10 ans."

Yohan Castaing 93-95 Punkte

Château Beychevelle 2021

Subskriptionsindex 19/20

€ 82,00 (€ 109,34/L)

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"The 2021 Beychevelle is a strong effort, exhibiting aromas of sweet berries and plums mingled with cigar wrapper and fresh mint. Medium to full-bodied, bright and fine-boned, it's deep and layered, with powdery tannins, lively acids and a saline finish. This wine only improved over the five times I tasted it."

William Kelley 91-94 Punkte

Decanter Magazine

"Darkly herbal, spiced and perfumed nose. Supple, fruity, forward and lively, this has an initial vivacious and pulsing energy that settles giving some green pepper, eucalyptus and cedar notes as well as liquorice and clove which then dominate the finish. It starts well, with such pace, and you feel the fruit has been well worked with tannins that are silky and fine. This has density and chew which I love as well

as structure and backbone wine overall finesse. Great potential here."

94 Punkte

Jancis Robinson

"57% *Cabernet Sauvignon*, 38% *Merlot*, 3% *Petit Verdot*, 2% *Cabernet Franc*. Cask sample. Pleasantly fragrant with floral and dark-fruit notes. Juicy and ripe on the palate. Less flesh and concentration than top years but fruit present and tannins finely honed. Clean, persistent finish."

James Lawther MW 16,5/20

Jeff Leve

"The nose starts off with dark currants, tobacco leaf, espresso, flowers, herbs, and black cherries. Medium-bodied, sweet, soft, and fresh, there is a peppery, spicy touch on the backend, along with a hint of refreshing spearmint that adds to the vibrant, sweet, red fruits in this classically styled wine. The wine blends 57% Cabernet Sauvignon, 38% Merlot,

3% Petit Verdot and 2% Cabernet Franc. 13% ABV, pH 3.7, the harvest took place September 25 – October 11. The yields were 50 hectoliters with 54% of the harvest going into the Grand Vin. Drink from 2025-2050."

92-94 Punkte

James Suckling

"Blueberry and some chocolate and berry character. Medium body, fine tannins and a fresh, medium finish."

91-92 Punkte

Jeb Dunnuck

"From the southern edge of the appellation and a blend of 57% Cabernet Sauvignon, 38% Merlot, and the rest Petit Verdot and Cabernet Franc, it sports a vivid purple hue to go with terrific aromatics of darker fruits, tobacco, roasted coffee, and loamy earth. This round, medium-bodied, plump, forward, yet undeniably delicious 2021 is going to drink nicely right out of the gate. Harvest here spanned from the September 27 to October 8, and the wine will spend 18 months in roughly 70% new French oak. 9"

91-94 Punkte

Bettane & Desseauve

"Grand nez réglissé, texture enveloppante, charme aromatique immense, prise de bois exemplaire, fondu immédiat de tous les éléments. Parfaite vinification."

95-96 Punkte

VINOUS

"The 2021 Beychevelle is rich and sumptuous, but not quite as pushed in that direction as some recent vintages have been. Then again, that sort of opulence was simply not possible in 2021. Even so, the 2021 flows with dark blue/purplish fruit, incense, espresso, mocha, menthol and licorice. All the elements are so well balanced. The 2021 is a terrific Beychevelle with a bright future."

Antonio Galloni 92-94 Punkte

"The 2021 Beychevelle has a pleasant, light bouquet that needs coaxing from the glass, eventually offering blackberry, briar, peppermint and sage aromas. The oak here is neatly integrated, though it does not possess the dimension of the previous vintage. The palate is medium-bodied with quite a firm grip on the entry. The Cabernet Sauvignon is fully in the driving seat here, imparting quite intense blackberry and graphite notes. As with many Saint-Julien barrel samples, a Pauillac-like structure comes through. The licorice-tinged finish is fresh and focused. This is quite an endearing Beychevelle after the challenging growing season."

Neal Martin 91-93 Punkte

Falstaff

"Dunkles Rubingranat, opaker Kern, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Feine dunkle Beerenfrucht, ein Hauch von Brombeeren und Cassis, zart mit Vanille und Nougat unterlegt. Komplex, saftig, reife Zwetschken, gut integrierte Tannine, schokoladiger Nachhall, gutes Reifepotenzial."

Peter Moser 92 Punkte

Château Le Boscq 2021

Subskriptionsindex 18/20

24,75 (€ 33,00/L)

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"The 2021 Le Boscq exhibits aromas of sweet berries, crème de cassis, tobacco leaf and loamy soil. Medium to full-bodied, lively and nicely balanced, it's a creditable effort from Dourthe."

William Kelley 87-88 Punkte

Decanter Magazine

"So perfumed and aromatic, complex and inviting on the nose. Bright and charming with a gentle life force on the palate. It's lightly flavoured and textured on the palate, this is more delicate and refined - such

fine silky tannins, but with a bright juiciness from strawberry and raspberry fruit as well as some savoury touches comprising tobacco and white truffle. Creamy and cool, almost a transparent quality to this with elegance on show. A wine that is so open and inviting already. Really easy to enjoy but still with definition and a penetrating finish. 2% Cabernet Franc completes the blend."

91 Punkte

Jeff Leve

"Flowers, tobacco leaf, dark cherries and leafy herbs with a touch of cocoa hit you in the nose and on the medium-bodied, classic, bright-edged palate. Drink from 2024-2036."

89-91 Punkte

James Suckling

"Medium body with creamy pear, lemon, almond and beeswax notes. Fresh and round. Lovely, creamy finish."

91-92 Punkte

Jeb Dunnuck

"The deep purple-hued 2021 Château Le Boscq has tons of blue fruits as well as some violets and Christmas spice-like notes. Rich and mouth-filling on the palate, it lacks some elegance but brings good fruit as well as plenty of character."

87-89 Punkte

Bettane & Desseauve

"Vin complet pour le millésime, savoureux, sans verdeur ni dureté, avec une belle prise de bois et de la vigueur dans le corps et la constitution."

90-91 Punkte

VINOUS

"The 2021 Le Boscq is fabulous. Rich, heady and super-expressive, the 2021 offers exquisite aromatic intensity allied to deep, pliant fruit, all in an earthy/savory style that captures the essence of Saint-Estèphe. Best of all, Le Boscq should be a screaming value."

Antonio Galloni 91-93 Punkte

"The 2021 Le Boscq, now a Cru Bourgeois Exceptionnel, is one of the highest gravel croupes in Saint-Estèphe. Under the Dourthe family ownership much of the vine orientation has been changed. They also increased the amount of Cabernet in the final blend. Matured in 30% new oak, this has a very intense, and you might call it "ambitious", bouquet with blackberry, tobacco and white pepper. Touches of pressed violets emerge with time. The 6% Petit Verdot is quite expressive here. The palate is medium-bodied with dense, quite chewy tannins. A bold and quite concentrated Saint-Estèphe with a spicy, slightly herbaceous finish, this deserves 4-6 years in bottle. This is a well-crafted 2021."

Neal Martin 90-92 Punkte

Anthocyanes

"Nez de fruits frais, de mure, d'iris, de rose et de pivoine. Très beau toucher de bouche velouté et charnu avec de la puissance et une charge tannique très Saint-Estèphe mais qui est parfaitement civilisé. Très jolie bouteille en devenir."

Yohan Castaing 90-92+ Punkte

Matthias Hilse 92-93 Punkte-----**Weitere Bewertungen**-----**The Wine Advocate**

"Aromas of sweet cherries, plums, petals and warm spices introduce the 2021 Bourgneuf, a medium to full-bodied, supple and charming wine built around lively acids and fine, powdery tannins."

William Kelley 88-90 Punkte**Decanter Magazine**

"Deep and heady nose, then so light, vibrant and sweet on the palate. Mouthwatering acidity with fruit just shy of being high-toned, the freshLy picked strawberry, raspberry leaf and blackcurrant all bouncy and to the fore, while the silky tannins gently give a frame that slowly expands and widens. Backbone and structure from the fruit, a driving sensation and sense of intent with a hint of wood and spice on the finish, just stopping short of being rustic. Appealing Pomerol character and style with a long life ahead."

Georgina Hindle 92 Punkte**Jeff Leve**

"Black raspberries, espresso, dark cocoa, flowers and cherries come through on the nose and palate. The wine finishes with soft, silky, sweet, creamy, fresh red fruits. Drink from 2023-2040."

90-92 Punkte**Jean-Marc Quarin**

"Couleur sombre, pourpre et belle. Nez très aromatique, fin, au fruité pur, frais et subtil. Nuances d'encre et de cabernet franc. Délicat en entrée de bouche, puis minutieux au toucher, avec une sensation de classe et une très belle construction, le vin caresse, savoureux, fruité et même long. Un superbe travail de précision. Assemblage : 85 % merlot, 15 % cabernet franc."

91 Punkte**James Suckling**

"Very fine tannins with plum, currant and berry character. Medium body. Integrated and polished texture. Fine finish."

92-93 Punkte**Jeb Dunnuck**

"The deep purple-hued 2021 Château Bourgneuf should be outstanding, and I love its purity of fruit. Assorted red and black fruits, cedar, tobacco, iron, and leafy herbs give way to a medium-bodied, nicely balanced, concentrated Pomerol that's going to shine for 15 years or more. It shows the style of the vintage in its almost mid-weight, pretty, floral style, yet this is rock-solid. "

90-92 Punkte**VINOUS**

"The 2021 Bourgneuf is a very pretty and promising wine. Naturally, the 2021 doesn't have the richness of recent previous editions, but it largely compensates for that with its energy and focus. Hints of red berry fruit, orange peel, cinnamon and crushed rocks lift the finish in this stylish, midweight Pomerol. Bourgneuf has been one of Pomerol's under the radar gems for years. The 2021 is a bit understated at the moment, even for this wine. Let's see what happens."

Antonio Galloni 89-91 Punkte

"The 2021 Bourgneuf was picked September 27 to October 4. It has an attractive nose with bright black cherry and wild strawberry fruit and fine mineralité. The palate is medium-bodied with sappy red fruit laced with tobacco and thyme, building nicely toward a cohesive, sappy finish. The 2021 continues a fine run for this Pomerol estate."

Neal Martin 91-93 Punkte**Falstaff**

"Kräftiges Rubingranat, violette Reflexe, dezente Randaufhellung. Rotbeerig, frische Kirschen, ein

Hauch von Mandarinen, etwas Nougat. Mittlerer Körper, süße Zwetschken, reife Tannine, mineralisch-salziger Abgang."

Peter Moser 91 Punkte

Château Boyd Cantenac 2021

Subskriptionsindex 18/20

€ 42,85 (€ 57,14/L)

-----Weitere Bewertungen-----

Decanter Magazine

"Rich, deep, dark berry notes on the nose, with soft perfume. Aromatic complexity. Extremely fragrant but exceptionally light and pure fruit, soft tannins, fine with a gentle grip and a long, cooling finish. Succulent and juicy but in a sombre way, the overall frame and execution of fruit is light. It does expand a little towards the finish, opening and becoming more expressive. Minerality on the finish from deep gravel soils and a cooling touch - eucalyptus and fresh mint. Refined enjoyment. A blend of 62% Cabernet Sauvignon, 26% Merlot, 5% Petit Verdot and 7% Cabernet Franc. 50% grand vin. Harvest began September 27th. Ageing in 50-60% new oak."

90 Punkte

Yves Beck

"Boyd-Cantenac zeichnet sich durch die Finesse und Frische seines Bouquets mit Noten von dunklen Beeren, Kirschen und Eukalyptus aus. Am Gaumen wird die Frische durch die Säurestruktur ideal hervorgehoben, während die Tannine einen sehr zuverlässigen Halt bieten. Ein klassischer Boyd-Cantenac, der an die großen und authentischen Weine erinnert, die dieses Weingut regelmäßig präsentiert."

93-95 Punkte

Château Branaire Ducru 2021

Subskriptionsindex 19/20

€ 43,00 (€ 57,33/L)

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"Having tasted the 2021 Branaire-Ducru six times over the course of a month and a half, I feel confident in saying that it is a beautiful wine that numbers among the vintage's real successes. Offering up aromas of raspberry coulis and red cherries mingled with notions of rose petals, cigar box and spices, it's medium to full-bodied, ample and seamless, with a layered core of fruit, lively acids and beautifully powdery tannins. Why is it quite so good? It isn't because a lot of wine was declassified, as around 60% of the estate's production went into the grand vin this year—a touch more than average. Rather, the key factors seem to be waiting to pick despite an alarming weather forecast; the blend itself, which emphasizes ripe Cabernet and the estate's later-ripening Merlot on clay-limestone soils; and the fact that a partially completed new winery means that Branaire already had fully 63 fermentation vats at its disposal to pick and vinify

parcel by parcel. The exact composition is 66% Cabernet Sauvignon, 22% Merlot and the rest Cabernet Franc and Petit Verdot."

William Kelley 93-94+ Punkte

Decanter Magazine

"Purple and pink flowers on the nose, sweet strawberries and cherries and some milk chocolate notes. Delicate and poised on the palate, this has an air of elegance and refinement from the first sip, the sleek tannins giving support and a fine grip while the herbal Cabernet and Petit Verdot touches give spice, bright summer berry fruit and tension. This has a good core and persistence of flavour that doesn't let up, not weighty or particularly dense, but well defined and focused. Stylish and glamorous in the best way while being understated - a difficult feat in 2021. Totally moreish and just so well constructed and delivered. A top wine! You get energy and precision here but it's the understated character I

like so much, it just grows and grows quietly and then leaves you with the lingering impression of the beauty of St-Julien."

94 Punkte

Jancis Robinson

"66% *Cabernet Sauvignon*, 22% *Merlot*, 6.5% *Cabernet Franc*, 5.5% *Petit Verdot*. Cask sample.

Open and aromatic on the nose with savoury and dark-fruit notes. Supple and fleshy on the palate. Lacks a bit of density but there's a structure well in place. Competent rather than stirring."

James Lawther MW 16/20

Jeff Leve

"Flowers and black raspberries with black and red currants open the wine in the nose. The wine is medium-bodied, fresh, sweet, juicy, and pure. Classic in style, this is going to be approachable early, so you will be able to enjoy all the ripe, elegant, cherries, plums, and peppery currants without a long wait. Yet, the wine will age for 2 decades or more easily. The wine is a blend of 66% Cabernet Sauvignon, 22% Merlot, 6.5% Cabernet Franc and 5.5% Petit Verdot, 13% ABV, 3.68 pH. The harvest took place September 24, finishing October 14. The yields were low at 32 hectoliters per hectare and from there, roughly 60% of the harvest was placed into the Grand Vin. Drink from 2024-2050."

92-94 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Belle couleur sombre. Nez très aromatique, au fruité mûr, subtil et même parfumé. Délicat en entrée de bouche, très fruité au milieu, avec un relief tannique présent cette année, mais nuancé, le vin évolue savoureux, long et sèveux, sur une finale très aromatique. Assemblage : 66 % cabernet sauvignon, 22 % merlot, 5.5 % petit verdot, 6.5 % cabernet franc."

92 Punkte

James Suckling

"A very pretty wine, showing blackberry and blackcurrant aromas with crushed stone. Medium to

full body with layers of fine-grained tannins. Bright and refined. Lots of dark fruit at the end. Solid weight."

94-95 Punkte

Jeb Dunnuck

"Bright red and blue fruits, violets, and floral notes define the bouquet of the 2021 Château Branaire-Ducru, a medium-bodied, nicely balanced, elegant Saint-Julien. It has nicely integrated background oak, plenty of mid-palate depth, and the balance and length to shine for two decades. It's incredibly well done and should end up being an outstanding wine."

89-92 Punkte

Bettane & Desseauve

"Robe bleu noir, ensemble intense, dominé par des saveurs classiques et nobles de cèdre, sur un support tannique quelque peu sévère le jour de notre dégustation. Grand avenir et excellent rapport qualité-prix probable."

92-93 Punkte

VINOUS

"The 2021 Branaire-Ducru is sleek, elegant and nuanced. There is more Cabernet Sauvignon and Cabernet Franc in the blend than in the 2018-2020 period, when the Merlots were especially successful. As a result, the aromatics are absolutely alluring, but the wine is much less forthcoming on the palate. At 12.9% alcohol, the 2021 is a classically austere Branaire that looks like it will need quite a bit of time to blossom. It is undoubtedly a very pretty wine, even if not fully expressive at this stage. Dark cherry, plum, chocolate, leather and rose petal linger."

Antonio Galloni 93-95 Punkte

"The 2021 Branaire Ducru was picked from September 24, albeit slowly, until October 14, at 32hL/ha. It has quite an intense, dare I say precocious bouquet of bold brambly red fruit that eventually settles in the glass and turns darker. The palate is medium-bodied with sappy black fruit and a touch of black pepper and tobacco. Quite a marine-influenced Saint-Julien, it fans out gradually toward the finish and exerts a gentle grip. Though not quite

reaching the heights of recent vintages, it represents a true articulation of the growing season and of Branaire-Ducru itself."

Neal Martin 91-93 Punkte

Falstaff

"Dunkles Rubingranat, opaker Kern, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Feine Brombeerfrucht, frische schwarze Kirschen, zart nach Cassis und Edelholz. Frisch und saftig, rote Kirschen, gut integrierte Tannine, mineralisch im Abgang, verfügt über Reifepotenzial"

Peter Moser 91 Punkte

Anthocyanes

"Très gourmand avec de belles notes de cassis, de fruits noirs frais, de violette et de raisins frais, le bouquet de Branaire-Ducru 2021 est frais et élégant. En bouche, le boisé est élégamment présent et possède des notes d'épices et une structure plus droite que d'habitude. Très belle acidité qui vient tendre l'ensemble. Des tanins structurants en finale mais une réelle élégance d'ensemble. Voici une belle réussite dans un millésime parfois délicat pour le Médoc."

Yohan Castaing 93-95 Punkte

Château Branas Grand Poujeaux 2021 **Subskriptionsindex 18/20** **€ 26,00 (€ 34,67/L)**

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"The 2021 Branas Grand Poujeaux is a strong effort from this small Moulis property, offering up aromas of plums, dark berries and pencil shavings, framed by nicely integrated new oak. Medium to full-bodied, velvety and fleshy, with solid depth at the core, powdery tannins and lively balancing acids, it's a sleeper of the vintage that's well worth seeking out."

William Kelley 88-90 Punkte

Decanter Magazine

"Perfumed blackcurrants and hints of dark chocolate powder on the nose. Beautiful, silky texture, smooth and satisfying. A delicious balance of just-crunchy fruit with fine yet plump tannins giving a round mouthful. Cooling elements come in on the mid-palate, alongside liquorice, clove, cedar and mint, to give frame, spice and freshness. Acidity is well balanced and this has lots of energy to it. A success in 2021 - a wine with mass appeal."

Georgina Hindle 91 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Belle couleur sombre et pourpre. Nez très aromatique, fruité et légèrement crémeux. Délicat en entrée de bouche, savoureux au milieu, très agréable et bien construit, le vin caresse le palais. Longueur normale à la tannicité mûre. Assemblage : 60 % merlot, 35 % cabernet sauvignon, 5 % petit verdot. Rendement : un peu plus de 32 hl/ha."

88 Punkte

James Suckling

"A medium-bodied red with firm, fine and textured tannins. Nice minerality to this, with gravel and black-tea notes. Blackberry and pencil lead, too. Firm finish. Nicely done for the vintage."

91-92 Punkte

Jeb Dunnuck

"This estate continues to make solid wines that deliver plenty of character, and the 2021 Château Branas Grand Poujeaux is rock solid. Cassis, darker currants, graphite, and violet notes define the bouquet, and it's medium-bodied, with a great texture and fine tannins. It has outstanding potential."

88-90 Punkte

VINOUS

"The 2021 Branas Grand Poujeaux is a dense, potent wine that has the potential to be a Sleeper in this vintage. Inky dark fruit, chocolate, cloves and licorice are pushed forward. There's not a ton of subtlety here, that is certain, but this flamboyant Moulis is pure seduction."

Antonio Galloni 89-91 Punkte

"The 2021 Branas Grand Poujeaux was picked from September 29 to October 13 at 38hL/ha and includes some whole-cluster addition; it was matured in 50% new oak. The well-defined bouquet features blackberry, raspberry, white pepper and a hint of

undergrowth. The palate is medium-bodied with a spicy entry and gentle grip, the whole bunch working well here, and quite saline on the finish. Excellent."

Neal Martin 91-93 Punkte

Falstaff

"Dunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Schwarze Kirschen, zarte tabakige Nuancen, ein Hauch von Brombeerkonfit, mineralischer Touch. Saftig, elegant, ein Hauch von Zwetschken, feine Fruchtsüße, reife, gut integrierte Tannine, ausgewogen, ein Hauch von Nougat im Nachhall, bereits gut entwickelt."

Peter Moser 92 Punkte

Château Brane Cantenac 2021

Subskriptionsindex 19/20

€ 65,65 (€ 87,27/L)

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"The 2021 Brane-Cantenac shows considerable promise, exhibiting a deep bouquet of wild berries, cassis, spices and violets, followed by a medium to full-bodied, layered and impressively concentrated palate that's framed by powdery tannins, concluding with a long, mouthwatering finish. This seamless and enveloping wine is a blend of 74% Cabernet Sauvignon, 22% Merlot, 2% Cabernet Franc and the balance Carmenère and Petit Verdot. Once again, it's derived from the château's best holdings on the plateau of Brane and is maturing in entirely new barrels."

William Kelley 93-95 Punkte

Decanter Magazine

"A dark seductive nose, liquorice, sweet and sticky with a real depth to the aromatics, black chocolate and perfumed blackcurrants - that glamour that Margaux does so well. High acid here, crunchy fruit with bite and ample appeal. This is a little high-toned still, with the focus on the mineral, slightly austere sides to the bright and youthful strawberry fruit with toasted wood edges. Tannins are so supple and integrated however, they give a plumpness but this

is still quite a linear wine, with such tension and drive - it's tightly-knitted no doubt but has the most gorgeous herbal Cabernet elements on the fresh finish which I totally love. You get understated power, this feels well controlled, sophisticated and totally delectable. What a lovely 2021. Eric Boissenot consultant. 1% Petit Verdot and 1% Carmenère complete the blend."

95 Punkte

Jeff Leve

"2021 Brane Cantenac – Tobacco, roses, currants, and bouquet garni kick off the perfume. The wine is soft, fresh, medium-bodied, and quite charming, as well as vibrant, finishing with a touch of spice on top of all the sweet red fruits you find on the backend. You will be able to enjoy this on release. The wine blends 74% Cabernet Sauvignon, 22% Merlot, 2% Cabernet Franc, 1% Petit Verdot and 1% Carmenere 12.7% ABV. The harvest took place September 23-October 7. Drink from 2023-2050."

93-95 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Très beau rouge sombre, pourpre, aux reflets noirs. Superbe nez très aromatique, fin, pur, fruité, floral et

complexe. Délicat en entrée de bouche et sans cesse accompagné d'une texture minutieuse, juteux au milieu, puis fondant et finalement gras, le vin avance royal, marginalien et ultra parfumé, vers une longue finale raffinée, sans aucun angle tannique. C'est bien difficile à cracher. Assemblage : 74 % cabernet sauvignon, 22 % merlot, 2 % cabernet franc, 1 % petit verdot, 1 % carmenère. Degré d'alcool : 12°7 (légère chaptalisation) – pH : 3,66 - IPT : 72 (moyenne plus). Saignée à 22 % pour les merlots. Rendement : 41 hl/ha. Dates de vendanges : du 23 septembre au 7 octobre. Pour mémoire, ce cru fait un bond en avant à partir de 2019. En 2021, il maintient son haut niveau de qualité !"

96 Punkte

James Suckling

"A medium-bodied, very polished Brane-Cantenac with firm yet fine and textured tannins. Deep and compact core of black fruit, herbs and spices. Pretty licorice and clove notes. Structured and long. 74% cabernet sauvignon, 22% merlot, 2% cabernet franc, 1% petit verdot and 1% carmenere."

94-95 Punkte

Jeb Dunnuck

"I loved the 2021 Château Brane-Cantenac, and I'd put this up with the top wines in the appellation. Medium-bodied, silky, and pure, with considerable elegance, it has lots of red and black fruits, some floral and herbal, tobacco nuances, ripe tannins, and a great finish. It's a quintessential Margaux with its complexity and nuance."

92-94 Punkte

VINOUS

"The 2021 Brane-Cantenac notably marries fruit intensity with energy and structure. There is an exotic richness to the 2021 that is impossible to miss. Kirsch, red plum, blood orange, cinnamon, new leather and spice all meld together. The 2021 is bold, sumptuous and alluring. There is certainly a lot to look forward to. The oak needs to fully integrate, but that is what élevage is for. Brane-Cantenac was impressive on both occasions I tasted it."

Antonio Galloni 93-96 Punkte

"The 2021 Brane-Cantenac was picked from September 23 until October 7 at a respectable 41.2hL/ha and aged 100% new oak. It has a fragrant nose of dark red fruit, undergrowth, pencil box and light minty scents, understated at first but opening up nicely in the glass (it always requires patience). The palate is medium-bodied with fine tannins and fresh as a daisy, displaying impressive tension. This focused, precise Brane-Cantenac conveys a great deal of harmony. The tensile, graphite finish lingers long in the mouth. While not quite reaching the lofty heights of "peak Brane," this is a very commendable and quite cerebral wine for the vintage."

Neal Martin 92-94 Punkte

Falstaff

"Dunkles Rubingranat, opaker Kern, violette Reflexe, zarte Ockerrandaufhellung. Feinwürzig, schwarze Beerenfrucht, ein Hauch von Edelholz, zart nach Lakritze. Komplex, straff, kühle Stilistik, feine Tannine, frisch, lebendig, sehr präzise und gut anhaftend, ein sehr gelungener Wein, der an die großen Klassiker des Medocs der »good old times« erinnert"

Peter Moser 94 Punkte

Château Calon Segur 2021

Subskriptionsindex 20/20

€ 114,00 (€ 152,00/L)

Matthias Hilse 96-97 Punkte

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"A brilliant effort that will delight Médoc purists, the 2021 Calon-Ségur wafts from the glass with aromas

of rose petals, wild berries, plums, Indian spices, woodsmoke and pencil shavings. Medium to full-bodied, velvety and seamless, it's deep and lively, with beautifully ripe tannins and an exquisitely balanced profile. In spirit, this blend of 81% Cabernet

Sauvignon, 11% Cabernet Franc, 7% Merlot and 1% Petit Verdot is reminiscent of the 1996 vintage, though the 2021 won't go through such an extended period of hibernation and will attain a much higher peak of quality. It attained 12.9% alcohol without any chaptalization, saignée or osmosis. Tasted twice."

William Kelley 95-96+ Punkte

Decanter Magazine

"A fine Calon Ségur this year with 92% Cabernet, the highest in the blend since the 2009 vintage. This is rich and dark with a spiced nose full of black chocolate and black pepper edged by soft floral notes. Graceful and refined on the palate bursting with freshness and such integrated tannins. Smooth but on the mineral edge so you get that hint of austerity/salinity together with the acidity giving this some sharpness and high definition. It's got concentration and depth but at the moment it's so linear and detailed in its precision that it's coming across very straight and taut. Tannins have some grip and this has a nice weight on the Mid-palate leading into a long finish. I adore the sweet salty tang at the end. I'm looking forward to tasting this in bottle. 1% Petit Verdot completes the blend. 3.65pH. No chaptalisation."

95 Punkte

Jancis Robinson

"81% Cabernet Sauvignon, 11% Cabernet Franc, 7% Merlot, 1% Petit Verdot. Cask sample. Fine, floral bouquet. Density on attack, the oak a touch present but plentiful tannins that are smooth and honed. Plenty of *matière* and freshness from beginning to end. Clearly has potential."

James Lawther MW 17+/20

Jeff Leve

"Dark garnet in color, tobacco leaf, spicy currants, dried flowers, and blackberries are found on the nose. Medium-bodied, fresh, vibrant, and lifted, the fruit is on the elegant, classic side with good sweetness and should be relatively precocious. The finish delivers a nice, spicy, minty, uplifted endnote. The wine was produced from 81% Cabernet

Sauvignon, 11% Cabernet Franc, 7% Merlot, and 1% Petit Verdot, 12.9% ABV, 3.65 pH. The harvest took place on September 28, finishing on October 13. Drink from 2025-2047."

94-96 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Couleur sombre et profonde. Nez très aromatique, fin, au fruité pur, mûr, floral et complexe. Note suave, rare dans ce millésime. Minutieux en entrée de bouche, très aromatique au milieu, avec beaucoup de goût et un gras fin, le vin caresse le palais juteux et complexe dans la persistance. C'est très bien construit et surtout incrachable. Assemblage ; 81 % cabernet sauvignon, 11 % cabernet franc, 7 % merlot, 1 % petit verdot. Degré d'alcool : 12°9 – pH : 3,75. Rendement : 36 hl/ha. Dates de vendanges : merlot du 28 septembre au 2 octobre, grands cabernet sauvignon entre le 12 et le 14 octobre."

96 Punkte

James Suckling

"Polished and perfumed already, with very fine, powdery tannins. So silky. Bright red and black berries here with sandalwood and orange-zest notes. Medium-bodied. Refined. 81% cabernet sauvignon, 11% cabernet franc, 7% merlot and 1% petit verdot."

93-94 Punkte

Jeb Dunnuck

"The Grand Vin 2021 Château Calon Ségur is one heck of a winner in the vintage and is 81% Cabernet Sauvignon, 11% Cabernet Franc, and the rest Merlot and Petit Verdot. Hitting 12.9% alcohol, its deep purple hue is followed by a gorgeous bouquet of cassis, violets, ripe darker raspberries, and spring flowers. It's elegant and has a great mid-palate, ultra-fine tannins, and a great finish. It's unquestionably one of the gems from the Médoc and will round into form with 3-5 years of bottle age and, I suspect, be long-lived."

94-97 Punkte

Bettane & Desseauve

"Remarquable modération en alcool (12,9°) après les vins suprêmement capiteux de 2018 et 2020. Merveilleuse harmonie et complémentarité du nez et de la texture, sur les plus beaux fruits rouges et un cèdre très lafitien. Long, complexe, racé en diable. De tous, c'est sans doute celui qui est le plus proche de l'équilibre naturel de la vendange. 81 % cabernet-sauvignon, 11 % cabernet franc, 7 % merlot, 1 % petit verdot."

95 Punkte

VINOUS

Antonio Galloni 94-96 Punkte

"The 2021 Calon Ségur is a gorgeous wine that is going to need a number of years to fully come into its own. Aromatic, punchy and croquant, as the French say, the 2021 is a vibrant, mid-weight Calon that will delight readers who enjoy classically built claret. Don't look for the size or opulence of recent vintages. The 2021 is a cool, classy Saint-Estèphe to savor for years and decades to come. I loved it."

"The 2021 Calon Ségur was cropped at 36hL/ha and aged entirely in new oak for a planned 20 months. This year, the gap between the Grand Vin and the Marquis is blatantly obvious, to the extent that they are practically different wines, which is how Vincent Millet and his team treat them. The Cabernet is firmly in the driving seat here, with detailed, graphite-infused black fruit and a background florality that comes through with aeration. The medium-bodied palate displays very fine tannins,

superb acidity (pH 3.65) and impressive harmony. This has exemplary build in the mouth, fine weight on the finish and a persistent aftertaste. An outstanding Calon-Ségur, elevated by the risks taken in de-leafing in June and waiting to pick. Bravo. 12.9% alcohol"

Neal Martin 95-97 Punkte

Falstaff

"Dunkles Rubingranat, violette Reflexe, dezente Ockerrandaufhellung. Feinwürzig, dunkle Beerenfrucht, tabakige Nuancen, schwarze Kirschen, zarte Edelholznote. Straff, rotbeerig, rote Herzkirschen, feine Fruchtsüße, gut integrierte Tannine, lebendiger Säurebogen, zitronig-mineralisch, dezenter Nougattouch im Abgang."

Peter Moser 93 Punkte

Anthocyanes

"Assemblages réalisés. Plus bas pourcentage de merlots de l'histoire de la propriété. Très belles notes de violette, de fruits frais, de cerise, de cassis pour un nez éclatant, frais et dynamique. Bouche avec une légère prise de bois, une acidité remarquable, une tension magnifique qui permet à Calon Ségur de faire voir une nouvelle facette de sa personnalité vers plus de cabernet-sauvignon et une sensation calcaire alors qu'il n'y a pas de calcaire à Calon. Très beaux amers. Très belle bouteille dans un style plus racinaire et plus terrien. Bravo ! "

Yohan Castaing 95-97+ Punkte

Marquis de Calon Segur 2021

Subskriptionsindex 20/20

€ 27,50 (€ 36,67/L)

Der Marquis de Calon Segur ist in diesem Jahr der beste Botschafter in Saint-Estephe, wenn es darum geht, das Potential eines großen Terroirs auf der Ebene eines Zweitweins, dessen Aufgabe es ja ist, die Kunde von der vorzüglichen Qualität der Ernte möglichst frühzeitig durch Trinkbarkeit zu verbreiten, zum Ausdruck zu bringen. Wie beim Grand Vin bekommt auch hier die Alkoholreduktion dem Wein vorzüglich, die prominent rotbeerige Frucht wird von einer wohldosierten Säure getragen, die Gerbstoffe sind extrem fein, die Balance des Weins bemerkenswert.

Matthias Hilse 92-93+ Punkte

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"Offering up notions of blackcurrants, spices and cigar box, the 2021 Le Marquis de Calon-Ségur is medium to full-bodied, layered and lively, with powdery tannins and an impressively penetrating finish. It's a blend of 58% Merlot with 42% Cabernet Sauvignon, the latter mainly from young vines. Director Vincent Millet explains that he doesn't want the gap in quality between his second wine and the grand vin to be too flagrant and that he'll take lots from the Calon-Ségur blend to improve the Marquis if necessary—as it was in 2021."

William Kelley 89-91 Punkte

Decanter Magazine

"Delicate, rose-tinted black fruits on the nose, really quite lifted and playful on the palate, the fruit jumping out the glass. Lovely delicacy, you get the richness and depth, but the flavours are also clearly defined with layers of fruit and acidity one upon another. It's fresh and juicy, vibrant and well extracted, full of red cherry, strawberry, raspberry and grapefruit elements that have an enjoyable and crisp bitterness to them. Nothing harsh, just pure fruit enjoyment. 3.60pH. 17 months ageing, 30% new oak."

Georgina Hindle 90 Punkte

Jancis Robinson

"58% Merlot, 42% Cabernet Sauvignon. Cask sample. Red- and dark-fruit notes but discreet. Round and full with substance on the mid palate. Freshness and length as well. Tannins present but fine. Well constructed and with a serious edge. Successful for a second wine this year."

James Lawther MW 16,5/20

Jeff Leve

"Spicy black raspberries, thyme and cherry aromatics start off the wine. Medium-bodied, fresh, soft, silky and already seemingly drinkable, this should be easy to enjoy on release, with its soft, cherry, spice, mint and plum finish. Drink from 2023-2034. The wine is

a blend of 58% Merlot and 42% Cabernet Sauvignon, 13.2% ABV. Drink from 2023-2034."

89-91 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Couleur sombre, intense et pourpre. Nez très aromatique, fin, au fruité pur. Minutieux en entrée de bouche, très parfumé au milieu, le vin s'amenuise un peu en finale tout en maintenant un toucher caressant. C'est très bon. Assemblage : 58 % merlot, 42 % cabernet sauvignon. Degré d'alcool : 13°2 – pH : 3,6. Rendement : 36 hl/ha."

91 Punkte

James Suckling

"Very fresh and fine with silky tannins for the appellation. Medium body. Slate and oyster shell to the wild-bramble and blackberry fruit. Elegant. 58% merlot and 42% cabernet sauvignon."

92-93 Punkte

Jeb Dunnuck

"The Merlot-heavy 2021 Le Marquis de Calon Ségur is solid, with a pure, seamless, medium-bodied style as well as pretty red fruits, notes of flowers and sappy herbs, a touch of minerality on the palate, fine tannins, and a great finish. The blend is 58% Merlot and 42% Cabernet Sauvignon."

91-93 Punkte

VINOUS

"The 2021 Le Marquis de Calon Ségur shows all of the freshness of the year in its bright, vibrant personality. Black cherry, plum, lavender, licorice, spice and mint all open effortlessly. Merlot drives the blend in a striking, mid-weight Marquis that hits all the right notes. There's a generosity to the Marquis, but it is balanced by notable vivacity. En primeur samples were taken from new barrels only, but the final wine is projected to have 30% new oak."

Antonio Galloni 91-93 Punkte

"The 2021 Le Marquis de Calon Ségur was picked at 36hL/ha and matured in 30% new oak for a planned 17 months. Made from 58% Merlot and the

remainder young Cabernet Sauvignon, it nods to the Right Bank in style, offering ample dark cherry, cedar and damp earthy scents. The palate is medium-bodied with lithe tannins and modest weight and concentration, tapering in a little toward the finish, which has an attractive marine tincture. This is fine Marquis that should drink well over 12–15 years."

Neal Martin 88-90 Punkte

Anthocyanes

"Assemblages réalisés. Très beau nez de fruits noirs parfaitement "al dente", des notes de violette, de

fruits frais, de rose, de myrtille et de cassis. Bouche droite, juteuse, savoureuse avec de beaux tanins et une empreinte calcaire indéniable et fraîche. Un milieu de bouche différent des précédents millésimes grâce à des merlots qui apportent une texture charnue et élégante. Très gourmand avec une superbe acidité. Très belle bouteille en devenir. Bravo !"

Yohan Castaing 92-94 Punkte

Château Canon 2021

Subskriptionsindex 20/20

€ 124,95 (€ 166,60/L)

Matthias Hilse 94-96 Punkte

-----**Weitere Bewertungen**-----

The Wine Advocate

"A brilliant wine in the making, the 2021 Canon offers up aromas of cherries, wild berries, licorice, sweet soil tones, raw cocoa, Indian spices and rose petals. Medium to full-bodied, layered and multidimensional, it's immensely refined and seamless, with a lively spine of acidity, ripe tannins and a long, penetrating, intensely saline finish. This beautifully balanced Canon is one of the classiest, most complete wines of the Right Bank in this vintage. Tasted four times."

William Kelley 94-96 Punkte

Decanter Magazine

"Dark chocolate, perfume, violets, wild flowers and bramble berries on the nose, so much going on aromatically. Lovely succulence straight away, the bright acidity giving a mouthwatering effect and really delivering in terms of vibrant and lively fruit forwardness but with these lovely edges of graphite, slate, bitter chocolate, cream and salinity. So elegant and so refined as well as super stylish. I also love the cooling menthol Cabernet aspects you get all the way through and on the long finish. This has real class, but also an effortless quality to it that is so remarkable. One of the most memorable wines of

the vintage! 3.37pH. Both Canon, Rauzan-Segla and Berliquet are excellent achievements this year."

96 Punkte

Jancis Robinson

"71% Merlot, 29% Cabernet Franc. Cask sample. Reserved at present. Floral notes as the wine opens. Texturally very elegant, the tannins extremely polished and fine. Compact, concise. Less wow this year but clean and refreshing and enough fruit for ageing. "

James Lawther MW 17/20

Jeff Leve

"The nose stands out with its nuances of flowers, crushed stones, spearmint, cigar wrapper, red plums, fresh cherries, herbs, and a touch of fennel. The wine is all about its freshness, purity, energy and elegant nature, finishing with silky tannins with their trademark touch of salt, mint leaf, and sweet, vibrant red berries. The wine blends 71% Merlot with 29% Cabernet Franc, 13.5% ABV. The harvest took place September 16 - October 6. Drink from 2026-2055."

94-96 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Couleur sombre, intense et pourpre. Nez très aromatique, pur, au fruité mûr. Caressant à l'attaque, très fruité en milieu de bouche, avec un joli

goût de fruits et de fleurs, le vin tient en finale, savoureux, fondant, long, avec une minutie tactile fascinante dans le déroulé. Assemblage : 71 % merlot, 29 % cabernet franc. Degré d'alcool : 13°5 - pH : 3,37. Rendement : 40 hl/ha."

95 Punkte

James Suckling

"A wine full of finesse and class with fantastic length and polish. Medium to full body with ultra-fine tannins that run endlessly down the length of the wine. Blackberry, graphite and spice. Agile and weightless."

96-97 Punkte

Jeb Dunnuck

"From a château you can't go wrong with, the 2021 Château Canon is another head-turning, elegant, seamless wine that comes from unquestionably one of the greatest terroirs on the upper plateau of Saint-Emilion. Based on 71% Merlot and 29% Cabernet Franc that hit 13.55% alcohol, it will spend 18 months in 50% new barrels. It shows the vintage's fresher, elegant style beautifully, with lots of perfumed red fruits, spice, flowers, and chalky notes. These carry to a medium-bodied, seamless, elegant Saint-Emilion that has supple tannins, a notable sense of freshness (although I suspect the pH is solid), and a great finish. "

93-95 Punkte

Bettane & Desseauve

"Corps parfaitement défini, avec un surcroît de délicatesse aromatique qui lui donne charme et profondeur. La finale crayeuse permet l'envolée typée et aristocratique propre au cru."

95-96 Punkte

VINOUS

"Dramatic, rich and imposing, the 2021 Canon is shaping up to be one of the wines of the vintage. Sculpted red purplish fruit, rose petal, lavender, sage and crushed rocks all race out of the glass. A heady, vertical wine, Canon is endowed with tremendous concentration and class. The aromatics alone are

beguiling, but it is the wine's balance that impresses most. Tasted three times. This is such an elegant and regal wine."

Antonio Galloni 95-97 Punkte

"The 2021 Canon was picked September 16 to October 6 and matured in 50% new oak for a planned 16–18 months. Around 70% of the vineyard produced the normal yield, which underwent a 50% deselection, yet it still yielded 40hL/ha because the vines did not suffer stress. After mildew, any bunches that showed damage on the stems were removed. Nicolas Audebert told me that there was no concentration or saignée, just a little chaptalization (around 0.5–1.0%, depending on the tank). This has quite a concentrated bouquet of opulent dark cherries, blueberry, violet and just a hint of camphor. The palate is mediumbodied and pliant, with gentle grip, saturated tannins and a judicious touch of spice toward the compact finish. While recent top-flight vintages may well eclipse this Canon, it still stands as a fine addition to the recent roster."

Neal Martin 92-94 Punkte

Falstaff

"Dunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Feine rote Waldbeerenfrucht, florale Nuancen, ein Hauch von Preiselbeeren, zarte Edelhölznuancen, einladender Duft. Saftig, frisch strukturiert, feine Tannine, finessenreich und gut anhaftend, zarte Fruchtsüße im Abgang, ein lebendiger Speisenbegleiter, insgesamt harmonisch und sehr appetitlich."

Peter Moser 94 Punkte

Anthocyanes

"Assemblages réalisés. Très beau nez à la fois fruits noirs "al dente" et fleurs délicates. Quelle élégance et quelle éclat, malgré une touche terrienne ! En bouche, la précision calcaire est magnifique avec des notes de réglisse, de graphite et de fruits frais.

Texture ciselée et très calcaire pour des tanins frais, délicats et somptueux. Un grand Canon qui possède une finale de grande classe grâce à de beaux amers. Voici le vrai style de Canon avec cette tension calcaire magnifique. Bravo !"

Yohan Castaing 95-97+ Punkte

Château Canon La Gaffelière 2021

Subskriptionsindex 18/20

€ 75,00 (€ 100,00/L)

-----**Weitere Bewertungen**-----

The Wine Advocate

"The 2021 Canon la Gaffelière is beautiful, bursting from the glass with aromas of rose petals, lilac, sweet berry fruit, burning embers and warm spices. Medium to full-bodied, seamless and elegant, with a fleshy core of fruit, lively acids and beautifully refined tannins, it's the highlight of the von Neipperg portfolio this year. Cabernet Franc, as usual, takes the lead."

William Kelley 93-95 Punkte

Decanter Magazine

"This has a gorgeous herbal-fruity nose, scented, fresh and lively with raspberry leaf. Impactful on the palate straight away - the fine-grained tannins hit the mouth and expand slowly alongside the liquorice spice and dark berry fruit with violet aromas. It's direct and linear at the moment, taut, and driven in one line. You feel it's coiled up ready to spring with strawberry fruit and the Cabernet aspects coming through. It's delicately textured, the mouthfeel is light and bouncy while the flavours slowly expand vertically. Touches of sweetness, bitterness and minerality appear adding interest from start to finish. I love the clarity you get. Impactful and full of complexity. Will be lovely to taste this in bottle. 5% more Cabernet Franc and 5% Cabernet Sauvignon than usual as some Merlot was lost to frost and mildew. A production of 98% grand vin."

Georgina Hindle 95 Punkte

Jeff Leve

"On the nose you find cigar wrapper, spearmint, flowers, leafy herbs, red fruits and spices. Fresh,

crisp, elegant, bright, chewy and chalky on the palate, this is what modern classic Bordeaux is all about. The wine finishes with sweet, red fruits before moving to the intense minerality and spicy notes in the backend. Blending 45% Cabernet Franc, 35% Merlot and 20% Cabernet Sauvignon, 13% ABV. The blend represents the highest portion of Cabernet in the blend. Yields were only 30 hectoliters per hectare due to frost and mildew. The harvest took place, September 28 - October 14. Drink from 2025-2048."

93-95 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Belle couleur sombre. Nez intense, au fruité mûr. Bouche facile et tendre, aimable, mais pas très construite. Assemblage : 45 % cabernet franc, 35 % merlot, 20 % cabernet sauvignon. Degré d'alcool : 13°."

88 Punkte

James Suckling

"Lovely, perfumed character with cherries, spices and flowers. Medium-bodied, firm and polished with solid tannins and a fresh finish. Pure. Light coffee and walnut. Well crafted."

94-95 Punkte

Jeb Dunnuck

"One of the gems out there, the 2021 Château Canon-La-Gaffelière is well worth seeking out. Giving up ample blue fruits, medium to full-bodied richness, ripe tannins, and complex, pure aromatics of violets, iron, and tobacco, it shines for its balance and

elegance while bring terrific depth of fruit. Count me impressed."

93-95 Punkte

Bettane & Desseauve

"Racé, long et profond, avec de la vigueur et une belle énergie. Pour son premier millésime, Ludovic Von Neipperg a su attendre pour vendanger des raisins mûrs. Une différence notable avec d'autres crus, apportant une persistance aromatique quasi-aérienne au cœur de bouche et la finale. Coup de cœur. 45 % cabernet franc, 35 % merlot, 20 % cabernet-sauvignon."

95 Punkte

VINOUS

"The 2021 Canon La Gaffelière is striking. Aromatic and expressive, with no hard edges, the 2021 impresses with its balance and overall harmony. All the elements are so nicely integrated. Crushed red berry fruit, white flowers, mint, rose petal and orange zest all race through this super-appealing, mid-weight Saint-Émilion. The 2021 is so well put together. It's is such a sensual wine."

Antonio Galloni 94-96 Punkte

"The 2021 Canon La Gaffelière was picked September 28 to October 14 at 30hL/ha and contains a little more Cabernet Franc this year (45%). It has an elegant, pure bouquet, unfurling to offer

dark cherries, incense and violet aromas; the new oak (40%) is well integrated. The refined, understated palate is quite mineral-driven, featuring black truffle and ground black pepper and turning spicy toward the finish. Displaying fine complexity, this Canon-la-Gaffelière should give 15–20 years of drinking pleasure."

Neal Martin 91-93 Punkte

Falstaff

"Dunkles Rubingranat, violette Reflexe, breitere Randaufhellung. Feine Kräuterwürze, schwarze Kirschen, zart tabakig, Nuancen von Brombeeren. Mittlere Komplexität, rote Kirschen, schlank und lebendig, salzige Mineralik, zitroniger Touch im Abgang, rotbeeriger Nachhall, ein animierender Speisenbegleiter."

Peter Moser 93 Punkte

Anthocyanes

"Assemblages non réalisés. Très frais avec de superbes notes de mure, de cassis, de violette, de fleurs de printemps et une belle trame mentholée, le bouquet de Canon-La-Gaffelière est somptueux. En bouche, de beaux tanins veloutés, une trame droite et sur l'allonge, une belle présence de cabernets parfaitement murs et maîtrisés. Aérien et élégant. Bravo !"

Yohan Castaing 94-96 Punkte

Château Cantemerle 2021

Subskriptionsindex 18/20

€ 25,00 (€ 33,34/L)

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"The 2021 Cantemerle is a very strong effort in a challenging year, offering up aromas of blackcurrants and plums mingled with hints of spice box, black truffle and loamy soil. Medium to full-bodied, fleshy and charming, it's supple and succulent, with a generous core of fruit and a saline finish. It's sure to number among the sleepers of the vintage."

William Kelley 90-91 Punkte

Decanter Magazine

"Allspice, cedar, juniper and blackcurrants - a heady, appealing perfume. Lightly framed with gentle but mouthwatering and succulent red berry fruits mingling with firm tannins that coat the mouth in a fine layer of chalky, fruity saltiness. Attractive balance, if a little light on the mid-palate at this point, but this has a long finish and a motion of flavour from beginning to end. It feels well worked

with concentration and direction. Structured and confident."

91 Punkte

Jancis Robinson

"65% Cabernet Sauvignon, 21% Merlot, 9% Cabernet Franc, 5% Petit Verdot. Cask sample. Pleasantly aromatic with cassis and dark-fruit notes. Juicy and fresh, if a little lean, the tannins well-handled. The oak, though, is rather present and drying (*prise de bois?*). If it settles, this could improve."

James Lawther MW 15,5/20

Jeff Leve

"Bright, crisp, fresh, juicy and focused on its red currant nose. Medium-bodied, savory, with a soft, minty edge to the bright, red fruits on the palate, you can drink this on the young side. The wine is a blend of 65% Cabernet Sauvignon, 21% Merlot, 9% Cabernet Franc and 5% Petit Verdot. Drink from 2024-2042."

90-92 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Couleur sombre et soutenue. Nez fruité et discret. En bouche, la présentation demeure austère, avec peu de présence au départ et en finale. Corps et longueur moyens."

87 Punkte

Revue du Vin de France

"Cette bonne affaire du Médoc confirme son statut et séduit par le bel équilibre de sa bouche. Une extraction tout en douceur a permis de préserver son fruit et d'offrir une finale aux notes acidulées, avec une pointe de salinité et d'épices."

93-94 Punkte

James Suckling

"Savory, with mushrooms, bark and dried leaves. Some cocoa and walnut notes, too. Medium body with lightly chewy tannins. A little loose."

91-92 Punkte

Markus del Monego MW

"Deep purple colour with violet hue and black core. elegant and initially slightly closed nose, opening well displaying an aroma reminiscent of ripe plums, blackcurrant jelly and chocolate-coated prunes. On the palate well structured with medium body yet good length, juicy fruit and aromatic herbs lingering in the finish."

92 Punkte

Jeb Dunnuck

"The 2021 Château Cantemerle is good, and certainly an impressive Haut-Médoc. Offering ample red and black fruits, tobacco-laced herbs, and cedar, it's medium-bodied, forward, has ripe yet crunchy tannins, and a good finish."

87-89 Punkte

VINOUS

"The 2021 Cantemerle has a pleasant, cedar-inspired bouquet, the light black fruit gaining intensity with aeration. The palate is medium-bodied with grainy tannins and quite structured, revealing classic tobacco notes toward a finish of decent length. This will do fine as an early-drinking claret."

Neal Martin 88-90 Punkte

Anthocyanes

"Avec des notes de bourgeon de cassis, de feuille de murier, de mure et de framboise, Cantemerle 2021 n'est pas aussi austère cette année que nous aurions pu le croire. La bouche est légère à moyennement dense, possède une pointe de verdeur mais reste élégante et fraîche en finale. Fin un peu racinaire."

Yohan Castaing 90-92 Punkte

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"The 2021 Brane-Cantenac shows considerable promise, exhibiting a deep bouquet of wild berries, cassis, spices and violets, followed by a medium to full-bodied, layered and impressively concentrated palate that's framed by powdery tannins, concluding with a long, mouthwatering finish. This seamless and enveloping wine is a blend of 74% Cabernet Sauvignon, 22% Merlot, 2% Cabernet Franc and the balance Carmenère and Petit Verdot. Once again, it's derived from the château's best holdings on the plateau of Brane and is maturing in entirely new barrels."

William Kelley 93-95 Punkte

Decanter Magazine

"A dark seductive nose, liquorice, sweet and sticky with a real depth to the aromatics, black chocolate and perfumed blackcurrants - that glamour that Margaux does so well. High acid here, crunchy fruit with bite and ample appeal. This is a little high-toned still, with the focus on the mineral, slightly austere sides to the bright and youthful strawberry fruit with toasted wood edges. Tannins are so supple and integrated however, they give a plumpness but this is still quite a linear wine, with such tension and drive - it's tightly-knitted no doubt but has the most gorgeous herbal Cabernet elements on the fresh finish which I totally love. You get understated power, this feels well controlled, sophisticated and totally delectable. What a lovely 2021. Eric Boissenot consultant. 1% Petit Verdot and 1% Carmenère complete the blend."

95 Punkte

Jancis Robinson

"73% Cabernet Sauvignon, 27% Merlot. Cask sample. Deep, glowing crimson. Intense nose of blackberries. Round – as though very carefully worked. Not desperately long and with quite marked acidity but the phenolics were certainly ripe enough. Clean and

fresh. Just slightly lacks the flesh of the Giscours 2021 tasted alongside."

Jancis Robinson MW 16+/20

Jeff Leve

"2021 Brane Cantenac – Tobacco, roses, currants, and bouquet garni kick off the perfume. The wine is soft, fresh, medium-bodied, and quite charming, as well as vibrant, finishing with a touch of spice on top of all the sweet red fruits you find on the backend. You will be able to enjoy this on release. The wine blends 74% Cabernet Sauvignon, 22% Merlot, 2% Cabernet Franc, 1% Petit Verdot and 1% Carmenere 12.7% ABV. The harvest took place September 23-October 7. Drink from 2023-2050."

93-95 Punkte

James Suckling

"A medium-bodied, very polished Brane-Cantenac with firm yet fine and textured tannins. Deep and compact core of black fruit, herbs and spices. Pretty licorice and clove notes. Structured and long. 74% cabernet sauvignon, 22% merlot, 2% cabernet franc, 1% petit verdot and 1% carmenere."

94-95 Punkte

VINOUS

"The 2021 Brane-Cantenac notably marries fruit intensity with energy and structure. There is an exotic richness to the 2021 that is impossible to miss. Kirsch, red plum, blood orange, cinnamon, new leather and spice all meld together. The 2021 is bold, sumptuous and alluring. There is certainly a lot to look forward to. The oak needs to fully integrate, but that is what élevage is for. Brane-Cantenac was impressive on both occasions I tasted it."

Antonio Galloni 93-96 Punkte

"The 2021 Brane-Cantenac was picked from September 23 until October 7 at a respectable 41.2hL/ha and aged 100% new oak. It has a fragrant nose of dark red fruit, undergrowth, pencil box and light minty scents, understated at first but opening

up nicely in the glass (it always requires patience). The palate is medium-bodied with fine tannins and fresh as a daisy, displaying impressive tension. This focused, precise Brane-Cantenac conveys a great deal of harmony. The tensile, graphite finish lingers long in the mouth. While not quite reaching the lofty heights of "peak Brane," this is a very commendable and quite cerebral wine for the vintage."

Neal Martin 92-94 Punkte

Falstaff

"Dunkles Rubingranat, opaker Kern, violette Reflexe, zarte Ockerrandaufhellung. Feinwürzig, schwarze Beerenfrucht, ein Hauch von Edelholz, zart nach Lakritze. Komplex, straff, kühle Stilistik, feine Tannine, frisch, lebendig, sehr präzise und gut anhaftend, ein sehr gelungener Wein, der an die großen Klassiker des Medocs der »good old times« erinnert."

Peter Moser 94 Punkte

Château Capbern 2021

Subskriptionsindex 19/20

€ 24,00 (€ 32,00/L)

Matthias Hilse 91-92+ Punkte

-----**Weitere Bewertungen**-----

The Wine Advocate

"Offering up aromas of dark berries, plums, spices, rose petals and loamy soil, the 2021 Capbern is a medium to full-bodied, lively and charming wine with beautifully refined tannins and an impressively penetrating finish. It's a blend of 70% Cabernet Sauvignon, 28% Merlot and 2% Petit Verdot that attained 12.8% alcohol."

William Kelley 89-91 Punkte

Decanter Magazine

"Gorgeous eucalyptus freshness on the nose alongside fragranced blackcurrant notes. high-toned fruit, nicely balanced between sour and sweet but with the edges and real definition that comes across as a touch austere partly also as the acidity is so high and to the fore. Lightly framed and juicy with great overall freshness and lift. It's also quite direct, there's no expansion at this point, just straight and taut but well defined and I love the gravel terroir coming through. 3.76pH."

91 Punkte

Jancis Robinson

"70% Cabernet Sauvignon, 28% Merlot, 2% Petit Verdot. Cask sample."

Focused and direct. Long and linear but juicy as well with fine-grained tannins and a minerally tone that persists. Freshness and balance on the finish. **GV?** "

James Lawther MW 17/20

Jeff Leve

"Flowers, spicy red berries and savory underbrush notes open the wine. Medium-bodied, soft, vibrant and crisp, with hints of spice and olives to accompany the red currants in the finish, this will drink well young. The wine is a blend of 70% Cabernet Sauvignon, 28% Merlot, and 2% Petit Verdot, 12.8% ABV. Drink from 2024-2038."

89-91 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Couleur sombre et soutenue. Nez très aromatique, fruité, à la fois mûr et un brin vif. La bouche se présente tout en distinction tannique, avec du goût, du fruit et un merveilleux toucher. Finale de bonne longueur, sèveuse et fondante. Assemblage : 70 % cabernet sauvignon (c'est la proportion la plus élevée), 28 % merlot, 2 % petit verdot. Degré d'alcool : 12°8 – pH : 3,75. Rendement : 36 hl/ha. Vin ni chaptalisé, ni saigné, ni osmosé."

92 Punkte

James Suckling

"A medium-bodied, firm and very fresh red with crunchy black-fruit and bark character. Tight, fine

tannins. Mineral and tea-like quality. 70% cabernet sauvignon, 28% merlot and 2% petit verdot."

91-92 Punkte

Jeb Dunnuck

"The 2021 Château Capbern is rock-solid, with wonderful cassis and an assortment of both red and blue fruits, supported by plenty of floral nuances. It's elegant and has considerable finesse, ripe tannins, and terrific purity. It shows the more charming, mid-weight style of the vintage, yet it's a solid wine that will deliver the goods."

91-94 Punkte

Bettane & Desseauve

"Excellent équilibre général, vinification précise, beaucoup de caractère et de noblesse aromatique. Un trésor caché de l'appellation."

90-91 Punkte

VINOUS

"The 2021 Capbern is absolutely gorgeous. The aromatics alone are so alluring. A whole range of Cabernet inflections leads into a core of bright red toned fruit. Dried herbs, mint, tobacco, cedar, crushed flowers and red berry fruit grace this exquisite, vibrant Saint-Estèphe. Bright acids perk up the finish. En primeur samples were taken from new barrels only, but the final wine is projected to have 60% new oak."

Antonio Galloni 90-92 Punkte

"The 2021 Capbern was cropped at 36hL/ha with a 20-day cuvaion, and matured in 60% new oak for a planned 18 months. It has an attractive, fragrant bouquet of vivacious black and blue fruit, a lovely pencil box element emanating from the Cabernet Sauvignon. The palate is medium-bodied with sappy black fruit, respectable weight and acidity and a saline finish. Not the most complex Saint-Estèphe you will find, but commendable for the vintage and thoroughly enjoyable."

Neal Martin 90-92 Punkte

Falstaff

"Kräftiges Rubingranat, violette Reflexe, dezente Ockerrandaufhellung. Feine rotbeerige Nuancen, eingelegte Kirschfrucht, ein Hauch von Orangen zesten. Saftig, elegant, frischer Säurebogen, gut integrierte Tannine, lebendig, zitronig-mineralischer Nachhall, ein balancierter Speisenbegleiter."

Peter Moser 90 Punkte

Anthocyanes

"Assemblages réalisés. Très beau nez de fruits frais et de violette pour une gourmandise assumée et élégante. Très frais. Bouche droite, tendue avec une structure moyennement dense et une acidité maîtrisée. Finale aérienne et fraîche. Un vin de gourmandise qui pourra également tenir la distance pour une garde moyenne."

Yohan Castaing 90-92 Punkte

Château Carbonnieux 2021

Subskriptionsindex 18/20

€ 30,00 (€ 40,00/L)

-----Weitere Bewertungen-----

Jeff Leve

"Smoke, tobacco leaf, lead pencil, herbs, currants and plums create the bouquet. Medium-bodied, elegant, fresh, bright, crisp and savory, the wine finishes with spicy currants and a touch of cigar wrapper in the endnote. The wine blends 58% Cabernet Sauvignon, 28% Merlot, 7% Cabernet

Franc and 7% Petit Verdot, 13.5% ABV. Drink from 2024-2037."

90-92 Punkte

James Suckling

"A juicy red with bright acidity and creamy tannins. Medium body, a pretty center-palate and a delicious finish. Crushed stones."

91-92 Punkte

Jeb Dunnuck

"The 2021 Château Carbonnieux has a modern vibe, with plenty of new oak on the nose, yet it brings solid depth of fruit, medium-bodied richness, fine tannins, and solid overall balance. It's certainly nicely made and might end up being an outstanding wine, and it should absorb some of its oak with just short-term aging."

88-90 Punkte

Bettane & Desseauve

"Beau nez de myrtille, corps dense, tannin noble. Il continue sur la lancée du 2020 dans une expression classique de son appellation. Les vrais amateurs de Bordeaux apprécieront, aussi pour son prix sans doute raisonnable."

94-95 Punkte

VINOUS

"The 2021 Carbonnieux is gorgeous. It has more than enough mid-palate depth and overall richness to fill out its frame. Dark red cherry, plum, cinnamon, spice and incense all flesh out with a bit of aeration. Pliant and yet also nicely structured, the 2021 is a winner. I loved it."

Antonio Galloni 91-93 Punkte

Anthocyanes

"Légèrement fumé et réglisse avec des notes de fruits noirs et une approche terrienne, Carbonnieux 2021 offre un bouquet légèrement boisé et complexe. En bouche, les tanins sont structurants, denses et bien en place, la densité est moyenne mais élégante et l'ensemble parfaitement équilibré. Une belle bouteille en devenir même si le potentiel de garde ne sera pas très important (10 à 15 ans)."

Yohan Castaing 90-92 Punkte

Château Les Carmes Haut Brion 2021

Subskriptionsindex 20/20

132,00 (€ 176,00/L)

Den Mistral hat Guillaume Pouthier zwar nicht mit von der Nordrhône gebracht, dafür aber die Ganztraubenpressung, die bei Les Carmes Haut Brion, jener in der Entstehung befindlichen Inkunablen, die einstmals vom „Orden der Brüder der allerseligsten Jungfrau vom Berge Karmel“ vom Stapel gelassen wurde, den feinen Unterschied macht. Auch ohne den bekannten trockenen Fallwind fegt Guillaume durch die Gepflogenheiten der bordelaiser Aristokratie und hat ex minimo und in nicht einmal einer Dekade einen Wein(stil) geschaffen, der sich im Jahrgang 2021 zum „most wanted“ gemausert hat.

Man liest oft, der Carmes Haut Brion sei dem Figeac ähnlich – aufgrund seiner Rebzusammensetzung. Hier wird aber das Falsche im Richtigen thematisiert.

Während der Pessac von Les Carmes Haut Brion auf maximale Eigenständigkeit setzt – und dabei natürlich das Ass der geringen Verfügbarkeit im Ärmel hat – ist es den Machern von Figeac in den letzten Jahren eher um den cw-Wert gegangen.

Der überragende Carmes Haut Brion 2021 ist eine Orgie der Synthese, indem er Eigenschaften, die gemeinhin kaum zusammen eine Bühne finden, in einem großen Wurf präsentiert.

Schon mit der Nase nimmt die Verblüffung über diesen Wein seinen Lauf, denn ein solches Konzert an floralen Düften und Fruchtaromen prägt sonst kein Bordeaux aus. Mit Aplomb nimmt dieser von einer feinen Mineralienbrise durchzogene, dominant blaubeerige, sehr würzreiche, dann wieder glasklare und ungemein prägnante Pessac den Gaumen in Attacke und signalisiert seinen Willen zur Auseinandersetzung mit ihm.

Die perfekt reife, an den Ausläufern der Opulenz angesiedelte und von einer stilprägenden Säure in Widerhall genommene Frucht hat ein Momentum, das den Carmes Haut Brion in entschlossenem und druckvollem Fluss zu einem Finale von frappanter Immanenz führt.

Das ist für mich der Wein des Jahres neben Durfort Vivens.

Matthias Hilse 97-98+ Punkte

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"A brilliant and intensely individual wine, the 2021 Les Carmes Haut-Brion shows immense potential. Wafting from the glass with aromas of rich berries and plums mingled with notions of raw cocoa, loamy soil, rose petals, burnt sage and vine smoke, it's medium to full-bodied, vibrant and seamless, with a deep, dynamic core of fruit and a long, penetrating finish. Transcending the limitations of the vintage, it wouldn't surprise me were this wine ultimately to surpass the 2019 and 2020 in quality. It's a blend of 40% Cabernet Franc, 35% Cabernet Sauvignon and 25% Merlot that's maturing in 70% new oak and the rest in 15-hectoliter foudres. Tasted twice."

William Kelley 94-97 Punkte

Decanter Magazine

"Beautiful aromatic complexity on the nose, floral nuances and expressive blackcurrant, black cherry and dark chocolate but you're really getting the perfumed Cabernet fruit. This has an instant presence in the mouth, fully flavoured and juicy but so balanced, nothing sticking out, with the elegance of the ripe cool fruit touching the sides of the mouth. Tannins are present but fine and gently grippy with detail and definition to them. This has a lot of life for the vintage, one of the more full, round wines with chewy, fleshy tannins. The Cabernet gives backbone and density, the Merlot ripe red fruits, and then the chalky, slate, pencil lead, graphite salinity of the terroir comes in on the finish, giving that nuance, the sense of place and the vintage. Great rise and persistence all the way through, such drive but also lift, it doesn't let up. A stand-out wine - extremely classy and memorable. Skilled winemaking on show from Guillaume Pouthier. 5% more tannins than in 2020 which was already high. Grapes were picked at a natural alcohol of 14.2% so no chaptalisation here. 3.6pH. 45% whole bunches. Ageing in 70% new oak, 20% new foundre and 10% amphoras."

96 Punkte

Jancis Robinson

"40% Cabernet Franc, 35% Cabernet Sauvignon, 25% Merlot. 45% whole bunch. Cask sample."

Deep purple-crimson hue. Lively and fresh with spicy, smoky notes on the nose. There's a lushness to the ample fruit but lift and freshness as well, the plentiful tannins upright and integrated. Again, lots of energy and drive with just that bit more concentration than Le C. Clean, dry finish. Vibrant and harmonious."

James Lawther MW 17++/20

Jeff Leve

"Garnet in color, the wine opens with tobacco leaf, cigar box, thyme, herbs, flowers, espresso, and red berries. Medium/full-bodied, vibrant, fresh, and focused on its purity of fruit as well as its elegance. This sublime wine is silky and sensuous. This finish is long and refined, with sweet, ripe cherries, dark cocoa, spice, herbs, a drop of citrus, and cigar wrapper with a cool touch of salt and crushed rock that come out in the endnotes. The wine was made using 45% whole bunch clusters during fermentation. From a blend of 40% Cabernet Franc, 35% Cabernet Sauvignon and 25% Merlot, 13.5% ABV, pH 3.6. The wine is aging in a combination of 70% new, French oak, 20% foudres, and 10% amphora. Drink from 2025-2050."

94-96 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Couleur très sombre, aux reflets noirs et pourpre. Nez très aromatique, fin, fruité, pur, subtil et noble. Touche de gelée de mûres, de fruits noirs et de réglisse. Charnu dès l'attaque et immédiatement minutieux dans sa texture, le vin brille par son toucher et sa chair en milieu de bouche. Il fond au palais, juteux, nuancé, complexe, profond et noble, dans une superbe construction de laquelle ressort une sensation de sophistication, de pureté et de profondeur. Du grand vin fin. Assemblage : 40 % cabernet franc, 35 % cabernet sauvignon, 25 % merlot. Degré d'alcool : 13°5 naturel - pH : 3,60. Elevage : 70 % barriques neuves, 20 % foudres de 18 hl, 10 % amphore."

97 Punkte

James Suckling

"This is a special wine for the vintage with a wonderful and impressive tannin texture that melts into the wine, giving softness and finesse. Medium-bodied, showing a solid core of fruit with beautiful, focused cassis, blackberry and crushed-stone character. The unique terror of this estate, which is surrounded by houses in a suburb of Bordeaux, has produced a gorgeous wine in this difficult vintage. 45% whole bunches. 40% cabernet franc, 35% cabernet sauvignon and 25% merlot."

96-97 Punkte

Jeb Dunnuck

"I'd put the 2021 Château Les Carmes Haut-Brion up with the crème de la crème of the vintage. Based on 40% Cabernet Sauvignon, 35% Cabernet Sauvignon, and the rest Merlot, aging in 80% new barrels, it offers a brilliant perfume of plum and black raspberry fruits supported by lots of spice and exotic floral notes. Medium to full-bodied on the palate, it has a rounded, expansive mouthfeel that's rare to find in the vintage, terrific mid-palate depth, moderate acidity, and a great finish. It's a singular, brilliant Pessac that will benefit from 2-4 years of bottle age and cruise for 20-25+ in cold cellars. Enough can't be said about the quality and passion being brought to this estate by winemaker Guillaume Pouthier, and this is an estate readers need to be purchasing."

93-95 Punkte

VINOUS

"Technical Director Olivier Pouthier crafted one of the wines of the vintage at Les Carmes Haut-Brion. The 2021 possesses mind-blowing intensity and stunning persistence. Bright red-fleshed fruit, blood orange, mint, dried flowers and exotic spice caress

the senses as the 2021 shows off its sheer allure. I don't think I have ever tasted a young Carmes with this level of precision. The blend is 40% Cabernet Franc, 35% Cabernet Sauvignon and 25% Merlot, aged in 70% new oak, 20% new foudres and 10% in amphora. As always, Les Carmes sees some whole cluster, 45% in 2021, an unusual technique in Bordeaux, but one that works so well here. The 2021 is a magical wine. That's all there is to it."

Antonio Galloni 96-98 Punkte

"The 2021 Les Carmes Haut-Brion includes 45% whole bunch, the same as the previous vintage with 70% new oak, 20% in new 1800-litre foudres and some in amphora. Interestingly, the whole bunch contribution is less evident here compared to the Le C des Carmes, more assimilated with touches of flint and graphite infusing the mineral-rich black fruit. The palate is medium-bodied with firm grip on the entry, plenty of crunchy black fruit infused with graphite, cracked black pepper and cedar underlying marine influences. With a surfeit of freshness on the saline finish, tensile with an almost penetrating mineral aftertaste, this will deserve 5-7 years in bottle. 13.5% alcohol."

Neal Martin 93-95 Punkte

Falstaff

"Dunkles Rubingranat, opaker Kern, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Angenehme Kräuterwürze, schwarze Herzkirschen, ein Hauch von Pflaumen, zart nach Minze und kandierten Orangenresten, attraktives Bukett. Komplex, straff, dunkle Beerenfrucht, stoffige, seidige Tannine, mineralisch und frisch im Abgang, voll Energie und Länge, schwarze Kirschen im Nachhall, große Eleganz, sicheres Reifepotenzial, perfekte Balance."

Peter Moser 95 Punkte

Château Charmail 2021

Subskriptionsindex 18/20

€ 17,50 (€ 23,34/L)

-----Weitere Bewertungen-----

Decanter Magazine

"Fully expressive nose, richly scented and fruit forward. Beautiful expression, you get that lightly framed palate in terms of weight with such clarity of strawberry and raspberry fruit. Piercing acidity,

almost, but it's reined in by the texture and hefty grip of the fine, stoney tannins and the more savoury elements of bitter black chocolate, liquorice and vanilla. Precision, refinement and character. A delicious wine this year that will soften and continue to give over ageing. Easy pleasure."

90 Punkte

James Suckling

"Some juicy fruit with berries and currants on the center-palate, together with fine tannins. Savory."

89-90 Punkte

VINOUS

"The 2021 Charmail has a well-defined bouquet of blackberry and raspberry fruit, the oak well integrated. The palate is medium-bodied with good fruit concentration, and well balanced and delineated, leading to a brisk, focused finish. This is a superb Haut-Médoc."

Neal Martin 90-92 Punkte

Falstaff

"Dunkles Rubingranat, violette Reflex, zarte Randaufhellung. Dunkle Waldbeeren, zart tabakige Nuancen, frische Zwetschken, ein Hauch von Lakritze, mineralischer Touch. Saftig, elegant, reife Beerenfrucht, runde Tannine, mineralisch und gut anhaftend, dezente Süße im Abgang, frischer Nachhall, hat Reifepotenzial."

91 Punkte

Château Chasse Spleen 2021

Subskriptionsindex 18/20

€ 32,00 (€ 42,67/L)

-----**Weitere Bewertungen**-----

The Wine Advocate

"A strong effort, the 2021 Chasse-Spleen exhibits aromas of sweet berries and plums mingled with pipe tobacco, loamy soil, rose petals and pencil shavings. Medium to full-bodied, supple and seamless, it's lively and refined, with ripe tannins and a penetrating, saline finish. It's a blend of 63% Cabernet Sauvignon, 28% Merlot and 9% Petit Verdot, and only 55% of the estate's production went into the grand vin."

William Kelley 89-91 Punkte

Decanter Magazine

"Aromatic rose petals on the nose. This has a juicy, bright core, that gentle succulence where your mouth instantly waters from the acidity but you also get a mouthful of summer berry fruit at the same time. I like this a lot, the fruit feels well worked and delivered with poise and energy, and the chalky and salty tannins provide just the right grip on the palate. It's not the most expansive right now, but feels classy

with hints of glamour and I love the mentholated, liquorice touch at the end."

Georgina Hindle 91 Punkte

Jancis Robinson

"53% *Cabernet Sauvignon*, 38% *Merlot*, 9% *Petit Verdot*. Cask sample.

Nose suggests, somehow, a creamy texture to follow. Round and flattering with real vitality and fair balance. Just-ripe fruit with good freshness. Vigorous. Relatively fleshy for a 2021. **GV?**"

Jancis Robinson MW 16+/20

Jean-Marc Quarin

"Couleur sombre, d'intensité normale. Nez discret et fruité. En bouche, le goût est très bon, mais le corps reste modeste. Longueur moyenne."

86 Punkte

James Suckling

"Medium-bodied with chewy tannins and an array of spiced-fruit, hazelnut and cocoa notes. Pleasant, savory finish. From organically grown grapes."

90-91 Punkte

Falstaff

"Dunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Frische Herzkirschen, zarte

Château Cheval Blanc 2021

Subskriptionsindex 20/20

€ 554,00 (€ 738,67/L)

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"A terrific achievement, the 2021 Cheval Blanc is a blend of 52% Cabernet Franc, 33% Merlot and 5% Cabernet Sauvignon. Unfurling in the glass with aromas of raspberries and cherries mingled with notions of cigar wrapper, vine smoke, rose petals and violets, it's full-bodied, layered and concentrated, with an elegantly muscular chassis of ripe, powdery tannin and lively animating acids. Long and penetrating, this is a serious, rather structured young Cheval Blanc that will require and reward patience."

William Kelley 95-97 Punkte

Decanter Magazine

"Incredible aromatic complexity on the nose, just wow, the beautiful bitter dark chocolate, blackcurrant, blackberries, fragrant violets and roses, coffee, toffee, caramel, smoked earth, liquorice and tobacco, I could smell it for hours! It wows on the palate too giving succulence, freshness and juiciness balanced by integrated acidity and a backbone of spice coming from the Cabernet Franc - the highest percentage since 2011 and the first time outweighing Merlot at 52%. Perfume continues on the palate also, the soft fragrance giving the nuance while the satin tannins coat the mouth with bite and chew. Minerality comes across via wet stone and graphite edges with liquorice and clove spice. Constituent tastings of Merlot, Cabernet Sauvignon and Cabernet Franc show how skillfully this was created. Still quite tense and linear at this point but showcases perfectly both the vineyard and vintage -

Brombeerkonfitüre, zart tabakig, angenehme Kräuterwürze. Mittlere Komplexität, Kirschen auch am Gaumen, reife Tannine, frische Struktur, bereits zugänglich, ein lebendiger Speisenbegleiter."

Peter Moser 90 Punkte

each detail and decision in the glass with no let up of power or concentration. A fantastic effort from the team and winemaker Pierre-Olivier Clouet."

Georgina Hindle 96 Punkte

Jancis Robinson

"52% Cabernet Franc, 43% Merlot, 5% Cabernet Sauvignon. Cask sample. Deep crimson hue. Fragrant and floral with a hint of mint, the same returning on the palate. Focused and precise, the fruit juicy and the plentiful tannins finely grained. Low-key but elegant and refined. Should fill out more in bottle. "

James Lawther MW 17++/20

Jeff Leve

"A gorgeous wine, especially when you consider the vintage, you start off with a nose offering complexities of tobacco leaf, violets, roses, spice-box, mint leaf, and ripe, red and black pit fruits. On the palate you find layers of sensual, pure, silky fruits, cashmere, polished tannins and a richness created by velvet textured plums and black cherries. There is a slight drop off in the weight of the fruit after the mid-palate that makes this a very, very good vintage for Cheval Blanc, but stops it from being one of the great vintages from the estate. Still, there is a lot to love about the 2021 Cheval, making this one of the contenders for wine of the vintage. The wine blends 52% Cabernet Franc, 43% Merlot, 5%, 13.25% ABV, 3.61 pH. Cabernet Sauvignon. the harvest took place September 24 - October 14, making this a very late vintage here. In fact, it is the lateness of the harvest that is the secret to the

success of the vintage. Yields were low at only 28 hectoliters per hectare. Drink from 2029-2055."

96-98 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Couleur incroyablement sombre. Nez intense et puissant, au fruité mûr. Nuances inédites à cet âge d'encre et de santal. Moelleux à l'attaque, juteux en milieu de bouche, complet et avec beaucoup de goût, le vin évolue puissant, sèveux et parfumé en finale. Il s'achève noble, avec un retour suave étonnant. C'est superbe. Assemblage : 52 % cabernet franc, 43 % merlot, 5 % cabernet sauvignon. Degré d'alcool : 13°25 - pH : 3,61. Rendement : 28,5 hl/ha."

96 Punkte

James Suckling

"This is so finely textured with very precise, tight tannins. Medium to full body. Lots of layers here with black and blue fruit, stones, tar, dark cocoa and spices. Dried herbs. Long and persistent. Stays focused all the way. So precise. 52% cabernet franc, 43% merlot and 5% cabernet sauvignon."

97-98 Punkte

Jeb Dunnuck

"The Grand Vin 2021 Château Cheval Blanc checks in as 52% Cabernet Franc, 43% Merlot, and the rest Cabernet Sauvignon, and it's a big step up over the second wine, offering serious density, depth, and richness while still holding onto the style of the vintage. Pure cassis and darker fruits, notes of scorched earth and graphite, obvious minerality, medium to full body, and gorgeous tannins all define this beauty, which is unquestionably up with the finest wines of the vintage. A wine that's never about overt power or richness, the 2021 shines on all accounts with its complexity, elegance, and incredible texture."

94-96+ Punkte

VINOUS

"The 2021 Cheval Blanc is one of the wines of the vintage. Vertical and aristocratic in bearing, Cheval is

just stunning. Time in the glass brings out compelling inner sweetness and perfume to play off a core of rich dark fruit, gravel, spice, menthol and dried flowers. I also tasted the final three blending components, none of which hints at the magnificence of the Grand Vin. Stunning."

Antonio Galloni 96-98 Punkte

"The 2021 Cheval Blanc was picked between September 22 and October 14, and for the first time in many years there is a higher proportion of Cabernet Franc. This has a lovely bouquet, very clean and precise, featuring black cherry, wild mint, sous-bois and orange sorbet, all vivacious and very focused. The palate is medium-bodied with fine-grained tannins, quite structured and very linear and strict. A bit like Ausone, this is an uncompromising Cheval Blanc, very saline and marine-influenced. While not as flattering as the 2020, it will appeal more to those who prefer a cerebral Cheval Blanc. One of the stars of the Right Bank in this challenging growing season."

Neal Martin 95-97 Punkte

Falstaff

"Dunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Tabakig, feine Kräuterwürze, dunkle Beerenfrucht, reife Pflaumen, etwas Nougat, würzig und von feinem Edelholz markiert. Komplex, saftig und seidig, feine, reife Tannine, gute Frische, mineralisch und lange anhaftend, zeigt gute Länge und Balance, sicheres Reifepotenzial, feiner Schokotouch im Abgang, ein saftiger Speisenbegleiter."

Peter Moser 96 Punkte

Anthocyanes

"Assemblages réalisés. D'un premier abord légèrement terrien et racinaire, Cheval Blanc 2021 déploie un bouquet subtil et franc avec des notes de lilas, de mure, de cassis, de violette, de réglisse, de rose et de pivoine. Quelle complexité dans l'élégance pour un bouquet d'une très grande précision. A ce stade, peut-être l'un des plus éclatants et complexes de ces dernières années. À la fois juteuse et pleine, l'attaque est très structurée puis le vin évolue sur une ligne de crête magnifique dans un équilibre

sensationnel. Voici un Cheval Blanc très identitaire, un reflet parfait de son terroir, et osons le dire, plus intéressant que les millésimes 2020, 2019 et 2018.

Quelle précision d'ensemble ! Du grand art, l'impression de lire le terroir dans le vin sans filtre."

Yohan Castaing 96-98+ Punkte

Château Clerc Milon 2021

Subscriptionsindex 18/20

€ 79,50 (€ 106,00/L)

-----**Weitere Bewertungen**-----

The Wine Advocate

"The 2021 Clerc Milon is a success, bursting with aromas of blackberries, cassis and plums mingled with violets, tobacco leaf and nicely integrated new oak. Medium to full-bodied, layered and seamless, it's deep, fleshy and complete, with a rich core of succulent fruit, beautifully polished tannins and a long, sapid finish, it's a compelling, characterful wine that transcends the vintage."

William Kelley 92-94 Punkte

Decanter Magazine

"Bramble and hedgerow notes, some smoke, tobacco, chocolate, liquorice-laced black fruits and graphite on the nose. Seriously captivating with the complexity continuing on the palate, comprising coffee, cedar, clove and cinnamon alongside plump and plush layers of succulent and concentrated blackcurrant and black cherry fruit and racy acidity. The 59% Cabernet Sauvignon influence is in sharp focus, right to the fore, wanting all the attention, but at the same time this has a beautiful and generous fragrance to it from 10% Cabernet Franc. Refined and elegant, I love the presentation and the structure, giving such length and freshness on the long finish. An excellent Clerc this year and really stands out."

Georgina Hindle 93 Punkte

Jancis Robinson

"59% Cabernet Sauvignon, 28% Merlot, 10% Cabernet Franc, 1.5% Petit Verdot, 1.5% Carmenère. Cask sample.

More restrained aromatically than some this year. Dark fruit and savoury nuance. Palate solid and firm with plenty of freshness. Tannins present but well rounded, tightening on the finish to give some

persistence. Pleasantly dry finish. Pauillac muscle but in a low-key form."

James Lawther MW 16,5/20

Jeff Leve

"You already find tobacco leaf, espresso, black plum, cigar box, and currants on the nose. On the palate, the wine is medium-bodied, fresh, elegant, and polished. There is a fabulous sense of purity, gentleness in the tannins, and a slight, savory edge in the finish that accompanies all those ripe berries. This is so good now, It is going to be quite easy to enjoy in its youth. The wine blends 59% Cabernet Sauvignon, 28% Merlot, 10% Cabernet Franc, 1.5% Petit Verdot and 1.5% Carmenere, 13% ABV. Drink from 2024-2045."

92-94 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Couleur sombre, soutenue et pourpre. Nez intense, fin, au fruité pur, se révélant subtil et floral à l'agitation du verre. Ce caractère floral domine la dégustation. Le vin s'étire en bouche et va ascendant entre le milieu et la finale, en se présentant comme souvent à cet âge un tantinet austère dans la persistance (sol calcaire). C'est très bon. Assemblage : 59 % cabernet sauvignon, 28 % merlot, 10 % cabernet franc, 1,5 % carmenère, 1,5 % petit verdot. Degré d'alcool : 13° - pH : 3,73 – IPT : 57."

93 Punkte

James Suckling

"Polished and well-structured red with a medium body and firm but creamy and broad tannins. Perfumed already, with sandalwood, blackberry and currant character. Crushed stones. Tea leaves, too.

Firm and solid to the end. Very solid for the vintage. 59% cabernet sauvignon, 28% merlot, 10% cabernet franc, 1.5% carmenere and 1.5% petit verdot."

93-94 Punkte

Jeb Dunnuck

"The 2021 Château Clerc Milon is based on 59% Cabernet Sauvignon, 28% Merlot, 10% Cabernet Sauvignon, and the rest Carmenère and Petit Verdot. It has more pure cassis and graphite as well as medium bodied richness, ripe, polished tannins, remarkable purity of fruit, and a great finish."

90-93 Punkte

VINOUS

"The 2021 Clerc Milon is gorgeous. Beams of tannin lend energy and direction to an alluring Clerc Milon that marries fruit density with a classic sense of structure that is quite appealing."

Antonio Galloni 92-94 Punkte

"The 2021 Clerc Milon, aged in 55% new oak, contains a little more Cabernet Franc than usual. It has a slightly savory nose displaying moderate vigor and black fruit infused with touches of brown spice. The palate is medium-bodied with supple tannins, and quite broad and fleshy. The plush finish makes me think this will drink well in its youth. Fine, though I lean toward the d'Armailhac this year. 13% alcohol."

Neal Martin 90-92 Punkte

Falstaff

"Tiefdunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Frische rote Herzkirschen, zart nach Cassis, ein Hauch von Edelholz, frische Orangenzenen. Schlank, rotbeerig, präsent Tannine, noch etwas fordernd, ein Hauch von Preiselbeeren im Abgang, salziger Nachhall, sehr lebendig strukturiert, wird früh antrinkbar sein."

Peter Moser 92 Punkte

Château Clinet 2021

Subskriptionsindex 20/20

€ 92,00 (€ 122,67/L)

Die sich schon im Rentenalter befindlichen Cabernet-Sauvignon-Reben sind der Identitätsträger dieses ausserordentlich gelungenen Pomerol, der bei nur 13° Alkohol eine aromatische Intensität und einen stupenden willenzehrenden Charme entwickelt, wie es eben nur ein Clinet vermag. In diesem Jahr liegt Clinet mit den ganz Großen der Appellation (fast) gleichauf und kostet aber nur einen Bruchteil seiner Peers. Meine besondere Pomerol-Empfehlung.

Matthias Hilse 95-96 Punkte

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"At 75% Merlot and fully 25% Cabernet Sauvignon, the 2021 Clinet contains the highest proportion of Cabernet in the blend (excepting the 2003) since at least the 1980s. Ronan Laborde harvested late, picking into mid-October, to craft a medium to full-bodied, deep and impressively seamless wine evocative of dark berries, baking chocolate, violets and spices. Concentrated and nicely integrated, it is one of the vintage's notable successes."

William Kelley 93-95 Punkte

Decanter Magazine

"An exceptional Clinet in 2021. Richly scented, dark and roguish, a touch of sour cherry and perfume to the nose. Round, supple, generous and vibrant on the palate - this has a life force to it with nuance of red berry flavour and real persistency as well as juicy acidity. I love the upfront nature of this and the really quite vivid and expressive red fruits while the background gives the savoury, menthol, liquorice notes offering depth and wideness - lots of terroir and grape markers in the glass - particularly the high percentage (25%) of Cabernet Sauvignon in the blend. Tannins are firm and supportive with the overall freshness lifting the frame, delivering a full

mouthfeel with a density of tannins and black fruit that doesn't dip. Well worked and presented. A touch of wood on the finish but subtle and supportive. You also get the florality all the way through which is just so appealing. Supremely well worked, charming but also confident - I absolutely love it and it clearly stood out every time tasting it - four times in total. 45,000 bottles made, same production as 2020."

Georgina Hindle 95 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Couleur sombre, intense et pourpre. Nez très aromatique, au fruité pur et mûr. Moelleux en entrée de bouche, savoureux au milieu, avec du goût et un profil juteux et suave, le vin grandit en finale. Il s'achève long, sur une jolie trame tannique enveloppée."

94 Punkte

James Suckling

"Firm, lightly chewy yet creamy tannins. Savory bark and herb notes. Cloves and licorice, too. Medium body with a polished, lengthy and firm finish. Compact."

93-94 Punkte

Jeb Dunnuck

"Coming from a mix of clay and gravelly soils spread across a 10-hectare vineyard and 40-year-old vines, the 2021 Château Clinet is another brilliant success by Ronan Laborde, who continues to make one of the greatest Pomerols out there. A blend of 75% Merlot and 25% Cabernet Sauvignon (which is a high percentage of Cabernet Sauvignon for Pomerol), it sports a deep purple hue to go with brilliant notes of blueberries, blackberries, violets, and minty herbs. More medium to full-bodied on the palate, it shows the fresher, elegant style of the vintage yet still brings plenty of mid-palate depth, ripe, velvety tannins, no hard edges, and

a great finish. It's a stunning success in the vintage that will drink nicely on release yet evolve for 20 years or more."

93-96 Punkte

VINOUS

"The 2021 Clinet is gorgeous. Soaring Cabernet Sauvignon aromatics lend presence to a deep, beautifully layered Pomerol that gets better and better with time in the glass. I especially admire the vibrancy here. At 25%, the Cabernet Sauvignon is high for Clinet, but it's an approach that works quite well in 2021. This is a fine vintage for Clinet."

Antonio Galloni 92-94 Punkte

"The 2021 Clinet is a blend of 75% Merlot and 25% Cabernet Sauvignon, picked September 27–30 and October 12, respectively, and aged in 80% new oak. It has a well-defined bouquet of blackberry, graphite and light tobacco scents, very Left Bank in style – unsurprisingly, given the contribution of the Cabernet. Medium-bodied and sappy on the midpalate, with pliant tannins and moderate depth, and a lovely touch of black pepper toward the finish. Not a powerful Clinet and certainly far from the style of 15–20 years ago, but there's a linearity and understatedness about this Pomerol, a freshness that should guarantee it will repay 5–6 years in bottle. This is a very well-crafted Clinet even if I do not rank it as a classic. If it puts on more weight, it may well land at the top of my banded score."

Neal Martin 92-94 Punkte

Falstaff

"Tiefdunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Feine Edelfholzwürze, Nelken und Vanille, dunkle Kirschen, ein Hauch von Pflaumen, kandierte Orangenesten. Mittlerer Körper, wieder Zwetschken, gut integrierte Tannine, etwas Nougat, mineralischer Abgang, noch etwas statischer Stil, wird von Flaschenreife profitieren."

Peter Moser 93 Punkte

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"Exhibiting notions of cherries, blackberries and licorice, the 2021 Clos de l'Oratoire is medium to full-bodied, broad and enveloping, with a textural attack, bright acids and a fleshy core of fruit, framed by fine tannins that gently assert themselves on the finish. It's one of the more gourmand, generous wines in the von Neipperg range."

William Kelley 90-92 Punkte

Decanter Magazine

"Nice floral fragrance on the nose, smooth and supple, the tannins have a soft bounce to them here matched with purity of juicy, lively red berry flavours and a delicious salinity on the palate. I like the combination, feels well worked with the detail on show. It's lightly framed in terms of texture but has depth of flavour. I love the transparency where you get crunch, crispness and saltiness. A pristine quality to this."

92 Punkte

James Suckling

"This is tight and fine-tannined with a medium body, lightly rounded tannins and a fresh and bright finish. Structured and long. Polished."

92-93 Punkte

Jeb Dunnuck

"A charming, character loaded 2021 with lots to like, the 2021 Clos De L'Oratoire should be outstanding. Spice, sandalwood, tobacco, and ripe red and black cherry fruits give way to a medium-bodied, balanced, elegant wine. It showed beautifully on numerous occasions."

90-93 Punkte

Bettane & Desseauve

"Le fruit offre un croquant parfait, élané, la rondeur en milieu de bouche se poursuit jusqu'en finale."

90-91 Punkte

VINOUS

"The 2021 Clos de l'Oratoire is terrific. It offers a striking mix of dark blue/purplish fruit, chocolate, lavender, spice, menthol and crushed rocks. Dynamic and vibrant in the glass, impresses for its finely cut, somewhat nervous personality. The 2021 represents a pretty big stylistic shift. Some of that is the vintage and some is an evolution in style. The combined effects of those two factors make for a compelling Clos de L'Oratoire."

Antonio Galloni 92-94 Punkte

Falstaff

"Dunkles Rubingranat, violette Reflexe, breitere Randaufhellung. Schwarze Waldbeeren, ein Hauch von Sanddorn, Nuancen von Lakritze, ein Hauch von Orangen zesten. Saftig, ausgewogen, feine Noten von Erdbeeren, gut integrierte Tannine, mineralisch, mittlere Länge, unkomplizierter Stil."

Peter Moser 91 Punkte

Anthocyanes

"Assemblages non réalisés. Très beau nez éclatant et frais avec des arômes de cassis, de violette, de fruits frais et de mure. Tendru, beau grain de tanin pour une structure élégante et un vin qui joue clairement le registre du fruité élégant. De l'allonge en finale. Très charmeur."

Yohan Castaing 91-93 Punkte

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"A blend of 70% Merlot and 30% Cabernet Franc, the 2021 Clos du Clocher delivers aromas of plums and blackberries mingled with hints of spices and creamy new oak. Medium to full-bodied, lively and structured, with a deep core of fruit and powdery tannins that assert themselves on the finish, it derives from prime parcels on the plateau of Pomerol."

William Kelley 90-93 Punkte

Decanter Magazine

"Sweet blackcurrants on the nose with wild purple flowers, I could smell this all day. Upfront and energetic, the tannins make the immediate impact coating the mouth in a fine dark chocolate and black cherry powder with a chewiness that is so appealing and a mouthwatering hit on the Mid-palate. I like the succulence and roundness here, but also the verticality, it goes upwards and sideways - it's not massively weighty but you get the flavour and the texture all around giving structure and definition. There is an ease about this while still delivering depth. Poised at the moment, still with that tannic might, real power. Great preservation of fruity flavours and freshness. This will be excellent in time. A great buy! Started conversion to organic this year."

Georgina Hindle 94 Punkte

Jeff Leve

"Dark cherries, wet earth, licorice, flowers, leafy herbs, and savory plums are all over the place here, in the nose and on the crisp, savory, creamy palate. The addition of more Cabernet Franc in the blend this year added a lot to the wine. The wine blends 70% Merlot with 30% Cabernet Franc. Drink from 2024-2038."

91-93 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Couleur sombre, intense et pourpre. Nez très aromatique, au fruité pur et fin. Nuances vanillées. Minutieux en entrée de bouche, savoureux au milieu, le vin caresse le palais agréable, avec un bel éclat fruité en finale et une tannicité enveloppée. Longueur normale. Assemblage : 70 % merlot, 30 % cabernet franc. Degré d'alcool : 13°5 – pH : 3,7. Rendement : 37 hl/ha. Dates de vendanges : du 30 septembre au 14 octobre."

91 Punkte

James Suckling

"Fresh and caressing with pretty notes of brambleberries, violets and orange zest. Medium to full body. Very fresh and fine with plush tannins. Nicely done for the vintage. From organically grown grapes."

92-93 Punkte

Bettane & Desseauve

"Le vin est juteux et dense avec un cœur de bouche parfaitement fourni et surtout une finale montante digne d'éloges. Ce cru mérite vraiment un coup de projecteur. D'une régularité exemplaire dans toutes les situations."

92-93 Punkte

VINOUS

"The 2021 Clos du Clocher has quite a ripe, black plum and licorice bouquet, hints of menthol emerging with time. The palate is medium-bodied with grippy tannins on the entry, and quite dense on the finish, which will need to soften by bottling time. But there is good substance here, and élevage should shape this into a fine Pomerol."

Neal Martin 91-93 Punkte

Falstaff

"Kräftiges Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Feine Pflaumenfrucht, reife Kirschen, zart nach Feigen und Orangen zesten. Saftig, mittlerer Körper, rote Beeren, Kokos,

mineralischer Abgang, ein vielseitiger Speisenbegleiter."

Peter Moser 92 Punkte

Anthocyanes

"Très beau bouquet, des notes fleurs, de graphite et de truffe. Belle expression de fruits noirs. Bouche

juteuse, bien enrobée avec de beaux tanins structurants et une amertume finale très agréable. Une belle réussite dans le contexte du millésime même si la charge tannique est un peu deure en finale. Ce cru à toujours besoin de temps pour s'exprimer."

Yohan Castaing 91-93 Punkte

Clos du Marquis 2021

Subskriptionsindex 18/20

€ 58,00 (€ 77,34/L)

Matthias Hilse 92-93+ Punkte

-----**Weitere Bewertungen**-----

The Wine Advocate

"The 2021 Clos du Marquis is a lovely wine, offering up aromas of cherries, burning embers, dark berries, loamy soil and truffle, followed by a medium to full-bodied, layered and velvety wine that's rather deep and serious, reflecting low yields of 30 hectoliters per hectare and a blend dominated by 67% Cabernet Sauvignon, with 19% Merlot and 14% Cabernet Franc in supporting roles. Lest anyone underestimate it on the strength of the challenging vintage alone, by the numbers it contains a higher concentration of polyphenols than either the 2019 or 2020 vintages. Tasted three times."

William Kelley 91-93+ Punkte

Decanter Magazine

"Supple, ample and generous, this is a lovely Clos du Marquis with an intensity and liveliness straight away, the effects of strong selection giving this a concentrated core. Tannins are prominent but fine and velvety, coating the mouth in a chalky, dry texture but ripe not astringent. I love the fruit forwardness and intention here, but this also has tension and linearity, driving in one straight line from start to finish with a vein of minerality underneath - liquorice and graphite giving a saltiness on the tongue. Feels confident and suave."

Georgina Hindle 93 Punkte

Jancis Robinson

"67% Cabernet Sauvignon, 19% Merlot, 14% Cabernet Franc. Cask sample.

Marked Cabernet nose. Upright and earnest with firm but fine tannins, persistency and grip. St-Julien fruit less expressive but fresh and with energy and drive. A serious wine."

James Lawther MW 16,5/20

Jeff Leve

"Cassis, blackberry, cigar box, cedar, and spice are found in the nose and on the palate. The wine is fresh, round, forward, sharp, and bright, with a cool touch of minty herbs on the backend that adds to the red fruits. The wine was made from a blend of 67% Cabernet Sauvignon, 19% Merlot, and 14% Cabernet Franc. 13.46% ABV. Drink from 2025-2039."

91-93 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Belle couleur sombre et soutenue. Joli nez très aromatique, au fruité pur, mûr et subtil. Délicat en entrée de bouche, très bien construit au milieu, juteux et surtout raffiné, le vin glisse au palais, fin et sèveux, sur une tannicité sans angle. Longueur normale. Assemblage : 67 % cabernet sauvignon, 19 % merlot, 14 % cabernet franc. Degré d'alcool : 13°46 – pH : 3,69 – IPT : 86. Vendanges du 24 septembre au 9 octobre."

92 Punkte

James Suckling

"This is very inky with lots of tar and iodine. Blackcurrants, too. Full-bodied. Very muscular for the vintage. Needs time to soften."

93-94 Punkte

Jeb Dunnuck

"A solid step up and based on 67% Cabernet Sauvignon, 19% Merlot, and 14% Cabernet Franc, the 2021 Clos Du Marquis shows the vintage's more elegant, medium-bodied style yet brings plenty of density and depth. Ripe red and black fruits, notes of gravelly earth and graphite, supple tannins, and terrific overall balance all define this rock-solid Saint-Julien, which will benefit from just short-term cellaring. It's another impressive wine from this estate."

92-94 Punkte

Bettane & Desseauve

"Ce clos-du-marquis est indépendant par rapport au grand vin de Léoville-las-Cases. Si le parcellaire diffère, la qualité de la vinification et de l'élevage sont absolument semblables et l'individualité de caractère nous semble à nouveau évidente avec l'appellation. Le corps strict et un peu résineux de grands cabernets s'harmonise par un développement plus précoce du fruit (fruits rouges plus que noirs). Remarquable milieu de bouche réglissé. Ce parfait saint-julien est digne du haut niveau. 67 % cabernet-sauvignon, 19 % merlot, 14 % cabernet franc."

94-95 Punkte

VINOUS

"The 2021 Clos du Marquis is a dark, sumptuous Saint-Julien. Strong Cabernet inflections give the Clos du Marquis its strong aromatic presence. Crushed flowers, spice, mint, tobacco and incense all reveal themselves with some coaxing. There are some slight rough edges in the tannins, but hopefully élevage can polish those. The 2021 is a fine and promising Clos du Marquis."

Antonio Galloni 91-93 Punkte

"The 2021 Clos du Marquis was picked from September 24 to October 9 and matured in 50% new oak. There was just a little coulure affecting the Merlot this year. This has quite a tight nose that demands more coaxing from the glass than its peers, the blackberry, mint, juniper and pencil box aromas emerging with time. The palate is medium-bodied with slightly chalky tannins on the entry, and curiously Pauillac-like in style thanks to the graphite seam that runs from start to finish. Shorter than the 2019 or 2020 (as expected) but quite serious and deserving of some time in a cool, dank cellar."

Neal Martin 90-92 Punkte

Falstaff

"Dunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Zart floral, etwas Lakritze und Cassis, ein Hauch von Nougat und Orangen zesten, tabakige Würze im Hintergrund. Gute Komplexität, Brombeerfrucht, feine, reife Tannine, gute Frische, anhaftend, bereits gut entwickelt, ein mineralischer Speisenbegleiter."

Peter Moser 92 Punkte

Anthocyanes

"Assemblages réalisés. Touche de réduction avec une pointe d'iris, de violette, de graphite et de réglisse. Bouquet frais et délicat dans sa profondeur. Bouche charnue, des tanins structurants et assez massifs mais enrobants avec de la puissance, du fond et de la matière qui permettent au vin de tenir la distance. Superbe finale à la fois suave et longue. Très belle bouteille avec un potentiel de garde exceptionnel pour le millésime. Bravo ! "

Yohan Castaing 91-93 Punkte

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"Dark plums, chocolate, blackberries, espresso, smoke, and wet earth on the nose. The palate is medium-bodied, soft, fresh, and silky and with a sweetness and energy to the red fruits with a touch of spice and salt that come in the endnotes. Refined and fresh, this is a refined vintage of Clos Fourtet. The wine was made by blending 90% Merlot, 7% Cabernet Franc and 3% Cabernet Sauvignon, 13.5% ABV. The harvest took place, September 28 - October 15. Drink from 2024-2049."

William Kelley 94-96 Punkte**Decanter Magazine**

"A little high-toned initially, the fruit is bright with good acidity but lacks a little density with slightly astringent tannins. It's polished though, there is a nice clarity to the strawberry and red cherry fruit but is missing some weight on the mid-palate. Liquorice and crushed stone come in on the end showing the terroir in the glass. The tannins are fine and well integrated and support the black fruits, this is gentle and delicate. Perhaps less showy and forward than some but has a delicate and almost shy nature at the moment. A little bit harder to understand right now but this does feel well worked with refinement on show. It will be interesting to taste after ageing."

Georgina Hindle 93 Punkte**Jeff Leve**

"Dark plums, chocolate, blackberries, espresso, smoke, and wet earth on the nose. The palate is medium-bodied, soft, fresh, and silky and with a sweetness and energy to the red fruits with a touch of spice and salt that come in the endnotes. Refined and fresh, this is a refined vintage of Clos Fourtet. The wine was made by blending 90% Merlot, 7% Cabernet Franc and 3% Cabernet Sauvignon, 13.5% ABV. The harvest took place, September 28 - October 15. Drink from 2024-2049."

94-96 Punkte**Jean-Marc Quarin**

"Beau rouge sombre, pourpre. Nez intense, fin, fruité, frais et mûr. Délicat en entrée de bouche et immédiatement doué d'un toucher minutieux et raffiné, le vin évolue savoureux, tendre, légèrement velouté, vers une finale sèveuse dans laquelle revient un brin de vivacité. Assemblage : 90 % merlot, 7 % cabernet sauvignon, 3 % cabernet franc. Degré d'alcool : 13°5 - pH : 3,6. Rendement : 40 hl/ha."

94 Punkte**James Suckling**

"A polished and creamy red with bright currant, raspberry and clove character. Silky, supple tannins and fresh acidity. Excellent length."

93-94 Punkte**Jeb Dunnuck**

"Another terrific Saint-Emilion from the upper plateau, the 2021 Château Clos Fourtet is 90% Merlot, 7% Cabernet Franc, and 3% Cabernet Franc that's pulled from 70% of the total production. The soils here include slightly more clay than its neighbor, Canon, and the wine is always a touch more powerful. The 2021 has 15% of the blend go through malolactic fermentation in barrel, and the élevage will span 16-18 months in 60% new oak. Dense purple-hued, with ample black fruits, roasted herbs, chocolate, and chalkiness, it hits the palate with medium to full-bodied richness, a great mid-palate, ripe tannins, and one heck of a finish. It's an undeniable success that will shine in its youth yet also evolve gracefully. Tasted multiple times. "

93-95 Punkte

Bettane & Desseauve

"Bouche précise au toucher pulpeux et ferme, jolie matière avec une profondeur stylée. Tout se joue sur la finale parfaitement en place."

95-96 Punkte

VINOUS

"The 2021 Clos Fourtet is very clearly one of the wines of the vintage on the Right Bank. Towering in its stature, the 2021 is a regal wine endowed with tremendous energy and vibrancy. This classically austere Saint-Émilion oozes class from the very first taste. Blue/purplish fruit, spice, lavender and menthol are some of the aromas and flavors that build into the resonant, deeply pitched finish. What a wine."

Antonio Galloni 94-96 Punkte

"The 2021 Clos Fourtet was picked September 28 to October 15 and matured in 50% new oak. Around 20% of the vats underwent saignée. This has a powerful bouquet of dark cherries, red plum, mint and violets. The palate is medium-bodied with fine tannins. A less concentrated Clos Fourtet, even with the bleeding, but it retains balance and displays salinity and precision on the finish. This is promising,

though it might be eclipsed by the 2019 and the 2020 in the long term. Still, I can see this maturing in style."

Neal Martin 91-93 Punkte

Falstaff

"Tiefdunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Dunkle Waldbeeren, zart nach Preiselbeeren und roten Herzkirschen, etwas Nougat. Mittlerer Körper, zarte Kirschfrucht, feine Tannine, zarte Kräuterwürze im Abgang, mittlere Länge."

Peter Moser 91 Punkte

Anthocyanes

"Élégant et frais, des notes de fruits noirs, de fleurs, d'épices et de réglisse pour un bouquet à peine marqué par le bois. Juteux, sur l'allonge, très calcaire avec une belle tension, notamment dans le milieu de bouche avec une structure moyennement dense, le toucher de bouche possède une charge tannique qui serre un peu en finale. Gageons que les élevages assagiront tout cela. Une belle bouteille en perspective."

Yohan Castaing 94-96 Punkte

Clos l'Eglise 2021

Subskriptionsindex 20/20

€ 75,00 (€ 100,00/L)

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"The fleshiest, most dramatic wine in the Garçin-Léveque portfolio is the 2021 Clos l'Eglise, a medium to full-bodied, broad and velvety Pomerol that evokes notions of sweet cherries, berries, plums, raw cocoa and petals. Layered and seamless, it's derived from a 5.98-hectare vineyard opposite Eglise-Clinet that's planted with 80% Merlot, the balance Cabernet Franc."

William Kelley 91-93 Punkte

Jeff Leve

"Deeply colored, the wine is plush, soft, round and rich, with a silky, plummy, chocolate and wet earth

character. The wine is richly-textured, elegant, deep and fresh, with a black cherry, licorice, cocoa infused finish that feels just great on your palate. The wine blends 80% Merlot with 20% Cabernet Franc. 13.5% ABV. The harvest took place September 27 - September 30. Drink from 2024-2045."

93-95 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Couleur sombre, soutenue, aux reflets pourpres. Nez intense et fin, au fruité subtil et même noble. Velouté à l'attaque, suave au milieu, avec du goût et une trame tannique élaborée, le vin monte en finale, aromatique, sur des nuances distinguées de violette. C'est long, très bon, avec une trame tannique plus appuyée que ses pairs. Assemblage : 80 % merlot, 20

% cabernet franc. Degré d'alcool : 13°5. pH : 3,65.
Rendement : 33 hl/ha."

94 Punkte

James Suckling

"A very fine-tannined red with currant, berry, violet and dried orange peel. Medium body, firm tannins and a linear finish. Very fine and pretty. This will age nicely. 80% merlot and 20% cabernet franc."

94-95 Punkte

Jeb Dunnuck

"Always one of my favorite wines from the Garcin family, the 2021 Clos L'Eglise is beautiful stuff that brings ample richness and depth as well as plenty of classic Pomerol sexiness. Lots of ripe berry fruits, chocolate, chalky minerality and tobacco notes define the bouquet at this young stage, and it's medium-bodied, with a round, layered mouthfeel, ripe tannins, and a great finish. It doesn't have the mid-palate density or opulence of the 2020 (or 2018), but it's a remarkable, elegant, beautiful Pomerol that will have two decades of longevity."

Clos Marsalette 2021

Subskriptionsindex 18/20

€ 17,50 (€ 23,33/L)

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"The 2021 Clos Marsalette is an immensely charming wine, bursting with aromas of sweet berries and plums, followed by a medium to full-bodied, fleshy palate that's vibrant and enveloping, its powdery structuring tannins cloaked in a lively core of fruit."

William Kelley 89-91 Punkte

Decanter Magazine

"Lovely raspberry and herbal scents on the nose. Supple and generously fruited, the tannins are juicy and fine and this really gives some crushed stone nuances and lingering liquorice spice that rests on the palate. It's linear and defined with nice clarity of flavour, balance and sappy texture. Driving and persistent - still quite a lot of tension here, accentuated by the spiced core, but there's

92-94 Punkte

VINOUS

"The 2021 Clos L'Eglise is a dense, powerful Pomerol. There's real energy driving the red/purplish fruit, lavender and spice. Far from an easygoing Pomerol, Clos L'Eglise is going to need time to be at its best, but there's no rush. The 2021 is a bit compact, and yet all the elements are there for it to develop into a very fine, compelling wine."

Antonio Galloni 92-95 Punkte

Anthocyanes

"Bel éclat aromatique avec des notes de fruits noirs, de violette, d'iris, de mure et de cassis. Bouche charnue, des tanins assez fermes, de la puissance ainsi que de belles notes de réglisse et de graphite. Les tanins se fondront avec les élevages pour un vin au beau potentiel."

Yohan Castaing 92-94+ Punkte

freshness throughout giving such mass appeal. Tasted twice. Drinking Window 2024 - 2034"

Georgina Hindle 92 Punkte

Jeff Leve

"Fresh, sweet, ripe, red fruits with tobacco leaf on the nose. Medium-bodied, soft, fresh and vibrant, with a crisp, chewy edge and a touch of salinity and cocoa in the finish. The wine blends 54% Cabernet Sauvignon, 45% Merlot and 1% Cabernet Franc. Drink from 2023-2034."

89-91 Punkte

James Suckling

"A fruity and reserved wine with orange peel, dark berries and some chocolate. Medium-bodied with medium, round tannins. Nice brightness."

90-91 Punkte

Jeb Dunnuck

"As to the red, the 2021 Clos Marsalette has lots of red currants, hints of blue fruits, tobacco, and leafy herbs to go with a medium-bodied, round, nicely textured style on the palate. It has ripe tannins, terrific purity, and just a classy, balanced, satisfying style."

91-93 Punkte

Bettane & Desseauve

"Nez puissant, fruits rouges, bois fumé, rose ancienne, bouche veloutée et vigoureuse, aromatique avec des tannins francs et une bonne suite. De la présence. Tonique."

90 Punkte

VINOUS

"The 2021 Clos Marsalette is attractive and nicely spiced, all in a mid-weight style that will offer fine near and medium-term drinking. The aromatics are quite pretty. Crushed red berry fruit, mint, spice,

sage and lavender are all laced together. There's lovely freshness and fine balance here."

Antonio Galloni 90-92 Punkte

Falstaff

"Dunkles Rubingranat, violette Reflexe, breitere Randaufhellung. Reife Pflaumen, ein Hauch von Röstaromen, mit Orangenesten unterlegt. Mittlerer Körper, feine Fruchtsüße, runde Tannine, feine Säurestruktur, ausgewogen, ein frischer, zugänglicher Speisenbegleiter."

Peter Moser 90 Punkte

Anthocyanes

"Assemblages non réalisés. Très beau nez de fruits frais, de fleurs, de violette et une pointe de mure. Eclat et fraîcheur. Juteux, très fruité avec une belle tension et un équilibre parfait. Une belle bouteille en devenir."

Yohan Castaing 90-92 Punkte

Château La Conseillante 2021

Subskriptionsindex 20/20

€ 218,00 (€ 290,66/l)

Château La Conseillante hat sich in den letzten 3 Jahrgängen zu einem Superstar in Pomerol entwickelt, und es ist eine große Freude gewesen, diesen aussergewöhnlich tiefgründigen, aber zugleich in seinem Nasenentree beinahe spielerischen, von sonorer Substanz getragenen, rassig-kultivierten, bespielloos aromatischen und ebenso tanninsoliden Wein dem verblüfften Gaumen zu überlassen.

Matthias Hilse 96-97 Punkte

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"A superb effort that transcends the challenges of the vintage, the 2021 La Conseillante offers up a beautifully perfumed nose of wild berries, raspberry coulis, violets, exotic spices and vine smoke. Medium to full-bodied, supple and enveloping, it's a sensual, seamless wine that's deep and layered, structured around supple tannins and lively acids. Perfumed and penetrating, the 2021 isn't the most powerful wine this estate has produced, but it brilliantly exemplifies the rare structural elegance and almost Burgundian aromatic range that so often set this great estate apart from the rest of the Pomerol

appellation. It's a blend of 85% Merlot and 15% Cabernet Franc."

William Kelley 95-96 Punkte

Decanter Magazine

"Iris and raspberry notes on the nose, delicately floral but fresh and lively - just shy of mouthwatering acidity - but enough to create such a lift on the first taste which has a juicy effect. The acidity is nicely balanced but this has such a gentle charm, a suaveness and sensuality to it, tannins are sleek and agile with some bitter dark chocolate and slate edges while the fruit is full of black cherry, plum and blueberry touches. But it's the texture and the aromatic display that are so captivating - having density and weight but no heaviness. You get the

ripeness in the flavour but the overall feeling remains cool and refreshing with tension and terroir on show in the wet stone nuance underpinning the fruit. Just pure grace and precision. An exceptional effort for the estate's 150th vintage. 'The worst thing on the label is the vintage' says general director Marielle Cazeaux 'because people think it's bad, but this is really the DNA of La Conseillante.'

Georgina Hindle 95 Punkte

Jeff Leve

"Violets, incense, black raspberry, dark kirsch, plums, espresso, and earthy overtones crowd into the finish. Deeply colored, on the palate the wine is exactly as it should be, elegant, refined, lifted, vivacious, and energetic, with a savory edge to the earthy red fruits and a hint of oak that should become completely integrated with a few years time. Perhaps this is a modern day version of the 1985, which if you have not tasted it lately, has aged extremely well. The harvest took place September 28, October 10, making this the latest vintage in the history of the estate. The wine blends 85% Merlot with 15% Cabernet Franc, 13.3% ABV, 3.6 pH. The yields were 39 hectoliters per hectare. Drink from 2025-2050"

94-96 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Couleur sombre, vive, intense et pourpre. Nez très aromatique, fin, fruité et pur, se montrant très parfumé à l'agitation. Et je retrouve La Conseillante ! Minutieux en entrée de bouche, particulièrement aromatique au milieu, avec un corps fondant et très bien construit, le vin s'enrichit entre le milieu et la finale. Il s'achève long, savoureux, complexe, avec un gras inédit pour le millésime et aucune sensation de vivacité. Au contraire, il garde sa suavité Pomerolaise. Cette minutie de la composition est vraiment touchante. Assemblage : 85 % merlot, 15 % cabernet franc. Degré d'alcool : 13°3 – pH : 3,6. Saignée à 10 %. Rendement : 39 hl/ha. Elevage : 27 % en barriques traditionnelles, 3 % en amphores. Dates de vendanges : du 28 au 1er octobre pour le merlot et surtout aux très bonnes dates pour le cabernet franc (le 6 et le 12 octobre). La propriété

n'a pas connu le gel. Le travail viticole très engagé a favorisé une floraison homogène, avec peu de coulure. Le vignoble a été épampré quatre fois et la vigne sans cesse relevée. Sa pousse importante pouvait empêcher l'efficacité des traitements en bio. De fait, le mildiou n'a pas impacté la production. La sérénité apportée par ce bon rendement a permis d'attendre des dates de vendanges optimales. Bravo !"

96 Punkte

Jeb Dunnuck

"The 2021 Château La Conseillante showed beautifully, and while it's not going to match the all-time greats here, it's a quintessential, elegant, seamless Pomerol in the making. Revealing a deep purple hue as well as a spectacular nose of pure cassis, ripe tobacco, damp earth, and ample floral nuances, it hits the palate with medium to full-bodied richness, ultra-fine tannins, beautiful overall balance, and a great finish. It's a remarkable effort in this challenging vintage. The blend is 85% Merlot and 15% Cabernet Franc, still aging in 70% new barrels, that hit 13.3% alcohol and a pH of 3.6."

93-95 Punkte

VINOUS

"The 2021 is a super-classic La Conseillante the likes of which has not been made here in a very long time. A Pomerol of vibrancy and tension, the 2021 bristles with energy from start to finish. All the elements are so well-balanced. Aromatic and delineated, with terrific drive, the 2021 is so impressive in the early going. Dried herbs, licorice, mocha, cassis and blackberry open beautifully. The 70% new oak is already nicely integrated. To be sure, the 2021 is nervy and taut, as most wines are in this vintage. But it's all there."

Antonio Galloni 95-97 Punkte

"The 2021 La Conseillante was picked the latest in memory, from September 28 until October 8, at 39hL/ha, and matured in 70% new oak. It comes in at 13.3% alcohol and a pH of 3.6. The beautifully defined bouquet offers blackberry, bilberry and light iris petal scents, just a suggestion of black truffle coming though with time. The harmonious palate is

medium-bodied with fine tannins and lightly spiced red fruit. There is a very subtle ferrous note, lovely depth and grip on the finish, and a persistent aftertaste. A beautiful La Conseillante courtesy of winemaker Marielle Cazaux and her team."

Neal Martin 95-97 Punkte

Falstaff

"Dunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Verschlossen zu Beginn,

dunkelbeerig, etwas Grüntee, aber auch kräuterwürzig, Tannenschössling. Im Mund mit mürbem, reifem Gerbstoff hoher Qualität, gute Homogenität, alles ist gut integriert, von frischer, adretter Frucht begleitet, der Weichteil ist sehr gut in den Stoff integriert. Ein Wein im Stil des Châteaus bei mittelgroßer Länge und aromatischer Tiefe."

Peter Moser 94 Punkte

Château Cos d'Estournel 2021

Subskriptionsindex 19/20

€ 199,00 (€ 265,34/L)

Matthias Hilse 94-95 Punkte

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"The 2021 Cos d'Estournel is very promising, offering up rich aromas of dark berries, plums, exotic spices, loamy soil and rose petals, followed by a medium to full-bodied, deep and seamless palate that's impressively vibrant and concentrated, with powdery tannins, bright acids and a long, penetrating finish. Only 53% of the production made it into the grand vin, and the blend is 64% Cabernet Sauvignon, 30% Merlot, 4% Cabernet Franc and 2% Petit Verdot. Technical director Dominique Arangoits reports that Cos was spared by frost and coulure at flowering, harvesting between September 23 and October 4, and fermenting a touch hotter than has been the case in recent years, at around 28-29 degrees Celsius."

William Kelley 94-95 Punkte

Decanter Magazine

"Super rich dark berries on the nose, fragrant and seductive, this draws you in both from the nose and colour with a deep, inky purple and pink tone. Charming and lively, this is sophisticated with a minty, fresh, high-toned fruit profile that is poised and focused, delivering each element in a straight line right now. Not so expansive but layered vertically with tobacco, coffee, dark chocolate and vanilla notes alongside bramble fruits. It's tightly packaged but so refined, elegant and classy. One to

watch for sure. 2% Petit Verdot completes the blend."

95 Punkte

Jancis Robinson

"64% Cabernet Sauvignon, 30% Merlot, 4% Cabernet Franc, 2% Petit Verdot. Cask sample.

Dark and reticent with a touch of cassis as the wine opens. Linear and firm with a rich but fine tannic frame. Solid through the mid palate and on through the finish. Structured and with plenty of *matière*. Well within itself so room to develop."

James Lawther MW 17++/20

Jeff Leve

"Earthy, spicy, black raspberries, blackberries, flowers, and black currants create the nose and the core of its medium/full-bodied palate. Soft, silky, fresh, and polished, there is a nice sweetness and refined edge to the fruit on the palate, finishing with layers of vibrant, peppery, tea-stained, black currants with a gentle hint of herbs on the backend. The wine was made by blending 64% Cabernet Sauvignon, 30% Merlot, 1% Petit Verdot, and 1% Cabernet Franc, with 13% alcohol, pH of 3.7. The yields were 35 hectoliters per hectare. The harvest took place from September 23 to October 7. The Grand Vin was produced from 50% of the harvest. The wine is going to be approachable early in its life. Drink from 2025-2055."

95-97 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Couleur sombre et profonde. Nez intense, fin, très fruité et puissant. Ample à l'attaque, juteux en milieu de bouche et très plein pour l'année, le vin évolue puissant et profond sur des tannins enrobés, avec beaucoup de persistance dans la saveur. Assemblage : 64 % cabernet sauvignon, 30 % merlot, 4 % cabernet franc, 2 % petit verdot. Degré d'alcool : 12°74 - pH : 3,79. IPT : 77. Rendement : 35 hl/ha. Vendanges du 23 septembre au 7 octobre."

96 Punkte

Jeb Dunnuck

"The Grand Vin 2021 Château Cos D'Estournel is 64% Cabernet Sauvignon, 30% Merlot, 4% Cabernet Franc, and 2% Petit Verdot that saw 55% new French oak. It offers a beautiful, elegant, medium-bodied style that carries plenty of pure cassis and almost blue fruits as well as graphite, spicy wood, and hints of tobacco. The tannins are polished, and it has terrific balance, good density, and outstanding length. It's certainly in the more focused, elegant, narrow style of the vintage, but it's beautiful."

92-94+ Punkte

Bettane & Desseauve

"Réussite éclatante. Grand nez où le thé noir épice des notes parfaites de fruits rouges. Corps merveilleusement harmonieux, comme si la vigne avait moins souffert de la tyrannie de son microclimat. Bravo à toute l'équipe. 64 % cabernet-sauvignon, 30 % merlot, 4 % cabernet franc, 2 % petit verdot."

98 Punkte

VINOUS

"The 2021 Cos d'Estournel is a wine of real breadth and volume. It is also quite a departure from recent vintages in that strong Cabernet aromatics are very much front and center. Cedar, tobacco, dried herbs, menthol and licorice lend notable complexity to the bouquet. I expect the 2021 will need time to be at its best. Cos is usually much more alluring in its youth than the reticent but hugely promising 2021."

Antonio Galloni 94-96 Punkte

"The 2021 Cos d'Estournel has an attractive nose, more complex than the Pagodes (as you would expect), graphite and subtle cigar box scents permeating the black fruit and the Cabernet Sauvignon more expressive at this stage vis-à-vis the Merlot. The palate is medium-bodied with fine tannins. One of the most velvety Cos d'Estournel wines I have encountered at this stage, though linear and strict on the saline finish. This is old-school in some ways, and a bit grumpy in its youth – a wine that will oblige cellar aging. A Saint-Estèphe for the patient among you."

Neal Martin 93-95 Punkte

Falstaff

"Tiefdunkles Rubingranat, opaker Kern, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Feine dunkle Waldbeeren, reife Herzkirschen, ein Hauch von Edelholz, zart nach Schokolade, kandierte Orangenzensten. Komplex, saftig, Nuancen von Brombeeren, présente, straffe Tannine, salzig-mineralisch im Abgang, ein Hauch von dunklem Nougat im Nachhall, verfügt über Reifepotenzial."

Peter Moser 94 Punkte

-----Weitere Bewertungen-----

Decanter Magazine

"Sweetly scented on the nose. Succulent with a shot of cherry and raspberry juice alongside perfume and spiced cedar touches. This is delicate in terms of its weight and texture - more linear and direct with a subtle fruit intensity and fine tannins that coat the mouth. Stops a little short with the chalkiness closing the palate down a bit soon. Freshness is abundant and this has good acidity. Will be interesting to re-taste in bottle with ageing surely going to add density and roundness."

91 Punkte**Jancis Robinson**

"60% Cabernet Sauvignon, 33% Merlot, 7% Petit Verdot. Cask sample.

Deep crimson. Nose is both fresh and ripe. Not the most opulent wine; it finishes a little dry. Really quite drying in fact. There's no shortage of ripe fruit here and the minerality of St-Estèphe imposes itself. Another wine that does not taste as though it came from an unripe vintage but you need to love St-Estèphe to love this wine. The finish is distinctly inky and hard work."

Jancis Robinson MW 16+/20**Jeff Leve**

"Black currants, tobacco leaf, herbs, forest floor and coffee bean on the nose is what you find before reaching the medium-bodied, round, currant filled palate. Forward, fruity and ready to go early in life, give it just a year or two before pulling a cork. Drink from 2024-2040."

89-91 Punkte**Jean-Marc Quarin**

"Belle couleur sombre et pourpre. Nez fruité et un peu discret. Moelleux à l'attaque, savoureux en milieu de bouche, très fruité, le vin caresse le palais

avant de se montrer un brin tannique dans la persistance, mais enrobé. Longueur moyenne. Assemblage : 60 % cabernet sauvignon, 33 % merlot, 7 % petit verdot. Degré d'alcool : 12°9. pH : 3,83 – IPT : 78. Rendement : 32 hl/ha."

89 Punkte**James Suckling**

"Balance and freshness to this, with firm tannins and currants and crushed berries at the end. Crushed stone and even peaches. Dried spices, too. Nicely done for the vintage."

91-92 Punkte**Jeb Dunnuck**

"The 2021 Château Cos Labory is solid, possibly outstanding. Blue fruits, damp earth, and violets define the bouquet, and it's medium-bodied, with a weaker mid-palate and ripe yet firm tannins. "

87-89 Punkte**Bettane & Desseauve**

"Comme d'habitude un vin précis, droit, finement épicé, très naturel et stéphanois dans son tannin un peu salin, complexe. Parmi les crus classés, difficile de faire mieux en rapport qualité-prix."

92-93 Punkte**VINOUS**

"The 2021 Cos Labory is a wild, eccentric wine. Dark red/purplish fruit, spice, leather, tobacco and incense lend quite a bit of nuance. There's good depth and plenty of character, but also some slightly rough contours that could use a bit of polishing up. The aromatics in particular feel a bit disassociated."

Antonio Galloni 91-93 Punkte

"The 2021 Cos Labory has a light, perfumed bouquet of cedar-infused black fruit. The palate is medium-bodied with grippy tannins. A bit light on the finish,

but it retains balance. Old-school claret, really – and there's nothing wrong with that."

Neal Martin 88-90 Punkte

Falstaff

"Dunkles Rubingranat, opaker Kern, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Zart floral unterlegte dunkle Beerenfrucht, ein Hauch von Pflaumen und Kräuterwürze. Mittlerer Körper, rote Kirschen, zarte, gut integrierte Tannine, salziger Nachhall, guter Speisenbegleiter."

Château la Croix de Gay 2021

Subskriptionsindex 18/20

€ 32,50 (€ 43,33/L)

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"From 4.2 hectares of vineyards on the edge of the plateau of Pomerol, sandwiched between Rouget and Le Gay, the 2021 La Croix de Gay exhibits attractive aromas of sweet raspberries, cherries, rose petals and spices. Medium-bodied, fleshy and enveloping, it's an ample, seamless wine with fine tannins and lively acids. The blend is 96% Merlot and 4% Cabernet Franc."

William Kelley 89-91 Punkte

Decanter Magazine

"Raspberry and red cherry with a lively strawberry tang, plus soft herbal notes and savoury liquorice. It's a little bit shy on the mid-palate, just needing an extra push to really drive the intensity of flavours along, but there is refinement to the overall frame and really shows the delicacy of the vintage. Tannins are fine with lively acidity and elements of green pepper, clove, cinnamon, vanilla and cedar apparent on the finish. Lots going on here and this will certainly round out over ageing."

90 Punkte

Jeff Leve

"Flowers, powdered cocoa and cherries are clean, sweet, and fresh on the nose, mid-palate and in the medium-bodied, strawberry and red plum, savory finish. Drink from 2023-2035."

Peter Moser 90 Punkte

Anthocyanes

"Légèrement réglisse et graphite, le bouquet est délicatement racinaire et terrien. Densité moyenne mais beau toucher de bouche dans la tension et la fraîcheur. Assez droit et sur l'allonge, c'est un beau vin qui pourra vieillir élégamment. Aérien et frais."

Yohan Castaing 90-92 Punkte

88-90 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Couleur sombre, intense et vive. Nez très aromatique, au fruité mûr. Bouche au toucher minutieux, évoluant fondante et très savoureuse entre le milieu et la finale. Belle longueur aux tannins fins. Ensemble bâti sur l'arôme. Assemblage : 96 % merlot, 4 % cabernet franc. Degré d'alcool : 13°4 - pH : 3,64. Vendanges du 28 septembre au 1er octobre. Rendement : 43 l/ha. Cette propriété n'a pas connu le gel. Production : 12 000 bouteilles."

91 Punkte

James Suckling

"Textured and savory with medium body. Currants, mushrooms, bark and some salted-lemon notes. Nice density and firmness"

91-92 Punkte

Jeb Dunnuck

"Plenty of ripe red fruits as well as spices, dried flowers, and loamy earth emerge from the 2021 Château La Croix de Gay, a medium-bodied, supple, forward Pomerol to drink on release and over the following decade."

87-89 Punkte

-----Weitere Bewertungen-----**The Wine Advocate**

"From a 4.5-hectare vineyard on the plateau of Pomerol adjacent to Le Pin and one of La Fleur-Pétrus's parcels, the 2021 La Croix St Georges offers up pretty aromas of cherries, raspberries, rose petals and violets, framed by a discreet patina of spicy new oak. Medium-bodied, ample and fleshy, with supple tannins and a lively spine of acidity, it's a charming, characterful middleweight from a prime terroir."

William Kelley 91-93 Punkte

Decanter Magazine

"Sweet and succulent with a sourness too, fruit forward and really quite lively in the glass. Playful yet

also with a serious tone and strict backbone, minerality and toasted spice propping up the fruit and driving it forward. Good complexity on show, I like the different elements and the juiciness throughout - quite a joy to drink this and I love the lick of crushed stone all the way through."

92 Punkte

James Suckling

"This is very beautiful for the vintage, with blackberry and blueberry aromas. Medium body, a pretty center palate and green-olive and spice character at the finish. Wonderful depth and length for the vintage. 91% merlot and 9% cabernet franc."

93-94 Punkte

-----Weitere Bewertungen-----**Decanter Magazine**

"Bright red fruits on the nose and palate, this has a gentle charm, lightly framed, with silky, delicate but also grippy tannins that are so well integrated. I like the slightly bitter, sour cherry flavour and the overall texture with weight and structure in the mouth. Great minty cool freshness throughout, with good intention and focus. Tense and tight at the moment yet feels so clean. Good potential here. I love the Cabernet aspects on show."

Georgina Hindle 91 Punkte

James Suckling

"Some firm tannins and focus to this wine, with blackcurrant and spice character. Medium body. Lightly chewy finish."

91-92 Punkte

Jeb Dunnuck

"The 2021 Château Croizet-Bages has lots to like, with some classic Pauillac spice, tobacco, and lead

pencil notes in a medium-bodied, rounded, nicely textured profile. I like its tannins, it has good purity, and it's just a complete, charming, balanced 2021 that will evolve of 15-20 years."

89-91 Punkte

VINOUS

"The 2021 Croizet-Bages is deep, fleshy and super-expressive. Dark red cherry, blood orange, chocolate and spice infuse the 2021 with lovey complexity to match its supple, understated personality. This mid-weight Pauillac has a ton to offer."

Antonio Galloni 90-92 Punkte

Falstaff

"Dunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Frische rote Kirschen, ein Hauch von Preiselbeeren, etwas Vanille, frisches Bukett. Leichtfüßig, dunkle Kirschen, gut integrierte Tannine, Gewürznelken und Nougat im Abgang, gastronomischer Stil."

Peter Moser 90 Punkte

Anthocyanes

"Nez très classique mais frais et gourmand grâce à des notes de fruits noirs, d'épices, de cassis et de

violette. Juteux, frais, bien en place. Dans ce millésime si particulier, c'est une réussite. Bravo !"

Yohan Castaing 92-94 Punkte

Château Les Cruzelles 2021

Subskriptionsindex 19/20

€ 24,80 (€ 33,07/L)

-----Weitere Bewertungen-----

Jean-Marc Quarin

"Beau rouge pourpre soutenu. Nez intense, au fruité frais. Nuance de violette. Délicat à l'attaque, suave en milieu de bouche, parfumé et sans aucune rigidité, le vin évolue plaisant, pur et très agréable, sur une longueur normale. Assemblage : 65 % merlot, 35 % cabernet franc. Degré d'alcool : 13°5. Production : 21 000 bouteilles."

89 Punkte

Jeb Dunnuck

"The 2021 Château Les Cruzelles comes from a single parcel and is 65% Merlot and 35% Merlot. The parcel is more gravelly clay soils, and the high Cabernet Franc component in the wine gives it a style all its own. Sporting a deep purple hue as well as beautiful cassis fruits and notes of chalky mineral, graphite, and violets, it hits the palate with medium-bodied richness and has good acidity, fine tannins, and outstanding length. It's another beautiful wine I'd happily drink any time over the coming 10-12 years. The élevage here is 50% new barrels, and it's not showing a hint of oak. "

90-92 Punkte

Château Dalem 2021

Subskriptionsindex 19/20

€ 20,00 (€ 26,67/L)

-----Weitere Bewertungen-----

Jean-Marc Quarin

"Couleur sombre et vive. Nez moyennement intense, au fruité précis. Aromatique. Délicat en entrée de bouche, très aromatique au milieu et surtout très bien construit, le vin s'étire en finale, agréable et parfumé, sans une once de tannin. C'est très bon. Assemblage : 90 % merlot, 10 % cabernet franc. Degré d'alcool : 13°5 – pH : 3,65. IPT : 78. Dates vendanges : 23 septembre au 12 octobre."

90 Punkte

Jeb Dunnuck

"The 2021 Château Dalem hails from a vineyard on the upper plateau in Fronsac and is 90% Merlot and 10% Cabernet Franc. It's a more medium-bodied, elegant, quite pretty wine that has lots of both red and black fruits as well as violets and floral notes. It might put on weight over the course of its élevage (it's currently resting in 50% new oak) and could end up being an outstanding wine."

87-89 Punkte

James Suckling

"Blackberry, graphite and black-cherry aromas follow through to a full to medium body, creamy tannins and a juicy finish with blackberry, iron and ink."

92-93 Punkte

VINOUS

"The 2021 Dalem, now benefiting from the consulting nous of Eric Boissenot, has a lovely bouquet, quite refined and poised, featuring blackberry, wild hedgerow and light violet scents. The balanced palate is medium-bodied with pliant

tannins and assiduously integrated oak. It fans out generously on the finish. Classy Fronsac."

Neal Martin 91-93 Punkte

Falstaff

"Kräftiges Rubingranat, violette Reflexe, dezente Randaufhellung. Zarte rote Kirschfrucht, feine

Waldbeeren, dezente Kräuterwürze, etwas Vanille und Lakritze. Saftig, schlank, feine Fruchtsüße, ein Hauch von Erdbeeren und Kirschen, zarte, reife Tannine, mineralisch, dezentes Nougat im Finale, gute Länge und Frische, bietet unkomplizierten Trinkspaß."

Peter Moser 90 Punkte

Château Dauzac 2021

Subskriptionsindex 18/20

€ 45,00 (€ 60,00/L)

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"The 2021 Dauzac shows promise, exhibiting aromas of dark berries and plums mingled with spices, petals and a deft touch of creamy oak. Medium to full-bodied, fleshy and vibrant, it's quite rich and muscular but also—and judiciously—a touch less extracted than recent vintages at this address."

William Kelley 89-90 Punkte

Decanter Magazine

"Fragranced and nuanced on the nose with savoury touches, a lovely combination of ripe red and black fruits - cherries and bramble fruits with dark chocolate, liquorice and graphite touches. It's ample and generous and there is some glamour, but doesn't quite have the weight for the follow through at the moment. Lightly framed, good succulence, tension and precision but lacking a little depth. Definitely more linear and straight right now. Clear tobacco and coffee touches with mint on the finish. Feels sculpted with nice elements but will be good to age and round out."

91 Punkte

Jeff Leve

"Forward, medium-bodied, currant oriented with freshness and floral characteristics, the wine is soft, and easy to drink, with a red fruit and espresso tinted finish. You can enjoy this early for all of its soft, ripe, red fruits. Drink from 2023-2033."

89-91 Punkte

James Suckling

"A juicy and flavorful red for the vintage, with medium body, round tannins and a savory finish. Fresh and round. Berries and hints of fresh herbs. Vegan."

91-92 Punkte

Bettane & Desseauve

"Grande robe, corps complet, savoureux, plus cèdre que floral, lié à la forte proportion de cabernet (plus de 75 %). Belle prise de bois, grand avenir."

94-95 Punkte

VINOUS

"The 2021 Dauzac is terrific. Rich, layered and persistent in the glass, the 2021 exudes balance. There's less opulence than in some recent years, but that's not a bad thing. If anything, Dauzac gains a bit of finesse in 2021. Sweet floral and spice notes linger on the classy, polished finish."

Antonio Galloni 90-92 Punkte

Anthocyanes

"Avec un nez élégant, frais et énergique, Dauzac 2021 offre une trame florale très intéressante et de très belles notes de fruits noirs (cassis, mure et cerise noire). Toucher de bouche velouté, presque crémeux, avec une structure cristalline et de très beaux tanins satinés qui enrobent l'ensemble. Densité moyenne et parfaite maturité. Voici un très

beau vin qui pourra tenir 10 à 20 ans, sans souci.
Bravo !"

Yohan Castaing 92-94 Punkte

Domaine de Cambes 2021

Subskriptionsindex 18/20

€ 41,50 (€ 55,33/L)

Matthias Hilse noch keine Bewertung

Es gibt meist einen kleinen Irrtum bei der Domaine de Cambes; es handelt sich hierbei nicht um einen Côtes de Bourg, wie es der Roc de Cambes ist, sondern um einen Bordeaux. Der Wein stammt aus den ufernahen Lagen und kommt in solchen Jahren wie 2021 gerne sehr nah an Roc de Cambes heran.

-----**Weitere Bewertungen**-----

The Wine Advocate

"From vines growing on deep, cool clays on the foggy bank of the Gironde, where tannins degrade without any loss of freshness, the 2021 Domaine de Cambes unfurls in the glass with aromas of sweet cherries, mulberries, cocoa nib, tobacco and loamy soil.

Medium to full-bodied, ample and fleshy, it's lively and succulent, concluding with a long, saline finish. Despite its evident quality, it's entitled to no more than the simple Bordeaux appellation."

William Kelley 90-92 Punkte

VINOUS

"The 2021 Domaine des Cambes is a very pretty wine with lovely aromatic presence and detail. Crushed flowers, sweet red berry fruit, spice and mint grace a delicate, understated Domaine des Cambes that is all charm. The 2021 is attractive, but also a bit light in texture but it opens nicely with a bit of air."

Antonio Galloni 90-92 Punkte

Domaine de Chevalier 2021

Subskriptionsindex 17/20

€ 65,00 (€ 86,67/L)

-----**Weitere Bewertungen**-----

The Wine Advocate

"The 2021 Domaine de Chevalier is full of promise, bursting with aromas of dark berries and plums mingled with loamy soil, bay leaf, licorice, potpourri and spices. Medium to full-bodied, seamless and complete, its velvety attack segues into a lively, layered core, concluding with a long, nicely defined finish. Olivier Bernard doesn't think that this will surpass his 2018, but I tend to disagree. The 2021 is a blend of fully 80% Cabernet Sauvignon, 10% Merlot and the rest Cabernet Franc and Petit Verdot."

William Kelley 93-95 Punkte

Decanter Magazine

"A rich honeyed apple and apricot nose with soft white blossom notes. So lifted and expressive on the

palate, creamy lemon, pear, red apple and apricot. Gently round, this has a nice delicacy but also good weight - a refined palate with a soft creaminess. Easy to drink and enjoy with excellent structure and density for the vintage, you get enough acidity and texture to give a full mouthfeel without anything being too much or over the top but still with enough flavour that it's interesting and compelling. A top buy."

95 Punkte

Jancis Robinson

"80% Cabernet Sauvignon, 10% Merlot, 5% Petit Verdot, 5% Cabernet Franc. Cask sample. Deep purplish crimson. Savoury nose with something more complex than just fruit. Good density and depth though still a little oak evidence (hardly surprisingly). Tingly finish. Polished tannins.

Really quite fine and not lacking anything. Bone dry and on the refreshing side but it really doesn't taste like a wine from a less-than-successful vintage. Good weight and balance in the mouth. Refreshing but not austere."

Jancis Robinson MW 17/20

Jeff Leve

"Deeply colored, initially you find flowers, black and dark red pit fruits, Indian spice, black pepper, cassis, and black currants on the nose. On the palate, the wine is medium-bodied, sweet, fresh, and round, as well as a bit chewy, with loads of ripe berries accented with espresso and cocoa in the endnote. The wine blends 80% Cabernet Sauvignon, 10% Merlot, 5% Petit Verdot, and 5% Cabernet Franc, making this one of the highest percentages of Cabernet even used in the blend here. 13.% ABV. The harvest took place September 28 – October 15. Yields were low at only 30 hectoliters per hectare. This is the first vintage that was produced being 100% biodynamic in the vineyards. Drink from 2025-2048."

93-95 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Belle couleur sombre et pourpre. Nez intense, au fruité mûr, pur et suave. Délicat en entrée de bouche, parfumé au milieu, caressant dans son déroulé, le vin s'étire en finale raffiné et aromatique, sans marquer le tannin. Bonne longueur. Assemblage : 80 % cabernet sauvignon, 10 % merlot, 5 % petit verdot, 5 % cabernet franc. Degré d'alcool : 13° - pH : 3,62. Vin non saigné. Rendement : 30 hl/ha."

93 Punkte

James Suckling

"A medium-bodied DC with a pretty core of ripe fruit that shows licorice, blackberry and some currant character. Spice box, too. Very long, with fine tannins and plenty of energy."

95-96 Punkte

Jeb Dunnuck

"A true success in the vintage is the 2021 Domaine de Chevalier from the team of Olivier Bernard. Based on 80% Cabernet Sauvignon, 10% Merlot, and the rest Petit Verdot and Cabernet Franc, it was harvested between the September 28 and October 12. It will spend 18 months in a mix of new and used barrels. Medium to full-bodied, concentrated, and focused, with the style of the vintage front and center, it has gorgeous cassis and darker fruits, notes of tobacco and violets, ripe tannins, a great mid-palate, and outstanding length. It's up there with the top wines in the vintage."

93-95 Punkte

Bettane & Desseauve

"L'une des grandes réussites de l'appellation, avec de toute évidence des cabernets qui sont allés loin en maturité de raisin. Énergie, finesse aromatique, noblesse du tannin et du boisé. Tous les échantillons dégustés son parfaitement tirés."

95-96 Punkte

VINOUS

"The 2021 Domaine de Chevalier was terrific both times I tasted it. Potent and driving, the 2021 dazzles with Cabernet Sauvignon intensity in its aromas, flavors and overall structure. Graphite, spice, menthol, spice, rose petals, mocha and flowers run through a core of red/purplish fruit. The Blanc gets most of the attention at Domaine de Chevalier, but these days I find the red more complete and more interesting."

Antonio Galloni 94-96 Punkte

"The 2021 Domaine de Chevalier was picked from September 28 until October 15 at 30hL/ha. Tobacco and sous-bois-infused black fruit unfurl with a sense of assuredness on the nose, the best example, a third bottle toward the end of my tastings, being the most delineated. This has energy rather than horsepower. The palate is medium-bodied with pencil-lead-infused black fruit and a slightly powdery texture, certainly the most saline in

recent years, leading to an almost Pauillac-inspired finish. Stylish and classic Domaine de Chevalier."

Neal Martin 93-95 Punkte

Falstaff

"Tiefdunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Floral, einladende Nuancen von

Cassis, schwarze Kirschen, etwas Lakritze, Mandarinenzesten, attraktives Bukett. Eher schlank, rote Kirschen, dezente Fruchtsüße, feine Tannine, frisch strukturiert, mineralisch-zitronig im Abgang, bereits gut entwickelt, verfügt über Reifepotenzial."

Peter Moser 93 Punkte

Château du Domaine de l'Eglise 2021

Subskriptionsindex 18/20

€ 38,00 (€ 50,66/L)

-----**Weitere Bewertungen**-----

Decanter Magazine

"Rich and concentrated nose, dark and seductive, ripe and jammy. Beautiful, beguiling florality, also. Real clarity to the palate, succulent - a lovely soft and mouthwatering acidity, in balance with a stony minerality coming through straight away. There is a touch of austerity, still, with spiced and spiky edges giving a piquance on the tongue. Supreme freshness, the mintiness comes through on the finish which is lifted and long. Iodine salinity and pure graphite - absolutely nothing is hiding. Consultants Tomas Duclos, Valerie Lavigne and Axel Marshal. 100% Merlot for the first year ever, usually has between 4-8% Cabernet Franc."

Georina Hindle 90 Punkte

Jeff Leve

"Plums, cocoa, black cherry, chocolate, flowers and wet earth notes crowd into the perfume. Medium-bodied, soft, vibrant, silky and fresh, the supple-textured, refined finish leaves you with chocolate-coated plums and a touch of espresso bean on the backend. Drink from 2023-2038."

92-94 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Couleur sombre et belle. Nez intense, au fruité mûr et légèrement sanguin. En bouche, l'absence de cabernet convient parfaitement à ce profil : de la volupté, rien que de la volupté. Très belle longueur

sèveuse, au corps fondant. 100 % merlot. Degré d'alcool : 14° - pH : 3,6. Rendement : 42 hl/ha."

92 Punkte

James Suckling

"Pure merlot with violets, berries and hints of flowers. A medium-bodied wine with fine tannins, showing refinement and length. It moves up on the finish. Compact. Hint of coffee bean."

93-94 Punkte

Markus del Monego MW

"Dark purple colour with violet hue and black core. Elegant nose with ripe plums and black cherries, mulberries in the background. Elegant palate with medium bodied character, persistent length, juicy fruit and discreet spiciness."

93 Punkte

Yves Beck

"Merlot. Angenehme Frische und feiner fruchtiger Charakter im Bouquet von L'Eglise mit einladenden Nuancen von Kirschen und Minze. Am Gaumen zeigt der Wein einen schmackhaften, angenehmen Auftakt, der von der Cremigkeit des mittleren Gaumens abgelöst wird. Der Wein ist ausgewogen und elegant und kann schon in seiner Jugend getrunken werden, wobei seine Tanninstruktur ein recht gutes Reifepotenzial bietet."

91-93 Punkte

Der willenlos machende, mit betörendem Parfüm bewehrte Ducru Beaucaillou ist ein Meisterwerk an Tanninbaukunst, sein Gaumenauftritt ist eine Performance der Extraklasse in der Kategorie des großen Ausdrucks mit minimalster Mimik – ein Wein, der Sie lehren wird, das Gras wachsen zu hören.

Leider hat diese exklusive Saint-Julien-Expression einen ebensolchen Preis.

Daher mein Rat an diejenigen, die einmal in dieses große Finessenkino hineinschnüffeln mögen, ohne des entsprechenden Budgets habhaft zu sein: der Petit Ducru ist ein sehr würdiger und äußerst hedonistischer Ersatzmann.

Matthias Hilse 96-97+ Punkte

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"A wine that will delight Médoc purists, the 2021 Ducru-Beaucaillou is a blend of fully 98% Cabernet Sauvignon and 2% Merlot and checks in at a mere 12.5% alcohol. Unwinding in the glass with aromas of dark berries, cigar wrapper, violets, loamy soil and spices, it's full-bodied, layered and velvety, with superb depth at the core, lively acids and powdery tannins. Complete and penetrating, it's a true classic, reminiscent of a modern-day version of Ducru's brilliant 1996—though today's precision winemaking means that the 2021 is unlikely to go through so long a hibernation as that vintage."

William Kelley 94-96 Punkte

Decanter Magazine

"Beautiful and beguiling nose, perfumed blackcurrants and dark fruits; damsons, plums, raspberries and rose petals. Lovely crunchy fruit, real bite and presence in the mouth. Excellent precision, tannins are succulent and ripe they fill the mouth with a juicy, intense granular texture. There is such depth to this - perfume, tobacco, earth, violets and concentrated fruits that have a verticality to them with an unprecedented 98% of Cabernet Sauvignon providing the support and the backbone. There is a crystalline purity to the fruit giving tension to the overall frame, it's focused and driven all with excellent definition. This is not a wallflower of a wine - it's charming and confident, strutting its stuff right now and giving you absolut St-Julien terroir and vintage markers in the glass with slate, graphite and

liquorice salinity on show. Skilled winemaking on show."

96 Punkte

Jancis Robinson

"98% Cabernet Sauvignon, 2% Merlot. Record proportion of Cabernet in the blend. Cask sample. Deep, bright purple hue. Elegant cedar, dark-fruit and cassis nose. Lovely depth of fruit, velvety texture, abundant but polished tannins and lingering freshness. Drives on the finish. A well-groomed thoroughbred. Pure, precise and long and a little more classic than recent years."

James Lawther MW 17,5/20

Jeff Leve

"Cigar box, tobacco leaf, wet earth, blackberry, flowers, and black currants fill the nose. On the palate, the wine is fresh, polished, soft, and energetic, with a spice, and leafy-tinted finish that leaves you with dark cherries and currants on the backend. There is length, purity, lift, and softness in the finish. This is one of the potential candidates for wine of the vintage. Classic (In a modern way) in style, the wine is a blend of 98% Cabernet Sauvignon and 2% Merlot. This is the highest percentage of Cabernet Sauvignon in the history of the estate. 12.5% ABV, 3.88 pH, The yields were a scant 25 hectoliters per hectare. Harvest took place September 28 – October 11. Drink from 2026-2055."

95-97 Punkte

James Suckling

"Firm, structured and pure with a cool and solid core of dark currants, blackberries, tar, pencil lead and bitter chocolate. Hints of tobacco, too. Firm but silky tannins. Very pure, with a long, mineral finish. Intense and very focused. 98% cabernet sauvignon and 2% merlot."

96-97 Punkte

Jeb Dunnuck

"Lastly, the 2021 Château Ducru-Beaucaillou might be the wine of the vintage. It has more depth and density than just about every other wine out there, all while still bringing beautiful tannins and elegance. A blend of 98% Cabernet Sauvignon and 2% Merlot, harvested from September 21 to October 10th, it was vinified in wooden tronconique tanks and is still aging in new barrels. This beauty hit 12.5% natural alcohol, with a pH of 3.88 and an IPT that's just about off the charts. Deep black and blue fruits, graphite, spicy oak, tobacco, and chalky minerality all define the bouquet, and it hits the palate with medium to full-bodied richness, a concentrated, powerful mouthfeel, building yet fine tannins, and a great finish. Where most 2021s are going to offer plenty of up-front appeal, this is going to benefit from a solid 4-6 years of bottle age and be incredibly long lived. "

95-97 Punkte

Bettane & Desseauve

"Réussite exceptionnelle, rendue possible par une impitoyable sélection qui a privilégié les vieux cabernet-sauvignon (98 % de l'assemblage) au prix d'un volume inférieur de moitié à la moyenne. Merveilleux coup de nez. Sans doute le caractère cèdre le plus flamboyant du Médoc dans ce millésime. Chair sensationnelle, grande longueur. Inoubliable."

98 Punkte

VINOUS

"The 2021 Ducru-Beaucaillou is a pretty significant departure from the past, as it is nearly pure Cabernet Sauvignon. A deep, aristocratic wine, the 2021 possesses remarkable intensity from start to finish. Inky dark fruit, bittersweet chocolate and leather are some of the myriad nuances that develop with some aeration. The 2021 is so well balanced. The 100% new oak, often quite dominant in Ducru en primeur, is so well integrated, likely because lower alcohol extracted less oak imprint. The 2021 is a drop dead gorgeous wine, and a Ducru for the ages. Superb."

Antonio Galloni 96-98 Punkte

"The 2021 Ducru-Beaucaillou was picked at around 24hL/ha and matured in 100% new oak for 18 months, as is customary. It takes time to unfold in the glass, revealing intense blackberry, raspberry, iris flowers and a touch of spice. Very precise, though as expected, more understated than previous vintages. The palate is medium-bodied with a sappy, saline entry and good grip. Classic in style, fanning out toward the finish, and briny on the aftertaste. This is a fascinating, almost old-school Ducru-Beaucaillou."

Neal Martin 94-96 Punkte

Falstaff

"Tiefdunkles Rubingranat, opaker Kern, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Feine Edeldolznancen, schwarze Waldbeeren, Cassis, Brombeeren, ein Hauch von frischen Orangenzenen, facettenreiches Bukett. Saftig, frische, knackige Waldbeeren, zart nach Preiselbeeren, feine Tannine, lebendig, salziger Touch, sehr gute Länge, elegant und animierend, ein Wein mit Noblesse."

Peter Moser 95 Punkte

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"Incorporating fully 81% Cabernet Sauvignon, the 2021 Duhart-Milon unwinds in the glass with aromas of sweet berries, cigar wrapper and pencil shavings. Medium to full-bodied, lively and persuasively concentrated, with beautifully refined tannins and a long, penetrating finish, it's a classy, serious wine that reflects all the progress this estate has been making over the last decade."

William Kelley 91-93+ Punkte

Decanter Magazine

"Tobacco, green pepper, eucalyptus, subtle violet perfume too - black pepper and the crushed stone aspect. Smooth and super silky, this is round with a lovely definition to the fruit, so clean and pure, with an appealing creaminess that comes across as flavour but also texture. The tannins are well integrated, just cushioning the fruit but providing the silky carpet on which they travel from start to finish. This does have a darker core also with a liquorice, sweet tobacco and coffee granule aspect from the Cabernet coming through and settling on the tongue giving a piquance but there's excellent harmony here. Supple and succulent with excellent clarity - really very characterful, I love it."

Georgina Hindle 94 Punkte

Jancis Robinson

"81% Cabernet Sauvignon, 19% Merlot. Cask sample. Last time there was this much Cabernet was 2000 (but that was another vintage altogether...). Crimson hue but lighter at the rim. Pencil shavings and cassis notes. Upright and linear with a certain amount of drive but a little light in heft and structure. Could improve if it fills out in the bottle."

James Lawther MW 16+/20

Jeff Leve

"Flowers, black cherries, earth, and a hint of coffee bean for the nose. On the medium-bodied palate, the wine is soft, fresh, gentle, and elegant, with a focus on the purity in the fruit, and the refinement in the tannins in the mid-palate and in the finish. The wine is a blend of 81% Cabernet Sauvignon and 19% Merlot. This is the second vintage produced in the new cellars which helped a lot this year, due to the ability to vinify on a parcel by parcel basis. Drink from 2024-2042."

91-93 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Belle couleur sombre, profonde et pourpre. Nez intense, fin, au fruité pur et subtil. Soyeux dès l'entrée en bouche, avec un profil élancé, ce vin gagne du goût entre le milieu et la finale. Il s'achève en parfum plus qu'en matière, sans pour autant en manquer. Bonne longueur. Assemblage : 81 % cabernet sauvignon, 19 % merlot. Degré d'alcool : 12°9 - pH : 3,88. Rendement : 30 hl/ha."

92 Punkte

James Suckling

"This is a really pretty Duhart and fans out nicely on the palate with medium soft tannins that are polished. Gorgeous young wine. 81% cabernet sauvignon and 19% merlot."

94-95 Punkte

Jeb Dunnuck

"A solid step up, the 2021 Château Duhart-Milon has terrific cassis, graphite, and tobacco notes in a medium-bodied, elegant style. I like its tannins, and it has good mid-palate depth as well as the fresher, almost crunchy style of the vintage."

90-92 Punkte

VINOUS

"The 2021 Duhart-Milon is a potent, brooding wine. Dark fruit, herbs, licorice and incense fill out the layers nicely. The oak still needs time to come together, but that is what élevage is for. The 2021 is a serious Duhart. Whether or not it will acquire a bit more charm remains an open question."

Antonio Galloni 90-92 Punkte

"The 2021 Duhart-Milon, which is aged in 50% new oak, has a clean, precise bouquet of mineral-driven black fruit and touches of pencil lead and cedar. The palate is medium-bodied, fresh and focused, with sappy black fruit and fine depth. This is a typically classically styled Duhart-Milon, though it does not quite have the persistence to rank as a top-rank

vintage. But it will appeal to those who appreciate old-school Pauillac."

Neal Martin 90-92 Punkte

Falstaff

"Tiefdunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Zart nach schwarzen Kirschen, ein Hauch von Edelholz und Nougat, Nuancen von Gewürznelken. Mittlerer Körper, reife Zwetschken, runde, gut integrierte Tannine, frisch strukturiert, etwas Kakao im Abgang, bietet unkompliziertes Trinkvergnügen."

Peter Moser 92 Punkte

Château Durfort Vivens 2021

Subskriptionsindex 20/20

€ 60,00 (€ 80,00/L)

Ganz Bordeaux darf sich bei Gonzague Lurton bedanken, denn in einem Jahr, in dem der Begriff der Klassik, der ob seiner verschwenderischen Verwendung den Makel des Verdachts erfährt, fröhliche Urständ feiert, braucht es Helden der Authentizität, die das Klassische glaubhaft in ihrer Seele tragen.

Wenn ein Margaux jemals das hohe Lied der Reinheit, der Wesensimmanenz, der Entsagung von allem, was nur nettes Beiwerk ist und eigentlich ablenkt, in die Welt getragen hat (und nicht von appellationsidentischen Weingut stammt), dann ist es diese Cabernet-Sauvignon-Instanz von Château Durfort-Vivens.

Vermutlich wird man an Verheißung glauben müssen, bringt man ins Spiel, dass kein würdigerer Name(nsbestandteil) als Durfort, das „Stark-Sein-in-Dur“, wenn man Cabernet-Sauvignon mit dem Tongeschlecht Dur assoziiert, zum Bannerträger eines „new Margaux“ taugen kann, der das Feminine, das Florale, das Erhabene und das Wesentliche in feinsten Pinselstrichen skizziert.

Dies ist meine Empfehlung des Jahrgangs! Ein demeterzertifizierter Biomargaux ohne Gleichen.

Matthias Hilse 95-97 Punkte

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"Containing fully 97% Cabernet Sauvignon this year, the 2021 Durfort Vivens shows considerable promise, unwinding in the glass with aromas of cassis, dark berries, loamy soil, cigar wrapper and spices. Medium to full-bodied, deep and layered, it's velvety and impressively concentrated, with powdery tannins, lively acids and a long, penetrating finish. Tasted twice."

William Kelley 92-94 Punkte

Decanter Magazine

"Bright red berries on the nose - strawberry and raspberry, softly fragrant with rose petal, violets and dark chocolate scents. Succulent and really delicately juicy with the perfume surrounding the berries on the palate with a soft chalky, minerality coming through from the acidity. Lovely balance, this is fresh and so alive but also deeply flavoured, with the Cabernet (97% of the blend) mint markers in abundance. Delicious and vibrant, still with a youthful energy and a precise tannic structure giving the frame. You can tell they got maturity, but have also achieved perfect extraction giving just the right weight without bitterness or any harsh tannins - and an exceptional length giving an abundance of

freshness. Total Margaux glamour on show in a vintage where it was harder to find than usual. A surefire must buy! 30th vintage by Gonzague Lurton"

94 Punkte

Jancis Robinson

"97% Cabernet Sauvignon, 3% Merlot. Record percentage of Cabernet in the blend. 35 hl/ha. Cask sample.

Lacks the depth to merit an even higher score, but lively, fresh and long with adequate mid-palate fruit and finely honed tannins offering structure. Lovely texture with energy and drive on the finish."

James Lawther MW 16,5/20

Jeff Leve

"Red currants and cassis with a touch of flowers are in the nose. Medium-bodied, bright, fresh, and juicy, there is a crispness to the red berries on the crunchy palate. The wine is a blend of 97% Cabernet Sauvignon and 3% Merlot, representing the highest percentage of Cabernet ever placed in the blend in the history of the property. 12.9% ABV. Drink from 2024-2039."

91-93 Punkte

James Suckling

"A very focused red, showing blackberry, blueberry and currant aromas and flavors, together with bark. It's full and layered with lots of fine tannins that give this wine a velvety texture. 97% cabernet sauvignon and 3% merlot. From biodynamically grown grapes with Demeter certification."

94-95 Punkte

Bettane & Desseauve

"Grande matière et sentiment de raisin arrivé à maturité idéale avec un équilibre naturel difficile à égaliser. D'une fraîcheur irrésistible. 97 % cabernet-sauvignon, 3% merlot."

95 Punkte

VINOUS

"The 2021 Durfort-Vivens offers a compelling mix of Cabernet aromatics and notable textural richness. There's tremendous weight, depth and intensity here. Blueberry, lavender, sage, mint and tobacco come together in this potent, deeply structured Cabernet. Inky red fruit, blood orange, mint and exotic spice linger on the substantial finish. Yields were 32 hectoliters per hectare, which is about average, and certainly far better than other vintages where mildew has been a threat, most notably 2018. This is a strong showing from Gonzague Lurton. I should note that Lurton also made his new parcellaire wines, but those aren't shown or sold en primeur, hence their exclusion in this report."

Antonio Galloni 93-95 Punkte

"The 2021 Durfort-Vivens, picked from September 24 until October 18, the latest ever, also contains the highest amount of Cabernet ever, at 97%. Gonzague Lurton told me that biodynamie has nudged the blend naturally toward the variety. Matured in 30% amphorae and 70% new oak, it presents a well-defined nose of perfumed pressed iris flower filtering through the lattice of black fruit, touches of peony emerging with time. The palate is medium-bodied with fine-grained tannins, and like the Ferrière, almost Pauillac-like albeit, leading to an elegant and quite understated finish."

Neal Martin 91-93 Punkte

Falstaff

"Dunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Dunkle Waldbeeren, ein Hauch von frischen Brombeeren, Cassis, schwarze Kirschen, etwas süße Gewürze, floral, zart nach Nougat. Mittlere Komplexität, rotbeerig, frisch strukturiert, feine, reife Tannine, zitroniger Touch im Abgang, mineralisch und anhaftend, ein lebendiger, rassiger Speisenbegleiter, sicheres Reifepotenzial."

Peter Moser 93 Punkte

Anthocyanes

"Assemblages réalisés. Durfort-Vivens 2021 est un assemblage de 97 % de cabernet-sauvignon et de 3

% de merlot, le pourcentage de cabernet le plus élevé du domaine, et offre un bouquet élégant, fringant et frais de violette, de rose, de cerise noire et de fruits noirs frais. Très charmeur. Très beau toucher de bouche avec des tanins structurants mais élégants, une fraîcheur mentholée et minérale et

une persistance aromatique élégante et aérienne. C'est un vin d'une grande délicatesse, d'un éclat de fruits et d'un grain magnifiques. Beau potentiel de garde."

Yohan Castaing 93-95 Punkte

Château L'Eglise Clinet 2021

Subskriptionsindex 19/20

€ 295,00 (€ 393,33/L)

-----**Weitere Bewertungen**-----

The Wine Advocate

"A deep, serious wine, the 2021 L'Eglise Clinet unwinds in the glass with notions of wild berries and plums mingled with dark chocolate, sweet loamy soil, warm spices, violets and black truffle. Full-bodied, concentrated and muscular, it's rich and layered, with a concentrated core of fruit, lively acids and plenty of ripe, powdery tannin that nods to its origins in a sector of Pomerol capable of producing some of the appellation's most structured, long-lived wines. It's a blend of 85% Merlot and 15% Cabernet Franc."

William Kelley 93-96 Punkte

Decanter Magazine

"A dark, serious brooding nose full of black fruits, truffle, rose, violet and dark chocolate. The palate is different however giving succulent and lively red fruits - sweet/sour strawberries and red cherries, so fresh and sincere, so perfectly presented with the bitter touches balanced against sweetness, racy acidity and fine tannins. An easy-to-like wine, with personality and style and just a feeling of pure joy about it! Not rich, heavy or opulent but taking the most joyous elements from the vintage and putting them the glass, still with structure and depth. Great winemaking on show by Noémie Durantou Reilhac. Ageing in 70% new oak."

Georgina Hindle 96 Punkte

Jeff Leve

"Deep ruby in color, roses, truffles, chocolate, clay and a touch of mint are easy to find in the nose. The wine is medium-bodied, bright, elevated, crisp and

with a chalky edge to the finish, you also find fresh, sweet plums, cocoa-dusted cherries and a bit of chocolate covered orange rind in the endnote. From a blend of 85% % Merlot and 15% Cabernet Franc, 14% ABV, the harvest took place September 27-September 29. It is great to see continuing strong wines from the Durantou family. Drink from 2025-2050."

94-96 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Belle couleur sombre et pourpre. Nez très aromatique, fin, au fruité pur et mûr. Minutieux en entrée de bouche, juteux au milieu, fondant, avec beaucoup de goût, le vin caresse le palais et vient s'achever délicat, sèveux et persistant. C'est très bon. Assemblage : 85 % merlot, 15 % cabernet franc. Degré d'alcool : 14°. pH : 3,4. Pas de chaptalisation. L'ensemble des vins produits par la famille Durantou ont été saignés à 20 %. Rendement : 45 hl/ha."

95 Punkte

James Suckling

"Medium-bodied with very fine-textured tannins. Delicious sweet and salty and mineral character. Blackberries, violets, cloves and dark olives. Peaches, too. All focused, fresh and in balance. Long, seamless finish. 85% merlot and 15% cabernet franc."

97-98 Punkte

Jeb Dunnuck

"The Grand Vin 2021 Château L'Eglise Clinet checks in as 85% Merlot and 15% Cabernet Franc that's resting in 75% new French oak and hit 14% alcohol. It's another medium-bodied, fresh, elegant,

incredibly classic wine from this great estate that has pure dark, almost blue fruits, loads of floral and leafy herb nuances, integrated acidity, and beautiful tannins. I love its purity, and while it shines for its elegance and purity, it has good density. "

93-95 Punkte

VINOUS

"The 2021 L'Eglise-Clinet is a spherical, sensual Pomerol of uncommon depth and intensity. Racy and voluptuous, with terrific depth, the 2021 is striking. Crème de cassis, chocolate, new leather, spice, menthol and licorice all build as the 2021 opens in the glass. The combination of power and finesse is remarkable. I especially admire the energy and focus in the 2021. This is the first vintage that includes a parcel of Cabernet Franc that was previously used for the Petite Eglise."

Antonio Galloni 94-96 Punkte

Falstaff

"Dunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Anfangs reduktiv getönt, dann mehr und mehr duftig: Kirschblüten, Himbeeren, Holunder sowie Herz- und Sauerkirschen. Im Mund makellos reif in den Phenolen, nicht im Übermaß weich, mit gutem, auf feste Weise körnigem Stoff, der aber nicht adstringiert und so gut wie gar nicht grün ist. Feste taktile Mineralik. Erkennbar mit hohem Aufwand selektiert. Gute saftige Auflösung, mittlere Aromenbegleitung."

Peter Moser 94 Punkte

Anthocyanes

"Délicatement boisé, élégamment grillé avec des notes de cerise noire, de cassis, de mure, d'épices et de fruits frais. Quelle complexité ! Bouche charnue, très belle charge tannique pour une construction terrienne et légèrement graphite. Très belle bouteille en devenir où les élevages apporteront une complexité supplémentaire. Bravo !"

Yohan Castaing 94-96 Punkte

Château L'Evangile 2021

Subskriptionsindex 20/20

€ 249,00 (€ 332,00/L)

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"A blend of 69% Merlot, 30% Cabernet Franc and 1% Cabernet Sauvignon, the 2021 L'Evangile offers up aromas of plums, cherries and wild berries mingled with notions of rose petals, violets, licorice and tobacco leaf. Medium to full-bodied, ample and velvety, with fine concentration and rich, powdery structuring tannins that assert themselves on the finish, this estate's rather low average vine age meant Evangile didn't suffer much from coulure this year, and the rainy growing season also spared young Cabernet Franc from hydric stress—explaining its historically high percentage in the 2021 blend."

William Kelley 93-95 Punkte

Decanter Magazine

"Smells concentrated and quite bold, more of a heady nose, dark fruits and gorgeous perfumed Cabernet aspects. Succulent and juicy, a really appealing and charming palate, juiciness but density too, you get plump fruit here rather than a piercing focus giving more of a mouthful than some others but still with a detail to the fine tannins, the ripe fruit, cherry and blackcurrant and plum with a long finish. Sustained on the palate, this doesn't let up, slowly building from start to finish giving a cool, delicate, refined palate but still with grippy maintaining attention. You can tell they got full ripeness here, but there's also this lovely cooling, slate aspect - the soft chalkiness that comes in on the finish. I like this - the initial intensity, directness of black fruit and then the chalk texture. Feels nicely complete and one of the larger, more dense wines this vintage. A yield of 20hl/ha with all the Cabernet Sauvignon going into

the grand vin. Juliette Couderc technical director. First year certified organic."

94 Punkte

Jeff Leve

"Rich in color, with little effort you find chocolate, black plums, truffle, coffee bean, mint and flowers in the perfume. On the palate, the wine is medium-bodied, soft, vibrant, and loaded with chewy red fruits, chalky tannins, freshness, spice and leafy herbs that add to the sweetness in the red pit fruits. The wine blends 69% Merlot with 30% Cabernet Franc and 1% Cabernet Sauvignon. 14% ABV. The harvest took place September 21 - October 4. The wine is aging in a combination of 50% new, French oak, 15% amphora and used oak barrels. The Grand Vin was made from 55% of the harvest. Drink from 2025-2048."

93-95 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Couleur sombre, belle et intense. Nez un peu discret, au fruité pur et mûr. Minutieux en entrée de bouche, savoureux au milieu, avec de l'éclat dans la saveur et un corps fondant, le vin caresse le palais, très agréable, sur une longueur normale dans laquelle reviennent des saveurs de fruits noirs. Assemblage : 69 % merlot, 30 % cabernet franc, 1 % cabernet sauvignon. Degré d'alcool : 14°. A noter que ce vin n'a été ni chaptalisé, ni saigné. pH : 3,65. 8 % de vin de presse. Rendement : 20 hl/ha."

94 Punkte

James Suckling

"A pure, creamy and well-structured yet very fine Evangile. Long and caressing. Very fine tannins. Lots of fresh dark fruit and savory, mineral character. Understated and classy. 69% merlot, 30% cabernet franc and 1% cabernet sauvignon."

96-97 Punkte

Jeb Dunnuck

"The Grand Vin 2021 Château L'Evangile includes more Cabernet Franc and is 69% Merlot, 30% Cabernet Franc, and 1% Cabernet Sauvignon,

brought up in 50% new French oak, with 15% amphora. Beautiful blue fruits, violets, chocolate, and some gravelly earth define the bouquet and while it's a medium-bodied, more mid-weight L'Evangile, it has a wonderful purity of fruit, ripe, present, silky tannins, outstanding balance, and a great finish. It's another vibrant, elegant, seamless Pomerol that will drink nicely with just short-term cellaring yet have 20 years of prime drinking."

93-95 Punkte

Bettane & Desseauve

"Un évangile selon Juliette Couderc qui s'écrit avec 30 % de cabernet franc, 1 % de cabernet-sauvignon, 69 % de merlot et 15 % d'amphore pour ce premier millésime certifié bio. On aime sa fraîcheur aromatique, la bouche est d'un charme fou avec son attaque suave et florale sur l'œillet et la pivoine, et des tannins longs et croquants."

94-95 Punkte

VINOUS

"The 2021 L'Évangile is a heady, sensual wine. Silky and pliant, with fabulous balance, L'Évangile is a stand-out. The blend includes 30% Cabernet Franc, high for the château, but what really stands out is the wine's balance. Red/purplish fruit, blood orange, rose petal and spice are all wrapped together by silky, pliant tannins. Franc aromatics and saline underpinnings extend the finish. Élevage is 50% new oak, 35% one year-old barrels and 15% amphora. Readers will find a super-classic Évangile that has tons of potential. I loved it."

Antonio Galloni 94-96 Punkte

"The 2021 L'Évangile was picked September 21 to October 4, and matured in 50% new oak and 15% in clay amphora. It registers 14.0% alcohol and a pH of 3.65. This is very different and, unsurprisingly, far superior on the nose of black cherries, black truffle, crushed stone and a touch of orange peel; very focused and very Pomerol. The palate is medium-bodied, cohesive and elegant with supple tannins and fine acidity, yet there is real depth and a sense of nascent energy toward the finish. The young Cabernet Franc on gravel soils from the Chantecaille

lieu-dit absolutely defines this 2021. A great success for this reenergized estate."

Neal Martin 94-96 Punkte

Falstaff

"Dunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Florale Noten, Schwarze Johannisbeeren, eher Sauer- als Schwarzkirschen,

Thymian, Waldheidelbeeren. Im Mund griffiges Tannin, betont cremig eingebunden, nur eine Prise von grünlichen Komponenten ist dabei. Alles ist mineralisch unterlegt, mit ein klein wenig merklich werdendem Alkohol, aber dennoch in Balance und elegant mit saftigem, feinnervigem Abgang."

Peter Moser 94 Punkte

Château Ferrière 2021

Subskriptionsindex 20/20

€ 38,50 (€ 51,33/L)

Matthias Hilse 92-94 Punkte

-----**Weitere Bewertungen**-----

The Wine Advocate

"Incorporating fully 81% Cabernet Sauvignon, the 2021 Ferrière offers up notes of blackberries, licorice and loamy soil, followed by a medium to full-bodied, rich and rather layered, muscular palate built around powdery tannins and lively acids. Still primary and unevolved, this is a promising effort that should continue to improve with élevage."

William Kelley 90-92+ Punkte

Decanter Magazine

"Dark blackcurrant, plum and soft perfume aspects on the nose. So juicy on the palate, really high acidity but it's sweet and softly high-toned. The acidity is giving some sharpness to the fruit at this point but there is enough concentration and density to balance it while still giving the structure and overall freshness alongside nuances of dark chocolate, perfume and liquorice. Usually Ferrière has 25% Merlot, this year just 13%, so the 81% Cabernet Sauvignon is doing most of the talking, giving a lifted menthol feel, firm tannins and an effortlessly long finish. This has energy and verve, it's fruit forward and upfront. I love the signature here. 1% Cabernet Franc completes the blend. 62% grand vin, in 2020 it was 68%. 12.5% press wine. 18 months ageing, 40% new oak, 40% one year and 20% in amphora. A yield of 26hl/ha, better than 2020's 20hl/ha."

92 Punkte

Jancis Robinson

"81% Cabernet Sauvignon, 13% Merlot, 5% Petit Verdot, 1% Cabernet Franc. Yield 26 hl/ha. Cask sample.

Dark and ripe with a concentration of fruit, the tannins evident. Hard to taste, though, the *prise de bois* leaving the finish chewy and drying. Provisional mark. Needs retasting."

James Lawther MW 15,5/20

Jean-Marc Quarin

"Couleur sombre, pourpre et profonde. Nez intense, au fruité mûr et frais. Minutieux en entrée de bouche, très savoureux au milieu, très agréable aussi, bien construit, le vin évolue savoureux, vers une longue finale persistante, au joli relief tannique enrobé. Du goût. Assemblage : 81 % cabernet sauvignon, 13 % merlot, 5 % petit verdot, 1 % cabernet franc. Degré d'alcool : 13°1 - Rendement : 26 hl/ha, limité par la coulure."

92 Punkte

James Suckling

"Vibrant and creamy with bright plum, lavender and wet-soil notes. Medium body. Layers of juicy, fleshy tannins spread across the palate. Lots of brightness. 81% cabernet sauvignon, 13% merlot, 5% petit verdot and 1% cabernet franc. From biodynamically grown grapes with Demeter certification."

92-93 Punkte

VINOUS

"The 2021 Ferrière is marked by a historically high percentage of Cabernet Sauvignon in the blend. That yields a Ferrière with notable strictness and energy. Red/purplish fruit, lavender, rose petal, mint and sweet spice all take shape in the glass. Pretty floral top notes reappear on the finish, adding lift. I especially admire the vibrancy here."

Antonio Galloni 92-94 Punkte

"The 2021 Ferrière has less Merlot, the 13% coming from a parcel planted in the 1950s from which they make a massal selection. Aged in 40% new oak, 40% one-year-old barrels and 20% amphorae, it has a well-defined, elegant bouquet of pure black fruit laced with pencil lead and cedar. The palate is mediumbodied with grainy tannins, fine depth and

body. A Margaux doing a good impression of a Pauillac in some way, thanks to the 81% Cabernet Sauvignon. Fine persistence on the finish. Excellent."

Neal Martin 91-93 Punkte

Falstaff

"Dunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Frische rote Herzkirschen, feine Kräuterwürze, zart nach Rosmarin und Melisse, Johannisbeeren. Komplex, straff, feines Nougat, ein Hauch von Röstaromen, rotbeerige Nuancen im Nachhall, dezente Fruchtsüße im Rückgeschmack, wird von weiterer Entwicklung profitieren."

Peter Moser 92 Punkte

Château Feytit Clinet 2021

Subskriptionsindex 18/20

€ 62,00 (€ 82,67/L)

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"Rich and muscular, the 2021 Feytit Clinet offers up aromas of cassis, blackberries, violets and toasty new oak. Medium to full-bodied, fleshy and layered, it's a generous, structured Pomerol built around powdery tannins and lively acids."

William Kelley 90-92+ Punkte

Decanter Magazine

"So much aromatic complexity on the nose here, full of dried flowers, herbs and exotic spices as well as fruit. Very floral and absolutely beguiling. Quite a dark profile on the palate, with sweet black liquorice and soft clove to the fore giving a savoury tone rather than overt fruitiness at this point, but excellent texture and overall weight. You get the Pomerol power but also seductive qualities. I really like this. Michel Rolland consultancy."

Georgina Hindle 92 Punkte

Jeff Leve

"Dark chocolate-covered plums and black cherries with roasted espresso bean overtones are all over

here on the nose and on the palate. The wine finishes plummy with earthy nuances in the endnote. This is still the best deal in Pomerol. Drink from 2023-2035."

91-93 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Couleur sombre et intense. Nez moyennement aromatique, au fruité mûr. Minutieux en entrée de bouche, juteux au milieu, savoureux et très bien construit, le vin glisse jusqu'en finale, en offrant une touche boisée déjà fondue. Bonne longueur."

90 Punkte

James Suckling

"A medium-bodied red that starts off beautifully, with attractive currant and berry character, as well as black olive and violet. Fresh and vivid."

93-94 Punkte

Jeb Dunnuck

"The 2021 Château Feytit-Clinet comes from a 6.68-hectare vineyard located between Trotanoy and Latour a Pomerol, not far from Clinet. Based on 90% Merlot and 10% Cabernet Franc that will spend 16

months in 70% new barrels, it offers a round, fleshy, medium to full-bodied style that brings plenty of mid-palate depth, ripe tannins, and ample darker, blue fruits as well as some classic Pomerol earthy and floral nuances. It's beautifully done and certainly offers more pleasure and opulence than most out there. Tasted twice."

91-94 Punkte

VINOUS

"The 2021 Feytit-Clinet is a relatively soft, easygoing wine for a Pomerol that tends to be both brooding and explosive. Crushed red berry fruit, rose petal, spice and lavender are nicely pushed forward. Today, my impression is that the 2021 will be a wine

to drink on the younger side, while some of the more important vintages mature in the cellar. Incidentally, a recent bottle of the 2009 was both fabulous and very young."

Antonio Galloni 90-92 Punkte

Falstaff

"Kräftiges Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Zart nussig-röstig unterlegte Kirschfrucht, ein Hauch von Tabak und Nougat. Mittlerer Körper, dezente Fruchtsüße, präsente, gut integrierte Tannine, salzig, zart blättrig im Abgang, Gerbstoff im Nachhall."

Peter Moser 90 Punkte

Château de Fieuzal 2021

Subskriptionsindex 18/20

€ 36,50 (€ 48,66/L)

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"An attractive blend of 50% Merlot, 40% Cabernet Sauvignon and 10% Petit Verdot, the 2021 de Fieuzal offers up aromas of plums and raspberries mingled with hints of rose petals and sweet spices. Medium-bodied, ample and polished, it's a supple, seamless wine with a pretty core of fruit, lively acids and impressive length on the finish. Congratulations to winemaker Stephen Carrier and consultant Thomas Duclos for this compelling Pessac. Tasted three times. "

William Kelley 91-93 Punkte

Decanter Magazine

"A lovely rich tone to the nose here, concentrated and lively. Freshly picked cherry and strawberry fruit give a hit of sharp, brightness before the chalky texture envelops the palate and curtails the forward motion. The acidity is excellent and this has the potential to be quite lively but the structure is taking the fore at the moment with an austerity that brings the wine to a close fairly swiftly though the minerality and coolness gives a long impressive finish. Well constructed with polish and lots of

potential. 5% Petit Verdot completes the blend.Drinking Window 2024 - 2030"

Georgina Hindle 91 Punkte

Jeff Leve

"Espresso, dark cherries, smoke and plums shine through on the nose. Soft, lush, rich and fruity, with sweetness, length and a supple-textured, fresh, vibrant, ripe, earthy finish. This is already quite charming. But it also has the ability to age and evolve for 12-15 years. Drink from 2024-2037."

91-93 Punkte

James Suckling

"Lovely finish to this polished and fine-tannined Fieuzal with red fruit, medium body and a juicy finish."

91-92 Punkte

Jeb Dunnuck

"The 2021 Château De Fieuzal is a broad, medium to full-bodied, wonderfully pure barrel sample offering lots of red and black fruits, notes of flowers and herbs, ripe tannins, and outstanding length. It should be an outstanding wine as well, and while it shows

the fresher style of the vintage, it brings plenty of ripeness."

90-92 Punkte

VINOUS

"The 2021 Château de Fieuzal has a fresh nose of black cherries, blueberry and violet scents, plus a touch of melted tar. The palate is fresh on the entry with slightly chalky tannins, attenuating just a little toward the finish. Fine salinity, though not a long-term de Fieuzal."

Neal Martin 88-90 Punkte

Anthocyanes

"Assemblages réalisés. Superbe nez de fruits noirs, de graphite, d'épices avec une touche de poivre. À la fois floral et dense, le bouquet est éclatant et plein. Juteuse, savoureuse, parfaitement équilibrée avec des tanins délicats et frais, la bouche est un modèle de précision avec de la fraîcheur et du mouvement. Cette propriété qui évolue depuis l'année dernière montre ici tout son futur potentiel. Peut-être l'une des surprises du millésime, voire au-dessus du millésime 2020. A acheter absolument. Bravo !"

Yohan Castaing 94-96+ Punkte

Château Figeac 2021

Subskriptionsindex 20/20

€ 225,00 (€ 300,00/L)

Dass Figeac „nur“ ein 1er G.C.C.B ist, mutet ebenso aus der Zeit an, wie das Zweitligafristen von Schalke 04 in der letzten Saison. Die Familie Manoncourt setzt alles daran, dort Einlass zu finden, woher Ausone und Cheval Blanc, die Initialmatadoren dieser Gewichtsklasse seit dem Wunder von Bern, nun zu fliehen angekündigt haben.

Es dürfte ausser Frage stehen, dass umgekehrt eine Klassifikation, der gerade ihre eigenen Federn um die Ohren fliegen, mit zuvorkommender Geneigtheit eine Inthronisation bewilligen wird, deren Verweigerung sie in eine Bredouille bringen würde, die für sie selber existentiell wäre.

Mit gewohnter Souveränität steht der Figeac im Glas, und nur die sich wie eine Horde pubertierender Achtklässler aufführenden „Freunde des herzhaften Schlucks e.V.“, die leider zur gleichen Zeit im viel zu warmen und für die Menge der Leute zu engen Verkostungsraum mitjohlen, holen die Atmosphäre des feierlichen Moments zurück in die Alltäglichkeit.

Aber der Figeac wäre keine Ikone, würde er solches Mißgeschick nicht mit einem bedeutsamen Wimpernschlag, mit dessen Grandezza er die Situation wieder an sich reißt, vaporisieren.

Die 2021er Ausgabe dieses ebenso legendären wie abnormassemblierten Saint Emilion gefällt durch ihren ungemeinen Schliff, durch die Präzision in der Fruchtausprägung und das mit großer Haltung vorgetragene aromatische Leergedicht, das nobel und aristokratisch intoniert ist.

Im Sinne bewegter Masse zeigt der Figeac ein hohes Maß an Aerodynamik, am Gaumen inszeniert er einen jedweder Gravität enthobenen Parcours von allerherzlichster Frische und Verve.

Wenn man, wie der Autor dieser Zeilen, den Citroen DS einem Gefährt aus neuerlichen Zeichenstuben vorziehen würde, gäbe es einzig zu kritteln, dass hier alles so schön ist. Eben nicht: L'art pour l'art.

Matthias Hilse 95-97 Punkte

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"One of the highlights of the vintage on the Right Bank, the 2021 Figeac is a blend of 40% Cabernet Sauvignon, 31% Cabernet Franc and 29% Merlot, and the fruit of a harvest that lasted a full month, from September 21 to October 19, with each parcel picked at optimal maturity. Offering up aromas of blackberries, cassis, rose petals, violets, cigar wrapper and sweet soil tones, it's medium to full-

bodied, supple and seamless, its velvety attack segueing into a deep, layered core of beautifully vibrant fruit, concluding with a long, saline finish. The first vintage vinified in Figeac's new winery, it's a resounding success for administrator Frédéric Faye and his team."

William Kelley 94-97 Punkte

Decanter Magazine

"One of my absolute favourite wines in 2021 with Figeac's star power clearly on show. Amazing aromatic complexity on the nose; dark chocolate with perfume from the Cabernet Franc - pink flowers, red cherry touches vanilla and cinnamon - such a seductive smell. Pure and focused - so smooth and sleek with a clear tang to the palate. Quite taut, so defined and pure. The minerality comes through the sweet strawberry and raspberry fruit giving that chalky, salty flavour and texture on the palate. Everything is precise and in the right place. You can tell this is ripe, the concentration is there in the fruit, alongside such bright freshness but also these fun and playful red fruit flavours with lively acidity. Classic Bordeaux style with vibrancy, clarity and harmony - you feel the St-Emilion terroir and the understated glamour. This is an epic wine, a brilliant Figeac and contender for wine of the Right Bank. 100% new oak. 3.65pH."

Georgina Hindle 97 Punkte

Jeff Leve

"Violets, roses, cigar wrapper, espresso, cherries, plums, blackberries and currants create the attention-seeking perfume. Lively and fresh, the wine is perfectly balanced between its elegant nature, vibrant red fruits, silky textures, length and purity. The fruit has a sweetness along with salinity that is impossible to miss. The wine is a slow build on your palate. So you do not notice it at first. But with an intake of air, the wine begins slowly expanding in the finish. This is a perfect example of a modern classic wine blending 40% Cabernet Sauvignon, 31% Cabernet Franc and 29% Merlot. 13% ABV, 3.65% pH. The harvest took place September 21 - October 19, making 2021 not only one of the longest harvests in the history of the estate, but also one of the latest vintages they have ever recorded. Both choices were the key to the vintages success here. Of equal importance, 2021 marks the debut vintage for the estate's new, state-of-the-art cellars. Drink from 2026-2055."

95-97 Punkte

Jeb Dunnuck

"Unquestionably one of the wines of the vintage on the Right Bank, the 2021 Château Figeac checks in as 40% Cabernet Sauvignon, 31% Cabernet Franc, and 29% Merlot, brought up all in new barrels. It's a gorgeous, medium to full-bodied, concentrated, and textured 2019 with remarkable purity in its darker cassis and fresh plum fruits as well as notes of tobacco, truffle earth, cedar pencil, and spice. While it's easy to compare this to wines from the Médoc given its high Cabernet content, it has beautiful Right Bank character and is a classic, balanced, incredibly impressive Figeac that will benefit from 4-5 years of bottle age and cruise for over two decades. It reminds me slightly of the 2014. "

95-97 Punkte

Bettane & Desseauve

"Le millésime du nouveau cuvier a permis de valoriser au mieux le travail effectué à la vigne. On a su attendre la maturité des 40 % de cabernet-sauvignon et des 31 % de cabernet franc, en jouant avec le vent du nord. Expression tout en rebonds sur des notes florales et salines persistantes. Le toucher de tannin construit par les 29 % de merlot donne une impression de sensualité dès l'entrée de bouche. Un équilibre parfait de bout en bout pour ce vin lumineux, promis à un avenir radieux."

97 Punkte

VINOUS

"The 2021 Figeac is a super-classy, elegant Saint-Émilion. Silky tannins and lifted, savory aromatics add to a total impression of finesse. There is more Cabernet Sauvignon than typically in this year's blend, which naturally brings added aromatic presence. The 2021 is not as explosive as recent vintages have been, but its class is evident. This is a strong showing from Figeac and the team led by Estate Manager Frédéric Faye. Tasted two times"

Antonio Galloni 93-95 Punkte

"The 2021 Figeac was picked from September 21 until October 19 and matured, as usual, in 100% new oak. It has a very pure, elegant bouquet, the Cabernet Sauvignon imparting subtle pencil lead

notes, blackberry and briar, almost understated at first but gaining vigor with aeration. The palate is medium-bodied with supple tannins, a fine bead of acidity and just the right amount of sapidness. There is unerring symmetry about this Figeac, which is extremely focused yet unconcerned about showing off. There is lovely piquancy on the finish. Unequivocally one of the finest Right Bank wines in 2021. Frédéric Faye continues to guide Figeac to the pinnacle of the appellation."

Neal Martin 95-97 Punkte

Anthocyanes

"Assemblages réalisés. Nez de fruits frais, de mure, de cassis avec un boisé parfaitement fondu et un éclat aromatique magnifique sur le menthol. Tension, finesse, précision et une élégance folle pour des tanins ciselés et parfaitement murs. Allonge graphite et réglisse ainsi qu'une finale aérienne et très persistante. Voici un Figeac juteux des plus élégants, d'une grande précision avec une magnifique expression du cabernet. Quelle race ! L'un des Figeac les plus proches de son terroir avec cette sensation aérienne et profonde des graves et la persistance des cabernets. Somptueux, pourrait être le vin de l'année."

Yohan Castaing 97-99+ Punkte

Château Fleur Cardinale 2021

Subskriptionsindex 18/20

€ 41,50 (€ 55,33/L)

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"The 2021 Fleur Cardinale exhibits aromas of sweet cherries and blackberries mingled with vanilla pod and spices. Medium to full-bodied, bright and unusually elegant, it's seamless and polished, with good depth at the core and a mouthwatering finish. I suspect it will continue to flesh out with further élevage."

William Kelley 90-92+ Punkte

Decanter Magazine

"Intensely perfumed on the nose, so expressive and aromatic with dark chocolate and blackcurrant liqueur aspects. Juicy, fresh, playful, lifted and upfront - this has a lot going on. It's lightly framed with a lifted nature on the palate, the flavours all vertical and expansive but not heavy. It's a delicate style in terms of structure but the flavours are persistent and really fill the mouth with a brightness as well as minty, chocolate, liquorice fresh tannins. I love this one - a real success of the vintage. Usually 70-75% Merlot, so this is a new Fleur Cardinale, the 'kind of blend we'd like to have in the future' says Ludovic and Caroline Decoster, with increased plantings of Cabernet Franc and Cabernet Sauvignon

taking place at the estate. Consultants Jean Philippe Fort - Michel Rolland Laboratoire. First year of conversion to organic, 2021 saw a loss of 50% production - 20% to frost and 30% to mildew. A fine effort."

Georgina Hindle 94 Punkte

Jeff Leve

"Deeply colored, lush, round, opulent, and concentrated for the vintage, you find spicy, floral, black cherries, touches of chocolate, licorice, espresso and a hint of spice. Silky in the mouth, fresh and fruity, the finish is soft, supple and polished. The blend is 60% Merlot, 30% Cabernet Franc and 10% Cabernet Sauvignon. All that extra Cabernet really makes a difference adding more freshness, complexity and individuality. I hope they continue using more Cabernet here in future vintages. The harvest took place October 1 - 12. This is the first vintage from 100% organic farming. Drink from 2023-2039."

92-94 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Couleur sombre, pourpre et soutenue. Nez très aromatique, fin, fruité, pur et appétent. Il offre une belle nuance d'encre et de bois à l'agitation du verre.

Minutieux en entrée de bouche, parfumé au milieu, avec un joli toucher, le vin gagne une nuance plus mûre en finale, tout en fondant, délicat, juteux, sans marquer le tannin. C'est très bien construit et très bon. Assemblage : 60 % merlot, 30 % cabernet franc, 10 % cabernet sauvignon. Pour la première fois, la part du merlot diminue et celle des deux cabernets monte (70-30 versus 60-40). Degré d'alcool : 13°5 - pH : 3,53. Rendement : 21 hl/ha."

92 Punkte

James Suckling

"A refined and linear wine with blackberry and blueberry aromas and flavors. Medium-bodied with fine tannins and a racy finish. Classy."

93-94 Punkte

Jeb Dunnuck

"The 2021 Château Fleur Cardinale is terrific, and certainly an outstanding wine. Lots of ripe darker cherry and almost blue fruits give way to a medium-bodied, concentrated, balanced, textured 2021 that has a great mid-palate and ripe tannins. It offers tons of pleasure and will drink well right out of the gate. The blend is 75% Merlot, 17% Cabernet Franc, and the rest Cabernet Sauvignon, aging in 90% new barrels, it was harvested between the 1st and 12th of October, and it hit 13.5% natural alcohol. Tasted numerous times."

91-93 Punkte

Bettane & Desseauve

"Le toucher de bouche séduit par son onctuosité, ce qui donne de la largeur au vin. Cœur de bouche sur la tension, texture crémeuse et dense, tannin corsetée qui déroule un grain poudré et frais. C'est une priorité pour l'amateur."

93-94 Punkte

VINOUS

"The 2021 Fleur Cardinale is an unqualified success for the Decoster family. Dense, rich and beautifully layered, the 2021 offers up copious dark plum, chocolate, spice and licorice, deftly balancing its extroverted personality with the vibrancy of the year. The 2021 was gorgeous both times I tasted it. Sadly, yields are down a startling 50%."

Antonio Galloni 92-94+ Punkte

"The 2021 Fleur Cardinale has a very ripe bouquet of black cherries, blueberry and crushed violets scents, showing better delineation than previous vintages. The palate is medium-bodied with sappy black fruit, fine acidity, gentle grip and judicious use of oak on the finish. This is a more restrained Fleur Cardinale and it works well."

Neal Martin 91-93 Punkte

Falstaff

"Dunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Frische Brombeeren, zart nach Lakritze und Edelfholz, Mandarinenzesten klingen an. Mittlerer Körper, rotbeerig und frisch, zarte Tannine, etwas weitmaschig, Kirschen, zitronig im Abgang, ein leichtfüßiger Speisenbegleiter."

Peter Moser 91 Punkte

Anthocyanes

"Très boisé, épices, graphite pour un nez typique de malos en barriques. Bouche tendue mais une charge tannique trop importante pour un vin qui veut montrer ses muscles plus que son élégance."

Yohan Castaing 89-91 Punkte

Bei der Subskription geht es um Opportunitäten, und die können auch gerne einmal besonders in der Verfügbarkeit begründet liegen.

La Fleur de Gay, von dem es in 2021 nur ca. 5.000 Flaschen geben wird, ist in den letzten Jahren immer besser geworden, neigt aber in heißen Jahren gerne zu etwas zügelloser Opulenz. In 2021 sprechen die Bedingungen hier für einen sehr gelungenen Jahrgang.

-----**Weitere Bewertungen**-----

The Wine Advocate

"From around two hectares of vines on the plateau of Pomerol, the core of which are located opposite Lafleur, the 2021 La Fleur de Gay offers up aromas of sweet cherries, red berries, spices, pencil shavings and truffle. Medium to full-bodied, supple and sensual, it's fleshy and charming, with a textural core of fruit and lively acids. It's a blend of Merlot with 5% Cabernet Franc."

William Kelley 90-92+ Punkte

Jeff Leve

"Flowers, chocolate, licorice, coffee bean and black cherries on the nose open to a soft, sweet, round, supple, textured, fleshy, plummy palate and finish with a nice touch of chocolate in the endnote. Drink from 2024-2040."

91-93 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Propriété en hausse

Couleur sombre et intense. Nez très aromatique, au fruité mûr. Délicat en entrée de bouche, riche en

parfum au milieu, le vin fond au palais, juteux, subtil et noble avec de la fraîcheur et de l'éclat dans le goût. Très belle longueur sèveuse au gras fin. Assemblage : 95 % merlot, 5 % cabernet franc. Degré d'alcool : 13°4 – pH : 3,71. Rendement : 38 hl/ha. Pas de chaptalisation. Production : 5 500 bouteilles. Propriété en hausse."

95 Punkte

James Suckling

"Juicy and slightly ripe character with berries, roses and spice. Medium body. Juicy finish."

91-92 Punkte

VINOUS

"The 2021 La Fleur de Gay is much more successful than the La Croix de Gay this year, with more fruit and cohesion on the nose, for a start, while the palate is medium-bodied with fine grip. Not the most complex Pomerol this year, but there is a sense of balance and length."

Neal Martin 88-90 Punkte

-----**Weitere Bewertungen**-----

The Wine Advocate

"The 2021 Fonplégade offers up aromas of rich berry and cherry fruit framed by minty new oak. Medium to full-bodied, fleshy and lively, it's generous and concentrated, albeit a touch marked by its 50% new oak at this early stage."

William Kelley 89-91 Punkte

Decanter Magazine

"Perfumed and scented on the nose with cocoa powder too. Dark and savoury on the palate, the fruit more blackcurrant, plum and damson with clear liquorice spicing throughout the palate. The texture is appealing as is the minerality at the back of the

throat but this stop a little short or rather just lacks a little persistence in terms of weight. But good direction and long aerial finish."

Georgina Hindle 91 Punkte

Jeff Leve

"Initially you notice flowers and crushed rocks before moving on to the black raspberries, licorice, cherries and background note of orange blossom and a healthy dose of oak. On the medium-bodied palate, the wine is soft, pure and fresh, with a sweetness to the fruits, silkiness to the tannins and a touch of chocolate-mint, sea salt and espresso in the endnote. Made from a blend of 88% Merlot and 12% Cabernet Franc, 13.5% ABV, pH 3.6. The harvest took place September 30-October 14. Drink from 2023-2039."

92-94 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Couleur sombre et pourpre. Nez très aromatique, fruité, pur et subtil. Délicieux dès l'entrée en bouche, avec une nuance de fruits noirs, le vin caresse le palais, savoureux, fin et agréable. Tannicité finale enveloppée. Le goût en départ de bouche et jusqu'au milieu est superbe. Longueur normale. Assemblage : 90 % merlot, 10 % cabernet franc. Vendanges du 30 septembre au 14 octobre."

90 Punkte

James Suckling

"All about finesse and focus for the vintage, with a medium-bodied palate and fine tannins. Racy and pretty. Slightly smoked lemon. From biodynamically grown grapes."

92-93 Punkte

Jeb Dunnuck

"I loved the 2021 Château Fonplégade, a richer, medium to full-bodied, round, impressively textured Saint-Emilion. Coming from a gorgeous hillside terroir and mostly Merlot, it has good mid-palate density, terrific balance, and outstanding length. The blend is 85% Merlot and 15% Cabernet Franc, still resting in 30% new barrels."

92-94 Punkte

VINOUS

"The 2021 Fonplégade is classy and refined to the core. It possesses terrific depth, with sweet floral aromatics and fine-grained tannins that convey finesse. Red/purplish fruit, lavender, spice and bright saline notes all meld together. Fonplégade is built more on vertical persistence than volume. It is one of the most elegant Saint-Émilions of the vintage and a terrific effort from proprietors Denise and Stephen Adams."

Antonio Galloni 93-95 Punkte

Falstaff

"Dunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Dezent Kräuterwürze, dunkle Kirschen, ein Hauch von Pflaumen, zarter Nougatanklang. Saftig, elegant, feine Süße, Erdbeeren und Vanille, mineralisch, schokoladiger Abgang, harmonisch, bereits entwickelt."

Peter Moser 91 Punkte

Château Fonroque 2021

Subskriptionsindex 19/20

€ 35,70 (€ 47,60/L)

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"Supple and charming, the 2021 Fonroque is a medium to full-bodied, ample and enveloping wine redolent of cherries, blackberries, rose petals and

licorice. Fleshy and charming, it's attractively layered, with supple tannins and a persistent finish."

William Kelley 91-93 Punkte

Decanter Magazine

"Lovely wildflowers and wild berry notes on the nose, smells charming. The fruit is crunchy and alive on the palate, really quite forward and playful, supported by the bright acidity and the tannins, with iodine, blood orange and a salty tang at the end. I like this, the initial taste is just so fun and balanced and the overall texture gives enough weight to see it through to a long finish. It remains focused and quite linear but there's a joy to the tension here. A brilliant wine in 2021 with a clean, precise, cool, fresh finish that lifts rather than dips."

Georgina Hindle 92 Punkte

Jeff Leve

"Supple and charming, the 2021 Fonroque is a medium to full-bodied, ample and enveloping wine redolent of cherries, blackberries, rose petals and licorice. Fleshy and charming, it's attractively layered, with supple tannins and a persistent finish."

91-93 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Couleur sombre, pourpre et profonde. Nez intense et très fruité. Délicat en entrée de bouche, puis très savoureux au milieu, avec un joli toucher et un corps juteux, le vin parfume le palais. Il s'achève sèveux, sur une bonne longueur à la tannicité minutieuse. Assemblage : 69 % merlot, 31 % cabernet franc. Rendement : 27 hl/ha. Vendanges du 28 septembre au 8 octobre. Production : 31 700 bouteilles. Vin bio et biodynamique."

91 Punkte

James Suckling

"Crushed-stone, sliced-orange and black-cherry aromas and flavors. Medium body and fine tannins. Fresh finish. From organically grown grapes.""

91-92 Punkte

Jeb Dunnuck

"The 2021 Château Fonroque does well in the vintage, with ample blue fruits and chocolaty nuances as well as medium-bodied richness on the palate. With a good sense of freshness, quality tannins, and plenty of texture, it has outstanding potential. "

89-91 Punkte

VINOUS

"The 2021 Fonroque is deep, fleshy and super-expressive. Dark fruit, mocha, spice, licorice and leather are dialed up in this succulent, yet midweight Saint-Émilion. All the elements are very nicely balanced throughout."

Antonio Galloni 90-92 Punkte

Falstaff

"Kräftiges Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Zart nach frischen Feigen, Himbeerkonfitüre, zart nach Schokolade, einladendes Bukett. Mittlerer Körper, rotbeerig, frisch und lebendig strukturiert, zarte Tannine, salzig-zitronig im Abgang, ein animierender Speisenwein."

Peter Moser 92 Punkte

Anthocyanes

"Floral, violette et iris, cerise noire, cassis, le bouquet est d'une élégance racée, d'une gourmandise assumée avec une réelle finesse et un éclat aromatique frais. La bouche est droite, tendue, charnue avec des tanins frais et veloutés. Salinité racée en finale avec la puissance contenue des argiles de Fonroque. Alors que cette propriété était généralement légèrement boisée en primeur, le léger changement de style et le millésime lui siéent à ravir. Bravo !"

Yohan Castaing 92-95 Punkte

*La Gaffelière geht seinen eigenen Weg, und das in aller Konsequenz. Die Neuanpflanzungen der letzten Jahre, die fast drei Viertel des gesamten Weinbergs betroffen haben, zeigen nun zunehmend ihre Wirkung. Der Wein, der ohnehin auf das Understatement und die noble Zurückhaltung hin angelegt ist, gewinnt noch weiter an Distinktion und aromatischer Finesse – bei einer Balance, die die Ruhe unerschütterlicher Gewissheit ausstrahlt und andere Weine aus der Nachbarschaft geradezu als Zappelphilippe erscheinen läßt.
Meine besondere Empfehlung!*

Matthias Hilse 95-96+ Punkte

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"A notable success in this vintage, the 2021 La Gaffelière offers up aromas of sweet cherries and berries mingled with notions of licorice, loamy soil and spices. Medium to full-bodied, seamless and enveloping, it's supple and charming, with a fleshy core of fruit, lively acids and ripe, powdery tannins, concluding with impressive persistence. Tasted four times, twice at the château."

William Kelley 92-94 Punkte

Decanter Magazine

"Succulent and supple, sugary, ripe, jammy tannins hit the palate with such a buzz and energy. It's not so complex at this point but I like the upfront nature: it's bright and bold, with bitter, salty minerality also coming through at the end - liquorice sticks, cedar, graphite. Clean, crisp and very enjoyable. Tannins are so smooth just perfectly integrated. Will be great in time and I love the cool mint aspect on the finish."

93 Punkte

Jeff Leve

"Plummy, polished, soft, and fresh, the floral characteristics in the nose make an impression before you experience the multiple layers of sweet, ripe, juicy, dark plums, espresso, and chocolate in the mid-palate and in the round, soft, silky, long finish. Drink from 2023-2050."

93-95 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Couleur sombre, pourpre et soutenue. Nez très aromatique, fruité, fin et subtil. Délicat en entrée de bouche, très aromatique au milieu, le vin caresse le palais et va ascendant en finale, subtilement tramé. Belle longueur à la tannicité nuancée et parfumée. Ensemble raffiné et très bon. Assemblage : 58 % merlot, 42 % cabernet franc. Degré d'alcool : 13°7 – pH : 3,3. Vendanges : du 22 septembre au 15 octobre pour le merlot, du 4 au 12 octobre pour le cabernet franc."

94 Punkte

James Suckling

"A very precise and curated wine with ultra-fine tannins that run the length of the wine. Medium body. Dark berry and dark chocolate flavors and a creamy finish. Classy."

94-95 Punkte

Bettane & Desseauve

"Complexe, dense, racé, crémeux, le vin développe de manière subtile un corps longiligne au grain serré et soyeux, de grande fraîcheur. Remarquablement construit et équilibré, c'est une référence dans le millésime."

96 Punkte

VINOUS

"The 2021 La Gaffelière is a wine of extraordinary finesse and class. Time in the glass brings out striking depth and complexity. The aromatics alone are beguiling but everything about the 2021 speaks to elegance. Crushed red berry fruit, rose petals, blood orange, mint and saline notes punctuate the finish."

Antonio Galloni 95-97 Punkte

"The 2021 La Gaffelière was picked September 22 to October 15, and matured in 60% French new oak. There is a healthy 42% Cabernet Franc here. The nose is quite open with black cherry, blueberry and touches of violet and peony; the oak is nicely integrated. In the mouth, this is medium-bodied with fine delineation, good focus and real midpalate weight. Conveying good intensity and vibrancy, this continues a strong run for this Saint-Émilion estate."

Neal Martin 94-96 Punkte

Falstaff

"Tiefdunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Feines Nougat, schwarze

Kirschen, ein Hauch von Pflaumen und Orangen zesten, zarte Edeldüfte. Saftig, frisch, dunkle Beeren, etwas Cassis, gut integrierte Tannine, Nelken, schokoladiger Hauch im Abgang, hat einiges Potenzial."

Peter Moser 92 Punkte

Anthocyanes

"Très joli nez de fruits frais, de violette, d'iris et de cassis. Bouquet à la fois élégant et racé. Pointe de graphite et de réglisse. Bouche juteuse, très belle empreinte calcaire avec un toucher de bouche très précis, cristallin et tendu. Une très belle bouteille en devenir d'autant que la finale légèrement saline allonge admirablement l'ensemble."

Yohan Castaing 95-97+ Punkte

Château Le Gay 2021

Subskriptionsindex 17/20

€ 96,50 (€ 128,66/L)

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"The 2021 Le Gay offers up aromas of cherries and berries mingled with aromas of mint, vanilla pod and creamy new oak. Full-bodied, layered and fleshy, it's rich and layered, with a fleshy core of fruit framed by plenty of extract and oak tannin. It's entirely fermented in new barrels, which has become one of the estate's signatures."

William Kelley 90-92 Punkte

Decanter Magazine

"Scented raspberries and cherries with soft floral touches on the nose. A gentle succulence, but the minerality, liquorice, slate and clove are to the very fore. Robust tannins coat the mouth, a little harsh and firm at the moment. I do like the overall mouthfeel at the beginning, this has character and is serious in its fleshy structure. Well worked with a youthful charm that will benefit from ageing."

Georgina Hindle 90 Punkte

Jeff Leve

"Licorice, espresso, spice, vanilla, plums and red pit fruits crowd into the nose. On the palate, the wine is medium/full-bodied, round, lifted, sweet and polished with ample dark red, ripe, sweet, vibrant fruits in the finish. Drink from 2024-2045"

92-94 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Couleur sombre, intense et belle. Nez fruité, de type mûr. Bouche moelleuse, savoureuse, au profil un peu plus tendu que de coutume. Pour l'instant la vinification en barriques intégrales, marque un peu la finale. Bonne longueur à la tannicité enveloppée. Assemblage : 90 % merlot, 10 % cabernet franc. Degré d'alcool : 13°5. Rendement : 30 hl/ha. Production : environ 21 000 bouteilles."

92 Punkte

James Suckling

"Opulent and pure with currants and blackberries and some floral and orange undertones. Medium to full body. Fine tannins. Bright at the end."

95-96 Punkte

VINOUS

"The 2021 Le Gay is a heady, exotic Pomerol. Red-fleshed fruit, spice, lavender and floral notes all meld together nicely. Resonant and expressive, with fine balance, Le Gay is showing quite well today. I suppose it could use a bit more depth, but this is 2021 after all."

Antonio Galloni 91-93 Punkte

"The 2021 Le Gay is far superior on the nose compared to the Deuxième Vin, much more blackberry and raspberry fruit, hints of iris flower and sage, though obviously less precocious than the last three vintages. The palate is medium-bodied

with grippy tannins, saline on the front palate with fine delineation towards the composed finish. This is a well-executed Le Gay that just lacks a bit of substance."

Neal Martin 92-94 Punkte

Falstaff

"Tiefdunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Frische rote Waldbeerenfrucht, ein Hauch von Kirschen, zart nach Bienenwachs und Lakritze. Saftig, elegant, feine Würze, reife, gut integrierte Tannine, mineralisch und frisch, bleibt haften, salziger Nachhall, gutes Reifepotenzial."

Peter Moser 93 Punkte

Château Gazin 2021

Subskriptionsindex 18/20

€ 76,50 (€ 102,00/L)

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"The 2021 Gazin is a fine effort, unfurling in the glass with aromas of sweet red berries, cherries, plums, incense and raw cocoa. Medium to full-bodied, layered and concentrated, it's rather rich and elegantly muscular in the context of the vintage, with a deep core of fruit, powdery tannins and bright acids. Mildew pressure combined with wet conditions that made it impossible to enter the vineyard with tractors delivered low yields of only 18 hectoliters per hectare, and the grand vin is entirely Merlot this year."

William Kelley 91-93+ Punkte

Decanter Magazine

"Dark chocolate, perfume and black fruits on the nose, plus fragrant rose and iris petals. Succulent yet quite densely mouthfilling straight away, the chalky salinity and bitter chocolate-edged tannins in full force, gripping the tongue and cheeks with a blueberry, raspberry and black cherry fruit pulp. It certainly has the density that others in the vintage don't, but it's missing the elongation and refinement of some. You do get fully ripe fruit here, though, the

acidity underneath and a plushness that should see this through ageing nicely."

90 Punkte

Jeff Leve

"Produced from 100% Merlot, the wine opens with notes of flowers, mocha, black cherry, and wet earth. Round, fleshy and fresh, there is lift and brightness to all the sweet, dark cherries and plums in the earthy, sweet, lifted finish. Yields were quite low this year at only 18 hectoliters per hectare, which is less than half the normal production. Drink from 2025-2042."

91-93 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Cette année, il s'agit d'un vin 100 % merlot. Les cabernets sauvignons et cabernets francs n'ont pas tenu avec les produits bio face au mildiou. Belle couleur sombre et soutenue. Nez intense, au fruité mûr et nuancé. Délicat en entrée de bouche et même un peu tendre, son profil valorise la douceur tactile et une présence qui s'installe lentement entre le milieu et la finale. Bonne longueur savoureuse, nuancée et légèrement réglissée. Beaucoup de

charme. Degré d'alcool : 13°5. Rendement : 18 hl/ha."

92 Punkte

James Suckling

"Firm, grainy tannins accompany the core of black fruit and bark. Medium-bodied. Stone character. Mineral, with tangy acidity."

92-93 Punkte

Jeb Dunnuck

" The 2021 Château Gazin is another solid Pomerol and, I suspect, will end up being an outstanding wine. Giving up lots of red and black fruits, leather, and some earthy, herbal notes, it's medium-bodied, has a supple, rounded texture, and a good finish. It's going to keep for 20 years. "

89-92 Punkte

Bettane & Desseauve

"Harmonieux, grâce à un fruité frais et des tannins bien construits, ce vin a de l'allonge. L'intensité de l'extraction est bien adaptée au potentiel du millésime. Superbe densité finale, un 100 % merlot de belle facture."

95 Punkte

VINOUS

"The 2021 Gazin has a harmonious, defined bouquet of red and black fruit laced with black truffle and well-integrated oak. The palate is medium-bodied with slightly tough tannins on the entry. A much more linear Gazin compared to recent vintages, leading to a sapid finish. It pulls up a bit short now, but it should fill out during élevage."

Neal Martin 90-92 Punkte

Falstaff

"Dunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Zart nach Edelholz, dunkle Beerenfrucht, ein Hauch von Gewürzen, etwas Nougat. Mittlerer Körper, rotbeerig, schlanke Textur, frisch strukturiert, mineralisch, zart salzig im Nachhall."

Peter Moser 90 Punkte

Anthocyanes

"Assemblages réalisés. Très beau nez profond et plein avec une légère timidité qui s'efface après aération. Mure, cassis, fleurs de printemps et violette. Très bel enrobage de bouche soutenu par une acidité aérienne et fraîche qui apporte de la précision et des tanins ciselés. Voici un très beau Gazin, assez identitaire et très proche de son terroir et du millésime. Bravo !"

Yohan Castaing 93-95 Punkte

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"The 2021 Giscours is immensely promising and shows just how far this important estate has come in the last few years. Unwinding in the glass with aromas of cassis, dark berries, cigar wrapper, violets, sweet forest floor and burning embers, it's medium to full-bodied, deep and layered, with terrific depth at the core, ripe tannins, lively acids and a long, penetrating finish. With wines like this, we're back to a level of quality that Giscours hasn't routinely attained since the 1970s! The blend is 65% Cabernet Sauvignon, 32% Merlot and 3% Petit Verdot; and even if by the standards of the last decade, that isn't a particularly elevated percentage of Cabernet, this is nonetheless a very Cabernet-driven wine in style. Tasted six times."

William Kelley 93-95 Punkte**Decanter Magazine**

"Rich but so delicate, generous but refined, this has a lovely grip of fruit in the mouth - cooling blueberries and black cherries and plums with a soft mouth-watering effect. The tannins are textured and fill the mouth with a minerality and salinity - slate, liquorice, ash, tobacco and cinnamon. The overall motion is excellent and I love the acidity and the bite of the flavours. A very dynamic wine and one that will give a lot of enjoyment."

93 Punkte**Jancis Robinson**

"65% Cabernet Sauvignon, 32% Merlot, 3% Petit Verdot. Cask sample.

Very dark purplish crimson. One of the first 2021s I have encountered that could be described as heady. Then has masses of both fruit and freshness on the palate with no excesses even if clear delineation. Very clean and brisk without being austere. Quite a success! This wine seems to have made a virtue out of the freshness of 2021."

Jancis Robinson MW 16,5/20**Jeff Leve**

"Violets, spice-tinged cherries, and currants create the nose. On the palate, the wine exudes a sweetness to its core of red berries, along with elegance and refinement. Balance and freshness are the hallmarks of this wine, which finishes with layers of sweet, finesse-styled red fruits and tannins. The wine is a blend of 65% Cabernet Sauvignon, 32% Merlot, and 3% Petit Verdot, 13.5% ABV, pH 3.8, the harvest took place September 27 – October 13. Yields were 38 hectoliters per hectare. Drink from 2026-2045."

92-94 Punkte**Jean-Marc Quarin**

"Couleur sombre, pourpre et intense. Nez un peu discret, au fruité mûr. Minutieux en entrée de bouche, savoureux au milieu, avec un corps tendre et élané, le vin s'achève un tantinet marqué par le bois dans la persistance. Longueur moyenne."

89 Punkte**James Suckling**

"Very precise and focused with tight, sleek yet firm tannins, framing a fresh core of black fruit, gravel and tobacco. Crushed stones and tea leaves, too. Savory and medium-bodied. Driven and linear. Lots of cabernet character. Chewy tannins. Rather muscular. But polished texture. 65% cabernet sauvignon, 32% merlot and 3% petit verdot."

94-95 Punkte**Jeb Dunnuck**

"Tasted on multiple occasions, the 2021 Château Giscours is another pretty, floral, more red and black fruited effort that has medium-bodied richness, wonderful tannins, no hard edges, and outstanding length. Based on 75% Cabernet Sauvignon, 32%

Merlot, and the rest Petit Verdot, it shows the pretty, finesse oriented, elegant style of the vintage. "

91-94 Punkte

Bettane & Desseauve

"Très mur au nez, corps et la chair sont ceux de beau millésime. Les deux échantillons dégustés à deux moments et deux endroits différents présentaient quelques variations. L'ensemble vieillira très bien."

92-93 Punkte

VINOUS

"The 2021 Giscours is fabulous. In fact, the 2021 is one of the best Giscours in recent memory. Silky and impeccable in its balance, the 2012 possesses magnificent elegance that brings out its pedigreed personality. Rose petal, lavender, spice, gravel and black cherry all come together, framed by silky tannins that wrap it all up. The 2021 is less aromatic than most recent vintages, but the depth here is considerable, as is the potential."

Antonio Galloni 94-96 Punkte

"The 2021 Giscours is matured in 50% new oak from nine cooperages. It has a very well-defined bouquet of blackberry, briar, graphite and light tobacco aromas, plus a touch of lavender in the background. Very pretty. The palate is medium-bodied with fine-grained tannins. Not a deep or powerful Giscours,

but elegant and poised with a long tail on the finish. It doesn't try too hard and the result is a delicious, refined Margaux wine. A great success in a tricky year."

Neal Martin 91-93 Punkte

Falstaff

"Dunkles Rubingranat, opaker Kern, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Reife Pflaumenfrucht, schwarze Kirschen, ein Hauch von Feigen und Edelholz. Saftig, süße Beerenfrucht, gut integrierte Tannine, mineralisch, ein Hauch von Nougat im Abgang, hat Potenzial."

Peter Moser 92 Punkte

Anthocyanes

"Assemblages réalisés. pH : 3,72. Magnifique nez d'iris, de violette, de cerise, de lilas, de menthol pour un éclat magnifique, frais et d'une très grande classe. Le toucher de bouche est remarquablement fin dans sa densité avec des tanins élégants, laser-like, ciselés, satinés et structurants en même temps. Superbe fraîcheur et acidité pour un vin qui joue l'élégance margalaise et la fraîcheur dense et aérienne des grands vins de cabernets. De très beaux amers. Quelle précision ! Un grand moment d'émotion..."

Yohan Castaing 95-97+ Punkte

Château Gloria 2021

Subskriptionsindex 18/20

€ 37,00 (€ 49,33/L)

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"Charming and extroverted, the 2021 Gloria bursts with aromas of cassis, cherries, sweet berries, fresh mint and loamy soil. Medium to full-bodied, ample and fleshy, it's a lively, seamless wine that wears its heart on its sleeve. This blend of 61% Cabernet Sauvignon, 19% Merlot, 14% Petit Verdot and 6% Cabernet Franc seems likely to emerge as a sleeper of the vintage. Tasted four times."

William Kelley 90-92 Punkte

Decanter Magazine

"A darkly herbal nose, blackcurrant and brambles. Juicy and alive on the palate, this is quite high-toned with a sharpness to the fruit, yet also a pencil lead-chalkiness giving this push-pull of brightness as well as a savoury touch. I like the clarity of flavours, the precision that comes across - it's playful and fun and all seems in balance with the minerality showing through on the palate as well. A little light on the mid-palate, but easy to like."

Georgina Hindle 90 Punkte

Jancis Robinson

"Cask sample. Lacks the density of top years but fruit present and tannins finely honed. A well-crafted, medium-bodied wine with attractive fruit and some persistence on the finish."

James Lawther MW 16/20

Jean-Marc Quarin

"Couleur sombre et soutenue. Joli nez de fruits mûrs. Bouche immédiatement charmante, se développant caressante, avec du goût et une finale un brin discrète, même si très savoureuse. Ensemble très agréable. Assemblage : 61 % cabernet sauvignon, 19 % merlot, 14 % petit verdot, 6 % cabernet franc. Degré d'alcool : 13°3 - pH : 3,73 - IPT : 75."

89 Punkte

James Suckling

"I like the firmness and polish to this, with medium body, creamy tannins and a delicious finish. Racy and refined."

92-93 Punkte

Jeb Dunnuck

"The 2021 Château Gloria offers up medium-bodied aromas and flavors and darker, almost cassis-like fruits as well as leather, toasted spice, and background oak. A blend of 61% Cabernet Sauvignon, 19% Merlot, and the rest Cabernet Franc and Petit Verdot, it has good concentration, the vintage's pretty, elegant, balanced style, ripe tannins, and a great finish."

90-92 Punkte

VINOUS

"The 2021 Gloria is charming, as it so often is. Bright and energetic, the 2019 has so much to offer. The purity of the red-toned fruit is so appealing. Gloria can show some hard edges when it is young, but the 2021 is very nicely balanced for a young Saint-Julien."

Antonio Galloni 90-92 Punkte

"The 2021 Gloria is the first vintage where the vineyard farming has moved to organic viticulture (though there are no plans for certification.) It was picked from September 27 to October 9, stopping for 5 days between the Merlot and Cabernets, with a large percentage (14%) of Petit Verdot from a massal selection. It has a very pure and perfumed nose thanks to the contribution of the Petit Verdot. The palate is medium-bodied and quite dense for the vintage, displaying fine body and weight, gentle grip and a touch of graphite toward the finish. Very fine."

Neal Martin 91-93 Punkte

Falstaff

"Dunkles Rubingranat, opaker Kern, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Frische schwarze Kirschen, Orangenzesten, mit Brombeeren unterlegt. Lebendig, feine Beerenfrucht, gut eingebaute Tannine, frisch und anhaftend, ein eleganter Begleiter bei Tisch."

Peter Moser 91 Punkte

Château Grand Puy Ducasse 2021

Subskriptionsindex 18/20

€ 33,50 (€ 44,66/L)

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"An attractive wine, the 2021 Grand-Puy-Ducasse exhibits aromas of dark berries, sweet plums, cedar wood and warm spices. Medium-bodied, deep and layered, it's impressively serious and structured, with bright acids, powdery tannins and a penetrating finish. Under the direction of Anne Le Naour, this 40-

hectare estate is seeing significant investments, and the results are really beginning to show. Tasted three times."

William Kelley 90-92 Punkte

Decanter Magazine

"Tannins are to the fore here, quite present and mouth filling, plumping up the layers of wild

strawberry and creamy bramble fruit flavours which also have a salinity that is amplified by the mouthwatering and high, racy acidity. This is serious and on the confident side, providing a full mouthfeel that others have struggled with in 2021. No angles and no let up. This will be great to taste once in bottle."

92 Punkte

Jeff Leve

"Medium-bodied, bright, crisp, crunchy red currants, cranberry, and peppery spices open the wine. On the palate the fruits are lively, chewy, and fresh, giving this medium-bodied wine a classic-edged, character and style. Drink from 2025-2045."

90-92 Punkte

James Suckling

"A precise and focused wine for the vintage and for the chateau, with blackcurrant and iodine character. Medium body. Firm and fresh. Quite tannic. Very well done for the vintage."

93-94 Punkte

Jeb Dunnuck

"The 2021 Château Grand-Puy Ducasse showed reasonably well, although it's a touch hollow on the mid-palate, which is a common fault in this vintage. Offering solid notes of blue fruits, iron, lead pencil, and spicy wood, it's medium-bodied, has focused, firm yet quality tannins, and a good finish. It will be

interesting to see where this ends up once in bottle. It's certainly good."

89-91 Punkte

VINOUS

"The 2021 Grand Puy Ducasse is another strong showing from a château that has made important strides of late. Deep and savory, the 2021 offers up a host of strong Cabernet Sauvignon inflections to complement its dark-fleshed fruit. Bright saline notes bring it all together on the deep, structured finish, adding notable energy and vibrancy."

Antonio Galloni 92-94 Punkte

"The 2021 Grand Puy Ducasse has a tight, backward nose at first, unfolding to offer tobacco-infused black fruit. The palate is medium-bodied with slightly chewy tannins, modest depth, fine acidity and a slightly rustic finish. Not bad considering the vintage"

Neal Martin 89-91 Punkte

Anthocyanes

"Avec des notes de fruits noirs bien murs, de réglisse, un boisé fondu et légèrement fumé, le bouquet est bien en place, sans trace de sous maturité et légèrement épicé. La bouche semble plus massive avec une trame tannique importante, assez présente et finissant par une acidité importante. Les élevages affineront l'ensemble pour proposer une belle bouteille."

Yohan Castain 90-92 Punkte

Château Grand Puy Lacoste 2021

Subskriptionsindex 18/20

€ 70,00 (€ 93,33/L)

Matthias Hilse 92-93+ Punkte

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"The 2021 Grand-Puy-Lacoste is a beauty, bursting with aromas of dark berries, plums, rose petals, violets, warm spices and cigar wrapper. Medium to full-bodied, supple and seamless, it's fleshy and enveloping, with melting tannins, succulent acids and a pleasure-bent, demonstrative personality.

While it's clear that this is an irresistibly charming, satisfying Pauillac from the Borie family, it wouldn't surprise me to see it acquire additional depth, flesh and seriousness with further barrel maturation."

William Kelley 92-94+ Punkte

Decanter Magazine

"A superb GPL this year with one the highest percentages of Cabernet in the blend. Rose hawthorn notes on the nose - really nuanced. A little

bit more closed on the palate in terms of overt acidity and fruit but this has such a beautiful texture, silky smooth with fine tannins that are persistent and mouthfilling but very elegant too, they frame the ripe fruit and mineral flavours - lots of bitter black chocolate and liquorice on this as well as salinity too. This has a much more subtle power than many others - a tense core, tightly wrapped but presenting a lovely juicy fragrant cherry flavour with terroir markers in the liquorice and lick of wet stone and the gorgeous Cabernet eucalyptus on show. So much potential - this will be excellent. I love it! Once it comes around it will have a very long life indeed. Ageing 75% new barrels. 55% grand vin."

Georgina Hindle 95 Punkte

Jeff Leve

"Spiced cassis, cedar, tobacco wrapper and leafy herbs create the nose. On the palate the wine is bright, chewy, crisp and fresh, with a solid blast of peppery currants in the endnote. The wine is a blend of 85% Cabernet Sauvignon and 15% Merlot, 13% ABV. The harvest took place September 24-October 8. Drink from 2026 - 2050."

92-94 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Couleur sombre et profonde. Nez très aromatique, fin, fruité et pur. Délicieux en entrée de bouche, très savoureux au milieu, avec un corps fondant, beaucoup de goût et une trame tannique raffinée, le vin caresse le palais, précis, savoureux et noble dans la persistance. Très belle longueur. Assemblage : 85 % cabernet sauvignon (la proportion la plus haute connue), 15 % merlot. Degré d'alcool : 12°95 - pH : 3,64. Rendement moyen sur la propriété : 40 hl/ha. Sélection pour le grand vin : 30 hl/ha."

95 Punkte

James Suckling

"Very fine and polished tannins with lovely balance and beauty. Blackberries, blackcurrants and a creamy texture. Lovely finesse and focus. There's delicacy and beauty to this. 85% cabernet sauvignon and 15% merlot."

94-95 Punkte

Bettane & Desseauve

"Équilibre parfait et excellente prise de bois, dans le style habituel du cru, qui affine la puissance du secteur de Bages et se rapproche, par son style et son harmonie, du caractère du secteur Batailley. Tannin noble. Un pauillac impeccable, comme toujours."

93-94 Punkte

VINOUS

"The 2021 Grand-Puy-Lacoste is fabulous. Bright and punchy, with terrific aromatic presence, the 2021 is a terrific example of the modern classicism of the year at its best. It's the sort of wine that needs years or maybe even decades to truly blossom, and yet all the requisites are there for that to happen. There is something about Grand-Puy-Lacoste that is absolutely striking in 2021. I can't wait to taste it from bottle. Tasted two times."

Antonio Galloni 94-96 Punkte

"The 2021 Grand Puy Lacoste was picked from September 24 to October 8 at 40hL/ha, and matured in 75% new oak. There is quite a conspicuous gap between this and the Deuxième Vin this year, the Grand Vin delivering much more cohesion and fruit intensity: blackberry, tobacco, mahogany bureau and a touch of sage. The palate is medium-bodied with fine tannins, well balanced, and predictably unapologetically classic in style. If you love GPL, then you're going to appreciate this return to its quintessential style after three opulent vintages."

Neal Martin 92-94 Punkte

Falstaff

"Dunkles Rubingranat, violette Reflexe, dezente Randaufhellung. Tabakig-kräuterwürzig unterlegte schwarze Beeren, frische Rote Johannisbeeren, etwas Lakritze, Orangenesten. Saftig, elegant, frische Herzkirschen, straffe, gut integrierte Tannine, frisch strukturiert, zarte Nougatnuancen im Abgang, gutes Reifepotenzial."

Peter Moser 93 Punkte

Anthocyanes

"Notes de violette, de fruits frais, presque de réglisse pour un bouquet légèrement terrien avec des notes de bourgeon de cassis après aération. Les tanins sont structurants, denses, massifs avec une pointe

d'austérité en finale. Un vin qui devra s'arrondir pendant les élevages pour gommer cette rigueur tannique. Une très belle bouteille en devenir."

Yohan Castaing 93-95 Punkte

Château La Grave 2021

Subskriptionsindex 18/20

€ 31,00 (€ 41,33/L)

Matthias Hilse 92-93 Punkte

-----Weitere Bewertungen-----

Decanter Magazine

"Creamy rose-touched blackcurrants on the nose. Succulent and juicy on immediate impact, this has a sombre quality almost straight away, the dark liquorice, graphite and black chocolate lacing the black bramble fruits giving a sense of seriousness. It's linear with lots of tension, the flavours driving the wine from start to finish. You can feel the pent up energy here, excellently controlled, all in balance with these wonderful deep nuances giving structure and support."

Georgina Hindle 91 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Couleur sombre et belle. Nez moyennement aromatique, au fruité un brin vif. Bouche délicate, savoureuse, fondante et parfumée. Certes le corps reste moyen, mais la saveur y est. Assemblage : 96 % merlot, 4 % cabernet franc."

88 Punkte

Jeb Dunnuck

"Black cherries, cassis, graphite, and some floral notes all emerge from the 2021 Château La Grave, a fresh, elegant classic 2021 with silky tannins and good mid-palate density. It shows more sappy herbs and tobacco notes with time in the glass and is a solid, interesting Pomerol that will have 10-12 years of prime drinking."

89-91 Punkte

Falstaff

"Kräftiges Rubingranat, violette Reflexe, breitere Randaufhellung. Nougat, feiner Pflaumentouch, zarte Kräuterwürze, einladendes Bukett. Saftig, süße Kirschen, schokoladiger Kern, feine Tannine, frische Struktur, ein stoffiger Speisenbegleiter mit delikatem Nachhall."

Peter Moser 92 Punkte

Château Gruaud Larose 2021

Subskriptionsindex 18/20

€ 87,00 (€ 116,00/L)

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"The 2021 Gruaud Larose is very impressive, exhibiting deep aromas of wild berries, cherries and cassis mingled with hints of licorice, violets and cigar wrapper. Medium to full-bodied, deep and concentrated, it's impressively rich and layered, with lively acids and ripe tannins, it concludes with a pure and penetrating finish. Classically balanced and intensely flavored, it's an elegant, beautifully made wine that is well worth seeking out. Three beautiful

parcels of recently planted Cabernet Sauvignon, situated on deep gravel ideally adapted to this variety but hitherto planted with Merlot, make a contribution to the blend this year; but that's only one of the factors that explain why Gruaud has produced a 2021 that looks set to rival or surpass even recent and more propitious vintages such as 2018. The blend is fully 84% Cabernet Sauvignon, complemented by 12% Merlot and 4% Cabernet Franc, and it checks in at 12.5% alcohol. Congratulations are in order for technical director

Virginie Sallette and the entire team at Gruaud Larose! Tasted twice."

William Kelley 94-95+ Punkte

Decanter Magazine

"Black peppercorns, tobacco, ash, vanilla, cinnamon and cedar spice. A gorgeous mouthfeel straight away, the tannins so plump, not heavy or opulent but filling and ripe. This has a charming gentle aspect - a smooth, sleek texture with concentration. Supple and agile, there is lots of energy here, filled with red fruit flavours that have a delicate, sweet liquorice edge. Acidity does not overtake the fruit at all, just lifts the palate all the way through. Excellent work, immensely pleasurable, well framed with promise for long ageing. More Cabernet in the blend than usual. Ageing 14 months in French oak barrels, 15% new, the rest one year old."

95 Punkte

Jeff Leve

"Dark in color, the wine kicks off with tobacco leaf, underbrush, herbs, olives, flowers, and currants. On the palate, the wine is soft, forward, fresh, and fruity, with polished tannins, elegant textures, and a round, sweet, red currant, and black cherry finish. There is a nice spicy, fresh kick in the endnote of the classically-styled, bright, understated wine. Give it a few years to compose itself and it will show quite nicely. The wine blends 84% Cabernet Sauvignon, 12% Merlot, and 4% Cabernet Franc, 12.5% ABV. The harvest took place September 23-October 7. The yields were low at 29 hectoliters per hectare. Drink from 2025-2055."

92-94 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Belle couleur sombre et soutenue. Nez très aromatique, fin, fruité et subtil. Délicat à l'attaque, suave en milieu de bouche, avec un toucher raffiné, le vin fond au palais juteux, sèveux et long. C'est très bon. Assemblage : 84 % cabernet sauvignon (ce qui

est le pourcentage le plus élevé jamais fait), 12 % merlot, 4 % cabernet franc. Degré d'alcool : 12°5 - pH : 3,7."

94 Punkte

Bettane & Desseauve

"L'harmonie incarnée, avec un beau nez floral, une chair particulièrement soyeuse et un retour de grands tannins déliés, mûrs et épicés par son cabernet-sauvignon. Une définition du saint-julien de charme. 84 %, cabernet-sauvignon 12 %, merlot 4 % cabernet franc."

95-96 Punkte

VINOUS

"The 2021 Gruaud Larose was picked from September 23 until October 7, finishing with the Petit Verdot, and stopping several times to wait for ripeness in certain plots. It was matured in 95% new oak for a planned 18 months. The Cabernet Sauvignon clearly dominates the nose, the black fruit, graphite and touches of tobacco lending it a Pauillac-like allure. The palate is medium-bodied with supple but quite firm tannins that frame the graphite-infused black fruit. Quite direct, and in some ways a no-frills Gruaud Larose, though that is not meant pejoratively. Classically styled claret – no more, no less."

Neal Martin 90-92 Punkte

Falstaff

"Tiefdunkles Rubingranat, opaker Kern, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Feine Kräuterwürze, Noten von Brombeeren und Cassis, frische Orangenesten, tabakige Nuancen. Straff, frische Kirschen, lebendig strukturiert, gut integrierte Tannine, mineralisch, Rote Johannisbeeren im Abgang, ganz zarte Fruchtsüße im Nachhall, ein leichtfüßiger, unkomplizierter Speisenbegleiter, bald antrinkbar."

Peter Moser 92 Punkte

Zu meiner Schande muss ich gestehen, dass ich den Haut Bages Liberal bisher etwas mit verkosterischem Entzug bestraft habe, weil mein vorgeprägtes Urteil ihn in einer Ecke vermutete, in der ich mich stilistisch nicht so wohl fühle.

Bei der Verkostung des Weins im Château Durfort Vivens ist es mir dann wie Schuppen aus den Augen gefallen, dass ich hier bisher viel zu unachtsam gewesen bin. Nun müssen Sie aber tapfer sein: wenn Sie mit Pontet Canet als Pauillac nichts anfangen können, dann sind Sie möglicherweise eher der Lynch-Bages/Pichon-Baron/Batailley-Typ, dem überbordende Aromatik ein Greul ist. Dann ist er nichts für Sie.

Wenn Sie es aber beispielsweise mit der „neuen“ Comtesse (in Biodyn-Konversion) halten, dann werden Sie ausserordentlichen Gefallen an diesem Pauillac finden, mit dem das Pauillac-Sein um den Aspekt des „knackigen Apfelbisses“ erweitert wird.

Die Fruchexpression ist von exquisiter Klarheit, das Aromenkonzept offenbart eine fein orchestrierte polyphone Ästhetik, der Wein zeigt eine heitere Gelassenheit, er ist geradezu nonchalant und bedingungslos filigran bei aller Kraft, die er aber sehr zu zügeln weiß. Ein femininer Pauillac, den Sie nicht verpassen sollten.

Wenn Sie glauben, so gut könne ein Pauillac in dieser Preisklasse in 2021 doch nicht sein: dürften Sie ziemlich falsch liegen.

Matthias Hilse 94-95 Punkte

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"Containing fully 90% Cabernet Sauvignon, the 2021 Haut-Bages-Libéral offers up aromas of rich berries, plums, loamy soil, licorice and spices. Medium to full-bodied, lively and youthfully primary, with lively acids and powdery tannins that assert themselves on the finish, I suspect it will flesh out nicely with élevage to number among the sleepers of the vintage. Tasted twice."

William Kelley 91-93 Punkte

Decanter Magazine

"Very aromatic on the nose, this has savoury, fruit and floral tones; liquorice, cola and earth with cranberries, strawberries and black cherries. Dense and quite darkly fruited on the palate but with a brightness from the acidity giving a mouthwatering attack before the flavours deepen and widen in the mouth. So many layers, really showing the Pauillac power: everything presented in high definition with a bold structure even though the individual elements are so precise and defined. It's racy and confident but also complex with a spiced cedar, clove, cinnamon, liquorice and wet stone/ chalky element to the tannins that fill the mouth and don't let go. A

lovely wine with lots of potential from Claire Villars-Lurton!"

93 Punkte

Jancis Robinson

"90% Cabernet Sauvignon, 10% Merlot. 30 hl/ha. Cask sample.

Clearly marked by the Cabernet component. Dark and reasonably substantial but a passage of *prise de bois* leaves the palate a touch dry for the moment. Substantial fruit, though, and well-honed tannins. Potential for the medium term."

James Lawther MW 16/20

Jeff Leve

"Flowers and tobacco leaf accompany the bright red fruits on the nose and palate. Medium-bodied, with a softness as well as sweetness in the fresh red currants on the palate, and a touch of refreshing spearmint in the finish. The wine will be easy to enjoy just about on release. The wine was produced from a blend of 90% Cabernet Sauvignon and 10% Merlot. This represents the highest percentage of Cabernet Sauvignon in the blend in the history of the estate, 13.2% ABV. Drink from 2024-2039."

90-92 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Couleur sombre et soutenue. Nez très aromatique, fin, fruité et pur. Dense dès l'attaque, avec du corps et de l'énergie, le vin évolue sur une trame un brin ferme (sol calcaire), mais enrobée et surtout très savoureuse. De la tenue. Belle longueur. Assemblage : 90 % cabernet sauvignon, 10 % merlot. Degré d'alcool : 13°2 - pH : 3,6. Rendement : 30 hl/ha. Dates de vendanges : du 29 septembre au 10 octobre."

91 Punkte

James Suckling

"This is already open and delicious with cherry, cassis, blueberry and chocolate-orange character. Some peach notes, too. Medium to full body with velvety, ripe and plush tannins. Caressing, yet it remains firm and solid. Lovely, creamy finish. 90% cabernet sauvignon and 10% merlot. From biodynamically grown grapes with Demeter certification."

94-95 Punkte

VINOUS

"The 2021 Haut-Bages Libéral is one of the best wines I have ever tasted from Claire Lurton. Dense, powerful and explosive, with dazzling intensity Haut-Bages Libéral races across the palate, offering up an enticing mélange of ripe red-fleshed fruit, blood orange, cedar and spice. Bright acids lend vibrancy throughout a Pauillac I won't soon forget tasting. Haut-Bages Libéral is one of my early favorites on the Left Bank in 2021. Yields were 30 hectoliters per hectare versus the more typical 40 or so, not a bad result at all for the year given the biodynamic farming practices in place."

Antonio Galloni 94-96 Punkte

"The 2021 Haut-Bages Libéral contains the highest percentage of Cabernet Sauvignon ever, the Merlot having been affected by the mildew. Matured in 40% new oak, 40% one-year-old barrels and 20% amphorae, this is curiously Margaux-like, almost more than Durfort-Vivens! Floral and elegant, opening nicely with aeration without pushing the accelerator hard. The palate is medium-bodied and very smooth in texture, maybe just needing a little more tension, but there is decent weight and a cohesive, chalky finish. Very fine, though I lean more toward the Durfort-Vivens this year."

Neal Martin 90-92 Punkte

Falstaff

"Dunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Schwarze Waldbeeren, reife Zwetschken, mit dezenter roter Frucht unterlegt, ein Hauch von frischen Orangenesten. Saftig, süß, zart nussige Aromen, gut integrierte Tannine, gute Frische, dunkles Nougat, mineralisch im Abgang, salzig-zitronige Note im Nachhall, hat Substanz."

Anthocyanes

"Assemblages réalisés. Pourcentage de cabernet le plus élevé pour cette propriété. 30 hl/ha, beaucoup de mildiou cette année. Fruits noirs, mure, fraise écrasée, cassis et notes florales (iris et violette). Bouche charnue, bien en place, belle prise de bois avec des notes de bois blanc, de poivre, de graphite, d'épices et des tanins structurants et un peu durs en finale. Rien de grave, on ressent la puissance du terroir pour ce vin qui possède un très beau potentiel de garde."

Yohan Castaing 92-94 Punkte

Véronique Sanders und das Team von Haut Bailly haben sehr zu recht mit großem Stolz das Erstlingswerk des neuen Kellers präsentiert, mit dem die Weine hier noch weiter an Präzision und Schliff gewinnen werden. Die Erträge sind recht bescheiden, so dass der Ausgabepreis dem des Vorjahres entspricht. In gewisser Weise demonstriert man (zusammen mit Smith Haut Lafitte) den Anspruch, die Liga der Superseconds, die eigentlich dem Médoc entspringen, um die Peers aus Pessac zu erweitern. Schließlich ist Haut-Brion auch ein Premier Cru. Die Sekundärmarktpformance der Weine von Haut Bailly ist meist nach einer initial retardierenden Phase aussergewöhnlich gut, so dass denjenigen, die den Stil des Hauses mögen, sehr zur Subskription zu raten ist. Stilistisch wird sich 2021 eher in die Richtung des grandiosen 2010ers entwickeln und weniger in Richtung des deutlich opulenteren 2009ers.

Matthias Hilse 96-97 Punkte

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"A classic in the making, the 2021 Haut-Bailly wafts from the glass with aromas of dark berries and wild plums mingled with sweet spices, loamy soil, raw cocoa and violets. Medium to full-bodied, seamless and concentrated, with bright acids, ultra-refined tannins and a long, penetrating finish, it's a blend of 65% Cabernet Sauvignon, only 22% Merlot, 10% Petit Verdot and 3% Cabernet Franc. With yields of a mere 19 hectoliters per hectare, it's impressively intensely flavored despite its quintessentially elegant, classically proportioned profile. In many respects, it may represent the Cabernet-driven modern-day alter ego of the superb Merlot-dominant 1998 Haut-Bailly."

William Kelley 94-95+ Punkte

Decanter Magazine

"Seductive blackcurrant and juniper with purple floral touches on the nose. Smooth texture with high acidity giving sharp strawberry fruit balanced by both savoury and mineral touches - slate, crushed stone, smoke, violets and dark chocolate - very much in the style of the vintage with no harshness or overt opulence but instead gives a pure sense of classicism, restraint and refinement. Elegant and well structured with a long determined finish - this will continue to deliver pleasure for a long time. 10% press wine. No chaptalisation. 30% grand vin. 3.9pH. 3% Cabernet Franc completes the blend. Yield 19hl/ha. First year in the new cellar."

Georgina Hindle 95 Punkte

Jancis Robinson

"65% Cabernet Sauvignon, 22% Merlot, 10% Petit Verdot, 3% Cabernet Franc. 10% press wine. Cask sample.

Elegant and flowing with mineral, dark fruit and smoky notes. Plenty of freshness, the fruit juicy and gourmand. Grainy tannins and a saline finish. Less grand scale than recent years but harmony and balance prevail."

James Lawther MW 16,5+/20

Jeff Leve

"Initially you notice the blackberries, black plums, and black currants before moving on to the tobacco, flowers, spice, and smoke in the aromatic profile. Supple, refined, and elegant, perhaps the best way to describe the wine is modern chic, or modern classic if you prefer. The tannins are soft and polished, and the fruit is pure, clean, and fresh, with a salty, mildly-chalky, supple endnote. Although it is going to probably always be a bit reticent in character, you will be able to approach and enjoy this wine in its youth, as well as age it for more complexity. The wine blends 65% Cabernet Sauvignon, 22% Merlot, 10% Petit Verdot and 3% Cabernet Franc. The blend represents the highest percentage of Petit Verdot in the history of the estate. 13% ABV, pH 3.9. The harvest took place September 27 to October 11. The Grand Vin was produced from 50% of the harvest. 2021 is the first

vintage produced in their new, state-of-the-art cellars. Drink from 2025-2055."

94-96 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Couleur sombre et pourpre. Nez intense, fin, fruité, pur et subtil. Bouche à la texture minutieuse, au corps fondant, à la fois présent, délicat et aérien. Le vin offre un déroulé tout en douceur, vers une belle finale sèveuse et parfumée. Assemblage : 65 % cabernet sauvignon, 22 % merlot, 10 % petit verdot, 3 % cabernet franc. Degré d'alcool : 13° - pH : 3,87. Rendement : 19 hl/ha. Sélection : 50 % de premier vin. Vendanges du 27 septembre au 11 octobre."

95 Punkte

James Suckling

"Lots of graphite and crushed-stone character with redcurrants and pine needles. Medium body with silky and layered tannins. Pretty balance and elegance. 65% cabernet sauvignon, 22% merlot, 10% petit verdot and 3% cabernet franc."

95-96 Punkte

Jeb Dunnuck

"The 2021 Château Haut-Bailly checks in as 65% Cabernet Sauvignon, 22% Merlot, 10% Petit Verdot, and the rest Cabernet Franc. It's another elegant, pure, incredibly balanced wine from this château, offering complex aromatics (cassis, smoked tobacco, spicy wood, and earth), medium body, ripe, supple tannins, and a great finish. Hitting 13% alcohol with a pH of 3.9, this seamless beauty will drink nicely right out of the gate yet evolve for 25-30 years."

93-95+ Punkte

Bettane & Desseauve

"Corps et texture impeccables. À ce stade, le développement aromatique est en retrait. Il faudrait idéalement carafes les échantillons deux ou trois heures à l'avance. Le vin n'était présenté qu'au château, ce qui a limité notre expérience."

94-95 Punkte

VINOUS

"The 2021 Haut-Bailly is a dark, rather somber wine. The aromatics alone are captivating, but there are strong savory inflections from the high percentage of Petit Verdot in this year's blend. This deceptively mid-weight Haut-Bailly has plenty to offer. Spice, leather, tobacco and incense linger. The final blend also includes 10% press wine."

Antonio Galloni 94-96 Punkte

"The 2021 Haut-Bailly is built around 65% Cabernet Sauvignon, the blend employing less Merlot and more Petit Verdot this year since the latter was not affected by frost. It was picked between September 27 and October 11 and matured in 50% new oak with 10% vin de presse. Allowed to open in the glass, it unfurls to reveal blackberry, briar, touches of crushed stone and cedar. The taut, fresh palate is medium-bodied with sappy black fruit and fine acidity. This is back to the older style of Haut-Bailly in some ways; less opulent, in keeping with the style of the vintage, and delivering good weight on the finish, even if there is not the persistent aftertaste of previous vintages. The great virtue of this Haut-Bailly is the sapidity that marks the conclusion. The kind of Pessac-Léognan that needs to be decanted then poured at the dinner table."

Neal Martin 93-95 Punkte

Falstaff

"Dunkles Rubingranat, tiefer Kern, violette Reflexe, dezente Randaufhellung. Schwarze Kirschen und Cassis, feine Würze, zartes Nougat, kandierte Orangenzenen. Saftig, reife Kirschen, ein Hauch von Pflaumen, seidige, reife Tannine, salziger Touch, gute Frische, bleibt haften, ein facettenreicher Speisenbegleiter, sehr pure Stilistik, sicheres Reifepotenzial. Très chic!"

Peter Moser 94 Punkte

Matthias Hilse 91-93 Punkte-----**Weitere Bewertungen**-----**The Wine Advocate**

"The 2021 Haut-Batailley is a charming, medium to full-bodied, fleshy wine evocative of cassis, sweet berries, pipe tobacco and pencil shavings. Supple and succulent, with an ample core of fruit and ripe, powdery tannins, it will likely take on additional depth with further élevage. Significant replanting of fallow parcels is underway at this Pauillac estate, but those vines are currently relegated to the second wine, the Verso of Haut-Batailley."

William Kelley 90-93 Punkte**Decanter Magazine**

"Open and violet-scented bramble fruits, some smoked cherries and milk chocolate. Smooth and supple, this has generosity of fruit, acidity and velvety tannins. Round and just so delicious, really very moreish, all in balance with the texture that is both fine as well as plump, giving this total mouth-coating feel with a delicacy but also depth of flavour. Extremely approachable even at this stage with so much life and energy but well controlled too. I love this! The creamy, chalky edges are so appealing, it's by no means a showstopper but for balance, harmony and a lovely fresh and soft and gentle Claret it's delicious. That mint, liquorice ending is great too. Has persistence and length. Eric Boissenot consultant."

93 Punkte**Jeff Leve**

"Deep ruby in color, the wine shows its cedar, tobacco leaf, mocha, and black currants easily. Fresh and spicy, medium-bodied and energetic, give this just a year or two and it is going to be fun to drink. The wine was made by blending 70% Cabernet Sauvignon and 30% Merlot, 13% ABV. Drink from 2024-2045."

91-93 Punkte**Jean-Marc Quarin**

"Couleur sombre, intense et pourpre. Joli nez très aromatique, au fruité pur. Moelleux à l'attaque, juteux en milieu de bouche, minutieux et subtil dans son goût, le vin caresse le palais, savoureux et parfumé, sur des tannins fins. C'est très bon. Assemblage : 70 % cabernet sauvignon, 30 % merlot. Degré d'alcool : 13°12 – pH : 3,74 – IPT : 77."

91 Punkte**James Suckling**

"A firm and refined red with crushed-stone and salty, mineral character, as well as creamy tannins. Some iodine, too. Medium body. Medium finish. 70% cabernet sauvignon and 30% merlot."

93-94 Punkte**Jeb Dunnuck**

"The 2021 Château Haut-Batailley shines, and this estate, under the helm of the team from Lynch-Bages, is one to watch. Classic Cabernet notes of cassis, violets, and graphite give way to a medium to full-bodied effort offering ripe, polished tannins, the freshness and purity of the vintage, terrific balance, and a great finish. It's more than a little impressive, and while it shows the vintage's more elegant, mid-weight style, it brings depth and richness."

92-94 Punkte**VINOUS**

"The 2021 Haut-Batailley is a few steps up from the second wine. Dark and ample in feel, with broad shoulders, the Grand Vin possesses notable depth and intensity right out of the gate. Black cherry, plum, licorice, spice and leather race across the palate. Readers will find a Pauillac of power and depth that are typical of the southern part of the appellation."

Antonio Galloni 93-95 Punkte

"The 2021 Haut-Batailley is matured in 70% new oak for a planned 16 months. There is a large gap

between this and the Verso, this Grand Vin displaying far more delineation and complexity, furnished with quite disarming estuarine-tinged black fruit. The palate is mediumbodied with a little chewiness on the entry, certainly one of the more saline Pauillac wines that I have encountered, and a structured, classically styled finish. For Bordeaux lovers looking for old-school claret."

Neal Martin 90-92 Punkte

Falstaff

"Dunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Reife Zwetschkenfrucht, dunkle Waldbeeren, ein Hauch von Herzkirschen, kandierte Orangenzenen. Saftig, reife Kirschen, zarte Süße,

präsente Tannine, mineralisch, zart nach Nougat, aber auch etwas blättrig im Finale."

Peter Moser 92 Punkte

Anthocyanes

"Assemblages réalisés. Avec un bouquet légèrement terrien (graphite, réglisse et épices), Ch. Batailley offre un bouquet délicat et complexe avec une élégance remarquable. Bouche fraîche, légèrement variétale et élégante ainsi que des tanins structurants et sur l'allonge. Belle gestion de l'acidité."

Yohan Castaing 92-94 Punkte

Château Haut Bergey 2021

Subskriptionsindex 17/20

€ 21,00 (€ 28,00/L)

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"A promising effort, the 2021 Haut Bergey delivers aromas of rich berry fruit, plums and spices, followed by a medium-bodied, nicely balanced palate. If it continues to flesh out with élevage, it should land toward the upper end of my bracketed score."

William Kelley 87-89 Punkte

Jancis Robinson

"55% *Cabernet Sauvignon*, 20% *Merlot*, 15% *Cabernet Franc*, 10% *Petit Verdot*. Demeter-certified biodynamic. Cask sample.

Deep purplish crimson. Intense, energetic nose. Quite sweet and floral in its impact with tobacco-leaf sensations on the finish. Tannins well worked and quite a bit of acidity, counterbalanced by relatively fleshy fruit. Burgundian hint?"

Jancis Robinson MW 16/20

Jeb Dunnuck

"The 2021 Château Haut-Bergey has a slightly lifted yet still attractive bouquet of blue fruits, orange

blossom, and spice as well as a medium-bodied, slightly grippy style on the palate. There's good ripeness here, and I suspect the tannins will be more resolved over the course of the élevage. It has good purity of fruit as well."

87-89 Punkte

Bettane & Desseauve

"Nez de belle intensité, fruits noirs mûrs, cuir, notes fumées, toastées, belle bouche veloutée et charnue, avec du gras, des tannins maîtrisés, de l'énergie et une belle allonge. Équilibré et savoureux, beaucoup de personnalité."

91-92 Punkte

Anthocyanes

"Joli nez de fruits noirs, de réglisse, de graphite avec un nez moins éclatant que les millésimes précédents. Juteux, frais, légèrement velouté pour un vin élégant et frais. Attention toutefois, ce vin a été dégusté 4 fois dont 3 bouteilles avec des soucis."

Yohan Castaing 89-91 Punkte

Matthias Hilse 95-97 Punkte-----**Weitere Bewertungen**-----**The Wine Advocate**

"A candidate for the title of wine of the vintage, the 2021 Haut-Brion unwinds in the glass with aromas of rich red and black fruit mingled with notions of cigar wrapper, licorice, black truffles, loamy soil and burning embers. Full-bodied, deep and concentrated, it's elegant and multidimensional, with superb depth at the core, lively acids and ultra-refined tannins. Combining the classical proportions of the vintages of two decades ago with the viticultural and winemaking of today, it's a timeless classic in the making, but it's difficult to find an obvious analogy with an older vintage. When pressed, Jean-Philippe Delmas suggests a superior version of the 2014 vintage, and to me, a more concentrated, serious version of the 2012 vintage also comes to mind. What is clear, however, is that this is one of the real high points of 2021. The blend is 50% Merlot, 38% Cabernet Sauvignon and 12% Cabernet Franc, and it attained 13.8% alcohol—a percentage point or so lower than in 2020 or 2019."

William Kelley 96-98 Punkte**Decanter Magazine**

"One of the absolute stand out wines on 2021 with an electric appeal almost unrivalled in the vintage. Blackcurrant leaf, dark chocolate, cocoa powder, rose petals, sweet cherries and bramble fruits on the nose. Incredibly lively and energetic on the palate with a burst of sharp, sweet and sour fruits that just fills the mouth coated by chalk, slate and pencil lead mineral tannins that give a intensity while the fruit persistency lingers above and through to the long finish. Such delicacy yet multi-layered and full of concentration, clear ripeness and power, though delivered with suaveness and style. Tannins are firm and robust, mouthfilling, no doubt about that, but they give the structure and frame to the plush and plump fruit which also has such a crystalline purity to it. I love the intensity and also these spicy bitter dark chocolate and liquorice elements on the finish which give nuance."

97 Punkte**Jancis Robinson**

"50.3% Merlot, 38% Cabernet Sauvignon, 11.7% Cabernet Franc. 48 hl/ha. Cask sample.

Bright crimson-purple. Fragrant berry-fruit notes as the wine opens. Smooth and refined on attack, the mid palate full and generous swathing powerful but integrated tannins. Impressive length and drive. Quite a powerhouse for such a complicated year. Huge potential."

James Lawther MW 18/20**Jeff Leve**

"Flowers, tobacco wrapper, chocolate, burning wood, ash, cigar box, currants, black cherries, and spice. On the palate, the wine is fresh, bright, vibrant, lifted, and floral. The wine is elevated, refined, soft, and silky with a refreshing, silky edge to the fruits in the finish. There is richness and waves of fruit on the palate, but the waves are small and continuous. This is a good example of a modern classic Haut-Brion. The wine blends 50% Merlot, 38% Cabernet Sauvignon and 12% Cabernet Franc, 13.85% ABV. Harvesting took place September 13, finishing October 8, making this one of the longest harvest periods for Haut Brion. 48 hectoliters per hectare, with 43% of the harvest placed into the Grand Vin. Drink from 2027-2060."

95-97 Punkte**Jean-Marc Quarin**

"Couleur sombre, intense et belle. Nez fruité, subtil et un peu discret. Une discrétion que je retrouve en entrée de bouche, où le vin se montre savoureux, mais aussi assez vite tannique. Il s'achève long, avec un retour de l'arôme en finale. Une présentation un peu plus ferme que parfois. Assemblage : 50,3 % merlot, 38 % cabernet sauvignon, 11,7 % cabernet franc. Degré d'alcool : 13°8 naturel - pH : 3,66 (moyenne moins). Le merlot a été saigné à 10 %. IPT : 66. Rendement : 48,6 hl/ha."

95 Punkte

James Suckling

"A very structured young Haut-Brion with blackberry, blackcurrant, black-olive and mushroom character. Medium to full-bodied with a driving balance of firm and ripe tannins and gorgeous fruit. 50.3% merlot, 38% cabernet sauvignon and 11.7% cabernet franc."

97-98 Punkte

Jeb Dunnuck

"As with the Clarence, the 2021 Château Haut-Brion is a darker, richer, more powerful wine. Currants, smoked black cherries, graphite, chocolate, and tobacco notes all define the nose, and it's medium to full-bodied, with a straight, focused, beautifully precise mouthfeel, gorgeous yet substantial tannins, and a great finish. It's going to hit maturity in 7-8 years and have 30 years of longevity or more. The 2021 is mostly Merlot, checking in as 50.3% Merlot, 38% Cabernet Sauvignon, and 11.7% Cabernet Franc, hitting 13.8% alcohol and resting in 73% new French oak."

95-97 Punkte

Bettane & Desseauve

"Forte couleur, nez puissant, précis, bien formé, plus sur le réglisse et la fleur que sur les fruits noirs ou rouge, pas aussi monumental de corps que dans les millésimes précédents mais structuré, long, racé. Finalement très classique de son terroir. Belle complémentarité des cabernets et du merlot. Grande longévité probable."

96-97 Punkte

VINOUS

"The 2021 Haut-Brion is all class, all finesse. Naturally the overt intensity of recent vintages is replaced by a more understated style in 2021. Silky tannins caress a core of dark cherry/plum fruit. Hints of lavender, new leather, cloves and menthol gradually open. The trademark Haut-Brion aromatics are going to need a number of years in bottle to develop. The 2021 is hardly a blockbuster, and yet in many ways it is so primary."

Antonio Galloni 95-97 Punkte

"The 2021 Haut-Brion has a more extravagant, charming bouquet compared directly with the La Mission at the moment, offering copious blackberry, black truffle, undergrowth and menthol scents. The palate is very well balanced, harmonious and poised, with fine-grained tannins and an almost pixelated finish. This Haut-Brion seems to have reveled in the cooler growing season, and at 13.8% alcohol, there is almost a degree less than recent vintages. Jean-Philippe Delmas has fashioned a contender for wine of the vintage."

Neal Martin 95-97 Punkte

Falstaff

"Dunkles Rubingranat, tiefer Farbkern, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Einladender Duft nach feinem Cassis und schwarzen Kirschen, ein Hauch von Edelfholz, zarter Nougatanklang. Gute Komplexität, dunkle Waldbeeren, feine Fruchtsüße, reife, gut integrierte Tannine, elegant und mit guter Länge ausgestattet, finessenreich und frisch, sehr zugänglich, ein toller Speisenbegleiter."

Peter Moser 96 Punkte

Matthias Hilse 94-96 Punkte

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"Unwinding in the glass with aromas of dark berries and plums mingled with loamy soil, sweet spices, cigar box and licorice, the 2021 La Mission Haut-Brion is full-bodied, lively and seamless, with a deep, concentrated core of fruit framed by bright acids and supple, powdery tannins. This charming, sensual rendition of La Mission is a blend of 48% Merlot, 46% Cabernet Sauvignon and 6% Cabernet Franc, attaining 13.4% alcohol."

William Kelley 94-96 Punkte

Decanter Magazine

"Rose, violets and peonies on the nose, with dark chocolate and cassis, smells like liqueur chocolates, perfumed and aromatic. A crystalline quality to the fruit, so driven and pure on the palate. Energetic and lively filled with strawberry, raspberry, red cherry and plum - direct with a vein of exotic spice - cinnamon and clove, as well as touches of orange, bitter grapefruit, dark chocolate and crushed stone. Such a lot going on here, but so well delivered with intensity and direction with racy acidity that keeps everything lifted the whole way through. Lovely minerality on the tongue, the graphite lingering with the juiciness that is still so mouthwatering even on the finish. Compelling and charming."

95 Punkte

Jancis Robinson

"47.9% Merlot, 45.8% Cabernet Sauvignon, 6.3% Cabernet Franc. Cask sample.

A mix of refined power and elegance. Deep crimson hue. Fragrant dark fruit and cassis notes as the wine opens. Texturally very fine with plentiful tannins that are coated and smooth. Lovely freshness accompanied by persistence and drive. Great balance. Plenty of potential."

James Lawther MW 17,5/20

Jeff Leve

"Surprisingly deep in color, it takes a bit of effort before finding the cigar box, tobacco, smoke, forest leaf, currants, blackberries, and plums in the nose. On the palate, there is a richness and sweetness to the fruit. But this is not an exuberant vintage. It is reserved, slightly austere, quiet, and discreet. There is a finesse to the tannins and flesh to the fruits, but the wine is restrained, building in the mid-palate with air, finishing with chewy currants, leafy, fresh, green herbs, thyme, and dark chocolate. The wine blends 48% Merlot, 46% Cabernet Sauvignon and 6% Cabernet Franc, 13.4% ABV. Harvesting took place, September 20 – October 8. Yields were 48 hectoliters per hectare, with 40% of the harvest going into the Grand Vin. Drink from 2026-2055."

93-95 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Beau rouge sombre. Nez fruité et un peu discret, qui se révèle plus profond à l'agitation, fin, fumé et framboisé. Ample à l'attaque, suave en milieu de bouche et en même temps plus tannique que parfois, ce vin offre un très beau goût de fleurs, de framboise et de réglisse en finale, même s'il est un peu sur le bois lors de cette présentation. Bonne longueur. Assemblage : 47,9 % merlot, 45,8 % cabernet sauvignon, 6,3 % cabernet franc. Degré d'alcool : 13°4 - pH : 3,67. IPT : 65. Rendement : 47,9 hl/ha. Sélection du premier vin : 40 %."

95 Punkte

James Suckling

"Lots of sea-salt, iodine and purple-fruit aromas and flavors to this. Turns to bark and forest floor. Powerful. Full-bodied and muscular. 47.9% merlot, 45.8% cabernet sauvignon and 6.3% cabernet franc."

94-95 Punkte

Jeb Dunnuck

"The 2021 Château La Mission Haut-Brion checks in as a blend of 47.9% Merlot, 45.8% Cabernet Sauvignon, and the rest Cabernet Franc that hit 13.4% alcohol and is still resting in 27% new French oak. Graphite, scorched earth, tobacco leaf, and gorgeous cassis and violet-tinge blue fruits all define the bouquet, and it's medium to full-bodied, with a vibrant, elegant mouthfeel, terrific tannins, and one hell of a great finish. It's a softer, rounder, more layered wine than the Haut-Brion, with a little more sexiness, yet both are utterly brilliant wines."

94-96 Punkte

Bettane & Desseauve

"Texture un peu plus souple et veloutée dans son toucher de bouche que Haut-Brion. Long et doté de tannins d'un raffinement sans égal, avec une prise de bois exemplaire. Il ira loin."

95 Punkte

VINOUS

"The 2021 La Mission Haut-Brion offers lovely aromatic presence and fine balance, albeit in the smaller-scaled style of the year. Dried herbs, mint, sweet red cherry, incense and blood orange all run

through the 2021. This is a decidedly understated edition of La Mission. It will be interesting to see if élevage adds body"

Antonio Galloni 92-94 Punkte

"The 2021 La Mission Haut-Brion is blessed with an ethereal bouquet, subtle touches of wilted iris petal and truffle infuse the black fruit. The palate is medium-bodied with fine-grain tannins, perfectly judged acidity, quite compact on the mid-palate with linear and correct finish. Not the most charming La Mission Haut-Brion. You could argue that it is slightly "aloof", yet intuition tells me it has something up its sleeve for later on. Patience necessary."

Neal Martin 93-95 Punkte

Falstaff

"Dunkles Rubingranat, tiefer Farbkern, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Schwarze Beerenfrucht, dunkle Kirschen, tabakige Würze, zart nach Lakritze, mineralischer Touch. Saftige Kirschfrucht, ein Hauch von Pflaumen, präsent Tannine, salzige Mineralik, frisch und gut anhaftend, verfügt über Entwicklungspotenzial."

Peter Moser 95 Punkte

Chateau Haut Brisson 2021

Subskriptionsindex 18/20

€ 25,75 (€ 34,34/L)

-----**Weitere Bewertungen**-----

The Wine Advocate

"The 2021 Haut-Brisson is the product of low yields, as this site was impacted by the April frosts. Delivering aromas of sweet berry, plums, licorice and orange rind, it's medium to full-bodied, broad and textural, with a fleshy core of fruit and powdery tannins that assert themselves on the finish."

William Kelley 90-92 Punkte

James Suckling

"Tiny production here, because of frost in May, but the wine came out nice and clean, with pretty balance and mouth-feel and plenty of dark fruit and spices. Slightly dry on the finish now, but should come around nicely with the élevage."

91-92 Punkte

Jeb Dunnuck

"Managed by the team of Vignoble K, the 2021 Château Haut-Brisson checks in as just about all Merlot (there's 3% Cabernet Franc) that's resting in 35% new French oak. It offers a medium-bodied, fresher, elegant, yet also ripe and textured style as well as notes of cassis, graphite, and chalky minerality. I love its balance, it has ripe tannins, and offers lots to like. Tasted twice."

89-91 Punkte

VINOUS

"The 2021 Haut-Brisson is a real stand out. Dark cherry, plum, chocolate, licorice and spice all come

through this mid-weight yet sumptuous Saint-Émilion. Expressive and vibrant, with terrific balance, Haut-Brisson is pretty hard to resist. It should drink well right out of the gate."

Antonio Galloni 90-92 Punkte

Falstaff

"Tiefdunkles Rubingranat, opaker Kern, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Zarte Kräuterwürze, feine Nuancen von Heidelbeeren, ein Hauch von Zwetschken, zart nach Feigen, schokoladiger Touch. Mittlerer Körper, rote Kirschen, frischer Säurebogen, zart nach Ribiseln, zitroniger Touch im Nachhall, bereits gut entwickelt, gastronomischer Stil."

Peter Moser 91 Punkte

Château Haut Marbuzet 2021

Subskriptionsindex 18/20

€ 39,50 (€ 52,66/L)

-----**Weitere Bewertungen**-----

The Wine Advocate

"The 2021 Haut-Marbuzet shows considerable promise, exhibiting aromas of sweet blackberries, plums and cherries mingled with notions of loamy soil and spicy new oak. Medium to full-bodied, ample and fleshy, with lively acids, ripe tannins and a supple, sumptuous profile, it's a terrific performance for this Saint-Estèphe estate."

William Kelley 91-93 Punkte

Decanter Magazine

"Minty bramble bushes on the nose, with liquorice touches. I like the dark, sweetly sticky style with chewy tannins although they do have a cool blue fruit and graphite edge which brings freshness and minerality to the fore. Feels sleek and suave with succulence and grip to the plush but finessed fruit. 5% Petit Verdot completes the blend.""

92 Punkte

Jeff Leve

"Round, polished, fruity, and forward, the soft, smoky, dark red fruits with their espresso tinted accent are going to be easy to enjoy on release and over the next decade or so. Drink from 2023-2034."

90-92 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Couleur sombre et soutenue. Nez moyennement aromatique, au fruité mûr. Bouche caressante à l'attaque, tendre au milieu, se développant

parfumée, vers une finale un brin tannique, mais enveloppée. Longueur normale. Assemblage : 55 % merlot, 40 % cabernet sauvignon, 4 % cabernet franc, 1 % petit verdot. IPT : 80. Rendement : 45 hl/ha."

89 Punkte

Bettane & Desseauve

"Encore une fois, il ne ressemble à aucun autre cru dans la prise et le caractère du bois. Corps parfaitement équilibré, extraction tannique judicieuse et une longueur en bouche assez impressionnante. Ses merlots et son cabernet franc sont en fusion. Le vin continue de gagner en finesse."

92-93 Punkte

VINOUS

"The 2021 Haut-Marbuzet is another fabulous wine from the Duboscq family. Potent and layered, with terrific precision, Haut-Marbuzet is loaded with personality. Red-fleshed fruit, blood orange, hard candy, mint and rose petal come alive in the glass. The 2021 possesses striking inner sweetness and terrific balance. I loved it."

Antonio Galloni 92-94 Punkte

Falstaff

"Dunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Zart floral unterlegte Kirschenfrucht, rotbeerige Nuancen, mineralischer Touch. Saftig, reife rote Beerenfrucht, integrierte Holzwürze, schokoladig und anhaftend, zeigt Länge und Substanz, verfügt über Entwicklungspotenzial."

Peter Moser 91 Punkte

Anthocyanes

"Frais, mentholé avec des notes de graphite et de fruits noirs bien murs, Ch. Haut-Marbuzet possède une bouquet à la fois très médocain et charmeur.

Bouche juteuse et linéaire, un grain délicat, de très beaux tanins et une empreinte boisée à peine perceptible. La sensation d'une maturité lente. Une très belle bouteille en devenir. Bravo !"

Yohan Castaing 93-95 Punkte

Château d'Issan 2021

Subskriptionsindex 18/20

€ 58,50 (€ 78,00/L)

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"The 2021 D'Issan is performing well, exhibiting aromas of rich berries, licorice, violets, sweet soil tones and pipe tobacco. Medium to full-bodied, layered and lively, with powdery tannins and a saline finish, it will flesh out with élevage to deliver a supple, perfumed D'Issan that will offer a broad drinking window. It's a blend of 65% Cabernet Sauvignon, 30% Merlot and the rest Cabernet Franc, Malbec and Petit Verdot."

William Kelley 90-93 Punkte

Decanter Magazine

"Dark and deep on the nose, seductive, that beautiful Margaux glamour and elegance - it's completely captivating with hints of violet and rose too after a few minutes. So succulent and juicy on the palate, the tannins are silky, barely present in terms of overt texture but they do give support so you get a great mouthfeel here. The definition is excellent, a real precision of fruit with richness and energy, these beautiful redcurrant, raspberry, blackcurrant and black cherry flavours. It's bright and almost lightly framed, gliding across the palate giving bright fruit with some soft perfume. It grows on the palate, at first being quite light and pleasant then deepening and becoming more refined with different elements coming on show. Well extracted with the aromatics taking centre stage instead of overt power or tannic interference. A joy to drink! 2% Malbec and 1% Petit Verdot complete the blend."

93 Punkte

Jancis Robinson

"65% Cabernet Sauvignon, 30% Merlot, 2% Cabernet Franc, 2% Malbec, 1% Petit Verdot. Cask sample. Discreet but fresh with a faint floral nuance. Medium-bodied with a certain density of tannin but delicate and poised. Margaux elegance if slightly reserved."

James Lawther MW 16,5/20

Jeff Leve

"Deep ruby in color, the wine kicks off with assorted red pit fruits, lilacs, cedar, and forest leaves. Medium-bodied, elegant, soft, and vibrant, the fruit is focused on its freshness, balance, and elegance, leaving you with the essence of purity in the red cherries and plums that linger in the finish. Produced from a blend of 65% Cabernet Sauvignon, 30% Merlot, 2% Cabernet Franc, 2% Petit Verdot, and 1% Malbec. This is the second vintage to include 5 Bordeaux varietals in the blend. 13.18% ABV, pH 3.6. Picking took place September 27 – October 9. Drink from 2024-2047."

92-94 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Couleur sombre, pourpre et belle. Nez très aromatique, fin, pur et fruité. Délicat en entrée de bouche, minutieux au milieu, avec du chic dans la saveur et ce toucher admirable du grand vin, ce 2021 charme le palais, ne s'arrête pas après le milieu. Il finit gracieux, sur une belle finale au fruité mûr, sans rugosité, sans faiblesse. C'est superbe. Une grande réussite de l'année. Assemblage : 65 % cabernet sauvignon, 30 % merlot, 2 % cabernet franc, 2 % malbec, 1 % petit verdot. Degré d'alcool : 13°18 - pH

: 3,60 - IPT : 66. Tous les raisins qui composent ce vin viennent de l'enclos historique et des nouvelles parcelles acquises l'an dernier à Pontac Lynch. Pour mémoire, Issan possède là beaucoup d'argile. Vendanges du 30 septembre au 9 octobre."

94 Punkte

James Suckling

"A very fine yet structured d'Issan with blackcurrant and plum, as well as spice and walnuts. The palate is full and structured with wonderful tannins and length. It really grows on the palate. Serious balance of ripe and fine tannins with pretty fruit and a citrusy undertone. This could move up a notch. 65% cabernet sauvignon, 30% merlot, 2% cabernet franc, 2% malbec and 1% petit verdot."

95-96 Punkte

Jeb Dunnuck

"The deep purple-hued 2021 Château d'Issan is another terrific Margaux, which is an appellation that did well in the vintage. Black raspberries, cassis, spring flowers, and some herbal notes all emerge on the nose, and it's medium-bodied, with a charming, mid-weight style on the palate, good balance, and ripe tannins. It's going to drink nicely right out of the gate. The blend is 65% Cabernet Sauvignon, 30% Merlot, 2% each of Cabernet Franc and Malbec, and the rest Petit Verdot."

91-93 Punkte

VINOUS

"The 2021 d'Issan is supple, easygoing and quite attractive. It will be interesting to see if it develops more complexity and nuance with élevage. Today, Issan comes across as straightforward and lacking both in depth and nuance, while the aromatics are muted. Tasted two times."

Antonio Galloni 90-92 Punkte

"According to Emmanuel Cruse, the 2021 d'Issan is the second vintage to utilize all five permitted grape varieties, picked from September 27 to October 9 and matured in 50% new oak. Quite intense on the nose, it offers layers of raspberry, wild strawberry, iodine and incense aromas. The palate is structured on the entry with a judicious touch of white pepper and clove, building nicely without fully letting go. Linear and detailed on the finish, this is a fine Margaux that should give 20 years of drinking pleasure."

Neal Martin 90-92 Punkte

Falstaff

"Tiefdunkles Rubingranat, violette Reflexe, dezente Randaufhellung. Zarte Nuancen von Cassis und Herzkirschen, einladende Frucht, ein Hauch von Mandarinenzesten. Komplex, saftig, rotbeerige Textur, feine, reife Tannine, mineralisch und frisch, lebendiger Speisenbegleiter, gutes Entwicklungspotenzial."

Peter Moser 92 Punkte

Anthocyanes

"Avec un nez légèrement métallique, des notes de fruits noirs bien murs, une touche d'épices, le bouquet laisse toutefois apparaître des arômes de réglisse et de graphite. Bouche élégante et savoureuse, des tanins structurants et en place pour une texture de bouche pas très dense mais élégamment margalaise et surtout d'une tension très rafraichissante. Un vin représentatif du millésime qui sera, sans nul doute, un cran au-dessus après les élevages."

Yohan Castaing 92-94 Punkte

Matthias Hilse 91-92 Punkte

-----Weitere Bewertungen-----

Decanter Magazine

"Dark chocolate powder and ripe blackcurrants on the nose. Succulent and supple on the palate, this has a plush and plump feeling to it. It's not massively expansive but does have a great mouthfeel in terms of texture and overall generosity of flavours. Tannins are fine and the juicy acidity is really to the fore, alongside lovely floral elements. Bright and perky although still quite linear, with a nice initial impact and long finish. This should improve during ageing."

91 Punkte**Jancis Robinson**

"73% Cabernet Sauvignon, 13% Merlot, 8% Cabernet Franc, 6% Petit Verdot. Cask sample. Deep crimson. Very sweet nose – an oak thing? Round and fleshy on palate entry and then the acidity creeps in. Is there the odd green note, perhaps from the Petit Verdot? Certainly a perfectly respectable refreshing, medium-bodied claret. Less ripe than the Giscours 2021 tasted alongside."

Jancis Robinson MW 16/20**Jean-Marc Quarin**

"Couleur sombre, pourpre et soutenue. Nez très aromatique, fruité et délicat. Nuancé à l'attaque et offrant immédiatement un fond fruité, suave et mûr, le vin évolue avec du corps, en caressant le palais,

juteux, vers une finale un peu discrète, mais sans aucun angle tannique. Assemblage : 73 % cabernet sauvignon, 13 % merlot, 8 % cabernet franc, 6 % petit verdot. Rendement : 33 hl/ha."

90 Punkte**James Suckling**

"A firm and subtle red with blackcurrant and spice aromas and flavors. Medium body. Refined tannins. Nicely crafted."

92-93 Punkte**Jeb Dunnuck**

"The 2021 Château Kirwan should certainly be outstanding, with the pretty, medium-bodied, elegant style of the vintage. Giving up both red and blue fruits as well as some floral notes, it has good freshness, outstanding purity of fruit, and fine tannins.9"

90-92 Punkte**Falstaff**

"Kräftiges Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Zart nach Kokos und Nougat, dunkle Waldbeeren, ein Hauch von Lakritze, einladendes Bukett. Saftig, rotbeerige Nuancen, frisch strukturiert, feine Tannine, lebendig-zitronig im Abgang, delikater, leichtfüßiger Stil, ein animierender Speisenbegleiter."

Peter Moser 92 Punkte

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"The 2021 Labégorce is attractive, offering up a perfumed bouquet of cherries, raspberries, orange rind, cedary spices and smoke, followed by a medium-bodied, fleshy palate with a pretty core of fruit, supple tannins and lively acids."

William Kelley 90-91 Punkte**Decanter Magazine**

"The nose here - so expressive - the aromas of pink flowers, sour cherry, red cherry, oak touches - sweet caramel, vanilla, cedar. Tannins are quite noticeable, the fruit has high acidity with the focus on black

cherry, blueberry, pomegranate and plum with some salinity and minerality coming through in the graphite and wet stone texture. It's a little dry, the tannins quite severe, but there is an underlying flavour of sweet fruit and this finishes long with freshness. Lovely aromatic complexity with an enjoyable, light and bouncy texture, not massively structured but it has charm and real drinkability. 4% Cabernet Franc completes the blend. 3.75pH."

91 Punkte

Jancis Robinson

"50% Merlot, 40% Cabernet Sauvignon, 6% Petit Verdot, 4% Cabernet Franc. Cask sample.

Dark crimson. Light, fresh, well-behaved nose. Sweet palate entry. Reasonably delicate. Very Margaux and quite satisfying. I even have the most unusual (for 2021) sensation of some alcohol on the finish! Well judged and reasonably accessible already."

Jancis Robinson MW 16,5/20

Jeff Leve

"Mint leaf, espresso, smoke, thyme, Indian spice, flowers, and red fruits are found on the nose and palate. Fresh, spicy, medium-bodied, and already open, you can start drinking this on release. Drink from 2023-2034."

90-92 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Beau rouge sombre et intense. Nez très aromatique, au fruité mûr. Bouche caressante, au corps suave, tendre et parfumé. Du plaisir et de la nuance en finale."

88 Punkte

Jeb Dunnuck

"Château Labegorce has been managed brilliantly by Marjolaine de Coninck since 2009, and she's produced a brilliant-looking 2021. Lots of black raspberry fruits as well as spicy oak, flowers, and dried herbs emerge on the nose, and it's medium-bodied, with terrific overall balance, an up-front, charming mouthfeel, and a great finish. It's beautifully done, and I suspect it's going to drink

nicely right out of the gate. The blend is 50% Merlot, 40% Cabernet Sauvignon, 6% Petit Verdot, and the rest Cabernet Franc, brought up 35% new French oak. The talented Claude Gros also lends his advice here as well. "

92-94 Punkte

VINOUS

"The 2021 Labégorce is dark, supple and inviting. Succulent dark cherry, plum, spice, new leather and mocha give Labégorce its forward personality. Floral and spice accents add an attractive upper register to play off some of the more overt leanings."

Antonio Galloni 90-92 Punkte

"The 2021 Labégorce was picked from 23 September to 19 October and matured in 35% new oak, the malo done in bottle. Pretty red cherries, raspberry and bergamot scents on the nose. Light undergrowth aromas surface with aeration. The palate is medium-bodied with sappy red fruit, modest depth, light and focused towards the finish. A well-made Margaux that should give 15-20 years pleasure."

Neal Martin 91-93 Punkte

Falstaff

"Dunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Zart floral, nach frischem Cassis, rote Kirschen, ein Hauch von Edelholz, einladendes Bukett. Mittlere Komplexität, frisch und ausgewogen, dezente Fruchtsüße, rotbeerig und animierend, ohne Ecken und Kanten, feine Kirschen im Nachhall, vielseitig einsetzbar."

Peter Moser 91 Punkte

Anthocyanes

"Avec un nez boisé/grillé, très fumé, Labégorce conserve son style pour 2021. Notes de fruits noirs, d'épices et de bois blanc. Bouche moyennement dense, tendue avec des tanins marquants et une élégance de fin de bouche. L'acidité est toutefois relativement présente. Ce n'est pas le plus dense des Labégorce mais c'est un beau vin dans le contexte du millésime."

Yohan Castaing 90-92 Punkte

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"A brilliant wine that shares some similarities with the formidable 1996, the 2021 Lafite Rothschild wafts from the glass with inviting aromas of dark berries, cigar box, loamy soil, black truffle and violets. Medium to full-bodied, deep and layered, it's rich and concentrated, with beautifully powdery tannins, lively acids and a long, saline finish. Of course, this isn't as dramatic as the 2020 or 2019 out of the gates, but the 2021 is a brilliant success in its own right. What's more, its structure and balance mean that it is likely to prove almost immortal. It's a blend of 96% Cabernet Sauvignon, 3% Merlot and 1% Petit Verdot, which is one of the all-time highest percentages of Cabernet Sauvignon chez Lafite."

William Kelley 95-97 Punkte**Decanter Magazine**

"Surely a contender for wine of the vintage, certainly on the Left Bank. Vibrant and explosive, what a wine in 2021. Graphite, black chocolate, black pepper and blackcurrant aromas but also with floral edges - so intense! Supple and racy on the palate, this is a firecracker of a Lafite, so much energy and acidity that you get this rush of red and black fruits then the stoney minerality and then the spice. It's sharp and racy with the length that goes on and on. You get it all here but so well delivered, real refinement and elegance in terms of fruit precision and clarity but it's just so energetic and bright. This puts you squarely in Bordeaux with the lively and balanced freshness with these gorgeous powerful and structured Cabernet aspects telling you it's from Pauillac, ending with liquorice, stone, graphite and toasted spice from the one block of old-vine Petit Verdot that went into the blend this year. Vibrant and explosive - an absolute thoroughbred - albeit a young one! Made with 96% Cabernet as opposed to a usual amount between 80-85%. A yield of 33hl/ha. The first year of full organic farming also in 2021."

97 Punkte**Jancis Robinson**

"96% *Cabernet Sauvignon*, 3% *Merlot*, 1% *Petit Verdot*. 33 hl/ha. Cask sample.

Deep crimson hue. Customary elegance rather than power. Perfumed nose, attractive fruit and a surprising density of tannin (15% press wine to bolster the structure). Quite discreet and measured in its form but good length and should improve further in bottle."

James Lawther MW 17,5+/-/20**Jeff Leve**

"Flowers, blackberries, charcoal, cigar box, black currants, spice, cedar, graphite, and tobacco come through on the nose with a bit of coaxing. On the palate, the wine offers a pure expression of red fruits, black cherries, spice, and a touch of orange rind, along with boysenberry, licorice, and red plums on the backend. This is an elegant, regal, classic style of Lafite Rothschild that will age and evolve quite well. The wine is complete from start to finish and was produced by blending 96% Cabernet Sauvignon. 3% Merlot, 1% Petit Verdot. 12.6% ABV, 3.9 pH. Drink from 2032-2060."

96-98 Punkte**Jean-Marc Quarin**

"Couleur sombre, brillante, pourpre et intense. Nez très aromatique, fin, fruité et subtil, se développant délicatement parfumé dans le verre. Cette délicatesse conduit tout le déroulé de la bouche où le vin se montre ultra parfumé, avec de la grâce dans le toucher. Trame minutieuse, immédiatement relayée par un superbe arôme dont on a du mal à comprendre d'où il vient. Magique, ce vin va crescendo en finale, distingué, long et noble, avec un très beau retour du parfum, aux nuances de fruits mûrs, d'encre et de réglisse. Un miracle de la nature. Assemblage : 96 % cabernet sauvignon, 3 % merlot,

1 % petit verdot. Degré d'alcool : 12°6 - pH : 3,89.
Rendement : 33 hl/ha. Vendanges du 22 septembre
au 8 octobre."

97 Punkte

James Suckling

"Polished and refined with a firm, fine and linear tannin structure. Harmonious. Perfumed violets, roses and subtle licorice. All in balance here, with precise layers of black fruit, minerals and pencil lead. Rather seamless. Firm, yet fine and sleek to the end. Very classy. Fine-velvet texture. 96% cabernet sauvignon, 3% merlot and 1% petit verdot."

97-98 Punkte

Jeb Dunnuck

"I loved the Grand Vin 2021 Château Lafite-Rothschild, and if anyone is going to excel in a cooler, elegant vintage like 2021, it will be Château Lafite. Based on 96% Cabernet Sauvignon, 3% Merlot, and 1% Petit Verdot, it has a brilliant perfume of pure crème de cassis, spring flowers, graphite, gravelly earth, and sandalwood, which will turn toward more classic Lafite cedar pencil with age. Medium-bodied on the palate, it has supple, elegant, yet substantial tannins, great balance, and a beautiful finish. Like most wines from this estate, it has a classy, regal, incredibly impressive style."

94-96+ Punkte

VINOUS

"The 2021 Lafite-Rothschild casts an imposing presence. Black fruit, sage, menthol, licorice and incense give Lafite its dark, almost somber, personality. Cabernet Sauvignon is dialed up, and that very much comes through in the wine's flavor

profile and overall feel. The tannins are quite prominent at this stage. In some ways, the 2021 reminds me of the 1996, but with the greater delineation found in today's wines. I can't wait to see how it ages. The 2021 is one of the stars of the Left Bank. Its longevity will ultimately be dictated by storage conditions more than anything having to do with the wine itself."

Antonio Galloni 95-97 Punkte

"The 2021 Lafite-Rothschild, which was aged in 90% new oak, has a deep, almost opaque hue. This has quite an arresting bouquet with dense blackberry, sous-bois and pencil box scents, quintessential Lafite aromas with nuanced floral scents surfacing with time. The palate is medium-bodied, though with more weight than you would expect given the growing season. The Cabernet Sauvignon imparts graphite and almost briny elements into the aromatic profile. Sapid and classic in style, head winemaker Eric Kohler suggests that it is a return to the style of Lafite-Rothschild of the nineties in terms of freshness. I concur."

Neal Martin 95-97 Punkte

Falstaff

"Tiefdunkles Rubingranat, opaker Kern, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Zarte Edelhölzwürze, schwarze Waldbeeren, feines Nougat, frische Orangenesten, attraktives Bukett. Komplex, straff, rotbeerig unterlegte reife Kirschfrucht, präsent, sehr feine Tannine, die dem Wein Länge geben, mineralisch, salzig und gut anhaftend, ein toller Speisenbegleiter, geprägt von Frische, verfügt über Entwicklungspotenzial. Hier kann Lafite sein herausragendes Terroir voll zur Geltung bringen."

Peter Moser 97 Punkte

Matthias Hilse 91-92+ Punkte

-----Weitere Bewertungen-----

Decanter Magazine

"Dark chocolate-laced wild berries on the nose, hints of fresh raspberries and touches of violet. This has a soft chew on the palate, the tannins giving a plumpness to the texture and giving the fruit a more pronounced, supple frame. This has a lovely refinement to it, the fruit has purity and a crystalline quality while there is depth on the mid-palate to go the long haul. Sleek yet layered with plenty of terroir markers in the soft chalkiness and graphite tone on the tongue. Everything feels in place with hints of Pomerol glamour and completeness. Great!"

Georgina Hindle 92 Punkte

Jeff Leve

"Flowers, orange rind, truffle and savory herbs, the wine is medium-bodied, classic, chalky and earthy in the red pit fruit packed finish. Drink from 2023-2038."

90-92 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Belle couleur vive. Nez un peu discret, au fruité bien mûr. Bouche moelleuse, savoureuse et parfumée, avec une douceur dans le toucher étonnante. C'est très bon. 100 % merlot."

89 Punkte

James Suckling

"A medium-to full-bodied red with vibrant acidity and firm, fine tannins. Bright and polished with berries, walnuts, spices and dried flowers. Milk chocolate, too. Spicy and pretty finish."

93-94 Punkte

Jeb Dunnuck

"The 2021 Château LaFleur-Gazin should be outstanding, offering a medium-bodied, charming, mid-weight style as well as pretty aromatics. Notes of cassis and black raspberries, subtle oak, and some spice all define this forward, enjoyable, balanced 2021 that will drink nicely right out of the gate."

90-92 Punkte

Falstaff

"Kräftiges Rubingranat, violette Reflexe, breitere Randaufhellung. Zarte rotbeerige Nuancen, Rote Johannisbeeren, frische Kirschen, ein Hauch von Mandarinenzesten. Straff, saftig, frische Kirschen, feine Tannine, sehr animierende Säurestruktur, mineralisch und anhaftend, toller Speisenbegleiter."

Peter Moser 92 Punkte

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"The last vintage produced under the Tesseron family, the 2021 Lafon-Rochet exhibits aromas of dark berries, plums, licorice and spices, followed by a medium-bodied, lively and succulent palate that's fleshy and layered, framed by powdery tannins. A charming, supple effort, it will drink well on release."

William Kelley 89-91 Punkte

Decanter Magazine

"Juicy and lively, this has a playful and fun nature to the fruit - sweet strawberry and raspberry with some herbal raspberry leaf touches too and the Cabernet spice and backbone also making an appearance. Nice clarity with a smooth texture and an overall glossy feel to it despite the robust tannins on the finish. Plump and layered with charm. The last vintage

under the helm of Basile Tesseron. 1% Petit Verdot completes the blend. 3.70pH."

91 Punkte

Jancis Robinson

"69% Cabernet Sauvignon, 26% Merlot, 4% Cabernet Franc, 1% Petit Verdot. New regime here with Basile Tesseron having sold and Jean-Claude Berrouet and Eric Boissenot having blended the 2021 for the new managing director, ex-Lafite winemaker Christophe Congé, on 7 March. Cask sample.

Quite luscious and almost more luscious than the St-Estèphe norm. Although it finishes on a distinctly stony note. Set for the long term with no shortage of character or ripe fruit. Persistence is pretty impressive! This is almost a 17 though for the moment the finish is a little bit pinched."

Jancis Robinson MW 16,5/20

Jeff Leve

"Cedar, tobacco leaf, herbs, peppery spice, and black raspberries. The wine is medium-bodied, soft, energetic, and fresh, with a lifted, red currant, and leafy endnote. The wine was made by blending 69% Cabernet Sauvignon, 26% Merlot, 4% Cabernet Franc and 1% Petit Verdot. 13% ABV. This is the final vintage for the Tesseron family. Subsequent vintages will be produced by Jackie Lorenzetti, along with the team of Emmanuel Cruse, the new owner of the property. Drink from 2023-2035."

91-93 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Couleur sombre et profonde. Nez intense, au fruité mûr. Minutieux en entrée de bouche, un peu timide au milieu, le vin se redresse en finale, caressant, sur une longueur moyenne. Il ne se présente pas comme d'habitude. Assemblage : 69 % cabernet sauvignon, 26 % merlot, 4 % cabernet franc, 1 % petit verdot. Degré d'alcool : 13° - pH : 3,70 – IPT : 76. Rendement : 32 hl/ha. La propriété a connu le gel et le mildiou."

89 Punkte

James Suckling

"A firm and linear wine with blackberry and blackcurrant character. Medium body. Creamy. Focused for the vintage. Turns to plums and citrus at the end. From organically grown grapes. 69% cabernet sauvignon, 26% merlot, 4% cabernet franc and 1% petit verdot."

92-93 Punkte

Jeb Dunnuck

"Tasted on numerous occasions, the 2021 Château Lafon-Rochet has solid, yet slightly reserved aromatics of darker, almost blue fruits and some classic tobacco and lead pencil. It opens up with air and is medium-bodied, with a classic, focused style (I said "Pauillac" in my notes), notable balance, and a great finish. The blend is 69% Cabernet Sauvignon, 26% Merlot, 4% Cabernet Franc and a splash of Petit Verdot."

90-92 Punkte

Bettane & Desseauve

"Premier millésime de la nouvelle équipe et réussite incontestable. Dans ce millésime, plus proche dans le style d'un pauillac classique que des saint-estephe du nord de l'appellation. Sur les fruits noirs et les épices douces, corps plein et tannin très racé. Probable grand rapport qualité-prix. 69 % cabernet-sauvignon, 26 % merlot, 4 % cabernet franc et 1 % petit verdot."

94-95 Punkte

VINOUS

"The 2021 Lafon-Rochet is a wine of notable precision. It will be interesting to see if it gains a bit more flesh in élevage. Today, the 2021 is decidedly lithe in feel. Crushed flowers, mint, rose petal and bright acids lend energy to a core of red berry fruit. Captivating in its inner perfume and elegance, LafonRochet is the most Pauillac-like of the Saint-Estèphes."

Antonio Galloni 91-93 Punkte

Falstaff

"Dunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Feine Pflaumenfrucht, dunkle Beeren, ein Hauch von Nougat und Edelholz. Mittlerer Körper, dunkle Kirschen, gut integrierte Tannine, würzig, gute Frische, vielseitig einsetzbar."

Peter Moser 91 Punkte

Anthocyanes

"Frais, floral, très violette, mure, framboise, bouquet élégant avec une bouche juteuse, charnue, des tanins structurants mais élégants et une allonge très cabernet. Quelques notes de feuille de murier en finale. Belle bouteille en devenir."

Yohan Castaing 92-94 Punkte

Château Lagrange 2021

Subskriptionsindex 18/20

€ 47,50 (€ 63,33/L)

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"Representing only 39% of the estate's production, the 2021 Lagrange is very promising indeed, mingling aromas of wild berries and blackcurrants with notions of loamy soils, pencil shavings and violets. Medium to full-bodied, ample and seamless, with fine depth at the core, powdery tannins and lively acids, it saw a cool vinification and contains a record 84% Cabernet Sauvignon, much of which was picked late, between the seventh and 12th of October. It's a brilliant effort from Matthieu Bordes and his team. Tasted five times, twice at the estate."

William Kelley 92-94 Punkte

Decanter Magazine

"Super-floral on the nose, a celebration of peony, violet and rose flowers. Juicy and supple with a real life-force. The starts off bright and upfront with strawberry and red cherry notes that merge into a darker, more savoury mid-palate full of slate and chocolate. I like the persistence here, the clarity of the fruit expression and the brightness. It's not the most expansive but the individual elements are so well presented with detail on show. A great effort in the vintage with no drop in the mid-palate, acidity in check and nice floral fruit."

93 Punkte

Jancis Robinson

"84% Cabernet Sauvignon, 14% Merlot, 2% Petit Verdot. Even more Cabernet than 2019 (80%). Cask sample."

Open and aromatic with dark fruit to the fore. Palate shows good density, again with attractive fruit and a firm but ripe tannic frame. Drives on the finish. Some potential here."

James Lawther MW 16,5/20

Jeff Leve

"Blackberries, cedar, tobacco, spice, and savory herbs on the nose bring you to a soft-textured, supple, round, forward, classical wine with a creamy-textured, dusty, peppery, crunchy, red currant-packed finish. The wine is a blend of 84% Cabernet Sauvignon and 16% Merlot. It is interesting to note that this is the highest percentage of Cabernet used in the blend in the history of the estate. 13% ABV. Yields were low at only 30 hectoliters per hectare. Drink from 2025-2045."

91-93 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Belle couleur sombre et profonde. Nez très aromatique, fin, fruité, frais et mûr. Moelleux en entrée de bouche, juteux au milieu et comme toujours très savoureux, le vin caresse le palais, éclatant de fruits. Il s'achève long, sur une nuance d'encre et une tannicité charnue. C'est très bon. Assemblage : 84 % cabernet sauvignon (c'est le chiffre le plus élevé de la propriété, après le 2019 qui en contenait 80), 14 % merlot, 2 % petit verdot. Degré d'alcool : 13° - pH : 3,6 – IPT : 78. 39 % de la production. Vendanges du 27 septembre au 12 octobre. Vin osmosé."

92 Punkte

James Suckling

"A firm and silky red with medium body, fresh acidity and an orange-peel and berry aftertaste. Refined and bright."

92-93 Punkte

Jeb Dunnuck

"The Grand Vin 2021 Château Lagrange is clearly a step up, offering a deeper, richer style that stays firmly planted in the fresher, more elegant style of the vintage. Based on 84% Cabernet Sauvignon, 14% Merlot, and 2% Petit Verdot, representing a selection of just 39% of the total production, it has terrific mid-palate density as well as classic notes of cassis, darker plums, chocolate, and integrated oak. It's beautifully done and should easily be an outstanding wine that will benefit from just a handful of years in the cellar."

90-92 Punkte

Bettane & Desseauve

"Nez très pur et détaillé toujours dans les normes classiques de l'appellation, sur le cèdre et les épices, se rapprochant en style des Léoville plus que des saint-julien du Sud. Belle tension presque minérale en bouche, parfaite expression de son lieu."

93-94 Punkte

VINOUS

"The 2021 Lagrange was picked from 12 September to 12 October at just 30hL/ha and matured in 60% new oak. The Grand Vin represents 39% of the crop. It offers light red berry fruit on the nose, with a touch of mint developing over time. The palate is medium-bodied with grainy tannins, wellbalanced, not a powerful Saint-Julien but it conveys a sense of finesse. Drink this over the next 12-15 years."

Neal Martin 91-93 Punkte

Falstaff

"Dunkles Rubingranat, opaker Kern, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Frische Kirschen, Brombeerkonfit, feine Edelfholznuancen, ein Hauch von Orangenesten. Mittlerer Körper, rote Kirschen, feine Tannine, mineralisch und gut anhaftend, feiner Begleiter bei Tisch.2

Peter Moser 92 Punkte

Anthocyanes

"Peu expressif, le bouquet de Lagrange offre des notes terriennes et racinaires de réglisse, de graphite, d'iris et de fruits noirs. Si la densité est moyennement dense, les tanins sont en place, enrobés et structurants ce qui laisse à penser à un tri sévère. Légère pointe boisée très agréable en finale avec toutefois une pointe d'acétate sur un échantillon. A revoir après les élevages."

Yohan Castaing 91-93 Punkte

Château Lagrange à Pomerol 2021

Subskriptionsindex 19/20

€ 26,00 (€ 34,67/L)

Matthias Hilse 91-92 Punkte

-----Weitere Bewertungen-----

Decanter Magazine

"Fragrant blackcurrants on the nose, softly perfumed and so attractive. Plums, damsons, raspberries and red cherries. Lightly framed on the palate, soft and gently round with such precision and clarity. Fine, sleek tannins and a backbone of liquorice, dark chocolate, graphite, chalk and

smoked blackcurrants giving such depth on the mid-palate. A brooding style, stopping short of being spicy but with a touch of cinnamon, vanilla and cedar on the finish. I love the cooling end and overall tone of this."

Georgina Hindle 91 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Vin coloré, au nez très fruité, à la bouche savoureuse, parfumée, agréable et douce. Du plaisir jeune. 100 % merlot."

88 Punkte

James Suckling

"A firm and silky wine with finesse and beauty. Medium body. Medium, round tannins. Juicy finish. Subtle."

92-93 Punkte

Jeb Dunnuck

"Coming from nine hectares in Pomerol and 100% Merlot, the 2021 Château Lagrange (Pomerol) offers a slightly darker bouquet of black cherries and currant-like fruits as well as notes of scorched earth,

graphite, and leafy herbs. Medium-bodied and balanced on the palate, it has supple, chalky tannins, good overall balance, and outstanding length. It should drink nicely with just 2-3 years of bottle age, if not right out of the gate."

90-92 Punkte

Falstaff

"Kräftiges Rubingranat, violette Reflexe, breitere Randaufhellung. Zart tabakig, etwas dunkle Kirschen und Brombeerkonfitüre, ein Hauch von Orangenzenen. Rotbeerig, frisch, elegant, feine Tannine, Rote Johannisbeeren, zitronig-mineralisch, ein lebendiger Speisenbegleiter, zart blättriges Finish."

Peter Moser 91 Punkte

Château La Lagune 2021

Subskriptionsindex 19/20

€ 36,90 (€ 49,20/L)

Auch in diesem Jahr hat Caroline Frey einen ausgezeichneten La Lagune präsentiert, der in seiner aromatischen Struktur immer filigraner wird und eine Klarheit in der Fruchtausprägung zeigt, die hervorsteht.

Matthias Hilse 92-94 Punkte

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"A pretty middle-weight, the 2021 La Lagune offers up inviting aromas of sweet berries and plums mingled with hints of licorice, loamy soil, raw cocoa and cigar wrapper. Medium-bodied, ample and succulent, it's fleshy and seamless, with an ample core of fruit, bright acids and melting tannins. A blend of 70% Cabernet Sauvignon, 20% Merlot and 10% Petit Verdot, it checks in at a modest 12.5% alcohol. Tasted four times, twice at the château."

William Kelley 90-92 Punkte

Decanter Magazine

"Dark and rich nose, full of hedgerow fruits and subtle perfumed aromas - so captivating. Beautifully layered palate - soft, gentle and delicate with ripe blackcurrants, black cherries and plums to the fore, while fine tannins give support to the overall frame.

It's certainly on the more delicate side, but this has such vivacious energy and will be lovely to enjoy soon. Also shows a lick of slate and liquorice at the end giving texture and an added flavour dimension, suggesting there is more to this than its initial easy-drinking character. A stellar effort this year."

92 Punkte

Jancis Robinson

"70% Cabernet Sauvignon, 20% Merlot, 10% Petit Verdot. Cask sample.

Pretty nose with what appears to be a good concentration of fruit. Pure and precise on the palate, the tannins smooth and rounded. Compact and harmonious with adequate mid-palate fruit and length on the finish. Bravo."

James Lawther MW 16,5/20

Jean-Marc Quarin

"Belle couleur pourpre et sombre. Nez très aromatique, au fruité pur. Moelleux à l'attaque, suave en milieu de bouche, avec un joli toucher, le vin s'agrandit en finale, précis, sèveux et long, sur un joli tramé fruité. Assemblage : 70 % cabernet sauvignon, 20 % merlot, 10 % petit verdot. Degré d'alcool : 13°. Rendement : 30 hl/ha."

91 Punkte

James Suckling

"Fresh and fine with tight-grained, lightly stemmy tannins. Violets, raspberries, currants and orange zest. Medium-bodied, tight and fine. 70% cabernet sauvignon, 20% merlot and 10% petit verdot. From biodynamically grown grapes."

93-94 Punkte

Jeb Dunnuck

"The 2021 Château La Lagune is rock-solid, with considerable finesse and elegance as well as medium body, silky, polished tannins, and classic notes of both red and black fruits as well as spicy wood and tobacco. My money is on this ending up being an outstanding wine, and it should have 15+ years of prime drinking."

88-90+ Punkte

VINOUS

"The 2021 La Lagune is a gorgeous, super-expressive wine. The aromatics alone are beguiling. Deep and beautifully layered in the glass, with striking layers of nuance, the 2021 is a knock-out. It should age gracefully for many years to come."

Antonio Galloni 90-92 Punkte

"The 2021 La Lagune was picked from September 23 until October 12, from a biodynamically run vineyard due for certification in 2023, and matured in 50% new oak. It suffered a little frost damage at the beginning of the season but very little mildew. The Cabernet was deleafed and yields controlled (30hL/ha) in order to achieve ripeness. This has plenty of brambly red berry fruit on the nose, along with wild strawberry and tayberry; sous-bois and freshly rolled tobacco scents unfold with aeration. The palate is medium-bodied with a slightly austere opening, modest depth, noticeable acidity and peppery red fruit toward the finish, which leaves a residual bitterness on the aftertaste. Maybe a little rustic after preceding vintages, this will just need to fill out during élevage."

Neal Martin 89-91 Punkte

Falstaff

"Dunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Frische Herzkirschen, Brombeerkonfitüre, feine Kräuterwürze, ein Hauch von Nougat und Tabak. Saftig, elegant, kirschige Frucht, seidige Tannine, angenehme Frische, mineralisch und gut anhaftend, hat Potenzial."

Peter Moser 92 Punkte

Anthocyanes

"Assemblage en cours. Très fleurs de printemps avec des notes de cerise noire, de fruits frais, de violette pour un bouquet énergétique, discrètement mentholé et frais. Légère sous maturité en bouche, ce qui n'est pas négatif, avec une sensation racinaire, des tanins en place et structurants. Très belle acidité avec une finale aérienne et fraîche. Pas le plus dense des La Lagune mais très élégant. Belle bouteille en devenir."

Yohan Castaing 90-92 Punkte

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"The first vintage vinified in the Barton family's new winery, the 2021 Langoa Barton is immensely promising, offering up aromas of cassis, cigar wrapper, loamy soil and black truffle, followed by a medium to full-bodied, velvety and seamless palate that's deep and complete, its vibrant core of fruit framed by ripe tannins and lively acids. It's a blend of 61% Cabernet Sauvignon, 36% Merlot and 3% Cabernet Franc. Tasted three times."

William Kelley 92-94 Punkte

Decanter Magazine

"A dark, brooding nose, full of bramble fruits and cherry chocolate drops. Tannins are to the fore; they coat the mouth giving a chewy, supple texture lifting the bright strawberry, bitter raspberry and juicy red cherry fruits and giving this an air of knitted tension - all delivered in one straight line. I like the focus, it doesn't waver from start to finish and is intense the whole way also with sweet cedar, clove and cinnamon edges to the finish which gives nuances and depth. Good effort."

93 Punkte

Jancis Robinson

"61% Cabernet Sauvignon, 36% Merlot, 3% Cabernet Franc. Cask sample.

More restrained than some aromatically but there's fruit and freshness with a structure in behind. Touch of cassis as it opens. Some oak as well but should integrate. Grippy tannins on the finish."

James Lawther MW 16,5/20

Jeff Leve

"Peppery spices, herbs and red currants come through on the nose and palate. This is a solid example of classic, medium/full-bodied, Bordeaux focused on its bright, crisp, red fruits, freshness and peppery spice in the endnote. The wine blends 61%

Cabernet Sauvignon, 36% Merlot and 3% Cabernet Franc. For Langoa Barton, a wine that normally takes quite a bit of time to fun to drink, you can enjoy this quite early. Drink from 2025-2047."

90-92 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Couleur sombre et profonde. Nez très fruité et subtil, aux nuances de fruits noirs. Caressant à l'attaque, très fruité en milieu de bouche, avec un bel éclat, le vin se développe savoureux et juteux et surtout tout en douceur, vers une belle longueur. Il est probable que le nouveau cuvier et ses petites cuves ait permis d'ajuster aussi finement ce millésime. Assemblage : 61 % cabernet sauvignon, 36 % merlot, 3 % cabernet franc. Degré d'alcool : 13°. Rendement : 39 hl/ha. Dates de vendanges : du 27 septembre au 7 octobre."

93 Punkte

James Suckling

"Blackberry and black olives with currants and crushed stone. Medium body, integrated tannins and a savory finish."

92-93 Punkte

Jeb Dunnuck

"The 2021 Château Langoa Barton (61% Cabernet Sauvignon, 36% Merlot, and 3% Cabernet Franc) has a great, pure, medium-bodied style as well as medium-bodied richness and depth on the palate. It has good acidity, notes of violets, graphite, and tobacco, quality tannins, and a great finish. The balance here is spot on, and this is certainly an outstanding wine in the making. It's also the first vintage to be made in the new winery, which was still under construction while I was in Bordeaux."

91-93 Punkte

Bettane & Desseauve

"Excellent corps, représentatif du millésime par sa fraîcheur sans verneur de la texture et de la saveur, sans avoir atteint l'individualité qui sera la sienne avec le temps."

92-93 Punkte

VINOUS

"The 2021 Langoa Barton is an attractive, mid-weight Saint-Julien that should drink nicely with minimal cellaring. Red fruit, cedar, spice, tobacco and rose petal lend lovely vibrancy throughout. Brightness and energy drive the balance in this understated, classy Saint-Julien from the Barton family."

Antonio Galloni 90-92 Punkte

"The 2021 Langoa Barton was picked 27 September until 7 October, matured in 60% new oak. Analysis shows 13.03% alcohol. It has a well-defined bouquet with expressive Merlot this year. Hints of blood orange/orange sorbet percolate through the red fruit. It has a skip in its step. The palate is medium-bodied with a taut and fresh entry. Plenty of sapidity here, oyster shell tinged with a well-defined and quite persistent finish. Lovely length, this is quite a

gorgeous Saint-Julien that will age beautifully in bottle."

Neal Martin 91-93 Punkte

Falstaff

"Dunkles Rubingranat, opaker Kern, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Mit Orangenesten unterlegte feine Nuancen von Cassis und Brombeeren, sehr einladendes Bukett. Mittlerer Körper, reife Kirschen, feine Tannine, leichtfüßig und zugänglich, vielseitig einsetzbar."

Peter Moser 92 Punkte

Anthocyanes

"Avec un très joli nez de fruits noirs, de cassis et de mure, Langoa Barton étonne par l'harmonie de son bouquet, la précision de ses arômes et la complexité du bouquet. Pointe graphite à l'aération. Bouche charnue et dense, de très beaux tanins légèrement boisés avec une allonge et une acidité parfaitement maîtrisée en milieu de bouche. Un vin sur l'allonge, la fraîcheur et la précision. Une très belle bouteille en devenir."

Yohan Castaing 93-95 Punkte

Château Larcis Ducasse 2021

Subskriptionsindex 18/20

€ 77,50 (€ 103,33/L)

Matthias Hilse 93-94 Punkte

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"A blend of 86% Merlot and 14% Cabernet Franc, the 2021 Larcis Ducasse wafts from the glass with aromas of cherries, blackberries, violets, warm spices and forest floor. Medium to full-bodied, deep and attractively layered, with lively acids and a chalky, saline finish, this is a terrific effort. Nicolas Thienpont and his team were extremely selective this year, and the grand vin derives almost entirely from the slope, without much contribution from the plateau above."

William Kelley 92-94 Punkte

Decanter Magazine

"Heady and fresh bramble fruits, herbal and savoury on the nose, some earthy tones with soft floral specks. Succulent, touching on sharp and sour, a hit of bright blackberry and blueberry and plum on the palate, searing but not unbalanced in terms of acidity. I love the gentle but bitter and stony flavour you get, it's a darker style with serious complexity on the palate and nuance of flavour. A confident wine, clearly concentrated and powerful but also sleek! A great effort."

Geogina Hindle 94 Punkte

Jeff Leve

"Oyster shell, crushed rocks, flowers, smoke, licorice, espresso roasted cherries, and plums create the complex aromatic profile. On the palate, this is a finesse-styled vintage, medium-bodied, plummy and with a savory edge to the black cherries on the mid-palate and in the oceanic finish. The wine blends 86% Merlot with 14% Cabernet Franc, 13.5% ABV. The harvest took place September 29-October 9. Drink from 2026-2044."

92-94 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Couleur sombre, intense et belle. Nez moyennement aromatique et fruité. Délicat en entrée de bouche, minutieux au milieu, très fruité, le vin évolue juteux, agréable, caressant et un peu discret dans la persistance."

93 Punkte

James Suckling

"This is medium-to full-bodied with firm, silky tannins. Already has an expressive nose of blackcurrants, blackberries, white pepper, cloves and black licorice. Salty minerality. Fresh and fine. Spicy finish. Lengthy, too. 86% merlot and 14% cabernet franc."

94-95 Punkte

Jeb Dunnuck

"I think one of the undeniable successes in the vintage is the 2021 Château Larcis Ducasse, which hails from a magical terroir on the south-facing hillside just outside of Saint-Emilion. There's slightly more clay here, so Larcis-Ducasse always shows a ample density and power. A blend of 86% Merlot and 14% Cabernet Franc from healthy yields of 34 hectoliters per hectare, harvest started September 29, extending to October 11 for the Cabernet Franc. The estate favors whole berry fermentations in cement tanks, and the élevage occurs in 50% new French oak, with the balance in second- and third-fill oak. Sporting a dense purple hue as well as powerful aromatics of darker currants, chocolate, tobacco,

and damp earth, it hits the palate with medium to full-bodied richness, admirable concentration, ripe tannins, and a great finish. Tasted on numerous occasions, it never failed to impress, and this is one to seek out."

93-95+ Punkte

VINOUS

"The 2021 Larcis Ducasse is a dark, brooding wine. The 2021 feels a bit pushed, something I am not used to saying about this cru. The 2021 is more power than finesse. Black fruit, leather, spice, cloves and licorice are front and center. Ultimately, the 2021 is heavy, with little of the nuance or sophistication that are typically so present here. Perhaps élevage will help. Today, Larcis is quite surprisingly underwhelming, even with the focus on core parcels that the château employed in 2021. Tasted two times."

Antonio Galloni 91-93 Punkte

"The 2021 Larcis Ducasse was picked from 29 September until 11 October at a respectable 34hL/ha, representing 65% of the total production this year. It has an almost entle, atypically understated bouquet with brambly red fruit, wilted rose petal and light undergrowth scents. The palate is linear and structured, far removed from the occasionally opulent Larcis Ducasse of warming seasons. Quite saline in the mouth, this is distinguished by a liberal sprinkling of cracked black and Spanish Padron pepper towards the finely persistent finish. Classy and full of character."

Neal Martin 91-93 Punkte

Falstaff

"Tiefdunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Reife dunkle Waldbeeren, ein Hauch von Pflaumen, zart nach Orangenschalen, mit Brombeerkonfitüre unterlegt. Mittlerer Körper, reife Kirschen, zarte Süße, frisch strukturiert, feine Tannine, balanciert und gut anhaftend, straffer, salziger und rotbeeriger Abgang, verfügt über Entwicklungspotenzial."

Peter Moser 92 Punkte

Château Laroque, auf dem zweithöchsten Punkt in Saint Emilion gelegen (nach Troplong-Mondot) ist aus seinem Dornröschenschlaf erwacht, seitdem David Suire, der zuvor den Wiederaufstieg von Beausejour Duffau mit verantwortete, hier am Steuer sitzt. Dieser straffe und sehr elegante Saint-Emilion ist „eine sichere Bank“ in der Subskription.

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"The 2021 Laroque is very promising indeed, and winemaker David Suire and I agree that it is likely to surpass the estate's 2018 vintage in quality. Unwinding in the glass with aromas of sweet berries, plums and cherries, framed by a discreet patina of new oak, it's medium to full-bodied, seamless and complete, with excellent concentration, lively acids and ripe, melting tannins. A blend of 99% Merlot and 1% Cabernet Franc, it represents 45% of the estate's production and derives from vines more than 50 years old."

William Kelley 92-95 Punkte

Decanter Magazine

"Great aromatics on the nose. Supple and generous on the palate, this has a spring in its step with crushed velvet tannins, bright fruit that has a gentle roundness to it and such lifted freshness giving this a lovely cool effect from start to finish. I love the strawberry and raspberry fruit here, so clean, so pure, so delicate and long. It's not weighty but so well delivered. Lively and charming. Elegant, finessed, harmonious."

93 Punkte

Jeff Leve

"With nice color, the wine already shows flowers, licorice, dark red pit fruits, and just a hint of chocolate. Soft, polished and fresh, with sweet, juicy, black cherries and silky tannins, and plenty of juicy, dark fruits in the finish, this should be simply delicious to enjoy on release. The wine was made with 99% Merlot and 1% Cabernet Franc, reaching 13.5% ABV. The harvest took place October 1 - October 18. Drink from 2023-2037."

91-93 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Belle couleur sombre et intense. Nez moyennement aromatique, au fruité mûr et légèrement crémeux. Bouche tout en délicatesse de toucher, avec du goût, un corps présent et caressant. Finale bien construite et aromatique. Tannicité enrobée. Assemblage : 99 % merlot, 1 % cabernet franc. Degré d'alcool : 13°5 - pH : 3,49. Vendanges du 4 au 15 octobre. Rendement : 41 hl/ha."

92 Punkte

James Suckling

"A medium-bodied, elegant and fresh red with fine and silky tannins. Fresh acidity. Balanced and perfumed already with vibrant raspberry, blackberry and bark notes. Very citrusy. Linear and bright."

93-94 Punkte

Jeb Dunnuck

"From an estate that continues to fire on all cylinders, the 2021 Château Laroque checks in as just about all Merlot (there's a splash of Cabernet Franc) that's pulled from just 45% of the total production and spends 18 months in 50% new barrels. Beautiful black raspberry, cassis, white flowers, and chalky mineral notes all define the nose, and it's medium-bodied, with a supple, elegant mouthfeel, impressive tannins, and a great finish. It shows the cooler, fresher style of the vintage, yet I suspect the pH is solid, and it offers plenty of fruit. I'd be a buyer."

91-93+ Punkte

VINOUS

"The 2021 Laroque is a standout. Bright and racy, with tremendous persistence, Laroque stakes its

claim as Saint-Émilion's brightest rising star. Bright limestone accents run through a core of red/purplish fruit, rose petal, mint and white pepper. There is a linear intensity to Laroque that is hugely appealing. Technical Director David Suire fashioned a gem. Don't miss it."

Antonio Galloni 93-95 Punkte

"The 2021 Laroque has upped its game in recent vintages under David Suire. It was cropped between 1 and 15 October at 41hL/ha, and matured in 50% new oak. It has a refined bouquet with brambly red fruit, light undergrowth and mineral scents. The palate is medium-bodied with fine-grain tannins, poised and again, mineral-driven thanks to its

limestone soils. This latest release continues that fine run of form but will be more approachable than recent vintages."

Neal Martin 91-93 Punkte

Falstaff

"Tiefdunkles Rubingranat, opaker Kern, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Frische Pflaumen, zart nach Karamell, ein Hauch von Kräutern und Tabak. Mittlerer Körper, rotbeerige Nuancen, finessenreicher Säurebogen, zarte Tannine, salziger Abgang, ein schlanker Begleiter bei Tisch"

Peter Moser 90 Punkte

Château Lascombes 2021

Subskriptionsindex 17/20

€ 68,50 (€ 91,33/L)

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"The 2021 Lascombes is a successful effort in a rather more punchy, modern style, opening in the glass with aromas of berries and plums mingled with notions of sweet spices, loamy soil and creamy new oak. Medium to full-bodied, rich and youthfully firm, it's deep and extracted, with plenty of ripe, powdery tannin that asserts itself on the finish."

William Kelley 89-91 Punkte

Decanter Magazine

"Dark chocolate-covered black cherries on the nose, so appealing. This is scrumptious, the combination of cool, crunchy fruit with ripe, plush tannins and generous acidity. I love the lifted nature, the sweet fruit aspects and the chalky, wet stone element to the tannins which coat the mouth. Feels precise and well worked. Lovely stuff. Tasted twice."

91 Punkte

Jancis Robinson

"55% Cabernet Sauvignon, 40% Merlot, 5% Petit Verdot. Cask sample.

Very dark purplish crimson right out to the rim. Quite a bruise. Definitely not an obvious expression of

Margaux's delicacy but not too sweet and not too heavy compared with some other vintages from this property. Just a little aggressive in terms of the acid and tannin impact on the decidedly inky – rather than fruity – finish."

Jancis Robinson MW 16/20

Jeff Leve

"With good dark color, the wine is soft, round, forward, polished, and already shows its ripe, dark, red fruits, espresso, smoke, and cocoa charms easily, Drink from 2024-2040."

91-93 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Couleur sombre, aux reflets pourpres. Nez fruité, pur et précis. Délicat en entrée de bouche, savoureux au milieu, avec de la présence et un profil élané, le vin caresse le palais. Il s'achève juteux, savoureux et fin. Cette vinification a bénéficié des avantages d'un nouveau chai, plus confortable et doté de petits contenants, aptes à mieux sélectionner. Assemblage : 55 % cabernet sauvignon, 40 % merlot, 5 % petit verdot. Degré d'alcool : 13°5 – pH : environ 3,75. IPT : environ 80. Rendement : 41 hl/ha." **91 Punkte**

James Suckling

"A juicy young red with currant and blackberry aromas and flavors. Some crushed stone and spice, too. Medium-bodied with juicy tannins and a round-tannined finish. Attractive fruit character."

93-94 Punkte

Jeb Dunnuck

"The 2021 Château Lascombes is a darker, rich Margaux revealing some firm tannins yet good mid-palate depth and richness. Ripe blue fruits, a touch of chocolaty oak, medium-bodied richness, and good balance all define this solid, classic Lascombes that will round into form over the course of its élevage and, I suspect, drink well for two decades or more."

90-92 Punkte

Bettane & Desseauve

"Belle couleur, échantillon sur la rondeur, sans mollesse et au charme aromatique évident. Tannin parfaitement dompté, bonne prise de bois, assez différent des crus à forte présence de cabernet par un grain moins épicé dans la texture et plus de fondu immédiat. Il vieillira parfaitement."

94-95 Punkte

VINOUS

"The 2021 Lascombes is a dense, plush Margaux, but also not quite as pushed as in the past. That's a good thing. A burst of ink blue/purplish fruit, chocolate, leather, licorice and mocha are front and center. As always, Lascombes is a pretty flamboyant wine, but

it is also very nicely done. There is plenty to admire. Tasted two times."

Antonio Galloni 92-94 Punkte

"The 2021 Lascombes has a fleshy, ripe, fruit-forward bouquet with black cherries, raspberry and inkwell aromas that gather momentum in the glass. The palate is medium-bodied with quite plush tannins on the entry, good weight and breadth, yet missing some details and personality on the finish that slightly tapers away. Fine, but there are a few edges that need to be shaved and I think they will."

Falstaff

"Dunkles Rubingranat, opaker Kern, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Dunkle Beeren, ein Hauch von Feigen, zartes Nougat, angenehme Edelhölzwürze. Saftig, gute Komplexität, dunkle Kirschfrucht, gut integrierte, reife Tannine, etwas Schokolade im Abgang, zeigt Länge, sicheres Entwicklungspotenzial."

Peter Moser 93 Punkte

Anthocyanes

"Avec un nez boisé, légèrement fumé et des notes de fusain, de graphite et de fruits noirs, Lascombes veut imposer son style et sa puissance. Toucher de bouche velouté, patiné avec une belle structure d'ensemble et une trame tannique plutôt généreuse qui bâtit la bouche. Le bois est moins présente que d'habitude. Les élevages seront décisifs et il se pourrait qu'un temps de cave de 5 à 15 ans donne au vin un supplément d'âme."

Yohan Castaing 90-92 Punkte

Château Lassegue, an der Côte Pavie auf halbem Weg zwischen Château Pavie und Tertre Roteboeuf gelegen, stellt derzeit einen der besten „Werte“ in Saint-Emilion dar. Das Preis/Genussverhältnis ist hier so, dass Sie über die Subskription nicht lange nachdenken sollten.

-----**Weitere Bewertungen**-----

Decanter Magazine

"Amazing aromatics - very fruit forward on the nose full of blackcurrant, black cherry and black pepper. The strawberry, raspberry and cranberry fruit absolutely sings in the glass, punchy with excellent clarity and soft plushness. Silky tannins, barely there except to give a mineral, wet stone texture which is to the fore. It's profound in terms of depth of flavour - vertical and structured, but not heavy or exuberant with freshness and focus keeping it lifted and graceful. Well balanced, harmonious and full of classicism in the best sense. This is the 19th vintage for winemaker Pierre Seillan, whose son will now take the helm. No chaptalisation needed here. 3.64pH. Ageing in 70% new oak."

93 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Couleur sombre et profonde. Nez très aromatique, fin, fruité, pur et subtil. Nuance raffinée de gelée de mûres. Minutieux en entrée de bouche, très aromatique au milieu, le vin évolue aussi puissant et savoureux. Finale au gras fin, dans laquelle revient beaucoup d'arômes. C'est long et très bon. Assemblage : 55 % merlot, 35 % cabernet franc, 10 % cabernet sauvignon. Degré d'alcool : 13°5 – pH : 3,64. 2021 est le millésime où Lassègue contient le

plus de cabernet. Vendanges du 29 septembre au 14 octobre. Raisins non saignés (graines de taille normale). Pour la première fois les malo ont été faites sur marc et en cuves, suivies d'une longue macération de 45 jours."

94 Punkte

James Suckling

"A wine with pureness and finesse, showing wonderful length and brightness. Dark berries, cherries and dried citrus. It's long and lively. Orange peel and other citrus notes at the end. Lots of minerality."

93-94 Punkte

Anthocyanes

"Assemblages réalisés. Très bel éclat aromatique avec de superbes notes de fruits frais, de violette, de lilas, de cerise noire et légèrement réglisse, racinaire et terrien avec une allonge structurante, une très belle acidité et une tension d'une grande pureté. Aérien, délicat, assez singulier par rapport aux derniers millésimes. Très calcaire. Un très grand Lassègue."

Yohan Castaing 93-95 Punkte

Matthias Hilse 92-94 Punkte

-----**Weitere Bewertungen**-----

The Wine Advocate

"A promising effort, the 2021 Latour à Pomerol unwinds in the glass with aromas of rich berry fruit mingled with licorice, sweet soil tones and exotic

spices. Medium to full-bodied, supple and lively, it's framed by powdery, youthfully firm tannins that assert themselves on the finish. If it fleshes out appreciably with élevage it may make my score seem conservative."

William Kelley 90-93 Punkte

Decanter Magazine

"Cocoa powder-dusted blackcurrants on the nose, some baking spices and a gentle smoked aroma too. Round and generous on the palate, the tannins so sleek and fine, delivering a fresh, cool blue fruit flavour with a wet stone texture that almost cleans the tongue in its distinction. This has a dark mid-palate, the black liquorice and touches of bitter dark chocolate giving it a serious nature, while the fruit is more redcurrant and red cherry in nature. Together with the acidity, it keeps the overall frame vibrant. So many aspects of Merlot coming through in this vintage. Lots of energy here with a touch of cinnamon and clove spice on the finish giving detail. This will need time to come around, the austerity poking through slightly but extremely well structured."

Georgina Hindle 93 Punkte

Jeff Leve

"Flowers, dark cherries, cocoa, and ripe, sweet black and red plums create the nose. On the palate, the wine is silky, fresh, soft and energetic, with layers of supple-textured, vibrant red fruits along with earthy nuances on the backend. Drink from 2024-2041."

91-93 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Couleur sombre et intense. Nez fruité, à la fois frais et mûr. Bouche délicatement charnue, au corps fondant, avec du goût, de la dynamique et une sensation suave et fraîche à la fois. Jolie persistance parfumée et sans angle tannique. 100 % merlot."

92 Punkte

James Suckling

"Already delicious, with very fine-grained, powdery tannins. Creamy. Juicy walnuts, blueberries, almonds and dried flowers. Medium to full body. Lengthy finish. Long and deep."

94-95 Punkte

Jeb Dunnuck

"The 2021 Château Latour A Pomerol offers a darker core of fruits (cherries, currants) as well as some smoky, herbal, and tobacco nuances. With background oak, medium-bodied richness, outstanding balance, and a great finish, it's another impeccably put together wine from the Moueix team."

91-93 Punkte

VINOUS

"The 2021 Latour à Pomerol is a very beautiful and promising wine. As always, Latour à Pomerol has a distinctive classical strictness to it, and yet the 2021 has just enough mid-palate pliancy to pull it off. Sweet red cherry fruit, blood orange, spice, menthol and dried flowers all grace this very promising, elegant Pomerol."

Antonio Galloni 90-92 Punkte

"The 2021 Latour à Pomerol was picked 23 September to 1 October. Recent vintages have been a tad inconsistent, though I appreciate the aromatics here, cohesive with black cherries, kirsch and maybe just a very slight VA element giving it a kick. The palate is medium-bodied with pliant tannins, velvety smooth with modest depth. What is missing is a crescendo on the finish, an instrument restricted to the same few notes. Structured and linear on the finish. Not bad...but give me more (please)."

Neal Martin 90-92 Punkte

Falstaff

"Dunkles Rubingranat, violette Reflexe, breitere Randaufhellung. Nach feinem Cassis, schwarze Waldbeeren, mit Brombeerkonfitüre unterlegt, ein Hauch von Kräuterwürze und Tabak. Engmaschig, straff, mineralisch, rote Beerenfrucht, feine, tragende Tannine, mineralisch, noch etwas unterentwickelt, wird von weiterer Flaschenreife profitieren."

Peter Moser 93 Punkte

-----Weitere Bewertungen-----

Decanter Magazine

"Gorgeous nose of rose-tinted strawberries and raspberries. The fruit is a little severe on the palate, you get an initial burst of fresh red berries with juicy acidity, but the edges are a little stalky with the minty, robust, slate-edged tannins coming in and overtaking the freshness. The overall texture is impressive, this just lacks a little more density and push of the fruit, but you do get the feeling of precision, the integration of tannins and and cool aspect throughout. The minerality on the tongue is clean and crisp. An impressive effort with lots going on. One I look forward to tasting in bottle. Could easily go up in score."

90 Punkte**Jeff Leve**

"Cigar box, tobacco leaf, currants and dark cherries are in the nose. On the palate, the wine is round, lush and with a nice polish to the tannins. Supple and soft, with a plummy finish that includes just a bit of chocolate and spice in the endnote, this will drink well just about on release. Drink from 2024-2037."

91-93 Punkte**James Suckling**

"A juicy red with plum, black-truffle and berry aromas. Medium body. Attractive finish. Round and creamy."

92-93 Punkte**Jeb Dunnuck**

"The 2021 Château Latour-Martillac should be outstanding, and it stays nicely in the medium-bodied, balanced, elegant style of the vintage. Ripe red and black fruits, notes of leather, sandalwood, and earthy tobacco, fine tannins, and rock-solid balance all define this attractive Pessac. "

89-91 Punkte**Bettane & Desseauve**

"Beau raisin mûr, ensemble net, précis, bien constitué, vinifié avec le sens du respect de son origine, expressif, c'est ce qu'on attend d'un beau Léognan."

93-94 Punkte**VINOUS**

"The 2021 Latour-Martillac bristles with saline energy and tension, both of which give the wine its persistence. There is a feeling of classicism here that is hugely appealing. Bright red berry fruit, rose petal, spice, sage and mint lend notable complexity. It will be interesting to see if this fleshes out with élevage."

Antonio Galloni 90-92 Punkte

"The 2021 Latour-Martillac has an attractive nose: brambly red fruit, loam and light cedar scents. Maybe conservative in style, yet it conveys purity and terroir. The palate is medium-bodied with grainy tannins and fine acidity. A slightly more sinewy Pessac-Léognan, yet it coheres in the glass. Its substance suggests that it will repay bottle age."

Neal Martin 91-93 Punkte**Anthocyanes**

"Légèrement racinaire et terrien, Latour-Martillac possède des notes de fruits noirs, de réglisse et de fusain pour une bouche équilibrée avec une pointe de verdure mais une texture juteuse et savoureuse. L'enrobage est très élégant, la fraîcheur est présente et l'ensemble bien construit. Un beau vin qui devrait vieillir admirablement pendant 10 à 15 ans."

Yohan Castaing 90-92 Punkte

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"A terrific success, the 2021 Léoville Barton unwinds in the glass with aromas of blackcurrant, wild berries and plums mingled with hints of pencil shavings, loamy soil and cigar wrapper. Medium to full-bodied, deep and seamless, it's concentrated and tensile, with beautifully refined tannins, lively acids and all the class that an elevated percentage of Cabernet Sauvignon growing in deep gravel can provide. It's the first vintage vinified in the Barton family's new winery, and I suspect that contributes to the ultra-refined quality of tannin this year. The blend is 84% Cabernet Sauvignon, 11% Merlot and 3% Cabernet Franc. Tasted three times."

William Kelley 93-95 Punkte**Decanter Magazine**

"Headly on the nose, perfumed and scented. The palate is alive and playful, delivering high acidity but also focused fruit so it's both lightly framed and fun but also savoury and serious. Smooth and silky tannins give the gentle frame letting the strawberry, creamy raspberry and red cherry fruit do the talking. It's unfussy, all the elements to the fore but all well balanced with a charming texture overall and persistence of high-toned red berry fruits with saline sides. Hints of green pepper, black pepper, slate and pencil lead on the finish. I like this a lot!"

94 Punkte**Jancis Robinson**

"84% Cabernet Sauvignon, 11% Merlot, 5% Cabernet Franc. Cask sample.

Minerally and racy with a density that is often missing in 2021. Layers of fruit and plentiful but refined tannins. Structured and persistent, the quality of the vineyard appreciable. Fresh and well defined. Good balance. Definite potential. "

James Lawther MW 17++/20**Jeff Leve**

"Garnet in color, the wine shows cedar, tobacco leaf, pepper, forest leaf and currants on the nose. The wine is medium/full-bodied, juicy, fresh, vibrant, spicy, floral, chewy, crunchy and crisp, with a nice bite of energetic, peppery red fruit in the finish. Blending 84% Cabernet Sauvignon, 7% Merlot and 3% Cabernet Franc, 13.2% ABV. The yields were 39 hectoliters per hectare. Drink from 2027-2060."

92-94 Punkte**Jean-Marc Quarin**

"Belle couleur intense et pourpre. Nez très aromatique, au fruité pur. La bouche se présente tout en douceur tactile, avec beaucoup de goût, du fruit noir et une trame tannique raffinée. C'est juteux, délicieux et long. Ce millésime a été vinifié dans un nouveau cuvier qui deviendra gravitaire l'année prochaine. Assemblage : 84 % cabernet sauvignon, 11 % merlot, 3 % cabernet franc. Degré d'alcool : 13°12. Rendement : 39 hl/ha."

95 Punkte**James Suckling**

"A medium-bodied red with redcurrant, crushed-stone and earth character, following through to fine tannins and a polished finish. Balanced."

93-94 Punkte**Jeb Dunnuck**

"I continue to love Château Léoville Barton, and their 2021 doesn't disappoint. (If anything, the fresher style favored here played nicely with the vintage character.) Lots of cassis and darker currants as well as crushed stone, graphite, and floral notes emerge on the nose, and it hits the palate with medium-bodied richness, pure, elegant tannins, no hard edges, and a great finish. It's not going to match the all-time greats here, but it's a seriously good wine in the vintage and I'd be happy with bottles in the cellar."

92-94 Punkte

Bettane & Desseauve

"Belle robe bleu noir, prise de bois encore en retrait qui gagnera encore en harmonie, corps et chair parfaitement comparables. Surtout, son individualité de caractère est rassurante pour le long vieillissement."

94 Punkte

VINOUS

"The 2021 Léoville-Barton is a wine of notable intensity, but all of that power is directed inward. Tightly coiled and vibrant, the Léoville-Barton is going to need time to be ready, but that is to be expected. There is terrific energy here, if not the volume of the preceding three vintages. That's not a problem."

Antonio Galloni 92-94 Punkte

"The 2021 Léoville-Barton was picked from 27 September until 7 October, matured in 60% new oak. The alcohol is 13.12%. It has a clean and pure bouquet with blackberry, bilberry, cedar and hints of shucked oyster shell: focused and very well delineated, classic in style. The palate has a smooth and cohesive entry, very well-knit with beautifully integrated oak. Crisp acidity with the perfect amount of tension on the classically-styled finish, this Léoville Barton demonstrates the advantages of their brand new cellar (even though the reception was not

finished in time!) I cannot see any reason not to own a few bottles of this in your cellar."

Neal Martin 93-95 Punkte

Falstaff

"Tiefdunkles Rubingranat, opaker Kern, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Einladende dunkle Waldbeeren, reife Zwetschken, feines Nougat, kandierte Orangenzensten, facettenreiches Bukett. Straff, saftig, dunkle Waldbeeren, gut integrierte Tannine, mineralisch und frisch, gutes Entwicklungspotenzial."

Peter Moser 93 Punkte

Anthocyanes

"Bien que légèrement timide et peu expressif, le bouquet de Léoville Barton laisse à penser à la belle austérité médocaine avec des notes terriennes et racinaires. Très beau toucher de bouche, sans aspérité et avec des tanins veloutés, fins et délicats pour un ensemble très élégant, harmonieux et structurant. Dans le contexte du millésime, c'est un très beau vin qui s'exprime plus en bouche qu'au nez et qui possède un incroyable potentiel. Un millésime qui sied particulièrement à ce cru, qui réalise, à mon avis, un vin au-dessus de 2020."

Yohan Castaing 94-96+ Punkte

Château Léoville Las Cases 2021

Subskriptionsindex 19/20

€ 236,00 (€ 314,67/L)

Matthias Hilse 95-97 Punkte

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"One of the wines of the vintage, the 2021 Léoville Las Cases is reminiscent of a hypothetical blend of the 1999 and 1996—only better. Offering up incipiently complex aromas of cassis, plums and dark berries mingled with loamy soil, cigar wrapper and exotic spices, it's full-bodied, layered and multidimensional, with superb amplitude and concentration, velvety tannins, lively acids and a long, penetrating finish. Uniting classicism and charm, it exemplifies how a great terroir, exigent

agronomy and meticulous winemaking can deliver greatness even in a less propitious vintage. It's a blend of 80% Cabernet Sauvignon, 15% Cabernet Franc and a mere 5% Merlot this year, checking in at 13.2% alcohol."

William Kelley 95-97 Punkte

Decanter Magazine

"A brilliant Las Cases in 2021. Quite a savoury nose - dark chocolate covered blackcurrants, like a Black Forest gâteau as well as such signature Cabernet markers - green pepper, black pepper and mint. This is serious, not as immediately charming or

expressive, but grows in stature, expanding slowly while still maintaining a tight, focused core. Spiced on the tongue, quite marked with sharp fruit that has an almost sour tang to it. You get the Cabernet Franc spice for sure - the highest percentage ever at 15% - alongside structure, length and intention. Acidity is well balanced and the tannins are so fine. Such purity of grape characteristics and terroir markers. Classic in the absolute best sense, there's no hiding with every detail on show and in time this will be brilliant."

95 Punkte

Jancis Robinson

"80% Cabernet Sauvignon, 15% Cabernet Franc, 5% Merlot. Cask sample.

Less restrained than usual at this stage, the nose fresh and fragrant with floral and berry-fruit notes. More elegance than power, the tannins present but finely honed and the fruit expressive. Structured, so potential but not a muscular year."

James Lawther MW 17+/20

Jeff Leve

"Dark ruby with hints of purple around the edge, the wine exudes smoke, cedar, tobacco leaf, slate, lead pencil, blackberries, espresso and currants. One of the more powerful wines of the vintage, the wine offers loads of black and red fruits, ripe, present, salty tannins, and a juicy, almost creamy, yet classically structured finish. Produced from a blend 80% Cabernet Sauvignon, 15% Cabernet Franc and 5% Merlot. 13.20% ABV. This is the first time you find more Cabernet Franc than Merlot in the blend in the history of the estate. Drink from 2025-2055."

94-96 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Couleur rouge sombre, intense. Nez très aromatique, subtil, au fruité mûr. Touche solaire. Minutieux dans sa texture dès l'attaque, très aromatique au milieu, juteux et noble au toucher, le vin grandit entre le milieu et la finale tout en délicatesse. Il s'achève sèveux, parfumé, long, sur une puissance modérée. Assemblage : 80 % cabernet sauvignon, 15 % cabernet franc, 5 %

merlot. Degré d'alcool : 13°2 – pH : 3,71 – IPT : 77. Vendanges du 28 septembre au 8 octobre."

95 Punkte

James Suckling

"This is very tannic and powerful with currant and salty undertones. Inky. Blackberry and blackcurrant, too. Full-bodied with lots of power at the end. 80% cabernet sauvignon, 15% cabernet franc and 5% merlot."

96-97 Punkte

Jeb Dunnuck

"I loved the 2021 Château Léoville Las Cases. This deep, chalky, mineral-laced beauty has tons of character and reminds me a little of the 2001. Lots of ripe black fruits, graphite, lead pencil, and hints of iron define the bouquet, and it's medium to full-bodied, with a pure, balanced, layered mouthfeel, plenty of tannins, and a good mix of power and elegance. It shows the fresher, lively style of the vintage, but it brings plenty of depth and density, and it's an undeniable success in the vintage."

93-95 Punkte

Bettane & Desseauve

"Robe profonde, ensemble complet pour le millésime, parfaite maturité du raisin, noblesse aromatique évidente, prise de bois exemplaire. Autorité totale de l'assise tannique. Unité quasi idéale de tous les éléments aromatiques ou tactiles. Niveau égal aux premiers crus. 80 % cabernet-sauvignon, 15 % cabernet franc, 5 % merlot."

96-97 Punkte

VINOUS

"The 2021 Léoville Las-Cases is classy, nuanced and so expressive. There's gorgeous depth, and yet the 2021 is not as explosive as it has been in the recent past. That's not a bad thing, not at all. Cabernet Sauvignon and Franc comprise fully 95% of the blend in a Las Cases that is beautifully persistent from start

to finish. It's a wine that has one foot in its rich, historical past, and the other very much in the more modern style of contemporary vintages. There is so much to look forward to."

Antonio Galloni 94-96 Punkte

"The 2021 Léoville Las Cases was picked from 28 September until 8 October and includes just 5% Merlot from the northern sectors of the vineyard due to coulure. They found that increased percentages of Merlot did not contribute to the blend. Matured in 85% new oak, it has an intense nose with black fruit, graphite and light iris flower aromas. The palate is medium-bodied with sappy black fruit, quite a potent marine influence at play, almost briny (perhaps accentuated by the changeable weather on the day of my visit). Very impressive in terms of depth and backbone/grip with iodine and oyster shells towards the finish, this is a cerebral Las-Cases that will demand patience. Then again, name me a vintage of Las-Cases that doesn't! Alcohol here is at 13.20%."

Neal Martin 94-96 Punkte

Falstaff

"Tiefdunkles Rubingranat, opaker Kern, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Nougat, schwarze

Beeren, frische dunkle Kirschen, ein Hauch von Gewürzen, einladendes Bukett. Straff, engmaschig, sehr lebendig, feine Tannine, finessenreich und anhaftend, dezente Süße im Abgang, rote Kirschen im Nachhall, sicheres Reifepotenzial für viele Jahre, der Anteil von Cabernet Franc verleiht dem Wein eine besondere Note."

Peter Moser 96 Punkte

Anthocyanes

"Assemblages réalisés. Un pourcentage très faible de merlot, historiquement le plus bas. Magnifique nez de fruits noirs, de fleurs de printemps, de violette, de rose et de mure pour un bouquet très élégant, racé et subtil. Bouche droite, tendue, élégante et bien structurée avec des notes de graphite et de réglisse. Superbe toucher de bouche tout en délicatesse, en charme et en velouté. Ce qui est extraordinaire de ce vin, c'est d'être charmeur dans un millésime austère alors que Las Cases est connu pour sa légendaire austérité en primeur. Superbe toucher de bouche avec de très beaux amers finaux et une sensation saline et iodée. Uniquement 4 % de vin de presse et 85 % de bois neuf."

Yohan Castaing 96-98 Punkte

Château Léoville Poyferré 2021

Subskriptionsindex 18/20

€ 100,00 (€ 133,33/L)

Matthias Hilse 94-95 Punkte

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"The 2021 Léoville Poyferré shows considerable promise, wafting from the glass with aromas of sweet berries and plums mingled with spices, licorice and petals, framed by a deft touch of creamy new oak. Medium to full-bodied, supple and fleshy, it's a polished, charming wine with a pretty core of fruit, lively acids and ripe, powdery tannins, concluding with a penetrating finish. It's a blend of 60% Cabernet Sauvignon, 26% Merlot, 9% Cabernet Franc and 5% Petit Verdot."

William Kelley 93-94+ Punkte

Decanter Magazine

"Beautifully fragranced on the nose - floral-edged ripe bramble fruits. Nicely detailed and presents, despite a clear youthful tannic structure this has layers of flavour with ripe and sweet fruit nuances balanced by a mineral grip, salty touches and cool fresh mint leaf notes. It's more of a contemplative wine, needing a few minutes and several tastes for the flavours to expand in the mouth, gaining in density yet keeping a lightness of touch and refinement. Such finesse going on here. The austerity is balanced with the ripe fruits so you're getting so many elements at play at once. This is complex and sensuous, you have the precise defined and well-worked fruit, so clear with poise, then the tannic strength though fine texture and a long, lifted

finish. This has real class, and such estate signature with dark sweet liquorice touches at the end too. Really very captivating and a success. 5% Petit Verdot completes the blend. Julien Viaud consultant."

95 Punkte

Jancis Robinson

"60% Cabernet Sauvignon, 26% Merlot, 9% Cabernet Franc, 5% Petit Verdot. Cask sample. Deep, bright colour. Attractive nose with dark-fruit and floral notes and a creamy edge. Rich and round on attack with ample substance and a juiciness to the fruit. Tannins plentiful but fine and integrated. Grip and persistence on the finish. Clear potential."

James Lawther MW 17+/20

Jeff Leve

"Dark garnet in color, the wine exudes flowers, cherries, currants, black raspberries, espresso beans, tobacco leaf, and mocha in the perfume. Soft, silky, fresh, and vibrant, with a hint of spice, the wine is forward, polished, and fruity, with loads of crushed berries and a tint of cocoa in the backend of the creamy-textured finish. The wine blends 60% Cabernet Sauvignon, 26% Merlot, 9% Cabernet Franc and 5% Petit Verdot, 13.11% ABV. The harvest took place September 28, finishing October 12. The yields were quite low at only 24 hectoliters per hectare. Drink from 2026-2055."

93-95 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Belle couleur sombre. Nez moyennement intense, au fruité mûr, pur et subtil. Minutieux en entrée de bouche, savoureux au milieu, le vin caresse le palais. Il s'achève parfumé et long, sur un fond légèrement boisé. Assemblage : 60 % cabernet sauvignon, 26 % merlot, 9 % cabernet franc, 5 % petit verdot. Degré d'alcool : 13° – pH : 3,84. IPT : 78. Rendement : 24 hl/ha. Vendanges du 28 septembre au 12 octobre."

94 Punkte

James Suckling

"This is very typical for St.-Julien with violets, berries, blackcurrants and crushed stone. Medium to full body with very fine tannins that run the length of the wine. Powdery tannins and a rich finish. Velvety texture. 60% cabernet sauvignon, 26% merlot, 9% cabernet franc and 5% petit verdot."

95-96 Punkte

Jeb Dunnuck

"The top wine, the 2021 Château Léoville Poyferré is a beauty and certainly makes the most of the vintage. Based on 60% Cabernet Sauvignon, 26% Merlot, and the rest Cabernet Franc and Petit Verdot that hit 14% alcohol (with an IPT of 78 and a pH of 3.85), its dense purple hue is followed by a rich, concentrated, medium to full-bodied Saint-Julien that has terrific purity of fruit, notes of cassis, violets, and spicy wood, ripe tannins, and remarkable overall balance. It brings more richness and depth than most in the vintage and is unquestionably going to offer tons of pleasure over the coming 20-25 years."

94-97 Punkte

Bettane & Desseauve

"Beau nez subtil et racé d'un classicisme évident, sur les épices et le cèdre. Entrée de bouche tendre, support ferme de tannin, texture assez large donnée par le pourcentage important de merlot pour le secteur (26 %). Tannin plus strict et complexe qu'on ne s'y attend après le charme aromatique, donné par les cabernets vendangés à point. 60 % cabernet-sauvignon, 9 % cabernet franc."

95-96 Punkte

VINOUS

"The 2021 Léoville-Poyferré is classy and polished right out of the gate. All the classic Poyferré signatures come through, but in miniature. The 2021 impresses with its pliant fruit, silky tannins and fine balance. To be sure, the 2021 is a smaller-scaled wine than the norm here over the last few years, but that is the charm of this vintage. Inky dark fruit, pencil shavings, licorice and menthol build into the super-expressive finish. Tasted three times."

Antonio Galloni 93-95 Punkte

"The 2021 Léoville-Poyferré was picked from 28 September until 12 October at just 24hL/ha and matured in 80% new oak, the remainder second-fill. It has a high-toned, concentrated bouquet with iodine-infused black fruit, becoming floral in the glass with scents of crushed violet. The palate is medium-bodied with Poyferré's trademark velvety smooth tannins. Fine depth, though clearly not as ostentatious as the previous three vintages, it is a more streamlined Poyferré, though that renders the wine well-balanced. There is just a dash of black pepper on the finish, though it just misses a little persistency on the aftertaste. But overall, a fine

Saint-Julien that should give many years of drinking pleasure. 13.0% alcohol."

Neal Martin 92-94 Punkte

Falstaff

"Dunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Zart kräuterwürzig-tabakig unterlegte schwarze Kirschfrucht, ein Hauch von Cassis und Lakritze, zart nach Mandarinenzesten, mineralisch unterlegt. Saftige Herzkirschen, feine Brombeerfrucht, präsente, reife Tannine, gute Würze im Abgang, engmaschig und straff, lange anhaftend, sicheres Reifepotenzial. Tolles Ergebnis!"

Peter Moser 94 Punkte

Château Lilian Ladouys 2021

Subskriptionsindex 19/20

€ 16,75 (€ 22,33/L)

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"Aromas of raspberries, plums and spices, framed by creamy new oak, introduce the 2021 Lilian Ladouys, a medium to full-bodied, charming and seamless wine that's lively and open-knit. It's a blend of 53% Cabernet Sauvignon, 40% Merlot and the rest Cabernet Franc."

William Kelley 89-90+ Punkte

Decanter Magazine

"Milky chocolate blackcurrant notes on the nose. This is beguiling and sweet, very appealing with a succulent and ample palate, fresh and lively, silky and smooth. Gentle and charming with bite and a deep soul. The tannins are still there - austere with this clear bitter dark chocolate note, but the fruit is ripe so you get this round, medium mouthfeel. Expansive and charming. More noble tannins, sweet and approachable with perfumed cherries, raspberries, strawberries and red plums, then the liquorice and bitterness coming through at the end. It's more approachable than the second wine at this point, lively, but still with tension and focus. Lots to like. Grand vin accounts for 80% of production."

90 Punkte

Jeff Leve

"Spice, smoke, red pit fruits and cocoa form the nose. On the palate, the wine is forward, soft and vibrant, with a cherry filled, medium-bodied, fresh, creamy finish. The wine blends 53% Cabernet Sauvignon, 40% Merlot, 6% Petit Verdot. and 1% Cabernet Franc. 12.9% ABV. Drink from 2023-2035."

90-92 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Propriété en hausse Belle couleur sombre et vive. Nez intense, au fruité mûr et précis. Délicat à l'attaque, très fruité et savoureux au milieu, subtil dans sa saveur, le vin glisse délicatement en finale sans avoir la fermeté du passé. Un bel effort cette année. L'élevage pourrait encore le grandir. Assemblage : 53 % cabernet sauvignon, 40 % merlot, 6 % petit verdot, 1 % cabernet franc. Degré d'alcool : 12°93 – pH : 3,88. IPT : 66. Propriété en hausse."

89 Punkte

James Suckling

"A creamy and velvety red with redcurrants and spices. Some tobacco, too. Medium and juicy. 53% cabernet sauvignon, 40% merlot, 6% petit verdot and 1% cabernet franc."

91-92 Punkte

Jeb Dunnuck

"A perennial overachiever, the 2021 Château Lilian Ladouys is no exception and certainly does well in the vintage. Based on 52% Cabernet Sauvignon, 40% Merlot, 6% Petit Verdot and the rest Cabernet Franc, it has a perfumed bouquet of cassis and black raspberry fruit as well as some background spicy oak. Medium-bodied and balance, with fine tannins, it should easily be an outstanding wine as well as a good value."

91-93 Punkte

Bettane & Desseauve

"Les beaux échantillons se révèlent plus harmonieux que dans les années précédentes. Il a le tannin frais du millésime. Au même niveau que les plus beaux voisins, avec un développement en bouteille rapide."

90 Punkte

VINOUS

"The 2021 Lilian Ladouys is precise, elegant and very nicely balanced. Crushed flowers, sweet red berry fruit, mint and spice are all laced together. I especially admire the energy and vibrancy here. This gracious, mid-weight Saint-Estèphe is all class."

Antonio Galloni 90-92 Punkte

"The 2021 Lilian Ladouys was picked from 28 September to 8 October and matured in 30% new oak. It has the smallest proportion of Merlot for several years. It has a generous bouquet with blue fruit and violet complementing the red fruit, just a touch of pencil lead in the background. The palate is medium-bodied with quite firm tannins, good backbone here, though quite strict and just needs a little more amplitude on the dark chocolate-tinged finish. Drink over the next 15-20 years."

Neal Martin 89-91 Punkte

Anthocyanes

"Floral, frais, des notes de cassis et de violette. Bouche juteuse, fraîche, appétante malgré une trame tannique un peu dure en finale. Reste toutefois un vin de plaisir."

Yohan Castaing 90-92 Punkte

Château Lynch Bages 2021

Subskriptionsindex 17/20

€ 125,00 (€ 166,67/L)

Matthias Hilse 94-95 Punkte

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"The second vintage vinified in the Cazes family's new winery, the 2021 Lynch-Bages unwinds in the glass with aromas of minty cassis, sweet berries, loamy soil, black truffle and cigar wrapper, framed by nicely integrated new oak. Medium to full-bodied, concentrated and muscular, it's a serious, layered, powerful, youthfully structured wine that will come together beautifully with maturation in barrel."

William Kelley 93-95 Punkte

Decanter Magazine

"Sweet blackcurrant fruit on the nose, softly jammy and expressive. You can really feel the ripeness here, grapes got full maturity and this is plush, mouthfilling and plump with chewy tannins - more opulent and perfumed than others also with more power and body. Tannins are mouthfilling and you get the stone minerality and the Cabernet freshness that really takes over giving this a sense of tension and grip. A really characterful and expressive Pauillac where the

tannins and acidity perfectly compliment each other with the muscular and concentrated fruit also giving a multi-faceted dimension. 3% Cabernet Sauvignon completes the blend."

95 Punkte

Jeff Leve

"Deep and dark in color, the wine is packed with crème de cassis, tobacco leaf, currants, cigar box, and forest floor. On the palate, the wine is fresh, bright, chewy, and crisp, with firm tannins. Classic in style, with an energetic, bright, savory-tinted finish, give it some time in the cellar before opening a bottle. The wine blends 67% Cabernet Sauvignon, 25% Merlot, 5% Petit Verdot and 3% Cabernet Franc, 13.14% ABV. The yields were low at 34 hectoliters per hectare. Drink from 2027-2050."

92-94 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Couleur sombre et profonde. Nez très aromatique, fin, au fruité pur et mûr. Moelleux en entrée de bouche, gras au milieu, puissant et savoureux, le vin glisse au palais, juteux, noble et profond. Longue persistance avec beaucoup de goût. Tannin enveloppé. Assemblage : 67 % cabernet sauvignon, 25 % merlot, 5 % petit verdot, 3 % cabernet franc. Degré d'alcool : 13°14 – pH : 3,72 – IPT : 90. Rendement : 34 hl/ha. Dates de vendanges : 27 septembre au 9 octobre. Production : 65 % de premier vin."

95 Punkte

James Suckling

"This is really cool to smell, with lead pencil shavings, iron filings and oyster shells. Blackcurrants, too. Full to medium body with layers of firm tannins, but a dusty and powdery texture, too. Lovely finish. 67% cabernet sauvignon, 25% merlot, 5% petit verdot and 3% cabernet franc."

96-97 Punkte

Jeb Dunnuck

"The Grand Vin 2021 Château Lynch-Bages ratchets up everything, offering a rich, powerful, almost full-bodied style as well as gorgeous notes of blackcurrants, smoked tobacco, spice, and hints of cassis. It might be the biggest, richest wine in the vintage and has a great mid-palate, impressive density, building tannins, and a great, great finish."

94-96+ Punkte

VINOUS

"The 2021 Lynch Bages is a brooding wine. Black cherry, leather, spice and menthol add to its decidedly somber personality. It will be interesting to see how the 2021 develops during élevage. Today, the 2021 comes across as dark and heavy, with the oak not fully integrated, and less of the suave finesse that is perhaps the key Lynch Bages signature."

Antonio Galloni 92-94 Punkte

"The 2021 Lynch-Bages, picked at 34hL/ha and matured in 75% new oak for a planned 18 months, has an outstanding bouquet, beautifully-defined and sensual, a mixture of black and blueberry fruit, very fragrant. The palate is medium-bodied with grippy tannins, good body and density, quite precise with a tensile finish. This fans out nicely on the finish. A very classy Lynch Bages with echoes of Jean-Michel Cazes' classics from the late eighties. 13.14% alcohol."

Neal Martin 94-96 Punkte

Falstaff

"Tiefdunkles Rubingranat, opaker Kern, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Feines Edelholz, ein Hauch von dunklem Nougat, schwarze Herzkirschen, zarte Nuancen von Lakritze. Komplex, saftig, zart nach Cassis, tragende Tannine, gute Länge und Frische, sicheres Reifepotenzial."

Peter Moser 93 Punkte

Anthocyanes

"Assemblages réalisés. Très beau nez de fruits noirs, de réglisse, de graphite avec un boisé léger et subtil, plus floral à l'aération. Bouche charnue, de

l'élégance, des tanins structurants également pour une sensation boisée un peu moins présente en finale. Un Lynch-Bages très proche de son terroir

grâce à sa puissance de bouche. Très salin et long en finale. Une très belle bouteille de garde."

Yohan Castaing 94-96 Punkte

Château Lynch Moussas 2021

Subskriptionsindex 18/20

€ 33,50 (€ 44,67/L)

-----**Weitere Bewertungen**-----

The Wine Advocate

"The 2021 Lynch-Moussas is a solid effort, exhibiting aromas of cassis, loamy soil and pencil shavings. Medium to full-bodied, lively and charming, with impressive depth for the vintage and by the standards of this 62-hectare Pauillac estate, the blend is dominated by 72% Cabernet Sauvignon."

William Kelley 89-91 Punkte

Decanter Magazine

"A dark, knitted nose. Red and black cherries, smooth and well textured with fine tannins that just give support. I like the blue fruit touch on the palate, this has a cool feel aided by bitter dark chocolate elements adding the nuance but all presented with gusto. This is serious and powerful for sure with persistence and long length. It's like a greyhound straight out the gates, fast and decisive. Good balance and well built with power and concentration. A great effort and a real success for getting the most out the vintage. Tasted twice. Ageing 60% new oak."

Georgina Hindle 92 Punkte

Jancis Robinson

"Cask sample. Dark and leafy with a hedgerow character. Robust palate, the tannins lording it over the fruit. Chewy and just a little hard on the finish. Old-school Pauillac which could appeal to some."

James Lawther MW 15,5/20

Jeff Leve

"Cigar box, herbs, tobacco leaf, cedar, and red currants are already on display on the nose. Medium-bodied, fresh, soft and polished, with a sweet edge to the juicy currants on the mid-palate

and in the spicy, espresso-tinted, red berry finish. Give it a few years in the cellar before pulling a cork. The wine blends 72% Cabernet Sauvignon with 28% Merlot. 14% ABV. Drink from 2026-2045."

91-93 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Belle couleur pourpre et sombre. Nez très aromatique, au fruité pur et subtil. Bouche tout en délicatesse de l'attaque jusqu'en finale, parfumée au milieu, fondante et sans angle."

91 Punkte

James Suckling

"Finely textured with firm, fine tannins that coat a core of dark berries, cocoa and some tobacco. Medium body with a broad mid-palate. Expansive finish. 72% cabernet sauvignon and 28% merlot."

92-93 Punkte

Jeb Dunnuck

"The 2021 Château Lynch-Moussas is an old school charmer with medium-bodied aromas and flavors of red and black fruits, cedar shavings, and damp earth. It develops some chocolaty, nutty nuances with air, has ripe tannins, and a character-filled style."

87-89 Punkte

VINOUS

"The 2021 Lynch-Moussas has a lovely bouquet with blackberry, raspberry and cedar scents, a touch of wild mint emerging with time. The palate is medium-bodied with quite "thick" tannins that lend this Pauillac surprising weight in context of the vintage. Quite rounded on the finish with a touch of pain grillé on the aftertaste."

Neal Martin 90-92 Punkte

Falstaff

"Tiefdunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Feine Edelholznote, ein Hauch von Nougat, nach feinem Cassis, ein Hauch von Zwetschken. Mittlere Komplexität, rote Herzkirschen, präsenste Tannine, gute Frische, mineralisch im Abgang, Waldbeeren und zitronige Nuancen im Nachhall."

Peter Moser 90 Punkte

Anthocyanes

"Bouquet floral, élégant et fruité pour un nez gourmand, agréable et profond. Bouche juteuse, presque charnue, des tanins veloutés et structurants avec une légère prise de bois. Notes de graphite et de mure."

Yohan Castaing 90-92 Punkte

Château Maillet 2021

Subskriptionsindex 19/20

€ 32,00 (€ 42,67/L)

-----Weitere Bewertungen-----

Decanter Magazine

"Bramble tones to the red and black fruits, a touch of vanilla, dark chocolate and violets. Tannins make themselves known straight away, filling the mouth with a chalky, velvety texture with the bright black cherry and blackcurrant fruit on top. Inviting texture and frame, with a chewiness that fills the mouth alongside touches of liquorice and graphite. It's a dark style and a bit more knitted down at this point, just missing out on some energy that would really lift it, but a real success for a 100% Merlot in 2021. Lots of promise."

Georgina Hindle 90 Punkte

Jeff Leve

"Black plums, black cherries, black licorice, dark chocolate and equally dark espresso beans are in full-force in the nose and on the round, lusciously-textured, deep palate. The finish is soft, round and plush. Drink from 2024-2040."

91-93 Punkte

James Suckling

"A firm and linear wine with very focused, fine tannins. Medium body. Juicy and pretty. Classy."

92-93 Punkte

VINOUS

"The 2021 Maillet is fabulous, especially considering it is 100% Merlot. Juicy dark cherry, plum, licorice, dark chocolate and sweet spice give Maillet its exuberant personality. Rich and heady in style, with well integrated oak the Maillet is one of the under the radar jewels of the vintage on the Right Bank."

Antonio Galloni 91-93 Punkte

Falstaff

"Dunkles Rubingranat, opaker Kern, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Schwarze Kirschen, feine Kräuterwürze, zarter Edelholztouch, einladendes Bukett. Mittelgewichtig, saftig, seidige Textur, feine Tannine, mineralisch und frisch, salzig-zitronig im Abgang, eleganter Begleiter bei Tisch."

Peter Moser 92 Punkte

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"A blend of fully 70% Cabernet Sauvignon and 30% Merlot, the 2021 Malartic Lagravière offers up aromas of sweet berries, plums, burning embers and warm spices, followed by a medium to full-bodied, ample and powdery palate that's impressively concentrated, refined and elegant. It's a fine effort from an estate on the rise."

William Kelley 90-92 Punkte**Decanter Magazine**

"Beautiful aromatics, richly scented with a ton of black fruits on the nose. Bright and fun, this has great fruit expression. It's edging on high-toned, so you get that sharp hit of fruit rather than dense and plush but it has such clarity and precision of tannins, fine and softly gripping the mouth. Well worked and presented, this is charming in a gentle way with great acidity, bright fruits and a subtle mineral vein underneath. Feels joyful and easy to like and will gain in structure over ageing that will plump up the beautiful fruit some more. Really lovely. Elegance and charm here. I love this. It's light footed and fresh. 2% Petit Verdot completes the blend."

93 Punkte**Jancis Robinson**

"67% Cabernet Sauvignon, 32% Merlot, 1% Cabernet Franc. Cask sample.

Sweet, ripe nose even if a little austere on the palate. Tannins have been well managed but the acidity can't help dominating the fruit. Just a little note of sourness and lack of fruit depth on the sudden finish."

Jancis Robinson MW 15,5+/20**Jeff Leve**

"Flowers, smoke, tobacco leaf, and bright red fruits shine on the nose. The wine is energetic, crisp, and focused on its finesse-styled textures and freshness. There is a touch of chalk along with the red currants in the finish. Eric Boissenot is the new consultant,

and with the 2021 vintage, you can really see a major shift in the style of wine being produced here that is not only due to the vintage conditions. It will be interesting to follow the change in direction here. The wine is produced from blending 67% Cabernet Sauvignon, 32% Merlot, and 1% Cabernet Franc, 12.8% ABV. The harvest took place September 29 – October 19. Drink from 2023-2040."

92-94 Punkte**Jean-Marc Quarin**

"Belle couleur sombre. Nez très aromatique, au fruité pur, mûr et floral. Délicat en entrée de bouche, savoureux au milieu, le vin évolue sur un corps élané et caressant. Longueur normale, aux tannins fins et surtout aromatique. Assemblage : 67 % cabernet sauvignon, 32 % merlot, 1 % cabernet franc."

91 Punkte**James Suckling**

"A very fresh and juicy red with a medium body and supple, soft tannins. Vibrant red-berry fruit with pretty spice notes. Raspberries and licorice with some salted chocolate. 67% cabernet sauvignon, 32% merlot and 1% cabernet franc."

93-94 Punkte**Jeb Dunnuck**

"A blend of 67% Cabernet Sauvignon, 32% Merlot, and a splash of Cabernet Franc, the 2021 Château Malartic-Lagravière is a gem of a wine that has more depth and texture than most. Pure cassis, ripe tobacco, violets, and darker, earthy nuances all define the bouquet, and it's medium-bodied on the palate, with ripe, polished tannins and good mid-palate depth. It shows the pretty, pure, elegant style of the vintage while bringing plenty of fruit. It's beautifully done. Tasted twice."

90-93 Punkte

Bettane & Desseauve

"Très net au nez et en bouche, sur le cèdre et les notes classiques de cabernet-sauvignon, avec une vigueur quelque peu contenue dans les échantillons présentés."

94-95 Punkte

VINOUS

"The 2021 Malartic Lagravière offers good depth, but naturally less of the opulence of recent years. Part of that is the year and part is likely the result in a change in stylistic direction. It will be interesting to see where things ultimately settle. Dark red/purplish fruit, spice, incense, licorice and gravel emerge, and yet the finish is a bit dry."

Antonio Galloni 90-92 Punkte

"The 2021 Malartic Lagravière was picked from 29 September to 19 October at 45hL/ha and matured in 65% new oak. It has a taut and linear bouquet: blackberry, pencil shavings and light estuarine scents. The palate has a ripe entry, quite sharp acidity, modest weight with a linear and correct finish with a slightly bitter aftertaste. I suspect this will drink well for up to 15 years."

Neal Martin 90-92 Punkte

Falstaff

"Dunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Zart tabakig, schwarze Beeren, dunkle Kirschen, ein Hauch von Preiselbeeren und Orangenzesten. Saftig, elegant, frische Kirschen, dezente Süße, reife Tannine, ausgewogen und lebendig, etwas Nougat im Nachhall, vielseitig einsetzbar."

Peter Moser 91 Punkte

Anthocyanes

"Malartic Lagravière laisse la part belle aux arômes de sauvignon avec des notes de murier, de cassis, d'épices et un boisé pas totalement fondu. Bouche tannique, droite avec une acidité marquée et une sensation tannique un peu astringente en finale. Laissons le temps des élevages pour que le vin retrouve un équilibre plus en adéquation avec le cru."

Yohan Castaing 90-92 Punkte

Château Malescot St. Exupéry 2021 Subskriptionsindex 18/20 € 51,65 (€ 68,86/L)

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"The 2021 Malescot St. Exupéry is a terrific effort, offering up aromas of sweet cassis and plums mingled with notions of licorice, espresso roast and toasty oak. Medium to full-bodied, ample and fleshy, it's impressively layered, with a sweet core of fruit, ripe tannins and lively acids. The dramatic style of the château has worked very well with the cooler, later-maturing vintage. The blend is 49% Cabernet Sauvignon, 38% Merlot, 8% Cabernet Franc and 5% Petit Verdot."

William Kelley 92-94 Punkte

Decanter Magazine

"High-toned and almost sharp fruit aspects on the palate but reined back by freshness and fine tannins that provide a soft, supporting base. There is concentration but not so much weight in the mid-palate at the moment, rather the flavours are more lifted and aerial, giving tone and nuance without so many layers. A little bit rustic on the finish with some green pepper, clove and cinnamon coming through. Will no doubt harmonise and expand over ageing."

90 Punkte

Jancis Robinson

"49% Cabernet Sauvignon, 38% Merlot, 8% Cabernet Franc, 5% Petit Verdot. Cask sample. Mid to dark crimson. Sweet, seductive nose. Very gentle tannins which lurk rather than dominate. A

wine that really does taste like a young wine – and a young Margaux at that – that will blossom. Dry but not too drying finish. Neat. Very classic claret with sufficient but not excessive ripeness. Though there is nothing remotely flashy about it and I may be being too generous with my score; its charms are quite subtle. And it's not especially concentrated. A 'fluid' wine... Some may criticise it for its lack of weight."

Jancis Robinson MW 17/20

Jeff Leve

"Initially you notice the brightness in the fruits before moving to the flowers, tobacco leaf, espresso, smoke, and earthy nuances. The wine is focused on its vibrancy, freshness, and fleshy style, managing to find the perfect balance between all three characteristics. The wine is a blend of 49% Cabernet Sauvignon, 38% Merlot, 8% Cabernet Franc and 5% Petit Verdot. Drink from 2027-2050."

92-94 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Couleur sombre et pourpre. Nez très aromatique, fruité, mûr et pour la première fois floral à cet âge. Bouche surprenante pour son moelleux de part en part, évoluant savoureuse, avec du goût. Finale légèrement plus nerveuse, mais sans dureté."

90 Punkte

James Suckling

"A tight and focused young red with redcurrant and blackberry character. It's medium-bodied with racy and fine tannins and a linear, focused finish. Lots going on, yet it's tight and energetic."

94-95 Punkte

Jeb Dunnuck

"Beautifully balanced, the 2021 Château Malescot Saint Exupéry is a classic, impressive 2021 that's worth seeking out. Darker fruits, spice, dried herbs, and a kiss of flowers all emerge on the nose, and it's medium-bodied, has ripe tannins, and shows the pretty, graceful style of the vintage."

91-94 Punkte

Bettane & Desseauve

"Du naturel d'expression et une aromatique très cabernet. Nez légèrement musqué et épicé, unitaire, complexe et savoureux, comme à son habitude."

92-93 Punkte

VINOUS

"The 2021 Malescot St. Exupéry is another terrific wine from a property that has been trending towards finesse. The 2021 represents another step in that direction, helped by the vintage, of course. Red cherry, iron, blood orange, spice, tobacco and cedar build as this mid-weight, savory Margaux shows off its considerable charms. Pretty floral top notes accent the finish. Tasted two times."

Antonio Galloni 93-95 Punkte

"The 2021 Malescot Saint Exupéry has quite a high-toned bouquet with black cherries, blueberry and violet aromas, exuberant compared to its peers. The palate is medium-bodied with sappy black fruit, fine acidity, quite focused yet there is just a little dryness and abruptness on the finish. That might be remedied during its élevage so let's see how this turns out. I was anticipating a bit more from this excellent Margaux estate, but maybe it will meliorate in barrel? Not beyond possibility."

Neal Martin 90-92 Punkte

Falstaff

"Dunkles Rubingranat, opaker Kern, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Feines Brombeerkonfit, zart nach schwarzen Kirschen, ein Hauch von Edelholz, einladendes Bukett, tabakige Nuancen. Saftig, elegant, feine dunkle Beerenfrucht, gut integrierte Tannine, mineralisch, zeigt Länge, gutes Reifepotenzial."

Peter Moser 92 Punkte

Anthocyanes

"Fruits frais, de belles notes de violette et de cassis pour un bouquet élégant et frais. Un côté légèrement racinaire. Juteux, bel enrobage, de la

gourmandise et de beaux tanins pour un vin qui confirme son évolution vers un style élégant et frais."

Yohan Castaing 92-94 Punkte

Château Margaux 2021

Subskriptionsindex 20/20

€ 589,00 (€ 785,34/L)

Matthias Hilse 96-97+ Punkte

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"The 2021 Château Margaux is clearly one of the finest wines of the vintage. Offering up a deep bouquet of raspberries, wild blueberries and plums mingled with sweet spices, violets, licorice and hints of cigar box, it's full-bodied, layered and multidimensional, with terrific depth at the core and beautifully refined, powdery tannins, concluding with a long, floral finish. Combining the vibrant flavors and moderate alcohol (13.1%) of a vintage of the last century with all the precision of the present in extraction and élevage, it is a timeless classic; and lest that be mistaken for a euphemism for a lack of concentration, note that the wine is analytically as high in polyphenols as the brilliant 2019. Representing only 36% of the estate's production, the 2021 is a blend of 87% Cabernet Sauvignon, 8% Merlot, 3% Cabernet Franc and 2% Petit Verdot."

William Kelley 95-97+ Punkte

Decanter Magazine

"A dark nose, serious and a bit closed, though there is such complexity on the palate. You get the tannic feel in the mouth straight away, mouthfilling, ample, generous and chewy - these tannins have weight and density but are lifted by the bright, high-definition cherry, strawberry and raspberry acidity underneath keeping things vibrant and fresh with a sour cherry and stoney minerality on the finish. Exceptional balance and sculpting, this has energy but also poise. Sophisticated glamour in full force, svelte and suave - this is a wine that aims to please. Definitely one of the most thrilling and captivating wines of the vintage! 2% Cabernet Franc completes the blend. 36% grand vin."

97 Punkte

Jancis Robinson

"87% Cabernet Sauvignon, 8% Merlot, 3% Cabernet Franc, 2% Petit Verdot. 36% of the production (same as 2020). Cask sample.

Fragrant and floral with violet and peony notes. Clean and direct on attack, mid-palate weight and drive on the finish. Low-key but refined tannic frame. Super-length and persistence. Discreet but elegant, if less substance than a wine scoring 18 or higher."

James Lawther MW 17,5/20

Jeff Leve

"Deep garnet in color, the wine opens with lilacs, spice, black currants, tobacco leaf, and a hint of cedar in the perfume. On the palate, the wine is elegant, polished, silky, fresh, and reserved in character. Classic, (In a good way) there is lift, vibrancy and poise to the fruit on the mid-palate, leaving you with a supple, refined, discreet, almost formal finish. Give it 5 years or so and it will be even better. Clearly, this is one of the wines of the vintage! The wine blends 87% Cabernet Sauvignon, 8% Merlot, 3% Cabernet Franc and 2% Petit Verdot, 13.1% ABV, pH 3.64. The Grand Vin was produced using only 36% of the harvest. Picking took place September 24 - October 13. Drink from 2029-2060."

96-98 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Couleur sombre, intense, belle et pourpre. Nez très aromatique, fin, fruité, pur, devenant très floral à l'agitation. Minutieux en entrée de bouche, particulièrement aromatique au milieu, avec du corps, un toucher soyeux et un port fondant, le vin nous offre une fois de plus son inénarrable enveloppe tannique nuancée et subtile, celle qui laisse venir les arômes derrière elle en finale. C'est superbe. Assemblage : 87 % cabernet sauvignon, 8 % merlot, 3 % cabernet franc, 2 % petit verdot. Degré

d'alcool : 13°1 - pH : 3,64. Les merlots ont été saignés à 20 % , les cabernets autour de 15 %. Rendement : 36 hl/ha."

96 Punkte

James Suckling

"A Margaux with beautiful depth and grace and wonderfully well-placed, refined tannins, showing presence and a soft texture. They caress your palate. Full-bodied, yet tight and extremely long. Seamless. 87% cabernet franc, 8% merlot, 3% cabernet franc and 2% petit verdot."

97-98 Punkte

Jeb Dunnuck

"I think the wine of the vintage is the 2021 Château Margaux, which comes from a miniscule selection of just 36% of the total production. The final blend is 87% Cabernet Sauvignon, 8% Merlot, and the rest Cabernet Franc, all of which is resting in 100% new French oak. Reminding me slightly of a riper 1996, it has incredible purity in its ripe cassis and blueberry fruits as well as notes of liquid violets, spicy oak, graphite, and hints of sandalwood. As seamless as they come, medium to full-bodied, perfectly balanced, and with ample Château Margaux purity and finesse, this brilliant juice is as good as it gets in the vintage."

95-97 Punkte

VINOUS

"The 2021 Château Margaux is a powerful, surprisingly brooding wine. According to Technical Director Philippe Bascaules, dry extract numbers are

in line with 2019, which is hardly surprising in tasting the wine. Today, the Grand Vin is so primary. The intensity of the dark red/purplish fruit is notable, and yet the wine is positively embryonic. Bright acids and plenty of tannin abound. The 2021 is a rich, penetrating Margaux that is going to need a lot of time."

Antonio Galloni 95-97 Punkte

"The 2021 Château Margaux, aged in 100% new oak as usual, is clean and precise on the nose, much more discrete than the outgoing Pavillon Rouge and unfolds like a temptress in the glass. Intense dark cherries, hints of blueberry and trademark crushed violets then start to billow, all exquisitely defined. The palate is medium-bodied with a silky smooth veneer that does a good job disguising the structure underneath. Surprisingly plush given the growing season, the concentration is very impressive with no hard edges. It's a very Margaux-like Château Margaux insofar that it could not come from any other appellation."

Neal Martin 94-96 Punkte

Falstaff

"Tiefdunkles Rubingranat, opaker Kern, violette Reflexe. Feinwürzig unterlegte schwarze Kirschen, zarte Edelholzwürze, etwas Cassis und Nougat, zart nach Lakritze, mit frischen Orangenesten unterlegt. Saftig, rote Kirschen, elegant und frisch, ungemein präzise und lebendig, perfekt gereifte Tannine, mineralisch und lange anhaftend, rotbeeriger Nachhall, balanciert und animierend, bereits heute sehr verführerisch, einer der echten Stars dieses Jahrgangs."

Peter Moser 97 Punkte

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"This 15-hectare estate has produced the Perrodo family's most serious, structured wine this year in the form of the 2021 Marquis d'Alesme. Exhibiting aromas of raspberries, red cherries, violets and blood orange, it's medium to full-bodied, with powdery tannins, lively acids and creditable persistence on the finish."

William Kelley 89-91 Punkte

Decanter Magazine

"A deep, rich, opulent nose giving that Margaux glamour straight out the gate. Heady, perfumed purple flowers on the nose. The aromas are really beguiling, you get the ripe Cabernet fruit which was such a success in 2021 - the green pepper, black pepper, blueberries and eucalyptus with hints from the Merlot - sharp, sweet and sour strawberries and red cherries with herbal notes of liquorice and cedar. It's certainly fresh and you get a clarity on the palate, it's not massively structured per se but offering lovely balance, freshness and precision of all the elements. There's a vibrancy to this and a nice mouthfeel of gentle but grippy tannins - they're fine but filling. Fruit and oak are well balanced with such persistence of gentle flavour. Lovely refinement and class with a lifted minty finish. I love it. 3% Cabernet Sauvignon completes the blend. 3.80pH. They lost around 25% of the yield in 2021, bringing in 32hl/ha compared to the usual 40-45hl/ha."

92 Punkte

Jeff Leve

"Cedar, flowers, cocoa, mint leaf and red fruits shine in the nose. On the palate, the wine is elegant, soft,

fresh and juicy, with a fruity mid-palate and a refreshing, savory edge to the finish. The wine blends 51% Cabernet Sauvignon, 40% Merlot, 6% Petit Verdot and 3% Cabernet Franc. 13% ABV. Drink from 2024-2044."

91-93+ Punkte

Jean-Marc Quarin

"Couleur sombre, pourpre et soutenue. Nez très aromatique, fin, fruité, pur et subtil. Tendre à l'attaque, minutieux en milieu de bouche, savoureux, le vin caresse le palais. Il monte en finale sèveux et fin dans ses arômes et son tannin. Bonne longueur."

91 Punkte

Falstaff

"Kräftiges Rubingranat, violette Reflexe, breitere Ockerrandaufhellung. Zart tabakig unterlegte feine Pflaumenfrucht, ein Hauch von Kräuterwürze und Nougat. Saftig, elegant und leichtfüßig, feine Mineralik, zarte Fruchtsüße, ein balancierter, animierender Speisenbegleiter."

Peter Moser 92 Punkte

Anthocyanes

"Moins boisé qu'à son habitude, ce qui explique des notes de fruits noirs et une pointe florale plus présente, Marquis d'Alesme propose un toucher de bouche tendu, une structure moyennement dense mais équilibrée, des arômes de café et de moka en finale et une sensation aérienne très agréable. Un bel équilibre."

Yohan Castaing 92-94 Punkte

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"Exhibiting aromas of sweet cherries, berries, loamy soil and creamy new oak, the 2021 Marquis de Terme is medium to full-bodied, broad and fleshy, with a seamless, polished profile and creditable depth at the core despite the challenging vintage."

William Kelley 89-91 Punkte

Decanter Magazine

"Lovely soft perfumed aromas on the nose. Smooth and silky, the texture is appealing straight away, perfectly weighted giving richly perfumed but also gently fleshy fruit, freshness, body and acidity. A minerality comes through on the finish alongside touches of clove, but so well integrated they merely peek through. I like the finesse here, you really feel they got the balance right. It's direct and linear for sure but carrying depth and intensity so well. Chalky and grippy, it's gently persistent. It feels well worked. I like it a lot and look forward to tasting in bottle. Tasted twice."

92 Punkte

Jancis Robinson

"64% Cabernet Sauvignon, 31% Merlot, 5% Petit Verdot. Cask sample

Deep purplish crimson. Rather exotically ripe nose of purple-fruit sensations. Quite luscious and less fresh than some. Quite ambitious in terms of longevity with lots of ripe but dry tannins underneath the opulent fruit. Quite concentrated."

Jancis Robinson MW 16,5+/20

Jeff Leve

"Violets, cherries, plums, and flowers, with accents of licorice and black cherries, the wine has good concentration, ripeness, polished tannins, round textures, and a lot of flesh and depth for the vintage. Drink from 2024-2039."

91-93 Punkte

James Suckling

"Tight and focused with blackberry, blueberry and some licorice character. Medium body, firm tannins and a bright, linear finish."

92-93 Punkte

Jeb Dunnuck

"From an estate that has been in the Sénéclauze family since 1935, the 2021 Château Marquis de Terme checks in as 64% Cabernet Sauvignon, 31% Merlot, and 5% Petit Verdot that's still resting in 50% new barrel. This ripe, mouth-filling, almost meaty Margaux offers lots of darker fruits as well as notes of truffle earth, chalky mineral, and chocolate to go with a medium-bodied, round, mouth-filling style on the palate. This wine always has a touch of rusticity, but it brings character, texture, and solid mid-palate depth. Tasted twice."

89-91+ Punkte

Bettane & Desseauve

"Grande couleur, corps superbe pour l'année. Vin ample, chaleureux, concentré et raffiné. Les échantillons sont impeccablement tirés et homogènes lors de nos dégustations."

94-95 Punkte

VINOUS

"The 2021 Marquis de Terme is inky, vibrant and super-expressive. Dark fruit, bittersweet chocolate, spice and licorice are all dialed up. A whole range of floral and savory nuances lingers on the close. Readers will find a Margaux endowed with terrific depth as well as character. I am very much looking forward to tasting this from bottle."

Antonio Galloni 93-95 Punkte

"The 2021 Marquis de Terme has an attractive bouquet with blackberry, bilberry and crushed iris petal scents. The palate is well balanced with sappy black fruit, fine tannins, well-judged acidity and a

sapid finish. This actually punches above my expectations and looks promising. I look forward to retasting this in bottle because this is the best wine from the estate I've tasted in many years."

Neal Martin 92-94 Punkte

Falstaff

"Dunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Zart floral unterlegte dunkle Waldbeerenfrucht, etwas Heidelbeeren, Orangen zesten im Hintergrund. Frisch und saftig,

reife Kirschen, gut integrierte Tannine, lebendig, mineralisch, guter Speisenbegleiter."

Peter Moser 91 Punkte

Anthocyanes

"Nez fumé, grillé, un peu variétal avec une pointe de réglisse. Charge tannique importante, des tanins un peu denses pour une structure légère."

Yohan Castaing 89-91 Punkte

Château Maucaillou 2021

Subskriptionsindex 18/20

€ 22,50 (€ 30,00/L)

-----**Weitere Bewertungen**-----

The Wine Advocate

"Along with Poujeaux and Chasse Spleen, this estate is one of the largest landholders in Moulis's best terroirs, and now changes are afoot at this longtime underachiever, which has hired Lynch Bages's former winemaker and is extending élevage from 10 to 16 months. The 2021 Maucaillou is a solid effort, exhibiting notions of sweet berries, forest floor, cigar wrapper and licorice, followed by a medium to full-bodied, deep and nicely concentrated palate underpinned by lively acids. Given developments at this address, future vintages may be wines to watch."

William Kelley 86-87 Punkte

Jancis Robinson

"70% Cabernet Sauvignon, 30% Merlot. Cask sample Very deep purplish crimson. Light nose of mulberries. Sweet and round initially on the palate with good phenolic ripeness. A little drying and hollow on the finish. But generally a pretty good drink for the medium term. Could be **GV**."

Jancis Robinson MW 16/20

Jeff Leve

"Light, forward, soft and fruity, you can enjoy this brighter-styled, leafy, red currant and cranberry

filled wine with ease on release. Drink from 2023-2030."

84-86 Punkte

Jeb Dunnuck

"Another wine that's going to offer lots of pleasure is the 2021 Château Maucaillou, a medium-bodied, charming, nicely textured and balanced Moulis that shows the fresher, mid-weight style of the vintage. It should drink nicely right out of the gate as well."

87-89 Punkte

VINOUS

"The 2021 Maucaillou has an airy bouquet with blackberry and wild strawberry scents, touches of peony emerging with time. The palate is medium-bodied with slightly gritty tannins, but there is balance here, even if it tapers towards the finish. Fine."

Neal Martin 87-89 Punkte

Anthocyanes

"Nez de fruits noirs, de fleurs avec une réelle gourmandise et un bel éclat de fruits. Très gourmand. Bouche juteuse, équilibrée avec une belle tension et une fraîcheur élégante pour le millésime. C'est un bel effort pour ce vin de plaisir."

Yohan Castaing 90-92 Punkte

Wenn Sie eine Mondkalenderallergie plagt, dann sollten Sie sich von diesem Pomerol, der so ganz anders philosophisch verankert ist als die Großen, derentwegen Pomerol manchem nervöses Zucken entlockt, sobald man nur den Namen dieser Appellation intoniert, einen Bogen machen.

Und wenn Ihnen die Kommentare der Verkostungsgrößen vertrauenswürdiger erscheinen, als meine Einlassung dazu, dann möchte ich Sie dazu einladen, Yohan Castaing zu folgen, der als einziger verstanden hat, dass es auch jenseits der üblichen Pomerol-Allüren noch eine verborgene Seite der Pomerolität gibt.

Der in klarer Zartheit präzise skizzierte Mazeyres ist ein Pomerol, der seinen grandiosen Spannungsbogen aus einer Manifestation floraler Würze mit fein unterlegter Rotbeerbrillanz und einer geradezu atemberaubenden, leicht metholierten Frische erfährt. Mit delikater Finesse hinterläßt dieser underdog-Pomerol ein Trinkerlebnis von integraler Wirkmacht.

Matthias Hilse 92-94 Punkte

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"The 2021 Mazeyres is a medium-bodied, supple and charming wine evocative of wild berries, cherries and plums mingled with hints of rose petals and mint. Open-knit, succulent and seamless, it will drink well on release. This 21.5-hectare estate is farmed organically and biodynamically."

William Kelley 89-91 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Propriété en hausse Couleur sombre et intense. Le nez m'a surpris par son intensité et sa belle pureté fruitée. Délicat en entrée de bouche, savoureux au milieu, avec du goût et surtout une très belle construction, le vin s'achève sur une bonne persistance où surviennent des nuances de fruits et de fleurs. C'est superbe et de très belle tenue pour l'année. Propriété en hausse."

89 Punkte

James Suckling

"Medium-to full-bodied Pomerol with a plush, velvety tannin frame. Ripe raspberries, lemon zest, dried flowers and some anise. Ripe and creamy. From biodynamically grown grapes."

91-92 Punkte

Jeb Dunnuck

"The 2021 Château Mazeyres has outstanding potential, offering a pretty perfume of red plums, cherries, spring flowers, and sappy herbs. This carries to a medium-bodied Pomerol with some firmer tannins, good overall balance, and outstanding length. Based on 75% Merlot, 22% Cabernet Franc, and the rest Petit Verdot, it's a solid effort from this Pomerol château that should benefit from a year or two of bottle age."

88-90 Punkte

VINOUS

"The 2021 Mazeyres has a well-defined nose with vivacious red fruit tinged with blood orange. The palate is medium-bodied with sappy red fruit, quite ferrous in style with just a little attenuation towards the finish. Drink over the next 10 years."

Neal Martin 89-91 Punkte

Anthocyanes

"Toujours aussi floral et délicat, le plus bourguignon des Pomerol présente des arômes de rose, de fleurs, de violette, de cerise, de figue et de cassis. Mentholé et frais. Bouche juteuse et savoureuse, de la tension, du fond, une matière parfaitement contenue dans une acidité équilibrée et aérienne. Une très belle bouteille identitaire pour les amateurs de vins aux tanins de dentelle. Tous les efforts d'Alain Moueix et ses équipes est ici récompensé grâce à des vins d'une grande élégance. Bravo !"

Yohan Castaing 92-95 Punkte

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"Offering up aromas of cassis, blackberries, spices and creamy new oak, the 2021 Meyney is medium to full-bodied, ample and fleshy, with lively acids, powdery tannins and an impressively rich, textural profile for the vintage. It's a blend of 54% Cabernet Sauvignon, 34% Merlot and 12% Petit Verdot."

William Kelley 89-91 Punkte**Decanter Magazine**

"Gorgeous floral aromatics, this is crisp with the most delicious blackcurrant, black cherry and strawberry fruit flavour - really so well executed. Lively and bright, clean and clear. Succulent and juicy, lovely frame and texture overall. A wonderful, easy-to-drink wine, with elegance, refinement but still that concentration that drives the flavours from start to finish. A top buy for classic claret, refreshing, minty, deep, layered and so charming."

92 Punkte**Jancis Robinson**

"Cask sample. Excellent depth of flavour and ripeness. Sappy with no skinniness. Really no sign that this was a difficult vintage. Complete. Fresh with ripe tannins dominated by vibrant, ripe fruit. It even has some impressive persistence. It's not super-ripe but is certainly ripe enough."

James Lawther MW 17/20**Jeff Leve**

"Dark red fruits, tobacco, spearmint, espresso, currants, and cranberry on the nose. Forward, bright, medium-bodied, fresh, and savory with an herbal, spiced edge on the mid-palate and in the chewy, peppery finish. The wine is produced from a blend of 54% Cabernet Sauvignon, 34% Merlot, and 12% Petit Verdot. Drink from 2025-2040."

90-92 Punkte**Jean-Marc Quarin**

"Couleur sombre, soutenue et pourpre. Nez très aromatique, au fruité mûr. Bouche tendre, fruitée, agréable, savoureuse, construite, avec de la douceur en finale. Corps et longueur moyens."

88 Punkte**James Suckling**

"A pretty wine with currant, cherry and some spices, such as nutmeg. Subtle this year. Medium body."

91-92 Punkte**Bettane & Desseauve**

"Il faut aller déguster le vin à la barrique pour le retrouver pleinement avec son magnifique fruit et sa texture large et sensuelle. Grand rapport qualité-prix à prévoir, comme d'habitude."

90-91 Punkte**VINOUS**

"The 2021 Meyney is a deep, dense, fleshy wine. There is not a ton of complexity today, as the flavors are incredibly primary. Hints of cedar, tobacco and dried herbs start to emerge over time, but only with great reluctance. The 2021 could turn out to be quite good if it comes together a bit more during élevage. Tasted two times."

Antonio Galloni 89-91 Punkte

"The 2021 Meyney has a lovely bouquet with floral-tinged red berry fruit, opening nicely with aeration. The palate is medium-bodied with fresh red berry fruit laced with oyster shell and spice. Fine build towards a menthol-tinged finish, winemaker Anne La Nour has conjured a very commendable Saint-Estèphe from a tricky growing season. If release prices match your wallet, I'd stick a case (or two) in the cellar."

Neal Martin 91-93 Punkte**Falstaff**

"Dunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Zarte Kräuterwürze, dunkle Beeren,

ein Hauch von Pflaumen, tabakige Nuancen. Saftig, kühle Frucht, Brombeeren, straffe Tannine, dunkles Nougat, mineralisch im Nachhall, hat Potenzial."

Peter Moser 90 Punkte

Anthocyanes

"Fruits frais, notes de florales, réglisse et graphite. De la densité, de beaux tanins avec un toucher de bouche charnu et frais. Très proche de son terroir. Frais et délicat."

Yohan Castaing 92-94 Punkte

Château Monbrison 2021

Subskriptionsindex 18/20

€ 27,00 (€ 36,00/L)

-----Weitere Bewertungen-----

Jancis Robinson

"70% Cabernet Sauvignon, 20% Merlot, 10% Cabernet Franc. Cask sample.

Mid crimson. Quite an intense nose. But then very polished and even quite saline on the palate. Forward and clearly made to be enjoyed quite soon but with real vigour, bright fruit and attack. Classic claret for early consumption."

Jancis Robinson MW 16,5/20

James Suckling

"Fresh-herb and berry character comes through clearly here. Medium body. Firm tannins. A little hard now."

90-91 Punkte

Jeb Dunnuck

"The 2021 Château Monbrison has good ripeness in its both red and black fruits as well as notes of sandalwood, smoked tobacco, and leafy herbs. It's a medium-bodied, rich, slightly chewy Margaux that has solid overall balance as well as length on the finish. It could end up being an outstanding wine."

88-90 Punkte

Château Montlandrie 2021

Subskriptionsindex 19/20

€ 21,00 (€ 28,00/L)

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"A blend of 75% Merlot, 20% Cabernet Franc and 5% Cabernet Sauvignon, the 2021 Montlandrie exhibits aromas of rich berries and cherries mingled with loamy soil, spices and potpourri. Medium to full-bodied, lively and incisive, it's nicely concentrated, with fine depth at the core and a bright, saline finish. Its Côtes de Castillon origins mark this out as the most tensile, mineral wine in the Durantou portfolio."

William Kelley 90-92 Punkte

Jeff Leve

"Crushed rocks, flowers, cocoa and ripe, dark plums create the perfume. On the palate, the wine is fresh, soft, bright and crisp, with a juiciness to the fruits on the mid-palate and in the medium-bodied finish, with its touch of salty tannins on the backend. The wine blends 75% Merlot, 20% Cabernet Franc and 5% Cabernet Sauvignon, 14% ABV. The harvest took place October 4 - October 7. Drink from 2023-2035."

90-92 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Couleur sombre, intense et pourpre. Nez très aromatique, au fruité pur et mûr, se révélant profond à l'agitation du verre. Minutieux à l'attaque,

avec du ressort au milieu et un raffinement aromatique et tannique, ce vin très bien construit s'allonge en finale, délicat et incrachable. Bonne longueur. Assemblage : 75 % merlot, 20 % cabernet franc, 5 % cabernet sauvignon. Degré d'alcool :14°. Production : 43 000 bouteilles."

92 Punkte

James Suckling

"Perfumed and vibrant already, with a ripe, textured and creamy tannin frame. Pretty blue and purple fruit. Juicy finish. Salty. 75% merlot, 20% cabernet franc and 5% cabernet sauvignon."

92-93 Punkte

Jeb Dunnuck

"The 2021 Château Montlandrie (75% Merlot, 20% Cabernet Franc and 5% Cabernet Sauvignon) has serious potential and will unquestionably be an outstanding wine. More closed and reductive, with beautiful cassis fruits and hints of graphite and minerality, it's medium-bodied and delivers solid richness and depth, ripe tannins, and a great finish. It's a surprisingly powerful wine in the vintage and will benefit from 2-3 years in the cellar. "

90-92+ Punkte

Bettane & Desseauve

"Toucher de tannin encore compact, le cœur de bouche plein et la finale montante laissent envisager le meilleur dans les cinq ans qui viennent."

91-92 Punkte

VINOUS

"The 2021 Montlandrie is another attractive wine in this range from the Durantou family. Sweet floral and spice overtones meld into a core of red/purplish berry fruit. In 2021, Montlandrie is a bit on the light side, but all the elements are nicely balanced."

Antonio Galloni 89-91 Punkte

"The 2021 Montlandrie, the Durantou family's Lalande de Pomerol, was picked between 30 September and 8 October, matured in 50% new oak. A mélange of red and black fruit on the nose, light liquorice and freshly-rolled tobacco scents surface with just a few swirls. The palate is well structured and focused, fresh and displays well-integrated oak, though perhaps Les Cruzelles as a little more panache at this early stage."

Neal Martin 89-91 Punkte

Anthocyanes

"Légèrement réduit avec des notes d'iris, de violette, de fruits noirs et de réglisse. Bouche droite, légèrement tannique avec une belle fraîcheur mentholée."

Yohan Castaing 90-92 Punkte

Château Montrose 2021

Subskriptionsindex 20/20

€ 157,00 (€ 209,33/L)

Mit diesem Jahrgang verabschiedet sich Hervé Berland von der einstmals roséfarbenen blühenden Kuppe und hinterläßt einen Montrose von großer aromatischer Intensität, in Saint Estèphe sonst ungekannter mineralischer Verve, einer reinen und zugleich opulent orchestrierten Frucht, einem kühletragenden Eukalyptus-Hauch und einer Balance von nobelster Ausprägung.

Das ist die state-of-the-art-Interpretation dieses Terroirs in einem Jahrgang, den man früher verflucht hätte – und der nun Abwechslung in das Einerlei der satten Perfektion bringt.

Matthias Hilse 95-97+ Punkte

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"A brilliant achievement, the 2021 Montrose is reminiscent of a purer, more precise, modern-day version of the estate's 1996. Unwinding in the glass

with aromas of blackcurrants, pencil shavings, sweet loamy soil, black truffle and nicely integrated new oak, it's full-bodied, layered and concentrated, with terrific depth at the core, lively acids and a seamless, harmonious profile. Exhibiting beautifully refined tannins and an impressive sense of completeness, it's a blend of 62% Cabernet Sauvignon, 31% Merlot, 6% Cabernet Franc and 1% Petit Verdot—standing out as one of the few top wines of the vintage that actually includes more Merlot and less Cabernet than in recent years."

William Kelley 94-96 Punkte

Decanter Magazine

"Beautiful perfume on the nose, really fragrant and seductive, deep and heady but beguiling too. You get chunky, chewy fruit here - this is round, plump and filling a consequence of the slightly more Merlot in the blend than usual - opposed to more Cabernet seen elsewhere. It has a luscious appealing fruitiness then the austerity kicks in, with a vein of salinity and minerality, such a linear, quite strict middle where you get severity in the texture giving it some rigidity but you also have such great depth on the Mid-palate, the layers of fruit and spice that linger giving such a core of flavour. A sense of power, intensity and concentration but also with acidity keeping everything lifted. A stately wine with lots of potential. Pierre Graffeulle replaces Hervé Berland here, having arrived in March and taking over fully in October. 1% Petit Verdot completes the blend. 39% grand vin."

95 Punkte

Jancis Robinson

"53% Merlot, 38% Cabernet Sauvignon, 6% Petit Verdot, 3% Cabernet Franc. 12% press wine. Cask sample.

Dark and minerally through and through. Good fruit concentration. Hint of barrel but integrated. Velvety attack, the tannins dense but finely framed. Long, cool finish. Evident potential for ageing."

James Lawther MW 17++/20

Jeff Leve

"Deep in color, especially for the vintage, you find tobacco leaf, black cherry, pencil shavings, cedar,

spice, and dark fruits appearing in the perfume with no effort at all. There is a richness in the palate. The fruit is ripe, fresh, vibrant, and chewy, with lift and energy in the mouth that carries through to the finish. As all fans of Montrose know, the wine more often than not requires decades of age before it is ready to taste, but 2021 is a different beast, allowing you to enjoy it with just a few years before it begins to be fun to taste. The wine was made by blending 62% Cabernet Sauvignon, 31% Merlot, 6% Cabernet Franc and 1% Petit Verdot, 13.1% ABV, 3.7. Yields were 38 hectoliters per hectare, with 40% of the harvest going into the Grand Vin. The harvest took place from September 21 to October 6. Drink from 2028-2055."

94-96 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Couleur sombre, pourpre et profonde. Nez très aromatique, fin, au fruité pur, mûr, subtil et noble. Minutieux en entrée de bouche, très aromatique et complexe au milieu, le vin grandit en finale, très frais, très savoureux, plus floral que d'habitude et néanmoins profond. Grande persistance à la tannicité raffinée et plus parfumée que de coutume à cet âge. Assemblage : 62 % cabernet sauvignon, 31 % merlot, 6 % cabernet franc, 1 % petit verdot. Degré d'alcool : 13°1 - pH : 3,7. Rendement : 38 hl/ha. IPT : 77. Production : 39 % de premier vin. Vendanges du 27 septembre au 6 octobre."

96 Punkte

James Suckling

"A very classy and refined Montrose with excellent length and a compact, medium-bodied palate, showing fine, silky tannins and a fresh, bright finish. Lots of currant, blackberry and tar at the end, as well as some graphite. 62% cabernet sauvignon, 31% merlot, 6% cabernet franc and 1% petit verdot."

95-96 Punkte

Jeb Dunnuck

"The Grand Vin 2021 Château Montrose comes from a miniscule selection of just 39% of the production and is 62% Cabernet Sauvignon, 31% Merlot, and the rest Cabernet Franc and Petit Verdot. Medium to full-bodied, it has a seamless, elegant, incredibly

pure mouthfeel, ripe tannins, and some richer plum, spice, and tobacco aromas and flavors. It's certainly in the style of the vintage with its pure, graceful, supple style, but the tannins are impeccably done, it's balanced, and has character. It should benefit from just a few years of bottle age and keep for 20-25 years. "

93-95 Punkte

Bettane & Desseauve

"Nez dense et complexe, poivré, épicé, fumé et légèrement salin, se développant librement dans le verre. Beau corps charnu. Peut-être avec un peu moins d'énergie au regard de son coup de nez impressionnant."

94-95 Punkte

VINOUS

"The 2021 is a fine choice for Montrose fans who want to drink the Grand Vin without waiting for decades. I imagine the slightly high amount of Merlot also helps in giving the Grand Vin a measure of suppleness that is rarely found in Montrose. Gentle extractions bring out gorgeous purity in the fruit. Scorched earth, licorice, rose petal and blood orange develop in the glass, followed by a kick of Montrose structure on the finish. The 2021 is not an especially typical Montrose, but it is an undeniably

attractive wine. The 13.1% alcohol has not been seen here in years."

Antonio Galloni 94-96 Punkte

"The 2021 Montrose is very clean and precise on the nose. You could almost describe it has clinical, crushed stone infusing the black fruit and briar. It is not as intense as the previous two vintages, which is to be expected, though the Cabernet Sauvignon is expressive. The palate is medium-bodied with sappy black fruit and fine acidity; a Monrose that is very tensile and focused. Moderate grip and volume, this is a more slimline version of recent vintages, a reflection of the growing season. Maybe it just misses the bravura finish that one has almost come to expect from this estate, yet it has the potential to become an aristocratic, classic Montrose."

Neal Martin 93-95 Punkte

Falstaff

"Dunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Ein Hauch von Cassis, frische Kirschen, dezenter Brombeertouch, zarte Kräuterwürze. Saftig, reife rote Kirschen, elegant und frisch, gut eingebundene Tannine, mineralisch, gut anhaftend, gute Länge, verfügt über Entwicklungspotenzial."

Peter Moser 94 Punkte

La Dame de Montrose 2021

Subskriptionsindex 18/20

€ 36,65 (€ 48,87/L)

Matthias Hilse 92-94 Punkte

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"Representing some 40% of the estate's production, the 2021 La Dame de Montrose offers up aromas of sweet berries, black truffle and burning embers, followed by a medium to full-bodied, seamless and elegant palate that's pure and precise. It's a fine effort that will likely take on additional depth with élevage."

William Kelley 88-90 Punkte

Decanter Magazine

"Cocoa dusted blackberries and strawberries, you get that deep core, the baked fruit with aromatics touches - more herbal than the grand vin. Quite high-toned, verging on sharp with a real brightness and vivacity to the red cherry and strawberry fruit. Fruit forward, smooth and direct, with mouthwatering acidity to the fore. You salivate such a lot here - and then get the wet stone mineral notes cleansing the palate. Pierre Graffeuille replaces Hervé Berland here, having arrived in March and taking over fully in October. 3% Cabernet Franc completes the blend."

Georgina Hindle 90 Punkte

Jancis Robinson

"53% Merlot, 38% Cabernet Sauvignon, 6% Petit Verdot, 3% Cabernet Franc. 12% press wine. Cask sample.

Dark and savoury with the oak showing at the moment. Juicy but a touch fluid so seems a little lean. Acidity on the finish. Not quite in place so could improve further."

James Lawther MW 15,5+/20

Jeff Leve

"Tobacco leaf, currants, forest floor and cherries on the nose move you quickly to the medium-bodied, soft, fresh palate, finishing with all of its sweet, polished, red fruits with touches of peppery cherries in the finish. The wine is a blend of 53% Merlot, 38% Cabernet Sauvignon, 6% Petit Verdot and 3% Cabernet Franc. Drink from 2023-2038."

89-91 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Couleur sombre, profonde et belle. Nez intense, au fruité mûr et subtil. Minutieux à l'attaque, juteux en milieu de bouche, très savoureux, avec un goût d'encre, un fond de cassis, le vin caresse le palais, très médocain, juteux et long. C'est très bon. Assemblage : 53 % merlot, 38 % cabernet sauvignon, 6 % petit verdot, 3 % cabernet franc."

92 Punkte

James Suckling

"A fine and silky St.-Estephe with medium body and supple, fine tannins. Fresh. Pretty blue and purple fruit with stone and some ash notes. Refined and elegant. 53% merlot, 38% cabernet sauvignon, 6% petit verdot and 3% cabernet franc."

92-93 Punkte

VINOUS

"The 2021 La Dame de Montrose offers lovely immediacy in a plump, juicy style that will offer plenty of near and medium-term appeal. Technical Director Vincent Decup chose gentler extractions, which comes through in the wine's forward, supple personality. Press wines were blended back later to add structure. In 2021 La Dame is not terribly complex, but it is absolutely delicious."

Antonio Galloni 90-92 Punkte

"The 2021 La Dame de Montrose, which represents 40% of the total production this year, has a perfumed bouquet with blackberry, raspberry coulis and light graphite scents. It needs a little more encouragement than previous vintages. The palate is medium-bodied with a fresh, saline entry. Modest depth, quite open and citrus-fresh, this conveys a sense of joie-de-vivre even at this prenatal stage. Good "bite" on the finish. This should drink well for a decade, possibly more."

Neal Martin 89-91 Punkte

Falstaff

"Dunkles Rubingranat, violette Reflexe, dezente Randaufhellung. Zart floral unterlegt, schwarze Kirschen, ein Hauch von Mandarinenzesten, intensives Bukett. Mittlere Komplexität, rotbeerig, frisch strukturiert, gut integrierte Tannine, salzige Mineralik im Abgang."

Peter Moser 91 Punkte

Anthocyanes

"Assemblages réalisés. 40 % de la récolte. Très charmeur au nez avec une pointe aromatique plutôt florale, La Dame se veut charmeuse, fraîche, friande et presque gourmande. Bouche d'une grande fraîcheur, tendue et sur l'allonge, avec une texture cristalline, élégante et des tanins structurants parfaitement contenus. Aérien et droit. Belle bouche remplie et verticale."

Yohan Castaing 92-94 Punkte

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"Aromas of cherries, berries, loamy soil and spices introduce the 2021 Moulin Haut-Laroque, a medium-bodied, fleshy wine with a lively core of fruit and powdery structuring tannins."

William Kelley 86-88 Punkte

Jeff Leve

"The roses, black raspberries, licorice and espresso work well here with the medium-bodied, fresh, bright, elegantly textured, crisp palate. Drink from 2023-2032"

89-91 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Couleur sombre et intense. Nez très aromatique, au fruité mûr. Caressant à l'attaque, juteux et précis en milieu de bouche, bien construit, le vin s'étire en finale, avec du goût et une trame tannique distinguée. Bonne longueur."

90 Punkte

James Suckling

"Medium-bodied with blackberry, mulberry and stone. Firm and slightly chewy tannins. Savory."

90-91 Punkte

Jeb Dunnuck

"Violets, blue fruits, and some darker, earthy notes all emerge from the 2021 Château Moulin Haut-

Laroque, a medium-bodied, elegant, nicely textured Fronsac that's going to offer plenty of charm and character. The Fronsac region did well in the vintage, and this is another wine worth keeping an eye on."

88-90 Punkte

VINOUS

"The 2021 Moulin Haut-Laroque has a rather one-dimensional nose, pleasant but missing real personality. The palate is medium-bodied with sappy red fruit, not a concentration Fronsac, though there is decent freshness on the finish. Solid, but lacks finesse."

Neal Martin 86-88 Punkte

Falstaff

"Dunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Schwarze Kirschen, ein Hauch von Zwetschken, tabakig unterlegte Kräuterwürze. Mittlerer Körper, süße Frucht, blättrige Tannine, mineralisch, zeigt Länge, aber auch eine gewisse Adstringenz."

Peter Moser 90 Punkte

Anthocyanes

"Légère prise de bois, bois blanc, épices et fleurs pour un bouquet qui reste frais. Juteux, élégant et bien en place, le toucher de bouche possède une allonge agréable. Un vin de plaisir."

Yohan Castaing 90-92 Punkte

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"The 2021 Mouton Rothschild is a terrific wine in the making, unfurling in the glass with aromas of cherries and wild berries mingled with notions of violets, espresso roast, pipe tobacco and mint. Medium to full-bodied, deep and seamless, it's a layered, enveloping wine that's ample and concentrated, with succulent acids, melting tannins and a long, resonant finish. A blend of 89% Cabernet Sauvignon, 10% Merlot and 1% Cabernet Franc that attained 13.1% alcohol, this is a demonstrative, sensual Mouton that's the fruit of extreme selection, and that may well make my score seem conservative with further élevage. Bravo to the talented Jean-Emmanuel Danjoy and his team."

William Kelley 95-96 Punkte**Decanter Magazine**

"Gorgeous deep pink purple rim to the glass. The nose is bright and intense, heady with perfumed aromatics and edges of graphite, cocoa and sweet red cherries. Such clarity on the palate, excellent tension from the get go with beautifully expressed cherry and strawberry fruit that has a soft, ripe fleshy core. The tannins are fine but plentiful, coating the mouth providing the structure and frame. This has such a sense of quiet confidence - it's not shouting so much but gently showing off its many layers of fruit, acidity, minerality and freshness. This really grows on you, expanding and deepening as the flavours travel across the palate, coming in waves. Understated and introverted at the moment but still harmonious and classy. I love it. Just 41% of grand vin."

Georgina Hindle 96 Punkte**Jancis Robinson**

"89% Cabernet Sauvignon, 10% Merlot, 1% Cabernet Franc. Cask sample.

Blackcurrant and cranberry notes indicate the dominance of Cabernet in the blend. Meaty but fresh on the palate, the tannins silky and dense. Plenty of substance here, the fruit generous, the

tannins firm, providing length on the finish. Rich, within the context of the vintage, but fresh at the same time. Looks to have staying power."

James Lawther MW 17,5+/20**Jeff Leve**

"Deep garnet with purple accents around the rim. Asian spice, cedar, tobacco leaf, cocoa, licorice, flowers, and blackberries, with black cherry and light notes of espresso show up with ease on the nose. The wine is full-bodied, with incredible polish, plushness, and supple textures, yet it remains classic in style and character. Balanced on the corners of freshness, length, character, and complexity. This is not a Mouton Rothschild that is about concentration, flamboyance, and power. Instead, it is focused on its purity, energy, and refined, silky tannins. It is also not a vintage that will demand decades to develop into maturity. It should be gorgeous to drink with perhaps a decade of age and will evolve for at least 2-3 decades after that with ease. The wine blends 89% Cabernet Sauvignon, 10% Merlot, and 1% Cabernet Franc, 13.1% ABV. The harvest took place on September 25, finishing October 6. Drink from 2030-2060."

95-97 Punkte**Jean-Marc Quarin**

"Couleur sombre, intense et belle. Nez très aromatique, fin, fruité, pur, subtil et pour la première fois à cet âge floral. Minutieux en entrée de bouche et en même temps plein, le vin caresse le palais particulièrement bien construit, juteux, sèveux et noble. Il avance complet et profond vers une longue finale complexe, avec une étonnante qualité de chair. C'est superbe. Assemblage : 89 % cabernet sauvignon, 10 % merlot, 1 % cabernet franc. Degré d'alcool : 13°1 – pH : 3,73 – IPT 59. Vendanges du 29 septembre au 6 octobre."

97 Punkte**James Suckling**

"A firm and compact Mouton with a powerful tannin frame for the vintage, yet it remains fine and precise

as it opens to a velvety texture. Black fruit with tar, pencil lead and tobacco. Driven and firm. A little angular and tight at the moment. 89% cabernet sauvignon, 10% merlot and 1% cabernet franc."

96-97 Punkte

Jeb Dunnuck

"The 2021 Château Mouton Rothschild is terrific, and while it plays in the more medium-bodied, elegant style of the vintage, it's perfectly balanced and has plenty of richness as well as texture. A blend of 89% Cabernet Sauvignon, 10% Merlot, and the rest Cabernet Franc, brought up in new barrels, it's a charming, balanced, elegant, forward Mouton."

93-95 Punkte

VINOUS

"The 2021 Mouton Rothschild is a potent, tightly wound Pauillac that will need a number of years to come together. Driving in its intensity, with searing tannins, the 2021 comes across as a bit severe today, with less of the charm and sensuality that is such a Mouton signature. That said, I was not thrilled with the quality of either of the two samples of the Grand Vin I tasted."

Antonio Galloni 94-96 Punkte

"The 2021 Mouton Rothschild marks a return to the classic style of this First Growth after three hot

vintages. Unsurprisingly, the Cabernet Sauvignon takes control and expresses cigar smoke and graphite aromas. This is very well defined, yet examining the wine over several minutes, I was searching in vain for that "magic touch" exuded in recent vintages. The palate is beautifully-knit, quite edgy on the opening, comparatively slender and markedly sapid. Unapologetically linear on the finish, it is as if the growing season snipped off the frills that defines a great Mouton-Rothschild. This is a very fine First Growth, yet I hope it just gains a bit of weight and, to use a more accurate word, "presence", during the remainder of its barrel maturation. 13.1% alcohol"

Neal Martin 93-95 Punkte

Falstaff

"Tiefdunkles Rubingranat, opaker Kern, violette Reflexe, zarter Wasserrand. Feine Edeldolzwürze, schwarze Waldbeeren, zart nach Cassis und kandierten Orangenresten, etwas Nelken, typisches Bukett. Saftig, elegant, reife Kirschen, feine, seidige Tannine, mineralisch und frisch, ein ausgewogener Wein, bereits zugänglich, feinsensibel und mit recht guter Länge ausgestattet, feiner Nougatnachhall."

Peter Moser 95 Punkte

Château Nenin 2021

Subskriptionsindex 18/20

€ 68,50 (€ 91,33/l)

Matthias Hilse 94-95 Punkte

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"I was immensely impressed by the quality of the 2021 Nenin, a wine that's the fruit of an immensely strict selection—and several consecutive nights of frost protection. Offering up aromas of sweet plums, wild berries, raw cocoa, black truffles and nicely integrated new oak, it's a medium to full-bodied, supple and velvety wine with lively acids, melting tannins and a layered, concentrated profile with a long, penetrating finish. Tasted twice."

William Kelley 93-94+ Punkte

Decanter Magazine

"Pot pourri aromas, perfumed and floral, with strawberry and cherry chocolate. Crunchy and lively on the palate with an initial mouthwatering sensation that comes from all corners of the mouth. It's a touch soft on the Mid-palate, losing a little of the glamorous and plush fruit forwardness, leaving some liquorice spice, iodine and clove in the middle. It's just so fruity and lively at the beginning - the bitter grapefruit, blood orange, sour cherry and

raspberry - then stops just a little short, suddenly becoming quite shy with the terroir effects of graphite and wet stone and the Cabernet Franc spice and focus coming in and taking over. It has a gently caressing feel however, classic and straight with a seamless tannic structure. Good precision on show and will benefit from ageing."

93 Punkte

Jeff Leve

"Cherries, flowers, chocolate, and a baby hint of pineapple create the nose. On the palate, the wine is classic in nature with a firm accent to the sweet, crisp, ripe red and black plums. The wine blends 64% Merlot and 36% Cabernet Franc. Drink from 2025-2042."

91-93 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Couleur sombre, pourpre et intense. Nez très aromatique, au fruité pur et mûr. Minutieux en entrée de bouche, très savoureux au milieu, avec du goût, mais aussi du fond, le vin caresse le palais avant de s'achever long, délicieux et suave, tel un Pomerol. Joli ! Assemblage : 64 % merlot, 36 % cabernet franc. Degré d'alcool : 13°31 - pH : 3,53 – IPT : 65. Vin de presse entre 8 et 10 %."

92 Punkte

James Suckling

"Very fine tannins with a medium body and a fresh center-palate. Hints of spices and dried lemon peel. Bright and focused. Pretty fruit. Refined."

93-94 Punkte

Jeb Dunnuck

"The flagship 2021 Château Nénin is terrific, coming from more classic Pomerol clay soils and based on 64% Merlot and 36% Cabernet Franc, resting in 35% new French oak. It's worth pointing out that this estate lies next to Trotanoy and Le Pin, so this is a fabulous terroir. A beautiful ripe, sexy Pomerol with lots of darker, almost blue fruits as well as notes of chocolate and damp earth, it's medium to full-bodied, has a round, voluptuous mouthfeel, and a great finish. This hit 13.3% alcohol with an IPT of 65."

92-94 Punkte

VINOUS

"The 2021 Nénin is laced with dark cherry, plum, leather, spice, tobacco, menthol and licorice. Pliant and supple, the 2021 is a very pretty Pomerol with a good back bone of tannin and plenty of verve. Lovely."

Antonio Galloni 91-93 Punkte

"The 2021 Nénin includes 36% Cabernet Franc this year, picked from 25 September until 4 October and raised in 35% new oak. There is plenty of blue fruit on the nose, a touch of crushed violet and Indian ink, quite forward and precocious for the growing season. The palate is medium-bodied with a velvety smooth opening, the new oak neatly integrated, fine acidity with a gentle grip on the finish where the Cabernet Franc subtle tobacco and slightly ferrous notes. Good potential. 13.31% alcohol."

Neal Martin 90-92 Punkte

-----Weitere Bewertungen-----

Decanter Magazine

"Lovely nose of sour cherry, caramel, roses and blackcurrants; so expressive. Dense and chewy fruit on the palate - this has a succulence and sweet softness which is appealing. It's lightly framed, not dense or weighty but has excellent clarity and precision: clear, linear with tension and drive. It's focused and all in one stream right now but I love the juiciness, the texture and the minerality. Will be good to see how the ageing expands the palate. A clear Pessac success in the vintage."

Georgina Hindle 93 Punkte**Jancis Robinson**

"55% Cabernet Sauvignon, 40% Merlot, 5% Petit Verdot. Cask sample.

Rather suave palate entry and quite notable acidity that seems to have been aligned with the fruit. Some attractive concentration on the mid palate. Very impressively interesting and persistent finish."

Jancis Robinson MW 16,5/20**James Suckling**

"A tight and focused Pessac with crushed berry, cherry and some orange and lemon. Medium-bodied with firm tannins and a juicy finish."

92-93 Punkte**Jeb Dunnuck**

"The 2021 Château Olivier is another solid Pessac with lots of classic appellation notes of red and blue fruits, tobacco, scorched earth, and violets, yet it reveals a beautiful sense of flowers and floral nuances with time in the glass. Medium-bodied on the palate, it has good mid-palate depth, moderate tannins, and lots of charm. It should drink well right out of the gate."

89-91 Punkte**Bettane & Desseauve**

"Un vin plutôt tendre pour le secteur de Léognan, fruité, assez souple, au boisé noblement aromatique, non asséchant et sans lourdeur. Bien vinifié, équilibré mais sans afficher pour le moment son meilleur niveau de complexité."

91-92 Punkte

Der Palmer 2021 ist ein Fürst aromatischer Distinktion, der gerne sein Bad in der Masse nimmt. Da gibt es keinerlei Berührungsängste, keine Profilneurose und erst recht keine Arroganz. Offenherzig, aber sehr stilbewußt, ohne irgendwelche Schnöselei, in stupender sensorischer Versiertheit, skizziert der Palmer ein Panoramapotpourri aus erotisch-hochreifen Beeren, einer Tannineinfassung von höchsten Gnaden, einer gravitationslosen Gaumenperformance mit einer Delikatesse von ostentativer Wucht und einer überlegen-erhabenen Balance.

Matthias Hilse 96-97 Punkte

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"The late-ripening, low-yielding vintage has delivered a beautifully balanced wine of striking intensity in the 2021 Palmer. Unwinding in the glass with complex aromas of blackberries, exotic spices, licorice, violets and burning embers, it's full-bodied, layered and enveloping, with a deep, concentrated core of fruit, ripe tannins and lively acids, concluding

with a long, expansive finish. If recent vintages of Palmer have set new records in their power and richness, the 2021 marks a return to the classical proportions of the 1990s—with all the additional concentration and precision that Thomas Douroux's pioneering viticulture and thoughtful winemaking have brought to the equation at this address in the interim. The grand vin is a blend of 56% Merlot, 41% Cabernet Sauvignon and 3% Petit Verdot, picked

between September 24 and October 15. Tasted twice."

William Kelley 95-97 Punkte

Decanter Magazine

"Perfumed chocolate cherries with bramble tones on the nose. This has a rich and round mouthfeel, clear structure on show but also with life and lift - a sweet, bright cherry element given definition by strict but fine tannins. You have a really beautiful, delicate opening, quite wide and airy then the depth arrives on the Mid-palate, with chalky tannins and red fruits coming into play before the spiced liquorice enters on the finish. The texture is striking, velvet-like with layers and a sublime verticality of freshness and minty aeration. It may be less glamorous and overtly plush and seductive than bigger previous vintages but I love the classicism on show - a focus, precision and sophistication. Superb winemaking from Thomas Duroux who successfully navigated the difficult vintage conditions in 2021."

96 Punkte

Jancis Robinson

"56% Merlot, 41% Cabernet Sauvignon, 3% Petit Verdot. 22 hl/ha. Cask sample.

Less exuberance but Palmer identity intact, the old-vine Merlot to the fore. Dense and full with a generosity of fruit. Silky texture on attack, the tannins present but controlled. Slightly dry finish with a bit of chew. Should improve further with *élevage*."

James Lawther MW 17+/20

"Deep ruby, garnet in color, the wine shows off its flowers, cocoa, black plum and dark cherry, with a Cuban cigar note coming in at the end of the nose with ease. On the palate, the wine is medium-bodied, fresh, sweet, poised and vibrant. The wine offers a lush, dark chocolate, plum, currant and coffee bean tinted mid-palate in the vibrant, lifted finish. The wine is blend of 56% Merlot, 41% Cabernet Sauvignon and 3% Petit Verdot. 13.4% ABV, pH 3.72. Yields were low at a paltry 22 hectoliters per hectare. 55% of the harvest was placed into the Grand Vin. Picking took place September 24 - October 14. Drink from 2028-2055."

94-96 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Couleur sombre, intense et belle. Nez très aromatique, fin, pur, fruité, se montrant complexe à l'agitation du verre. Délicat à l'attaque, subtil et parfumé en milieu de bouche, le vin caresse le palais avant de se tramer, un brin plus austère dans la persistance. Bonne longueur sèveuse et enveloppée. Assemblage : 56 % merlot, 41 % cabernet sauvignon, 3 % petit verdot. Degré d'alcool : 13°3 - pH : 3,71. IPT : 72. Rendement : 22 hl/ha. Pour Palmer comme pour Alter Ego, 55 % de la récolte sera élevé pendant la seconde année, non plus en barriques, mais dans des foudres de 30 hl."

95 Punkte

James Suckling

"There's brightness and clarity to this young wine, with blackcurrants, violets, lavender and blackberries. Medium body with a solid core of fruit and a long, fresh finish. Fine tannins. Bright acidity. 56% merlot, 3% petit verdot and 41% cabernet sauvignon. From biodynamically grown grapes."

96-97 Punkte

Jeb Dunnuck

"The Grand Vin 2021 Château Palmer checks in as 56% Merlot, 41% Cabernet Sauvignon, and the rest Petit Verdot. The élevage here is unique in that the wine spends the first year in barrel (60% new) before having one-third moved into foudre for the following 6 months. The 2021 is an unquestionable success, revealing a dense purple hue as well as a powerful bouquet of ripe black and blue fruits supported by notes of tobacco, graphite, and chocolate. This medium to full-bodied Margaux has ripe, velvety tannins, a great mid-palate, and outstanding length. It's going to have plenty of up-front appeal yet still evolve for two decades."

93-95 Punkte

VINOUS

"The 2021 Palmer is one of the truly epic wines of the year. It's not the 2018, but it is in that vein, albeit

at 13% in alcohol. There's tremendous richness and sheer extract here. Blackberry jam, chocolate, smoke, licorice, lavender and mocha notes possess remarkable primary intensity, more like a young must than a wine with a few months of age. Readers will find a Palmer that offers a compelling mix of opulence and energy."

Antonio Galloni 94-97 Punkte

"The 2021 Palmer has a discrete bouquet that demands patience. This does not race out of the blocks, rather it unfurls with subtle graphite scents, blackberry, hints of cassis, plus some of the briny aromas that I noticed on the Alter Ego. The palate is medium-bodied with fine tannins that frame the cedar and graphite infused black fruit. Quite strict for a Palmer, yet fresh with a cerebral, saline finish that is almost Pauillac-like in style despite the majority from old Merlot vines that are situated on some of its finest gravel terroirs. Very long, very suave on the finish. Superb."

Neal Martin 94-96 Punkte

Falstaff

"Tiefdunkles Rubingranat, opaker Kern, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Würzig, mit Rosmarin

und Koriander unterlegte dunkle Beerenfrucht, schwarze Kirschen, zart nach Lakritze, individuelles Bukett. Komplex, straff, frische Säurestruktur, mineralisch-salzig, dezente Fruchtsüße im Nachhall, engmaschig, wird von Flaschenreife profitieren, braucht noch seine Zeit. Ausgebaut ein Jahr im Barrique, ein Jahr im 3.000 Liter fassenden Stockinger Fass aus Österreich"

Peter Moser 94 Punkte

Anthocyanes

"Assemblages non réalisés. Joli nez de fruits noirs, de murier, quelques touches de bourgeon de cassis pour un bouquet mentholé aux accents de réglisse et de graphite. A l'aération, très belle trame florale. Bouche droite et tendue, une belle structure de milieu de bouche avec des tanins structurants et une légère austérité que les élevages devront gommer. Un vin dense pour le millésime et plutôt cabernet, ce qui en fait un Palmer singulier par rapport aux derniers millésimes. Le potentiel de garde important le rendra plus charmeur. Très belle bouteille en devenir. L'esprit Palmer est ici parfaitement préservé."

Yohan Castaing 95-97+ Punkte

Alter Ego de Palmer 2021

Subskriptionsindex 20/20

€ 77,35 (€ 103,13/L)

Durch den Ausfall der 2018er Ernte herrscht eine deutliche Knappheit an Alter Ego im Markt. Lieferbare Jahrgänge liegen im hohen zweistelligen Eurobereich knapp unterhalb der 100 € Schwelle, daher ist zur Subskription zu raten.

Matthias Hilse 93-94 Punkte

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"The 2021 Alter Ego de Palmer is a somewhat unusual blend, in that it's fully 60% Cabernet Sauvignon this year, the estate's Merlot having suffered in the April frosts. Exhibiting aromas of cherries, sweet berries and plums mingled with hints of spices and pencil shavings, it's medium to full-bodied, ample and polished, with a charming, seamless profile founded on beautifully refined structuring tannins. Tasted twice."

William Kelley 91-93 Punkte

Decanter Magazine

"Cigar box, tobacco, cedar and cinnamon - really gorgeous savoury tones with smoked earth and dark chocolate mingling with the black fruits. High acid, touching on sharp and slightly sherbety but there is a lovely chew to the fruits, mouthfilling, mouthwatering and appealing with the freshness from the higher percentage of Cabernet Sauvignon in the blend. Smooth and delicate with a layer of

seduction in the richness of the fruit and the overall depth. Wide flavours in the mouth, expansive and open with bright strawberry and red cherry juice at the end, so sweet and succulent and moreish. Not so exuberant but full of easy enjoyment, a successful second wine in 2021."

93 Punkte

Jancis Robinson

"60% Cabernet Sauvignon, 32% Merlot, 8% Petit Verdot. Cask sample.

Less Merlot than usual due to mildew and frost. Attractive nose with dark-fruit and floral notes. Expressive fruit on the palate, lively and fresh with a refined texture. Tannins present but rounded. Finishes on a dry, chalky note."

James Lawther MW 16,5/20

Jeff Leve

"Flowers and black cherries on the nose open the wine. On the palate, the medium-bodied wine is soft, juicy, fresh, clean and forward, with a polished, spicy, cocoa-dusted currant and plum finish. The wine is a blend of 60% Cabernet Sauvignon, 32% Merlot and 8% Petit Verdot, making this the highest percentage of Cabernet ever used in any vintage of Alter Ego. Drink from 2023-2038."

89-90 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Beau rouge sombre soutenu. Nez très aromatique, fruité, frais et légèrement fumé. La bouche, ouh là là, que c'est bon ! C'est du velours, pas mat, mais brillant. Impossible à cracher à 9 h du matin. Jolie finale très savoureuse et fraîche. Assemblage avec une proportion inédite de 60 % cabernet sauvignon (le gel a diminué la part de merlot), 32 % merlot, 8 % petit verdot. Degré d'alcool : 13° - pH : 3,74. IPT : 69. Légère chaptalisation."

93 Punkte

James Suckling

"Savory black and salted-olive character with oyster shells and black licorice. Fine, almost powdery yet firm tannins. Medium body. Excellent density and

structure for the vintage. Second wine of Palmer. 60% cabernet sauvignon, 32% merlot and 8% petit verdot. From biodynamically grown grapes."

94-95 Punkte

Jeb Dunnuck

"The Grand Vin 2021 Château Palmer checks in as 56% Merlot, 41% Cabernet Sauvignon, and the rest Petit Verdot. The élevage here is unique in that the wine spends the first year in barrel (60% new) before having one-third moved into foudre for the following 6 months. The 2021 is an unquestionable success, revealing a dense purple hue as well as a powerful bouquet of ripe black and blue fruits supported by notes of tobacco, graphite, and chocolate. This medium to full-bodied Margaux has ripe, velvety tannins, a great mid-palate, and outstanding length. It's going to have plenty of up-front appeal yet still evolve for two decades. "

93-95 Punkte

VINOUS

"Palmer's 2021 Alter Ego is fabulous. Dense and rich in the glass, with positively explosive energy, the 2021 dazzles from start to finish. A rush of dark cherry, plum, spice, blood orange, menthol and licorice infuses the palate with tremendous intensity. Hints of rose petal and pomegranate appear later to round things out. The 2021 possesses tremendous textural richness that is evident from the very first taste. The aromatics alone are especially present today."

Antonio Galloni 92-94 Punkte

"The 2021 Alter Ego has quite a penetrating bouquet with an accentuated marine/oyster shell aspect that combines with the vivid blue and black fruit. The palate is medium-bodied with crunchy black fruit, certainly a more structured Alter Ego than usual with a fine line of acidity and graphite/cedar notes furnishing the finish. This will require some bottle age, but it should mature extremely well."

Neal Martin 90-92 Punkte

Falstaff

"Tiefdunkles Rubingranat, opaker Kern, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Feine Kräuterwürze, dunkle Beerenfrucht, reife Zwetschken, ein Hauch von Cassis und frischem Koriander. Saftig, elegant, reife schwarze Kirschfrucht, feine Tannine, Brombeeren und Nougat, mineralisch, jahrgangsbedingt mit einem ungewöhnlich hohen Anteil an Cabernet Sauvignon."

Peter Moser 92 Punkte

Anthocyanes

"Des notes de graphite, de réglisse, de fruits noirs "al dente" pour un Alter Ego un peu terrien et élégamment racinaire. Quelques notes de bourgeon de cassis également. En bouche, les tanins sont structurants, la bouche remplie pour un toucher de bouche légèrement plus austère que d'habitude. Un Alter Ego moins exubérant mais tout aussi structuré que les précédents millésimes."

Yohan Castaing 92-94 Punkte

Château Les Ormes de Pez 2021

Subskriptionsindex 18/20

€ 26,00 (€ 34,67/l)

Matthias Hilse 90-92 Punkte

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"The 2021 Ormes de Pez exhibits aromas of cassis, licorice, warm spices and toasty new oak, followed by a medium-bodied, lively and nicely concentrated palate built around rich, powdery tannins that will round out with further maturation in barrel. Produced by the Cazes family of Château Lynch-Bages, it shows promise."

William Kelley 90-91 Punkte

Decanter Magazine

"Sweet strawberry, orange, grapefruit, plums and blackcurrants, but the sweet jammy kind. This is fruit forward and expressive out the gate, round and so appealing. Spiced aspects from the Petit Verdot with a sturdy backbone in terms of structure and frame. Tannins are more on the austere side, fine and detailed, extremely mouthfilling but you can almost taste each one with the minerality coming through strongly leaving that clean wet stone taste in the mouth. Ripe and juicy dark fruit also. This is medium bodied with lots of precision in terms of detail. Lovely potential here. 5% Petit Verdot completes the blend. 3.68pH."

Georgina Hindle 91 Punkte

Jeff Leve

"Medium-bodied, the wine is fresh, juicy, sweet, and vibrant with a complex finish loaded with round-textured, herbs, black raspberries, menthol, and plums that last through to the endnote. Drink from 2024-2043."

90-92 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Couleur sombre et belle. Nez intense, au fruité mûr. Bouche assez opulente et pleine comme souvent, avec du jus, du fruit et une finale à la Saint-Estèphe, un brin âpre, mais enrobée. Bonne longueur savoureuse et épicée. Assemblage : 49 % merlot, 40 % cabernet sauvignon, 6 % cabernet franc, 5 % petit verdot. Degré d'alcool : 13°13 – pH : 3,68 – IPT : 80."

90 Punkte

James Suckling

"Medium-bodied with a firm tannin frame and pretty notes of pencil lead, blackberries and some walnuts. Hints of chocolate orange, too. Structured and a little chewy, with perfumed character. Juicy. 49% merlot, 40% cabernet sauvignon, 6% cabernet franc and 5% petit verdot. "

92-93 Punkte

Jeb Dunnuck

"Managed by the team at Lynch-Bages, the 2021 Château Ormes De Pez comes from a 40-hectare vineyard in Saint-Estèphe. Medium to full-bodied, it

has ripe tannins, good depth of fruit, and classic notes of darker fruits, loamy earth, tobacco leaf, and chalky minerality. "

91-93 Punkte

VINOUS

"The 2021 Ormes de Pez is deep, plush, layered and very expressive. Dark cherry, plum and spice open first, followed by bright floral and savory accents that lend vibrancy. There is a bit of graininess in the tannin, but hopefully élevage will polish some of those contours."

Antonio Galloni 90-92 Punkte

"The 2021 Ormes de Pez is matured in 45% new oak. This has a fragrant nose, very well defined, in fact, perhaps more sophisticated than the Haut-Bataille

at the moment. The palate is medium-bodied with sappy black fruit, a little powdery in texture, touches of graphite towards the almost Pauillac-like finish. A stylish Saint-Estèphe, this is recommended. 13.13% alcohol."

Neal Martin 91-93 Punkte

Falstaff

"Tiefdunkles Rubingranat, opaker Kern, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Nuancen von Cassis, Brombeerkonfitüre, ein Hauch von kandierten Orangenzesten. Mittlere Komplexität, rote Kirschen, gut integrierte Tannine, mineralisch und frisch, ein angenehmer Speisenbegleiter."

Peter Moser 90 Punkte

Chateau Le Pape 2021

Subskriptionsindex 19/20

€ 27,00 (€ 36,00/L)

Matthias Hilse 92-93 Punkte

-----**Weitere Bewertungen**-----

Decanter Magazine

"Rose perfume and raspberries, blue fruits as well as menthol and salty stone notes on the nose. The raspberry and red cherry fruit on the palate is appealingly tart with high acidity overall, so you get extreme brightness then quite direct tannins and a cleanliness on the palate. It's a touch severe at the moment but has gorgeous wet stone and slate minerality, and a lively freshness. Feels well worked and carefully controlled. A yield of 19hl/ha."

Georgina Hindle 91 Punkte

Jancis Robinson

"80% Merlot, 20% Cabernet Sauvignon. Cask sample. Fresh and aromatic with red-berry notes. Round and creamy with a soft, supple texture and some Merlot sweetness. Fine tannins in behind. Gourmand but for the short term."

James Lawther MW 16/20

Jean-Marc Quarin

"Couleur sombre et pourpre. Nez très aromatique, fruité, subtil et parfumé. Bouche tout en délicatesse de toucher, avec de l'éclat, de la douceur et un bel arôme de bouche en finale. Corps et longueur moyens. Assemblage : 80 % merlot, 20 % cabernet sauvignon. Degré d'alcool : 12°9 - pH : 3,76. Rendement : 19 hl/ha."

88 Punkte

James Suckling

"This has pretty berry and plum fruit with light orange-peel and chocolate character. Medium body with fine-grained tannins. Elegant and balanced with a focused finish. 80% merlot and 20% cabernet sauvignon."

92-93 Punkte

Falstaff

"Kräftiges Rubingranat, violette Reflexe, breitere Randaufhellung. Florale Nuancen, ein Hauch von frischen Herzkirschen, zart nach Pflaumen, mit Orangenzesten unterlegt. Leichtfüßig, saftig, etwas

Nougatsüße, reife Tannine, frisch und entwickelt, ein vielseitiger Speisenbegleiter."

Peter Moser 90 Punkte

Château Pape Clément 2021

Subskriptionsindex 18/20

€ 85,00 (€ 113,33/L)

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"The 2021 Pape Clément exhibits notions of sweet berries and cherries mingled with rich aromas of espresso roast, black truffles, toasty new oak and loamy soil. Medium to full-bodied, deep and quite extracted in style, it's a rich, fleshy wine that gained in integration and harmony over the the three weeks I spent in Bordeaux. Tasted three times."

William Kelley 91-94 Punkte

Decanter Magazine

"Concentrated and intense nose with subtle violet and perfume flecks. Quite chewy and grippy on the palate, this has more of a chunky frame than many others with mouthwatering acidity, plush tannins and a good dose of strawberry, blackcurrant and black cherry fruit edged by eucalyptus and liquorice. You get the liveliness but also the density and the gentle power and I love the minerality at the end, a touch of salinity as well as cedar, clove, bitter dark chocolate and slate. You've got a lot going on with this wine and it's one of the more confident wines from the Bernard Magrez stable in the vintage. This could be very excellent. 1% Petit Verdot completes the blend."

94 Punkte

Jancis Robinson

"60% Merlot, 40% Cabernet Sauvignon. Cask sample Ridiculously heavy bottle! Not much nose. Thick palate that almost seems to be fizzing. Then nothing much on the pinched finish. There seems to have been a (rather unsuccessful) attempt at concentration which has left an unbalanced wine with a hole in the middle."

Jancis Robinson MW 15/20

Jeff Leve

"Deep and concentrated with a nose brimming with smoke, espresso, red plums, dark cherries, wet earth, and a touch of chocolate ganache. Concentrated, but seemingly less so than in previous vintages, the wine is fresh, bright, chewy, long, and almost reserved, until you get to all the vibrant red fruits, espresso, and smoky cocoa in the finish. The harvest took place September 28 – October 14. Drink from 2025-2050."

94-96 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Couleur sombre, intense et pourpre. Nez très aromatique, au fruité pur et subtil. Fond de bois de pin et de fumée. Minutieux en entrée de bouche, savoureux au milieu, très fruité, avec un corps moelleux, le vin évolue nuancé, vers une finale tenue par le bois. Bonne longueur. Assemblage : 60 % merlot, 40 % cabernet sauvignon."

94 Punkte

James Suckling

"Pape made a very finely crafted and elegant wine this vintage, with plenty of berry, spice and earth character. Medium-bodied. Savory and lightly spicy on the finish. Creamy tannins."

94-95 Punkte

Jeb Dunnuck

"The 2021 Château Pape Clément, which was tasted on numerous occasions, is certainly one of the more mid-weight versions of this wine that I can remember. Giving up attractive cassis and currant fruits as well as tobacco and a kiss of graphite, it's medium-bodied, mid-weight, charming, and forward. I think it will be an outstanding wine, but we're a solid step off the top wines in the vintage."

91-93 Punkte

Bettane & Desseauve

"Tous les échantillons confirment la réussite du cru, en particulier le grain de sa chair, large et généreuse, et son charme aromatique où commence à pointer le fumé."

95-96 Punkte

VINOUS

"The 2021 Pape Clément is a tightly wound, reticent wine. A core of bright red-toned fruit lies behind a wall of tannin and acids that is pretty impenetrable at this stage. I imagine the 2021 will come around at some point, but it is pretty austere in the early going. Tasted four times."

Antonio Galloni 92-94 Punkte

"The 2021 Pape Clément was picked from 28 September until 14 October matured for a planned 18 months in 90% French oak and 10% in the foudres introduced in 2018. It is a completely diametrically opposite style to the previous vintages, partly a

result of Michel Rolland handing the reins over to his right-hand man, Julien Vilaud, who has always had a different winemaking philosophy. On the nose: blackberry, sous-bois and cedar, not austere yet certainly a more reserved style. The palate is framed by quite gritty tannins, fine acidity, fresh and saline with modest depth on the finish that feels a little austere. Tasted several times, this is a fascinating, perhaps divisive Pape-Clément that might throw a few accustomed to its style of yore. One you have to get to really understand."

Neal Martin 91-93 Punkte

Falstaff

"Tiefdunkles Rubingranat, opaker Kern, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Feine Edelhölzwürze, rote Waldbeeren, ein Hauch von Cassis, Orangenzenen, facettenreiches Bukett. Saftig, dunkle Kirschen, reife Tannine, etwas Nougat, frisch und lebendig, stoffig im Abgang, mit Entwicklungspotenzial ausgestattet."

Peter Moser 93 Punkte

Château Pavie 2021

Subskriptionsindex 18/20

€ 325,00 (€ 433,33/L)

-----Weitere Bewertungen-----

Decanter Magazine

"Lovely aromas, ripe blackcurrants, damsons and plums, milk chocolate, cinnamon and vanilla. Round and mouthfilling, this has energy and vibrancy with good acidity lifting the fruit up, tannins providing chew and texture, and the minerality/austerity showing the terroir in the glass. A spiced liquorice and clove element gives the backbone of the wine, adding structure and nuance, while the fruit gives the seduction but it's a little tight still, linear and straight - staying just the right side of full extraction. Doesn't feel so immediately approachable but this has an excellent youthful character, still with depth and layers, that will round out over ageing. A more classic, immensely enjoyable and paired-back Pavie. All the wines in the range really do show a sense of place, which at the end of the day is what you want if you're a terroir purist!"

Georgina Hindle 94 Punkte

Jancis Robinson

"52% Merlot, 30% Cabernet Franc, 18% Cabernet Sauvignon. 32.98 hl/ha. Cask sample. Deep purple hue. Poised and fresh with dark-fruit and floral notes. Fresh and minerally on attack but sweet and ripe in the middle, the tannins finely honed. Chalky and long on the finish. Powerful, structured, the terroir evident but everything in balance. Good potential."

James Lawther MW 17++/20

James Suckling

"Deep black and blue fruit with cocoa and tar character. Compact and full-bodied with firm, ripe tannins that are very textured and interwoven into the wine. This has a lot of structure to go a long way. Yet it remains in balance with finesse. 52% merlot, 30% cabernet franc and 18% cabernet sauvignon."

95-96 Punkte

Jeb Dunnuck

"The 2021 Château Pavie was one of the few wines in the vintage that got a big "wow" in my notes. Based on 52% Merlot, 30% Cabernet Franc, and the rest Cabernet Sauvignon, it's a full-bodied, dense, powerful, beautiful 2021 with classic Pavie darker, richer fruits, notes of spicy oak, chocolate, and violets, ripe velvety tannins, and a great finish. It's not at the 2019 or 2020 level, but don't hold that against it. This is pure brilliance in 2021 and one of the wines of the vintage."

95-97+ Punkte

VINOUS

"The 2021 Pavie is a wine of tremendous potential. Naturally, it shows the more mid-weight style of the year and yet there is plenty of depth as well as energy that starts to emerge with a bit of time in the glass. Bright saline notes shape the wine while extending the finish and adding so much drive. The 2021 is shaping up to be a very special wine. All it needs is time."

Antonio Galloni 95-97 Punkte

"The 2021 Pavie was picked at 33hL/ha from 28 September until 12 October and matured in 75%

new oak, the rest one-year. Team Pavie decided to wait to pick the Cabernet until after the rains just prior to harvest. This is clean and precise on the nose, the Cabernet components (48% of the blend) imparting graphite and light cedar aromas. The palate is medium-bodied with fine grain tannins that frame layered limestone-infused black fruit, quite vibrant and conveying a sense of energy towards the finish. This has the most persistency of Gérard Perse's wines, and whilst I do not hold it up as the greatest Pavie in recent years, it is clearly top of the tree among his portfolio this year. Superb. 14.14% alcohol "

Neal Martin 93-95 Punkte

Falstaff

"Dunkles Rubingranat, tiefer Kern, violette Reflexe, dezente Randaufhellung. Frische Kirschen, ein Hauch von Orangenesten und Edelholz, zart nach Nougat. Mittlerer Körper, rotbeerige Nuancen, präsente Tannine, noch etwas fordernd, frisch und salzig im Abgang, mineralisch im Nachhall, wird von Flaschenreife profitieren."

Peter Moser 93 Punkte

Château Pavie Macquin 2021

Subskriptionsindex 19/20

€ 80,00 (€ 106,67/L)

Matthias Hilse 93-94 Punkte

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"Another success in this challenging year is the 2021 Pavie Macquin, a promising effort that offers up aromas of sweet berries, Indian spices, licorice and bay leaf. Medium to full-bodied, layered and incisive, it's a tensile, tightly wound wine that's concentrated and penetrating, concluding with a mineral finish. Its low pH profile means that this is always an estate that gains a lot from élevage, but even at this early stage, it's clear that this has excellent potential."

William Kelley 93-95 Punkte

Decanter Magazine

"Bramble, coffee and caramel notes on the nose. Juicy and vibrant on the palate, this has a gentle coursing of strawberry and blackcurrant fruit with blackcurrant leaf giving a savoury, almost herbal edge, while the crushed stone and slate bring in minerality and salinity on the finish. Detailed and nuanced - I like the overall texture, there is grip and aromatic interest with density, chew and a gorgeous core of acidity that keeps things playful and joyous. Supremely alive and thriving on the palate with a

persistence that doesn't let up. I love this and think it will be excellent after ageing."

Georgina Hindle 94 Punkte

Jeff Leve

"Flowers, plums, espresso, licorice, and dark cherries with a touch of leafy herbs are in the nose. The wine is fresh, bright, crisp, and with a salty, savory, olive-tinted edge on the palate, as well as in the mineral driven finish. Give the wine a few years in the cellar to soften and fill out. The wine was produced from blending 79% Merlot, 19% Cabernet Franc and 2% Cabernet Sauvignon. 13.5% ABV. The harvest took place October 4 - October 19. Drink from 2026-2043."

92-94 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Couleur sombre et pourpre. Nez moyennement intense, fruité, avec une nuance boisée résineuse. Délicat à l'attaque, fruité, le vin prend de la saveur à partir du milieu de bouche. Il s'étire long et parfumé, délicat, avec des nuances d'orange. Bonne longueur sans angle tannique."

94 Punkte

James Suckling

"Lots of blackberry and inky character to this year. Always refined and polished with lovely length and medium body. 79% merlot, 19% cabernet franc and 2% cabernet sauvignon."

94-95 Punkte

Jeb Dunnuck

"Tasted on multiple occasions, the 2021 Château Pavie Macquin is a more forward, textured, charming wine from this estate that still has plenty of classic Pavie Macquin class, freshness, and minerality, which is the hallmark of this terroir. Coming from a cooler site just above Château Pavie, the 2021 is a blend of 79% Merlot, 19% Cabernet Franc, and 2% Cabernet Sauvignon, from a selection of 80% of the production. Harvest here started on the 4th of October for the Merlot and finished on the 19th of October for the Cabernet, and the wine

spent 30-35 days on skins in a mix of open top wood and concrete tanks and is currently resting in 50% new French oak barrels. Its deep purple hue is followed by terrific aromatics of blue fruits, violets, and chalky minerality, and it hits the palate with medium to full-bodied richness, ripe, rounded tannins, good mid-palate depth, and a great finish. This cuvée always needs bottle age, but I suspect this will be one of the more approachable vintages for this wine."

93-95 Punkte

Bettane & Desseauve

"Dégusté trois fois en trois jours. La belle évolution du cru s'affirme par sa belle assise finale, dense et raffinée. Tannin ambitieux, beau volume soyeux, rigoureux dans sa construction et séduisant dans sa démonstration aromatique et son équilibre en bouche."

95-96 Punkte

VINOUS

"The 2021 Pavie Macquin is a rich, heady wine, as it typically is. Dark red fruit, leather, smoke, licorice, mocha and espresso build nicely in the glass. The tannins are a bit firmer than they usually are, but there's plenty of creaminess and texture lurking beneath. The 2021 needs time to fully come together. In some tastings it was a bit austere, while in other moments, the trademark Pavie-Macquin sensuality was more in evidence. Tasted three times."

Antonio Galloni 92-94 Punkte

"The 2021 Pavie Macquin was picked from 4 to 19 October at 37hL/ha, the Grand Vin representing around 80% of the crop. Matured in 50% new oak, it clearly has the most fruit concentration amongst Nicolas Thienpont's portfolio with black cherries, blueberry and bilberry fruit, just a faint touch of orange rind in the background. The palate is fresh and well-structured on the entry, insistent grip and a pleasant seam of sapidity running through this Saint-Émilion. More "vertical" than usual, this is nicely focused with a delineated, quite mineral-driven finish that showcases its asteriated limestone terroir. Excellent."

Neal Martin 92-94 Punkte

Falstaff

"Tiefdunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Feine Edelholznote, schwarze Waldbeeren, zart nach Lakritze, dunkle Kirschen und Zedernholz. Komplex, saftig, reife Zwetschken, Brombeerkonfitüre, markante Frische, gut integrierte Tannine, mineralisch und gut anhaftend, zeigt Länge, verfügt über Entwicklungspotenzial."

Peter Moser 93 Punkte

Anthocyanes

"Mure, cassis, violette pour un nez très Pavie Macquin avec des notes d'iris, de lilas et de fruits noirs bien murs, légèrement racinaire, caractéristique des terroirs frais. La bouche est profonde, dense, veloutée avec une finale tannique et assez ferme. On ressent bien l'empreinte calcaire avec la densité et la légère austérité du cru. Puissance contenue. Un beau travail sur le toucher de bouche pour rendre ce cru plus aimable en primeurs."

Yohan Castaing 94-96 Punkte

Pavillon Rouge 2021

Subskriptionsindex 20/20

€ 192,00 (€ 256,00/L)

Matthias Hilse 93-94 Punkte

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"Aromas of plums, raspberries and sweet spices introduce the 2021 Pavillon Rouge, a medium to full-bodied, velvety and vibrant wine that's impressively rich and mouthfilling, revealing a deep core of fruit framed by powdery tannins and lively acids, concluding with a long, saline finish. The blend is 73% Cabernet Sauvignon, 18% Merlot, 5% Petit Verdot and 4% Cabernet Franc, and Philippe Bascaules observes that parcels planted 20 years ago and destined for the grand vin when they're a bit older are increasingly making the cut for Pavillon Rouge."

William Kelley 91-93 Punkte

Decanter Magazine

"Soft rose-touched blackcurrants, really quite delicate and pretty yet also expressive, the aromas clearly discernible in the glass with a vivid pink-purple rim. So smooth and quite sensuous, you get the crushed velvet texture and thrashing acidity straight away, giving a round mouth, with these spikes of piquancy from the Petit Verdot. Really quite perfumed too. Vibrant with an excellent aromatic display and so much freshness. It's on the tightrope - balancing the austerity and the plushness, the richness and the delicacy, the acidity and the

structure. Tastes young and sparky, like a racing car ready to go, all energetic and buzzed. A great second wine. 4% Cabernet Franc completes the blend."

93 Punkte

Jancis Robinson

"73% Cabernet Sauvignon, 18% Merlot, 5% Petit Verdot, 4% Cabernet Franc. 30% of the production. Cask sample.

Floral notes with an attractive purity to the fruit. Firmly structured with the tannins well integrated in the fruit. Freshness and length on the finish. Demure but should age."

James Lawther MW 16,5/20

Jeff Leve

"Flowers and black raspberries with touches of spice and herbs create the nose. On the palate, the wine is elegant, forward, vibrant, and refined with a touch of juicy plums in the finish, You can enjoy The wine was made by blending 73% Cabernet Sauvignon, 18% Merlot, 5% Petit Verdot, and 4% Cabernet Franc, 13.1% ABV. Drink from 2023-2035."

91-93 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Couleur sombre et intense. Nez très aromatique, fin, fruité, pur et subtil. Bouche très Pavillon rouge ! Elle se présente tout en douceur tactile, avec la présence d'un gras fin, étonnant pour l'année. Du goût, du charme et une bonne longueur savoureuse, à la tannicité enveloppée. Il s'agit d'un millésime dense, avec un indice d'IPT (74), supérieur à la moyenne. Assemblage : 73 % cabernet sauvignon, 18 % merlot, 5 % petit verdot, 4 % cabernet franc."

94 Punkte

James Suckling

"A nicely rounded young red with fine tannins that are polished and poised. Medium body with a solid center-palate and a creamy finish. Shows wonderful ripeness and beauty. 73% cabernet sauvignon, 18% merlot, 5% petit verdot and 4% cabernet franc."

94-95 Punkte

VINOUS

"The 2021 Pavillon Rouge is soft, sensual and open-knit, all qualities that make it an absolute delight to taste today. A burst of red/purplish fruit, rose petal, leather and sweet spice gives the 2021 is upfront appeal. There's lovely energy and brightness

underpinning it all. Soaring aromatic top notes add allure, making it impossible to resist a second taste."

Antonio Galloni 91-93 Punkte

"The 2021 Pavillon Rouge continues the trend of more Petit Verdot and Cabernet Franc in the final blend as the vines planted 20 years ago reach maturity. Aged in 50% and 60% new oak, it has a very well-defined bouquet with perfumed black fruit, crushed violet and a touch of blood orange. The palate is medium-bodied with supple tannins, rounded and fleshy to the point that you could almost run down the famous driveway and drink a bottle. Quite persistent on the finish. Very fine."

Neal Martin 90-92 Punkte

Falstaff

"Tiefdunkles Rubingranat, opaker Kern, violette Reflexe. Feine Gewürznoten, ein Hauch von Nelken, rote Herzkirschen, etwas Orangen zesten, einladendes Bukett. Saftig, komplex und süß, finessenreiche Struktur, reife Tannine, dunkle Kirschen, mineralisch und anhaftend, sehr gute Länge, bereits heute sehr verführerisch."

Peter Moser 93 Punkte

Château Pedesclaux 2021

Subskriptionsindex 18/20

€ 36,80 (€ 49,07/L)

-----Weitere Bewertungen-----

Decanter Magazine

"Gorgeous dark pinky purple rim to the glass. Beautifully expressive aromas, red and pink flowers - peonies, rose and violets and intense, chocolatey cola blackcurrant, just the best combination. Concentration and lift on the palate, this is darker and more seductive than the second wine, the perfume and the richness of the fruits with the dark liquorice tones draws you in and plays alongside the bright, light acidity. So you have focus and intensity as well as freshness and approachability. The two are not totally combined yet but such lovely elements going on and such precision on show. This has tension and a balance between refinement and

power really led by the Cabernet Sauvignon. The bright cherry hit on the finish lingers too. A lovely set of wines this year - worth seeking out! 3% Petit Verdot completes the blend. 3.71pH. Ageing 60% new oak. 58% grand vin. A yield of 29hl/ha. In official organic conversion since 2019."

92 Punkte

Jeff Leve

"Ripe, fresh, medium-bodied and already quite easy to taste, the wine is floral, with dark, red pit fruits and tobacco leaf to start things off in the nose. Medium-bodied, soft and polished, with flesh and freshness in the red fruits on the palate, give this just a year or two and it should be quite a treat to

taste.. The wine is a blend of 64% Cabernet Sauvignon, 27% Merlot, 6% Cabernet Franc and 3% Petit Verdot. 13% ABV. Drink from 2024-2045."

91-93 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Couleur sombre, intense et belle. Nez très aromatique, au fruité frais. Floral. Délicat à l'attaque, juteux en milieu de bouche, très savoureux, le vin caresse le palais et nous offre une présence suave entre le milieu et la finale, où il monte et s'allonge particulièrement aromatique. Une jolie construction. Assemblage : 64 % cabernet sauvignon, 27 % merlot, 6 % cabernet franc, 3 % petit verdot. Degré d'alcool : 12°97 – pH : 3,71. IPT : 59. Proportion 1er vin : 58 % de la récolte. Propriété en hausse."

92 Punkte

James Suckling

"A solid Pedesclaux for the vintage, with lots of blackcurrant and blueberry aromas and flavors. Full-bodied with medium-chewy tannins and a round texture. Racy and structured. Solid. 64% cabernet sauvignon, 27% merlot, 6% cabernet franc and 3% petit verdot."

93-94 Punkte

Jeb Dunnuck

"Lots of cassis, graphite, and earthy minerality as well as some chocolaty notes emerge from the 2021 Château Pédesclaux, a medium-bodied, moderately concentrated, yet balanced and elegant 2021. It shows the purity and freshness of the vintage yet could use a touch more density and depth. Nevertheless, it could wind up being an outstanding wine. The blend is 64% Cabernet Sauvignon, 27% Merlot, and the rest Cabernet Franc and Petit Verdot, pulled from 58% of the total production, and it's currently resting in 60% new barrels."

89-91 Punkte

Bettane & Desseauve

"Un vrai plaisir avec l'échantillon déguisé à la propriété. Caractère violette typé, charme réel de texture, prise de bois parfaite. À notre sens, le vin plus fin à sa naissance que les 2018 et 2019."

91-92 Punkte

VINOUS

"The 2021 Pédesclaux presents strong Cabernet Sauvignon inflections to play off a core of dark red-fleshed fruit. Spice, menthol, tobacco and cedar follow, adding quite a bit of character to this flavorful, savory Pauillac."

Antonio Galloni 90-93 Punkte

"The 2021 Pédesclaux is a blend similar to the 2018 and was picked September 24 to October 5. It has a pure, oyster-shell-tinged bouquet that opens nicely with aeration, hints of brine coming through. You can almost smell the Gironde in this Pauillac. The palate is medium-bodied with fine tannins, very well balanced and precise. A mote of cracked black pepper enlivens the finish. This should age well in bottle."

Neal Martin 90-92 Punkte

Falstaff

"Tiefdunkles Rubingranat, opaker Kern, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Feine schwarze Beerenfrucht, etwas Schokolade, zarte Edelfholzwürze, Nuancen von Cassis und Nelken, Hibiskustouch. Mittlerer Körper, rotbeerig, feine, reife Tannine, salzig im Abgang, dezente Fruchtsüße im Nachhall, ein sehr frischer, aber balancierter Speisenbegleiter."

Peter Moser 91 Punkte

Anthocyanes

"Fruits frais, des notes florales presque violette pour un bouquet légèrement boisé, épicé et mentholé. Bouche droite, moyennement dense, des tanins en place et légèrement structurants. Belle tension finale mais un ensemble qui reste un peu léger et semble jouer la facilité."

Yohan Castaing 90-92 Punkte

Matthias Hilse 92 Punkte

-----Weitere Bewertungen-----

Decanter Magazine

"So floral and aromatic, expressive and perfumed with sweet blackcurrant touches. Cool blue fruits; blueberries, plums and damsons, this is slightly sombre, dark and heady with a fresh minty-liquorice and crushed stone texture giving an appealing salinity.. This has a nice weight in the mouth - it's filling but delicately presented with spiced nuances. Quite strict on the mid palate, some tension coming through though has good energy and nice overall polish."

Georgina Hindle 90 Punkte**James Suckling**

"Perfumed already with currants, blueberries, violets, bark and sandalwood. Medium-bodied with fine, lightly powdery tannins. Very fresh. Cool blue fruit. 80% merlot, 12% cabernet sauvignon and 8% petit verdot. Third wine of Ducru-Beaucaillou."

91-92 Punkte**VINOUS**

"The 2021 Le Petit Ducru de Ducru-Beaucaillou is a very pretty second wine. A burst of dark red cherry, blood orange, spice, cedar and new leather gives this Merlot-based Saint-Julien tons of sheer appeal. Plump and juicy, with terrific persistence, Le Petit Ducru is vibrant and full of character. The blend is unusual 80% Merlot, 12% Cabernet Sauvignon and 8% Petit Verdot."

Antonio Galloni 90-92 Punkte**Anthocyanes**

"Assemblages réalisés. Très beau nez de fleurs avec un boisé fondu, des notes de myrtille, de cassis et de fruits frais pour un bouquet gourmand et élégant. Bouche droite, tendue, une belle acidité qui allonge l'ensemble et lui donne un côté aérien et frais. Des tanins structurants et fermes, plus stricts que ceux de Madame de Beaucaillou, mais bien équilibrés. Une bouteille qu'il conviendra de conserver 5 à 8 ans pour un plaisir immédiat. Voici un Petit Ducru très charmeur."

Yohan Castaing 90-92 Punkte

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"Unfurling in the glass with aromas of dark berries, plums and cherries mingled with notions of rose petals, pipe tobacco, sweet spices and loamy soil, the 2021 Phélan Ségur is medium to full-bodied, deep and layered, with impressive depth at the core, ripe tannins and lively acids, concluding with a long, saline finish. Concentrated and well-constructed, this is a serious wine with a bright future ahead of it. It's a blend of 75% Cabernet Sauvignon, 21% Merlot and 4% Petit Verdot. Tasted five times, twice at the estate."

William Kelley 92-93+ Punkte**Decanter Magazine**

"One of the absolute standouts for me this year. A dark and brooding nose with purity and concentration. The palate is finely textured with mineral-laced tannins that give grip in the mouth but letting the nuances of fruit and acidity play out in harmony. I love the intensity, it's rich but perfectly executed - elegant and finessed with balance and charm but above all a sense of energy and freshness that makes it one of the more memorable wines."

Despite the challenges of the vintage, the fruit is ripe and dense and this gives no drop in the Mid-palate, sustaining pace and directness from start to finish. This is the first time to have such high percentages of both Cabernet Sauvignon (75%) and Petit Verdot (4%) in the blend. A gorgeous wine that has such promise. A surefire must buy and what should be great value too. Tasted twice and both times this was delicious with exceptional freshness and longevity."

94 Punkte

Jancis Robinson

"Cask sample. Deep purple. Deep flavours on the nose – intense! Drier, perhaps more 'serious' than de Pez. Fully ripe flavours but still quite youthful with marked tannins on the end. Real drive here as well as length. And a dry, almost drying, finish. Not flattering but true to the appellation."

Jancis Robinson MW 16,5+/20

Jeff Leve

"Smoke, dark chocolate, flowers, and espresso-tinged black cherry notes are in the nose. On the palate, the wine is medium-bodied, forward, soft, round, and fruity, with cocoa overtones to accompany the black cherry and espresso-oriented finish. This should be quite enjoyable on release. The wine blends 75% Cabernet Sauvignon, 21% Merlot and 4% Petit Verdot. This interesting blend represents the highest percentage of Cabernet ever placed into Phelan Segur. They have been on a non-stop roll here and 2021 continues that streak! Drink from 2023-2037."

92-94 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Couleur sombre et intense. Nez très aromatique, au fruité pur, mûr. Floral. Caressant à l'attaque, fruité en milieu de bouche, le vin évolue agréable, sur un corps et une longueur moyens."

89 Punkte

James Suckling

"Plenty of cabernet character with currant and blackberry and some fresh-herb undertones.

Medium body. Fine, firm tannins. Refined and together. Oyster shell and hints of spices such as cloves and white pepper. Tapenade. Typical for the appellation. 75% cabernet sauvignon, 4% petit verdot and 21% merlot."

93-94 Punkte

Jeb Dunnuck

"Tasted on numerous occasions, the 2021 Château Phélan Ségur (75% Cabernet Sauvignon, 21% Merlot and 4% Petit Verdot) makes the most of this challenging vintage and offers terrific purity in its cassis fruit as well toasted spice and violet notes. It has some background oak, medium-bodied richness, good mid-palate density, and outstanding length. "

91-93+ Punkte

Bettane & Desseauve

"De la noblesse liée à ses 75 % de cabernet-sauvignon, le plus important pourcentage de l'histoire récente. Parfaite vinification. Son équilibre précis et savoureux gagnera beaucoup dans les dix ans à venir."

93 Punkte

VINOUS

"The 2021 Phélan Ségur is bright, punchy and full of character, with all the youthful vigor and fruitiness of a barrel sample. I very much like the energy here. There's less density than in the preceding years, but that is not a bad thing at all. Cedar, tobacco, sage and bright red berry fruit open nicely, all woven together by the aromatic intensity that is such a signature of the year. This is the second vintage that incorporates a touch of Petit Verdot, while the Cabernet is the highest it has ever been here. Readers will find a classy Phélan marked by a sense of strict classicism that is hugely attractive. Tasted four times."

Antonio Galloni 92-94 Punkte

"The 2021 Phélan Ségur has an attractive bouquet of blackberry, raspberry and dried rose petal scents, quite fragrant and appealing even at this early stage. The palate is medium-bodied with sappy red fruit,

fine tannins, well-judged acidity and quite a tensile finish. This is very promising, though it will need four to five years in bottle. It might represent one of the best values for money... depending on the release price, of course."

Neal Martin 92-94 Punkte

Falstaff

"Tiefdunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Zart floral unterlegte Nuancen von Cassis und Brombeeren, zarte Edelhölzwürze, frische Orangen zesten. Saftig, rotbeerig und frisch, gut integrierte, präsen te Tannine, mineralisch im Abgang, frisch, mit einigem Potenzial ausgestattet."

Peter Moser 90 Punkte

Château Pibran 2021

Subskriptionsindex 18/20

€ 34,00 (€ 45,33/L)

-----**Weitere Bewertungen**-----

The Wine Advocate

"Containing an unusually elevated 63% Cabernet Sauvignon, the 2021 Pibran offers up aromas of dark berries, cherries, cigar wrapper and sweet soil tones. Medium-bodied, ample and lively, with powdery tannins, impressive concentration for the vintage and a penetrating finish, this is a terrific effort."

William Kelley 90-92 Punkte

Decanter Magazine

"Gorgeously floral, so sweet and welcoming. Lightly framed, delicate but fun and playful. Smooth but also sour, the succulent and creamy chalkiness is lovely. A nice balance between the sweet fruit, the floral and the freshness. Tannins are fine and integrated with a vein of spiced minerality - really long length. It's gentle with this depth of flavour and intensity of perfume while still being light, but the spice gives depth. A lot going on here, with licks of stone and graphite, dark chocolate and clove. Ageing 40% in new barrels and 60% from barrels of one vintage."

Georgina Hindle 90 Punkte

James Suckling

"A fine, spicy and polished Pauillac with a sleek and supple tannin frame. Pretty core of blue and purple fruit with some peppercorns and cloves. All in balance. 63% cabernet sauvignon and 37% merlot."

91-92 Punkte

Jeb Dunnuck

"From an estate that was purchased in 1987 and vinified at Pichon-Longueville Baron, the 2021 Château Pibran is 63% Cabernet Sauvignon and 37% Merlot. It has pretty blue fruits as well as medium-bodied richness, fine tannins, good, if not impressive, concentration, and a great finish. Still aging in 40% new barrels, this is the real deal in 2021 and well worth seeking out."

92-94 Punkte

VINOUS

"The 2021 Pibran is terrific. Bright and punchy, the 2021 impresses with its purity of fruit and fine overall balance. Succulent red cherry, blood orange, mint and rose petal are front and center. The 2021 is unusual in that the Cabernet is especially high. More than that, though, what impresses about the 2021 is its impeccable sense of harmony. Pibran could very well be one of the under the radar gems in 2021."

Antonio Galloni 90-92 Punkte

Falstaff

"Kräftiges Rubingranat, violette Reflexe, dezente Randaufhellung. Zart nach Preiselbeeren und roten Kirschen, ein Hauch von Orangen zesten, dezente Kräuterwürze. Saftig, rotbeerig, zarte Tannine, mineralisch-salzig im Abgang, lebendiger Speisenbegleiter."

Peter Moser 90 Punkte

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"brilliant achievement, the 2021 Pichon-Longueville Baron opens in the glass with aromas of dark berries, blackcurrants, cigar wrapper, loamy soil, pencil shavings and licorice. Medium to full-bodied, deep and layered, it's concentrated and penetrating, with terrific concentration and a beautifully refined, classy profile. A blend of fully 89% Cabernet Sauvignon and 11% Merlot, it represents the wine this great estate could have produced in 1996. One of the real successes of the vintage, readers who overlook this wine will live to regret it."

William Kelley 94-96+ Punkte**Decanter Magazine**

"The highest proportion of Cabernet Sauvignon ever in the blend at 88% completed by 12% Merlot. Cool red and blue fruits on the nose, smells so welcoming with blueberry, vanilla and cola notes. A soft succulence straight away so you know there is good acidity but the structure and the delicate tannins take over and fill the mouth, giving great Cabernet savoury and herbal aspects, filling and expansive while delivering the crystalline purity on the tongue in terms of texture. Tannins are so fine, but this is rich in its depth yet still so focused and straight. The Mid-palate has weight but there's such drive and energy. The lick of stone is welcoming, giving the salinity and yet another element to taste and contemplate. Mighty, thrilling and a joy to taste. Elegant and classic in the best way - this will need some time but will be excellent."

Georgina Hindle 95 Punkte**Jancis Robinson**

"88% Cabernet Sauvignon, 12% Merlot. Aged for 18 months in barrels (70% new). Represents 50% of the estate's production in 2021. Cask sample.

Like other wines from this estate, this wine has a distinctly pink rim and is not that concentrated a crimson. Smells ripe and satisfying. The palate is on a tightrope – only just ripe enough but one little tremor would be disastrous. Bone dry and defiant.

Rather an inky finish. There is a little hole in the middle but the palate entry is convincing and suave. Major refreshment factor!"

Jancis Robinson MW 16,5+/20

"88% Cabernet Sauvignon, 12% Merlot. Cask sample. Distinctive Cabernet nose (highest percentage ever in the blend) with graphite and cassis notes. Very pure and precise. Dense, tight and assertive on the palate, the tannins abundant but just a little wayward. Needs time to settle. Very long finish. Enough substance for ageing."

James Lawther MW 17/20**Jeff Leve**

"Produced using the highest percentage of Cabernet in the history of the estate, the wine blends 88% Cabernet Sauvignon and 12% Merlot. Here you find, espresso, cigar box, cedar, soy, lead pencil, and red with black currants on the nose. On the palate, the wine is fresh, bright, vibrant, spicy, and racy. The tannins are soft, and the fruit carries a peppery edge, finishing with layers of sweet, chewy red fruits. This is a perfect example of what a good, classically styled Pauillac should taste like. This is also the final vintage produced by the incredibly talented, long-time technical director, Jean-Rene Matignon. Drink from 2028-2055."

93-95 Punkte**Jean-Marc Quarin**

"Couleur sombre, pourpre, soutenue et belle. Nez intense, fin, fruité, pur et subtil, évoluant fumé à l'agitation du verre. Texture très minutieuse dès l'entrée en bouche. Puis le vin se met à prendre du gras au bout de 3 secondes. Il monte, monte, complexe, savoureux, long, profond, avec beaucoup de goût. Finale fraîche, à la tannicité présente et enrobée. Assemblage : 88 % cabernet sauvignon, 12 % merlot. C'est un record pour le cabernet sauvignon. C'était 87 % en 2019. Degré d'alcool : 12°9 - pH : 3,65. Rendement : 20 hl/ha. Vendanges du 27/09 au 7/10."

96 Punkte

James Suckling

"Blackcurrant, blueberry, violet and blackberry notes, as well as plenty of spices. Medium to full body with plenty of richness and blackcurrant and ink character. Tar and graphite, too. Precise and structured. Very Pichon Baron in nature here. 88% cabernet sauvignon."

96-97 Punkte

Jeb Dunnuck

"As to the Grand Vin, the 2021 Château Pichon-Longueville Baron is 88% Cabernet Sauvignon and 12% Merlot that's a selection of 50% of the total production and is resting in 70% new barrels. This

straight, pure, incredibly focused and impressive 2021 has deep blue fruits as well as notes of cassis, graphite, chalky minerality, and hints of tobacco. It's elegant and balanced, with ripe tannins as well as good acidity and density."

93-95 Punkte

Falstaff

"Tiefdunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Feine Edelfholznote, ein Hauch von Cassis, zart nach Lakritze, rote Herzkirschen, feine Nuancen von Orangenesten. Mittlerer Körper, lebendig strukturiert, dezente Fruchtsüße, finessenreich und gut anhaftend, ein eleganter Speisenbegleiter mit gutem Reifepotenzial."

Peter Moser 94 Punkte

Château Pichon Comtesse 2021

Subskriptionsindex 20/20

€ 189,00 (€ 252,00/L)

Eigentlich ist die Comtesse 2021 keiner großen Erwähnung wert, denn es gibt von ihr fast nichts. Die Umstellung auf biodynamische Bewirtschaftung hat der Mehltauimponderabilien wegen die Erträge auf 15hl/ha stürzen lassen und damit fast auf das Niveau des Jahrgangs 2013.

Die Comtesse begibt sich nun auf eine Reise in stilistisches Neuland, und schon der Statusbericht nach der ersten Etappe könnte schöner nicht ausfallen.

Nach zunächst Pontet-Canet, dann Latour und danach Haut Bages Liberal zieht es die Diva nun hinaus in die Welt der Entgrenzung, wo die Sprache der Aromen neue Horizonte der Distinktion eröffnet.

Das Spiel der Kräfte ist ungebundener, der Spannungsbogen straffer, die Intensität der Berührung eindringlicher die Vibration der Erregung manifester.

Ein solches Meisterwerk gekonnter Erneuerung sollte auch Ihren Keller schmücken!

Matthias Hilse 95-97 Punkte

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"This estate is one of the most dynamic in contemporary Bordeaux, so it's no surprise that the 2021 Pichon Longueville Comtesse de Lalande is a terrific wine—though it's a very atypical blend of 88% Cabernet Sauvignon, 10% Cabernet Franc and 2% Merlot, cropped at a derisory 15 hectoliters per hectare, hints at what a challenging year this was in the vineyards. Unwinding in the glass with aromas of wild berries, blackcurrants, iris, licorice, black truffles, cigar wrapper and sweet soil tones, it's medium to full-bodied, layered and textural, with beautifully refined tannins, lively acids and a supple

but serious profile. It will see 60% new oak and, in all likelihood, a classical élevage of fully 18 months."

William Kelley 94-95+ Punkte

Decanter Magazine

"Cocoa powder, iris notes, pink roses and black fruits - so fragrant - you just want to smell the wines in 2021 for hours. This is a seriously impressive Comtesse and stands out as one of my favourite wines of the vintage with real promise. Power and depth from the get go, tannins are massy, softly fleshy but also provide support and structure, giving layers to the fruit and savoury elements that combine clove, cedar, cola, vanilla and cinnamon with teeth-coating liquorice and graphite too - the soft salinity entering towards the finish. It's

concentrated and serious with a tightly knitted core, a consequence of the tiny yields and strict selection as well as the highest percentage of Cabernet Sauvignon in the blend since 2013. I love the terroir signature on show in the glass as well as an overall sense of retaining elegance and finesse. A top buy for me!"

Georgina Hindle 96 Punkte

Jancis Robinson

"88% Cabernet Sauvignon, 10% Cabernet Franc, 2% Merlot. Cask sample

Characteristic elegance but the Pauillac character still evident. Fragrant nose with dark-fruit and floral notes and just a hint of chocolate. Persistent fruit through the mid palate with finely edged tannins. Well structured with good energy and drive, the finish persistent. Balanced and harmonious."

James Lawther MW 17/20

Jeff Leve

"With a nice depth of color for the vintage, you find flowers, blackberries, black cherries, tobacco wrapper, cigar box, and spice in the nose. There is a sweetness to the fruit, combined with salinity, soft tannins, and freshness on the palate, finishing with a strong touch of salt that accompanies the peppery, chewy red fruits in the endnote. This is a modern-classically styled vintage for Pichon Lalande. The wine blends 88% Cabernet Sauvignon, 10% Cabernet Franc and 2% Merlot. 12.9% ABV. pH 3.75. This is the second-highest percentage of Cabernet Sauvignon in the history of the estate. The harvest took place from September 22 ending October 5. Yields were incredibly low at only 15 hectoliters per hectare, almost 70% below a normal harvest. Drink from 2025-2055."

94-96 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Belle couleur sombre et soutenue. Nez très aromatique, fin, fruité et pur. Tendre à l'attaque, juteux en milieu de bouche, le vin caresse le palais, agréable, très bien construit et savoureux. Il s'achève sur une bonne longueur, sans jamais marquer le

tannin. Assemblage : 88 % cabernet sauvignon, 10 % cabernet franc, 2 % merlot. Degré d'alcool : 12°9 - pH : 3,75 - IPT : 76. Rendement : 15 hl/ha, soit 70 % de moins que la normale. Le cru a été affecté par la coulure et le mildiou. Pour sa première année de conversion bio, ça a été une grosse épreuve. Dates de vendanges : du 22 septembre au 8 octobre."

94 Punkte

James Suckling

"This is really spicy with peppercorns, cloves and Chinese spices, especially on the finish. Blackcurrants, too. Medium-bodied, firm and polished with a long, intense finish. 88% cabernet sauvignon, 10% cabernet franc and 2% merlot."

94-95 Punkte

VINOUS

"Do you want the good news or the bad news first? Let's start with the good. The 2021 Pichon Comtesse is epic and certainly among the great wines of this vintage. Sadly, the coulure and mildew in the first year of organic farming plus dehydration at the end of the growing season took with it fully two thirds of the crop. In other words, there's not much wine to go around. Rich and sumptuous in the glass, yet clocking in at 12.9% alcohol, the 2021 is beautifully layered and totally sensual from the very first taste. Hints of red fruit, flowers, mint, white pepper and dried savory herbs develop with a bit of coaxing. The Cabernet Sauvignon, at 88%, is very high by historical standards. Quite simply, the 2021 is a tour de force from Technical Director Nicolas Glumineau and his team. If there is one wine readers will absolutely jump on en primeur it is Pichon Comtesse. Should the bottled wine turn out as well as this sample, pricing is likely to jump materially because of the tiny production. Don't miss it."

Antonio Galloni 96-98 Punkte

"The 2021 Pichon-Longueville Comtesse de Lalande needs more coaxing from the glass than previous vintages. Blackberry, juniper and iris flower scents reluctantly unfold, though tasting a second glass, I found the nose more forthcoming. The palate is medium-bodied with fine tannins. The Cabernet is in the driving seat, imparting black fruit, a touch of

graphite and chimney soot. Edgy, with a structured and quite serious if slightly short finish. A cerebral proposition for serious Pauillac lovers."

Neal Martin 93-95 Punkte

Falstaff

"Tiefdunkles Rubingranat, opaker Kern, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Feine

Jeb Dunnuck

"The 2021 Vieux Château Certan is another pure, elegant Pomerol with plenty to love. Giving up a very pretty, precision, and medium-bodied style, it has lots of pure blue fruits, notes of spring flowers and graphite, finely polished tannins, and a great finish.

Edelholznuancen, ein Hauch von Nougat und Kardamom, mit kandierten Orangenesten unterlegt. Komplex, stoffig, Brombeernuancen, gut integrierte, tragende Tannine, schokoladiger Touch im Abgang, sicheres Reifepotenzial. Stilistisch so nahe an Latour wie selten."

Peter Moser 94 Punkte

It shows the cooler, fresher style of the vintage but has incredible purity and certainly brings good intensity. The tannins here are also terrific. The blend is 77% Merlot, 20% Cabernet Franc, and 3% Cabernet Sauvignon, all of which is still resting in 65% new French oak."

93-95 Punkte

Pichon Comtesse Reserve 2021

Subskriptionsindex 19/20

€ 46,00 (€ 61,33/L)

Matthias Hilse 92-93+ Punkte

Bester bisher von mir verkosteter Jahrgang als Fassmuster

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"The 2021 Resèrve de la Comtesse offers up aromas of sweet berry fruit, blackcurrants, petals and classy new oak, followed by a medium to full-bodied, deep and impressively concentrated palate that's framed by lively acids and beautifully refined tannins. It's a blend of 56% Cabernet Sauvignon, 36% Merlot and 11% Petit Verdot, and Nicolas Glumineau tells me that some wine was sold off in bulk this year to guarantee the quality of the Resèreve. It's certainly among the best second wines of the vintage."

William Kelley 89-91+ Punkte

Decanter Magazine

"Perfumed blackcurrants on the nose and palate - juicy and succulent, the tannins are mouthfilling and have a cool blue fruit flavour, almost blueberry and plum, fresh with a softly fleshy texture. Lovely depth on the mid-palate, it doesn't let up - going from start

to finish with gusto. You also get liquorice and clove tones - darkly spiced aspects but they're integrated and don't cause angles, just nuances in terms of flavour. You've definitely got the Pauillac power and concentration, but also an energy that is so captivating. A confident second wine that has direction."

Georgina Hindle 90 Punkte

James Suckling

"Very beautiful wine with blackcurrants, blueberries, ink and iodine. Medium body, fresh center-palate and a firm, fresh finish."

91-92 Punkte

Jeb Dunnuck

"One of the gems in the vintage is the 2021 Château Pichon-Longueville Comtesse de Lalande, a Cabernet Sauvignon-heavy blend that includes 10% Cabernet Franc and just 2% Merlot, aging in 60% new barrel. Yields here were devastated due to mildew and poor flowering, and the final wine comes from a horrific 15 hectoliters per hectare. The final alcohol hit 13%, and it has a healthy pH of 3.69 and an IPT of 75. In

addition, a fair bit of press wine was used this year. Regardless of the numbers and technical data, the wine is brilliant and offers a pure, seamless, medium to full-bodied style carrying notes of dark currants, liquid violets, graphite, and chalky minerality. Possessing ultra-fine tannins, beautiful mid-palate depth, and a great finish, it's going to benefit from 7-8 years of bottle age and be a long-lived Pauillac. It's another incredible success from this team. "

94-96+ Punkte

VINOUS

"The 2021 Réserve de la Comtesse is a seriously great wine in its peer group. Or any peer group. Rich and layered, with no hard edges and compelling balance, the 2021 opens beautifully in the glass. Savory accents run through a core of black cherry

and plum fruit, with hints of gravel, spice and leather that develop later. This year's blend includes 14% reserve wine, but that is not especially evident. I don't think I have ever tasted a more refined Réserve de la Comtesse. Superb."

Antonio Galloni 92-94 Punkte

Falstaff

"Tiefdunkles Rubingranat, opaker Kern, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Zart floral, schwarze Kirschen, ein Hauch von Lakritze, zarte Kräuterwürze. Saftig, frisch strukturiert, dezente Fruchtsüße, etwas Pflaumen, gut integrierte Tannine, straff und anhaftend, gute Frisch und Länge im Abgang."

Peter Moser 92 Punkte

Château La Pointe 2021

Subskriptionsindex 18/20

€ 39,50 (€ 52,66/L)

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"A blend of 82% Merlot and 18% Cabernet Franc, the 2021 La Pointe exhibits aromas of sweet berries, plums, licorice and raw cocoa, followed by a medium-bodied, supple and elegant palate built around tangy acids and fine, powdery tannins. An elegant, fine-boned interpretation of Pomerol, this historic 23-hectare vineyard is benefiting from improved viticulture and later picking."

William Kelley 90-92 Punkte

Jeff Leve

"Medium-bodied, fresh, bright and focused on its floral and red fruit character, the wine is soft, vibrant and fresh, leaving you with loads of sweet, fresh, ripe red berries with a touch of cocoa and earth in the finish. The wine is a blend of 82% Merlot and 18% Cabernet Franc."

90-92 Punkte

James Suckling

"Plum and berry with pretty fruit in the center palate. Medium body. Round and juicy."

92-93 Punkte

VINOUS

"The 2021 La Pointe underwent short pumpovers to enact a gentle extraction and matured in 50% new oak. It has a light but well-defined bouquet with graphite infused red fruit (that trait is accentuated in a bottle tasted at the château). Quite elegant in style. The palate is medium-bodied with light tannins, pretty red fruit and just a touch of piquancy on the finish. It is a Pomerol that keeps within its means and does not try to overdo itself, making it a better wine that should gain substance in barrel."

Neal Martin 90-92 Punkte

Falstaff

"Dunkles Rubingranat, tiefer Kern, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Zart nach Kokos und Vanille, dunkle Kirschfrucht, mit dezenter Kräuterwürze unterlegt. Mittlerer Körper, zart nach Pflaumen, gut integrierte Tannine, etwas Nougat im Abgang, bietet unkompliziertes Trinkvergnügen."

Peter Moser 90 Punkte

In Anlehnung eines schönen Titels in der FAZ anlässlich Bob Dylan's 80. Geburtstag möchte ich den Pontet Canet des Jahres 2021 als einen „Bordeaux für keine Appellation“ bezeichnen. Denn wer von einem großen Pauillac großes Pauillac-Sein erwartet, der wird hier eindeutig enttäuscht. Wer aber dem „Wind of Change“ zugetan ist, der hört hier ein Säueseln wilden Ungehorsams, förmlich ein Anstinken gegen den Muff des katasterhaft Erstarrten. Schon unter Jean-Michel Comme hatten die Pontet Canets mit ihrer Herkunft gefremdelt, nun hat sich dieses Auflehnen gegen die Enge der Verortung noch um den Aspekt der Inkommensurabilität mit den allgemeinen Bedingungen des Jahrgangs gesteigert.

Wenn Sie bisher schon Ihren Gefallen an diesem Pauillac-hors-norme gefunden haben, dann werden Sie die Interpretation des Jahrgangs 2021 sehr zu schätzen wissen.

Vergleicht man die Preise für die Top-Weine in Pauillac, hat der Pontet Canet das Herz am rechten Fleck.

Matthias Hilse 95-96 Punkte

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"Offering up wild, exotic aromas of blackberries, cloves and Indian spices mingled with notions of rose petal, bruised orchard fruit and cherry pit that evolve rapidly in the glass, the 2021 Pontet-Canet is medium to full-bodied, ample and fleshy, with a layered mid-palate and refined tannins that assert themselves on the firm, saline finish. Always one of the Médoc's most singular, idiosyncratic wines, it will be interesting to see how it performs in bottle."

William Kelley 91-93 Punkte

Decanter Magazine

"Gorgeous fragrance on the nose, so perfumed and floral - really vibrant - you can smell the Cabernet and the Petit Verdot on the nose. Juiciness straight away from a burst of high acidity focused on blackcurrant and black cherry with both a fragrance, spice and minerality following. This really hits you square on - it's not opulent but it's so fully flavoured, forward and upfront. Tannins are fine-grained but plentiful, they hold the structure and give the frame while the creaminess and freshness gives an expansive aspect to the palate. There's refinement and an aerial quality here despite the clear Pauillac power. The Cabernet fruit is in full shine mode, giving a eucalyptus, perfumed berry and black pepper touch. Structured and supple with grape and terroir characteristics. If you love Pontet, and classic Pauillac claret, this is an impressive reference point. Skilled winemaking from technical director Mathieu Bessonnet. 4% Cabernet Franc completes the blend."

95 Punkte

Jancis Robinson

"58% Cabernet Sauvignon, 32% Merlot, 6% Petit Verdot, 4% Cabernet Franc. Cask sample. Purple-crimson hue. Dark, dense and rich with a brush-stroke of vanilla oak. Broad across the palate on attack then prominent tannins on the finish. Certainly, chalky, dry and chewy. *Élevage* should help. Awkward at present but hopefully will pull together."

James Lawther MW 16+/20

Jeff Leve

"The wine opens with flowers, tobacco leaf, currants, herbs and a touch of spice. Medium/full-bodied, elegant, refined, fresh and vibrant, there is a gorgeous sense of purity to the red fruits along with vivid freshness and a touch of spice in the endnote. The wine is aging in a combination of 50% new, French oak, and 35% Amphora. 65% Cabernet Sauvignon, 30% Merlot, 3% Cabernet Franc, 2% Petit Verdot. Drink from 2028-2055."

94-96 Punkte

James Suckling

"Plenty of blackberry and blueberry with wet earth and crushed stone. Some spice, tobacco and lead pencil, too. It's full-bodied with layered tannins and brightness. Fine and chewy at the end."

95-96 Punkte

Jeb Dunnuck

"The 2021 Château Pontet-Canet is rock solid in the vintage and certainly shows the vibrant, vivid style of the estate today with its bright, exotic blue fruits, violets, and graphite-like aromatics. Medium to full-bodied on the palate, I love its mid-palate density, it has notable freshness and purity, some chalky tannins, and outstanding length. The 2021 checks in as 58% Cabernet Sauvignon, 32% Merlot, 6% petit Verdot, and the rest Cabernet Franc, and the aging consists of 50% in new barrels, 35% in concrete amphora, and the rest in second-fill barrels."

93-95 Punkte

VINOUS

"The 2021 is the most classically Pauillac Pontet-Canet I have tasted in modern times. Medium in body, with striking aromatic presence, the 2021 screams with character. Grilled herbs, incense, leather, lavender and plum open with a bit of coaxing, all framed by beams of tannin and bright, salivating acids that give the wine shape and real sense of direction. There's a bit more Petit Verdot in this year's blend, and that comes through in the wine's intensely savory profile. Aging is 50% in new wood, 35% in amphora and 15% in one year-old barrels. The 2021 was impressive all three times I tasted it."

Antonio Galloni 93-95 Punkte

"The 2021 Pontet Canet is quite perfumed on the finely delineated nose of blackberry, briar and pressed iris flower, a touch of inkwell coming through with time. The palate is medium-bodied with a pinch of white pepper on the entry and gentle grip. Not as enormously deep as other vintages, as you would expect, but it displays a fine bitter edge and a graphite-infused finish. This should drink

earlier than other vintages yet has the substance to mature in bottle."

Neal Martin 91-93 Punkte

Falstaff

"Tiefdunkles Rubingranat, opaker Kern, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Reife Brombeeren, frische Zwetschken, ein Hauch von schwarzen Kirschen, zart nach Vanille und Edelfholz, einladendes Bukett. Mittlerer Körper, zarte dunkle Beerenfrucht, etwas schwarzer Tee, mineralisch-salzig im Abgang, frische Säure, zart blättrig von Petit Verdot im Abgang, weitgehend charmfrei in diesem Frühstadium, braucht seine Zeit."

Peter Moser 93 Punkte

Le figaro

"Des arômes typiques de forêt noire, qui se prolongent par des notes de fromage à pâte cuite. En bouche, une énergie rugissante, sucrée-salée, légèrement fumée, avec beaucoup de mâche en finale."

95-96 Punkte

Anthocyanes

"Assemblages non réalisés. Nez de réglisse, de fumée, élégamment racinaire et terrien avec des notes de poivre, de fruits noirs, de cerise noire et de fleurs de printemps dès une légère aération. Bouquet un peu timide mais frais et élégant. Joli toucher de bouche gracieux, crémeux et velouté, une densité moyenne et équilibrée avec de beaux tanins structurants et parfaitement fondus. Droiture et structure aérienne. Belle bouteille en devenir même si l'ensemble me semble un peu ferme. Les élevages seront décisifs."

Yohan Cataing 94-96+ Punkt

Matthias Hilse 91-92+ Punkte

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"A blend of 40% Cabernet Sauvignon, 43% Merlot, 3% Petit Verdot and an unusually high 23% Cabernet Franc, the 2021 Potensac offers up attractive aromas of cassis, loamy soil, wilted rose petals and pipe tobacco. Medium-bodied, supple and lively, with ripe, powdery tannins and a saline finish, it's a charming, perfumed rendition of this Médoc estate. Tasted three times."

William Kelley 89-90 Punkte**Jancis Robinson**

"40% Cabernet Sauvignon, 34% Merlot, 23% Cabernet Franc, 3% Petit Verdot. Cask sample. Perfumed and floral, the record amount of old-vine (100 years) Cabernet Franc showing. Very fresh but ripe and honed with stony, mineral notes on the finish. Acidity present but not jarring and as always firm but fine tannins for ageing."

James Lawther MW 16+/20**Jean-Marc Quarin**

"Belle couleur sombre et brillante. Nez au fruité mûr, pur et intense. Bouche très fruitée et savoureuse, au port caressant et délicieux entre le milieu et la finale. Longueur moyenne. Assemblage : 40 % cabernet sauvignon, 34 % merlot, 23 % cabernet franc, 3 % petit verdot. Degré d'alcool : 13°1 – pH : 3,54 – IPT : 72. Vendanges du 29 septembre au 6 octobre."

88 Punkte**Jeb Dunnuck**

"The 2021 Château Potensac might be outstanding and certainly has lots to love. A blend of 40% Cabernet Sauvignon, 34% Merlot, 23% Cabernet Franc, and the rest Petit Verdot, it has solid cassis and almost raspberry-like fruit, notes of cedar, tobacco, and flowers, medium body, and silky, polished tannins. It's a classic Bordeaux to enjoy on release and over the following 10-12 years or so."

88-90 Punkte**VINOUS**

"The 2021 Potensac is beguiling. Perhaps it is the high amount of Cabernet Franc (23%) in the blend this year. The 2021 exudes refinement from the very first taste. Rose petal, spice, crushed red berry fruit and sweet pipe tobacco all open effortlessly. Readers will find a Haut-Médoc endowed with compelling aromatic presence and exceptional balance. The purity of the flavors is striking."

Antonio Galloni 90-92 Punkte (Mai 2022)**Anthocyanes**

"Assemblages réalisés. Légèrement terrien et racinaire, le bouquet offre de superbes arômes de fruits frais, de fleurs, d'iris, d'épices et très cabernet franc, dont le pourcentage (14 %) est d'ailleurs le plus élevé de l'histoire du cru. Graphite et légèrement réglisse. Bouche charnue, belle tension d'ensemble avec un grain très élégant et une fraîcheur aérienne en finale. Un Potensac moins dense que d'habitude mais qui gagne en élégance et en finesse. Finale calcaire. Une très belle bouteille en devenir. Un régal !"

Johan Castaing 91-93 Punkte

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"The 2021 Poujeaux is a strong effort, opening in the glass with aromas of dark berries and plums mingled with notions of pencil shavings, violets and loamy soil. Medium-bodied, elegant and seamless, it's a pretty middleweight, framed by lively acids and powdery, melting tannins."

William Kelley 89-91 Punkte

Decanter Magazine

"Concentrated blackcurrant nose. Ripe and juicy, this feels softly plump with a plush mouthfeel and satisfying weight to the tannic structure. It has elements of cool blue fruits, liquorice and clove that give a spiced hit on the tongue. Bitter dark chocolate and green peppercorn finish gives it the slightest bit of rusticity. A fine expression, unfussy and easy to like. Shows good promise. Will be interesting to taste in bottle. Tasted twice. 3.75pH. A yield of 40hl/ha."

Georgina Hindle 90 Punkte

Jancis Robinson

"55% Cabernet Sauvignon, 40% Merlot, 5% Petit Verdot. Cask sample. Deep crimson. Fresh nose suggests some sort of vegetation but is not unripe. Rich and sweet palate entry with beguiling fruit that is superficially pleasing but there is not quite the structure needed for long ageing. Nothing at all wrong with this and it could be GV. Just a little inky and ungenerous on the finish."

Jancis Robinson MW 15,5/20

Jean-Marc Quarin

"Couleur sombre, intense et belle. Nez très aromatique, pur, subtil et même profond. Bouche juteuse, au corps moelleux, dans lequel le goût va ascendant en finale. Tannicité enrobée. C'est vraiment très bon et dans le droit fil du grand succès de 2019. Bonne longueur. Assemblage : 53 % cabernet sauvignon, 40 % merlot, 5 % petit verdot. Degré d'alcool : 13° - pH : 3,75. Rendement : 40 hl/ha."

91 Punkte**James Suckling**

"A fresh and focused 2021 with fine tannins that are pretty in the center-palate. Medium body, firm tannins and a racy finish. Pretty wine."

91-92 Punkte

Jeb Dunnuck

"The 2021 Château Poujeaux comes a blend of 50% Cabernet Sauvignon, 45% Merlot, and 5% Petit Verdot representing 70% of the production. It offers a solid array of ripe red and black fruits as well as tobacco leaf and cedar notes. These carry to a medium-bodied, round, charming, forward wine with lots of character. The Moulis region did reasonably well with regard to the frost in 2021, but they were still hit by it, so this cuvée represents 70% of the total production."

87-89 Punkte

Bettane & Desseauve

"Beau nez complexe sur les fruits rouges, excellent corps, texture raffinée, naturel dans l'expression d'un encépagement médocain classique qui lui permet d'associer précision et charme. Nous le retrouvons comme nous l'aimons. L'année lui a réussi."

91-92 Punkte

VINOUS

"The 2021 Poujeaux was impacted by the frost, so there is more Cabernet Sauvignon in the blend this year. This was picked September 30 to October 14. It is well-defined on the nose, offering brambly red berry fruit, incense and light pine cone scents; the sense of airiness here is very appealing. The palate is medium-bodied, fresh and saline, with firm but fine tannins and touch of sour cherry and graphite on the precise finish. This is a very commendable Poujeaux that I suspect will age well in bottle."

Neal Martin 91-93 Punkte

Falstaff

"Dunkles Rubingranat, opaker Kern, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Zarte Kräuterwürze, nach feinem Cassis, Heidelbeeren und Pflaumen, Nuancen von Edelholz. Saftig, rotbeerig und frisch, feine Tannine, ein lebendiger Speisenbegleiter für den Alltag, verfügt über Entwicklungspotenzial."

Peter Moser 91 Punkte

Anthocyanes

"De beaux arômes de fruits noirs, d'iris, de fleurs et de violette pour un bouquet aérien et gourmand. En bouche, la prise de bois est un peu marquée, les tanins structurants mais l'ensemble est équilibré et frais. Belle allonge."

Yohan Castaing 89-91 Punkte

Château de Pressac 2021

Subskriptionsindex 18/20

€ 29,65 (€ 39,54/L)

-----Weitere Bewertungen-----

Decanter Magazine

"Dark tone to the nose, soft liquorice and black fruits, faint hints of purple flowers with touches of blackcurrant. Juicy and succulent with real chew, this has a great frame and body, filling the mouth with plump tannins that also have a soft chalkiness giving texture and bite. Really well presented with a fruity core and overtone of freshness underpinned by generous acidity which keeps things lively. Really elegant and charming. I just love the juiciness on this - easy-drinking appeal with sappy agile fruit and lots of personality. 2% Malbec and 2% Carmenère completes the blend."

Georgina Hindle 91 Punkte

Jeff Leve

"Smoky, with a leafy, tobacco edge to the elegant, refined, fresh, cherries and plums. Medium-bodied, soft and silky, there is a nice sweetness to the fruits on the palate and in the finish, with its touch of chocolate-mint in the endnote. Not much wine was made as the yields were under 15 hectoliters per hectare. Drink from 2023-2035."

92-94 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Couleur sombre, pourpre et vive. Nez très aromatique, fin fruité, pur et subtil. Délicat en entrée de bouche, très fruité au milieu, juteux, le vin évolue sur un corps élancé et un toucher caressant, avec

beaucoup de goût. Bonne longueur à la tannicité parfaitement enveloppée. Ce millésime signe les ambitions qualitatives du cru. Il maintient la hausse de son statut. Assemblage : 65 % merlot, 35 % cabernet franc et cabernet sauvignon. Degré d'alcool : 13°5."

92 Punkte

Jeb Dunnuck

"The 2021 Château de Pressac is a classy wine with character and should be outstanding. Based on 85% Merlot, 5% each of Malbec and Cabernet Franc, and the rest Cabernet Sauvignon and Carmenère, it offers up a classy bouquet of cassis and ripe currants as well as notes of liquid violets and charcoal. Medium-bodied and ripe, with beautiful tannins and classy background oak, it's going to drink nicely right from the gun."

90-92 Punkte

VINOUS

"The 2021 de Pressac is one the under the radar gems in Saint-Émilion. Bright red/purplish fruit, rose petal, lavender, spice, mocha and new leather are all kicked up in a Saint-Émilion that balances fruit richness with energy. The 2021 is naturally not as deep or opulent as some recent vintages, but it nevertheless has plenty of complexity and character, not to mention the stylish personality that makes it one of the most distinctive wines in all of Bordeaux. Tasted three times."

Antonio Galloni 92-94 Punkte

"The 2021 Château de Pressac, cropped at just 14hL/ha, has a well-defined bouquet of dark cherries, blueberry and cedar, the oak neatly enmeshed. The palate is well-balanced with sappy black fruit, quite saline with a touch of white pepper, leading to a finish that fans out nicely. Not bad at all. Enjoy over 10–12 years."

Neal Martin 90-92 Punkte

Falstaff

"Dunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Zartes Nougat, dunkle Beerenfrucht, ein Hauch von Zwetschken und Brombeeren, zart nach Lakritze, Mandarinenzesten. Mittlerer Körper, elegant, rote Kirschen, feine, reife Tannine, angenehme Mineralik, zeigt Balance und Länge, verfügt über Entwicklungspotenzial."

Peter Moser 92 Punkte

Château Prieuré Lichine 2021 **Subskriptionsindex 18/20** **€ 36,00 (€ 46,66/L)**

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"The 2021 Prieuré-Lichine shows promise, exhibiting aromas of sweet berries, petals, loamy soil and cigar wrapper. Medium to full-bodied, velvety and seamless, with ripe tannins and a fleshy core of fruit, it's a fine-boned, nicely balanced wine that concludes with a persistent finish."

William Kelley 90-92 Punkte

Decanter Magazine

"Expressive and open nose. Concentrated and lively fruit here with just a touch of smoked earth to the black cherry and blueberry fruits. Well presented, clean and crisp, this has a nice purity to the texture, smooth and sleek with juicy tannins that fill the mouth giving a mouthwatering brightness. Lots of joy to this as well as being serious with a proper backbone all the way through. I like the styling here! Feels gently decadent and confident. Refined though still with a fruity and fresh lift at the end."

92 Punkte

Jancis Robinson

"65% Cabernet Sauvignon, 30% Merlot, 5% Petit Verdot. Cask sample.

Purplish crimson. Solid, substantial, young red bordeaux that doesn't taste as though it came from an underripe vintage. Mouth-filling with quite enough fruit and decided freshness. Plus quite a bit of ripe tannin on the end. More concentrated than

most Margaux. Very solid performance even if a little chunkier than archetypal Margaux."

Jancis Robinson MW 16,5/20

James Suckling

"A fresh and vivid PL with currant and floral character and fine tannins. Medium body. Hints of lemon rind. Bright finish. Builds at the end."

92.93 Punkte

Jeb Dunnuck

"Lots of violets, blue fruits, and spicy oak notes define the 2021 Château Prieuré-Lichine, which shows more red fruits and sandalwood notes with time in the glass. Medium-bodied, elegant, and pretty, it's a classic Margaux in the making that will shine for its complexity and nuance more than outright power or richness."

89-91 Punkte

Bettane & Desseauve

"Très belle couleur, nez particulièrement noble et floral, lié à un boisé séducteur et parfaitement accepté par le vin. Grande longueur, réussite particulière. Certainement l'un vin à rechercher dans ce millésime."

93-94 Punkte

VINOUS

"The 2021 Prieuré-Lichine is a sensual, classy wine. Bright floral accents run through a core of red/purplish fruit, rose petal, mint and spice. There's good energy, if not quite the mid-palate pliancy that is typical. There was some inconsistency in the barrel samples I saw, so I remain somewhat cautious."

Antonio Galloni 90-92 Punkte

Falstaff

"Dunkles Rubingranat, opaker Kern, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Attraktive dunkle Beerenfrucht, zarte exotische Gewürznuancen, Herzkirschen, feine Holzwürze, Orangenesten. Saftig, rote Kirschen, zart nach Ribiseln, feine

Tannine, dezente Süße, mineralisch und anhaftend, hat Potenzial."

Peter Moser 92 Punkte

Anthocyanes

"Joli bouquet avec des notes de fruits noirs, de fruits frais, de fleurs et une trame épicée très agréable. Pointe de fusain et de graphite à l'aération, pour un bouquet qui devient plus terrien. Le velouté en bouche est un peu amoindri par un boisé présent mais les tanins sont en place, l'équilibre est légèrement tannique ce qui serre l'ensemble."

Yohan Castaing 90-92 Punkte

Château Quinault l'Enclos 2021

Subskriptionsindex 18/20

€ 36,00 (€ 48,00/L)

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"The 2021 Quinault l'Enclos delivers aromas of cherries, strawberries and warm spices, followed by a medium to full-bodied, fleshy and enveloping palate that's supple and charming, with lively acids and a demonstrative, fruit-driven style. Some 80% of the blend is matured in foudres rather than barriques. It's produced by Cheval Blanc's winemaking team."

William Kelley 88-90 Punkte

Decanter Magazine

"Beautifully fresh, floral black cherries on the nose with red strawberries and raspberries. Really delicate but expressive. Smooth and succulent, excellent acidity gives lift and life straight away before the liquorice and cooling mint come in. This has depth and power, clear concentration on the mid-palate but with a refinement, precision and sense of restraint to it. Balanced and harmonious in the mouth, super-easy to drink. Tannins are delicate and pair wonderfully with the acidity - they build the palate and push the flavour through. Excellent effort this year."

Georgina Hindle 92 Punkte

Jeff Leve

"Cherries, plums, chocolate, nutmeg, flowers and mint on the palate. The fruits are sweet and rich, but the mid-palate is a bit light before you get to all the sweetness and lift in the finish. Yields are quite low at only 20 hectoliters per hectare, so the wine is going to be difficult to find as the production was cut almost in half. The wine blends 59% Merlot, 23% Cabernet Franc, and 18% Cabernet Sauvignon. Drink from 2023-2036."

90-92 Punkte

James Suckling

"Pretty blue fruit with graphite and fine, juicy tannins. Medium-bodied with a fine, silky texture. 59% merlot, 23% cabernet franc and 18% cabernet sauvignon."

92-93 Punkte

Jeb Dunnuck

"From the team at Cheval Blanc, the 2021 Château Quinault l'Enclos is another impeccably made wine that has more red and blue fruits, some violet and

peppery herb nuances, medium body, and the precise, focused, elegant style of the vintage front and center. It's finesse-driven, yet still brings texture and richness and will unquestionably be an outstanding wine."

91-93 Punkte

VINOUS

"The 2021 Quinault L'Enclos is exquisite, but is the kind of wine that needs a bit of time to be understood. Incisive, soaring Cabernet aromatics are quite vivid. Hints of rose petal, mint and dried savory herbs lead into a core of dark red fruit. Beautifully persistent, the 2021 is wild, even a bit exotic perhaps, but certainly long on personality."

Château Rauzan Gassies 2021

Subskriptionsindex 18/20

€ 50,00 (€ 66,67/L)

-----Weitere Bewertungen-----

Jancis Robinson

"78% Cabernet Sauvignon, 22% Merlot. Cask sample. Crimson with a pink rim. Lots of freshness on a lifted nose. Solid rendition with enough fruit for the acidity even if without much distinction or character. No one would be disappointed by this wine. Tannins are ripe enough and not too dominant. A very good effort for this château."

Jancis Robinson MW 16,5/20

Jean-Marc Quarin

"Couleur sombre, d'intensité normale. Nez très aromatique, au fruité pur, mûr et floral. La bouche se présente tout en délicatesse tactile, avec de l'éclat dans le fruit et une douceur heureuse dans le déroulé. Finale très homogène. Ensemble construit autour d'une minutie inconnue jusqu'alors dans cette propriété. Assemblage : 78 % cabernet sauvignon, 22 % merlot. Degré d'alcool : 13°. Rendement : 38 hl/ha."

90 Punkte

James Suckling

"A firm red with blackberry and blueberry aromas and flavors. Medium body, slightly chewy tannins and a medium finish."

Challenging conditions reduced the crop by nearly 50%."

Antonio Galloni 91-93 Punkte

Falstaff

"Dunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Feine, kühle dunkle Frucht, schwarze Kirschen, ein Hauch von Orangenesten. Mittlerer Körper, elegant und ausgewogen, zartes Nougat, feine Tannine, gute Frische im Abgang, salziger Touch im Finish, ein balancierter, delikater Speisenbegleiter."

Peter Moser 92 Punkte

91-92 Punkte

Jeb Dunnuck

"The 2021 Château Rauzan-Gassies is a meaty, slightly rustic Margaux offering quality red and black fruits, medium-bodied richness, good mid-palate density, and a satisfying, mouth-filling style."

86-88 Punkte

Bettane & Desseauve

"Dégusté trois fois avec la même constance dans la précision aromatique et la noblesse de notes de cèdre et de fleurs. Tannin un rien ferme mais grande énergie perceptible. Il tient désormais sa place au plus haut niveau, sans que les prix flambent. Parfait ensemble. Coup de cœur."

95-96 Punkte

VINOUS

"The 2021 Rauzan Gassies is a potent, brooding Margaux. Smoke, wild cherry, game, tobacco, iron and incense give the 2021 its distinctly wild profile. There's good depth, but it's hard to get around some of the more angular contours that give the 2021 its burly profile."

Antonio Galloni 90-92 Punkte

Während Ch. Margaux den Cabernet Sauvignon thematisiert und Palmer den Merlot, ist Rauzan Ségla für das Parfüm von Margaux zuständig. Wer einem Hauch von Nichts verpflichtet ist, der sollte zum Tanz der Sinne einladen und im Spiel der Aromen die Leichtigkeit des Seins in den Momenten greifbaren Glücks assoziieren. Rauzan Ségla ist die Verkörperung von Reinheit, Klarheit und Proportion. In dieser schlanken Silhouette des Jahrgangs 2021 extrem verführerisch.

Matthias Hilse 94-96 Punkte

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"Representing around 44% of the estate's production (more or less as usual), the 2021 Rauzan-Ségla unwinds in the glass with aromas of minty cassis, blackberries, loamy soil, dark chocolate and warm spices. Medium to full-bodied, deep and impressively concentrated, it's layered and seamless, with a sweet core of fruit, powdery tannins, lively acids and an impressively penetrating finish. The Rauzan team opted to ferment Merlot rather cooler than normal this year to moderate extraction. Tasted six times."

William Kelley 93-95 Punkte

Decanter Magazine

"A showstopper of a wine for me in 2021. Wonderful aromatic intensity on the nose filled with perfumed fruits, chocolate and wild flowers. Gorgeous clarity and precision, the tannins are fine and powdery supporting the vibrant and energetic purple and black fruit; zingy blackcurrant, strawberry, cherry and plum with an overall creamy chalky texture and grip. Elegant and glamorous - so much styling on show, it feels polished and pristine with clear markings from the terroir but no harshness or austerity just great acidity and liveliness. Such mouthwatering salivation and lift at the end making you want another glass just to taste it again. Tasted twice and both times I loved it. Pure and precise with everything you want from a 2021. A yield of 38hl/ha. Ageing 18 months, 60% new barrels."

96 Punkte

Jancis Robinson

"75% Cabernet Sauvignon, 25% Merlot. Cask sample."

Pretty solid crimson. Much more complex nose than the Rauzan-Gassies. Sweet start and very polished tannins. A saline note adds interest. No sign of oak. The finish is impressively long and interesting without any dryness nor any excess of acidity. Very well judged and very Margaux though the opposite of concentrated or flashy. Complete and already relatively accessible."

Jancis Robinson MW 17/20

Jeff Leve

"With a nice richness to the color, the wine opens with lilies, roses, coffee bean, Indian spice and black plums. On the palate, the wine is medium-bodied, elegant, refined and silky. There is freshness and energy, along with a nice sweetness to the fruits. There is a touch of chalk at the backend of the finish. You will be able to enjoy this in its youth, which is not always the case here with this age-worthy Margaux. The wine was produced from blending 75% Cabernet Sauvignon and 25% Merlot, 13% ABV. The harvest took place September 20 to October 8. Drink from 2025-2050."

94-96 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Beau rouge sombre et pourpre. Nez intense, fin, fruité, pur et subtil. Délicat en entrée de bouche, minutieux au milieu, avec un corps fondant et du goût, le vin évolue très fruité, vers une finale de longueur normale, au grain parfumé."

93 Punkte

James Suckling

"A firm and linear wine with crushed stone and some citrusy acidity, Medium body, creamy tannins and a

fresh finish, Lively at the end. Currant, blackberry and fresh tobacco in the aftertaste. 75% cabernet sauvignon."

93-94 Punkte

Jeb Dunnuck

"One of the undeniable successes is the 2021 Château Rauzan-Ségla, which emerges from yields of 38 hectoliters per hectare and is a blend of 75% Cabernet Sauvignon and 25% Merlot. It has remarkable depth and density as well as classic aromas of cassis, tobacco, spicy oak, and subtle floral notes. These all carry to a medium-bodied, concentrated 2021 with polished tannins and a great finish. It's one classy, seamless, elegant Margaux that will drink well right out of the gate yet keep for 20 years."

93-95 Punkte

Bettane & Desseauve

"Aromatique sur les fleurs et les épices, finesse de grain et de texture, aimable et policé, tension en milieu et fin de bouche pour le moment en retrait. Caractère margalais à son niveau de développement idéal."

95-96 Punkte

VINOUS

"The 2021 Rauzan-Ségla is absolutely gorgeous. It offers up scents of graphite, savory herbs, licorice, chocolate and plum, all beautifully lifted by strong Cabernet Sauvignon inflections. Naturally, the 2021 doesn't have the mid-palate richness and overall intensity of recent years. Readers will find a tightly wound Margaux that balances classic structure with modern-day precision. I can't wait to see how it ages. Tasted four times."

Antonio Galloni 94-97 Punkte

"According to Nicolas Audebert, the 2021 Rauzan Ségla has a reduced proportion of Merlot, as a consequence of which it was felt that the Petit Verdot crowded out the final blend and was thus demoted to the Deuxième Vin. Matured in 60% new oak for an intended 18 months, it has a surprisingly opulent bouquet with conspicuous Merlot that has the hubris to vie for attention with the Cabernet. Very pure and well-defined, this gains intensity in the glass. The palate is medium-bodied with very finely chiseled tannins, displaying disarming purity and poise. Minerally on the finish, with just the faintest hint of dark chocolate on the aftertaste. Precision, precision, precision."

Neal Martin 94-96 Punkte

Falstaff

"Dunkles Rubingranat, opaker Kern, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Feine dunkle Beerenfrucht, zart nach Cassis und Lakritze, reife Pflaumen, kandierte Orangenzensten, Edelholz. Komplex, saftig und elegant, reife Herzkirschen, feiner Säurebogen, harmonisch und mit Länge ausgestattet, sicheres Reifepotenzial."

Peter Moser 94 Punkte

Anthocyanes

"Assemblages réalisés. Très beau nez de cassis, de mure, de framboise avec une pointe de sureau et de réglisse. Superbe bouquet délicat. En bouche, les tanins sont précis, présents et structurants en finale avec une petite pointe boisée élégante. On ressent toutefois une légère acidité malique et la présence de tanins un peu rugueux qui viennent mordre faiblement la bouche. Un beau Rauzan-Ségla plein de promesses tant les élevages sont ici d'une importance majeure. Beau potentiel de garde. A revoir après les élevages."

Yohan Castaing 94-96 Punkte

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"The 2021 Roc de Cambes is shaping up beautifully, wafting from the glass with aromas of sweet berries, wild plums, rich cassis, pipe tobacco and espresso roast. Medium to full-bodied, fleshy and textural, it's a rich, sensual wine with an elegantly muscular profile, its structuring tannins largely concealed by succulent fruit. Seamless and penetrating, it's an especially elegant rendition of this superb clay-limestone terroir in the Côtes de Bourg."

William Kelley 91-93 Punkte

Jeff Leve

"Cigar wrapper, forest floor, spicy, leafy, savory red berries, and a strong dose of crushed stone in the nose and on the palate sets you up for the endnote which finishes with salty tannins and earthy, leafy, fresh, vibrant red fruits. Drink from 2023-2037."

91-93 Punkte

Jeb Dunnuck

"Slightly lighter in weight than the Domaine de Cambes, the 2021 Roc De Cambes is nevertheless

more aromatic, with beautiful cassis and redcurrant fruits as well as spice box, vanilla bean, and dried flowers. A blend of Merlot and Cabernet Sauvignon, it's more straight, focused, and muscular on the palate, with solid structure and plenty of Cabernet power."

90-92 Punkte

VINOUS

"The 2021 Roc de Cambes is fabulous. It possesses terrific depth and intensity from start to finish. Black cherry, plum, licorice, smoke, tobacco, incense and dried herbs build effortlessly in the glass. All the elements are beautifully balanced. The 2021 is so appealing today, but it clearly offers considerable potential for the future."

Antonio Galloni 92-94 Punkte

"The 2021 Roc de Cambes has another quite Burgundy-like bouquet, a mélange of red and black fruit, very well defined, perfumed and pure. The caressing palate has good weight, a uncommon sense of rondeur for a 2021, and pliant, filigreed tannins on the finish. I think the 2021 vintage really suits the Roc de Cambes. A wonderful wine."

Neal Martin 91-93 Punkte

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"The 2021 Saint-Pierre is very pretty, offering up aromas of plums, wild berries, sweet spice box, cigar wrapper and nicely integrated new oak. Medium to full-bodied, ample and layered, it's a charming, fleshy wine with lively acids and fine length on the finish. It's a blend of 70% Cabernet Sauvignon, 14% Merlot, 9% Cabernet Franc and fully 7% Petit Verdot—the latter having, in fact, been co-planted among Cabernet in some of the estate's older vine holdings, but only formally identified as such now."

William Kelley 91-93 Punkte

Decanter Magazine

"Lively, with a shot of almost sour fruit on initial impact, a real strawberry and red cherry tang with grippy tannins that are chewy and fleshy. It's well worked with body and structure delivering a consistency from start to the long finish. May not be the most vivacious at the moment but this has excellent clarity and positioning with no let up. A bolder style for the vintage with confidence, charm and precision on show."

93 Punkte

Jancis Robinson

"70% Cabernet Sauvignon, 14% Merlot, 9% Cabernet Franc, 7% Petit Verdot. Cask sample."

Cassis notes to the fore. Palate firm and structured, the tannins present offering plenty of drive and persistence. Less St-Julien fruit present but solid, upright, the tannic structure firmly in place. Some potential for ageing."

James Lawther MW 16,5/20

Jeff Leve

"Espresso, smoke, black cherry, currants, spice, flowers, and chocolate on the nose, as well as in the plush, round, fruit-filled palate. There is a nice touch of minty espresso in the finish that comes in on the backend. The wine blends 70% Cabernet Sauvignon, 14% Merlot, 9% Cabernet Franc and 7% Petit Verdot. Drink from 2023-2045."

91-93 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Couleur sombre, intense et pourpre. Joli nez très aromatique, au fruité pur, évoquant la gelée de mûres. Nuances florales raffinées. Minutieux en entrée de bouche, bien présent au milieu, très savoureux avec une chair douce, le vin fond au palais, agréable et long, sur une tannicité discrète. Assemblage : 70 % cabernet sauvignon, 14 % merlot, 9 % cabernet franc, 7 % petit verdot. Degré d'alcool : 13°1 - pH : 3,77 - IPT : 75. Vendanges du 27 septembre au 9 octobre. Il s'agit du premier millésime de la propriété en conversion bio."

94 Punkte

James Suckling

"A firm, medium-to full-bodied red with a compact core of lavender, blackcurrants, blackberries and cocoa. Firm and polished tannins. Very well structured for the vintage."

92-93 Punkte

Bettane & Desseauve

"Texture somptueuse, plus crémeuse dans son immédiateté actuelle que celle de quelques pairs, tannin bien enrobant, remarquable profondeur et persistance, exemplaire de son appellation."

95 Punkte

VINOUS

"The 2021 Saint-Pierre is very nicely done. It shows all of its typical signatures - dark fruit, brooding intensity and muscle - but with the intensity dialed down a bit, which I must say, is not a bad thing at all. Plum, lavender, crushed rocks, menthol and licorice are nicely pushed forward. With a bit less tannic clout than most vintages, I suspect the 2021 will also drink well with minimal cellaring. Tasted two times."

Antonio Galloni 91-93 Punkte

The 2021 Saint-Pierre (Saint-Julien) is tighter and more controlled on the nose compared to the Gloria, which was picked one day later. It feels nicely focused, with a little more mineral tension. The palate is medium-bodied and a bit coarser than the Gloria. Quite dense, with fine grip, driven along by the Cabernet Sauvignon, and fine tannins. Over three samples, it just narrows a little toward the finish, which is missing a bit of heft. Nevertheless, a commendable and classic Saint-Pierre."

Neal Martin 90-92 Punkte

Falstaff

"Dunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Zarte Pflaumenfrucht, ein Hauch von Brombeeren, feine Kräuterwürze. Mittlerer Körper, rotbeeriger Touch, feine, seidige Tannine, salziger Touch, frisch und lebendig, vielseitig einsetzbar."

Peter Moser 91 Punkte

Anthocyanes

"Changement de style radical et confirmé pour cette propriété qui efface désormais son empreinte boisée/grillée très importante au profit d'un bouquet fruité, très fruits noirs, violette et mure. En bouche, l'enrobage est bien maîtrisé, le boisé légèrement présent avec des notes de graphite et de fumée. Les tanins sont veloutés, harmonieux et élégants. Un vin bien dans le millésime."

Yohan Castaing 90-92 Punkte

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"This 37-hectare estate in the southern Médoc (not far from the likes of La Lagune and Cantemerle) has delivered a fine effort in the form of the 2021 Sénéjac. Offering up aromas of cassis, spices, pipe tobacco and loamy soil, it's medium-bodied, ample

and fleshy, with the supple tannins and charming, open personality that's typical of wines from this sector. Château Talbot's Jean-Michel Laporte is the winemaker."

88-90 Punkte

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"The 2021 Siran unfurls in the glass with notes of blackberries, cassis, warm spices and loamy soil. Medium to full-bodied, supple and lively, with a pretty core of fruit and powdery tannins that assert themselves on the saline finish, it's a blend of 66% Cabernet Sauvignon, 23% Merlot and 11% Petit Verdot."

William Kelley 88-90 Punkte

Decanter Magazine

"Pretty, wild floral notes on the nose alongside fresh raspberry. Supple and agile, this has a lovely ease to it - not showy or too loud, but gentle and calm, delivering chalky, creamy red fruits with soft, fine, graphite-edged tannins. Pleasing acidity gives a persistent if not totally lively lift throughout, and this has an unfussy charm with lovely crushed stone salinity on the finish. No drop in the mid-palate, but lightly flavoured with gentle persistency. Easy to enjoy. Tasted twice."

Georgina Hindle 92 Punkte

Jancis Robinson

"60% Cabernet Sauvignon, 28% Merlot, 11% Petit Verdot, 1% Cabernet Franc. Cask sample. Smudgy rim and mid crimson. Not too dense and quite Margaux in build. Fresh with sufficient ripe fruit for the far-from-excessive acidity. Quite long and subtle with a bone-dry finish. A transparent wine not as intricately woven as the Rauzan-Ségla but a very

typical Margaux. A decidedly pretty wine and I know from experience how well Siran can age..."

Jancis Robinson MW 16,5+/20

Jeff Leve

"Violets, cherries and tobacco leaf show up with ease on the palate. The wine is soft, fresh, polished, silky, vibrant, elegant and spicy. The finish is loaded with peppery, red currants, a touch of espresso and spicy plums. Give it a year or two of aging, and enjoy it over the following 15 or more years. Interestingly, this is the first time in ages, if not in history that the blend was dominated by Cabernet. The wine blends 60% Cabernet Sauvignon, 28% Merlot, 11% Petit Verdot and 1% Cabernet Franc. 13% ABV. Drink from 2025-2040."

91-93 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Couleur sombre et soutenue. Nez aromatique, au fruité mûr et légèrement réglissé. Bouche tout en douceur tactile, avec du goût, de l'arôme et des tannins fins, sans aucune présence d'acidité, ni dureté. Agréable."

88 Punkte

James Suckling

"A layered and fine-tannined red with currants and light graphite and stone undertones, Medium body. Fresh, linear finish. Grows on the palate."

91-92 Punkte

VINOUS

"There is a large gap between the quality of the 2021 Siran and the Deuxième Vin because of the Merlot this year. Picked between September 23 and October 9, and matured in 35% new oak, the Siran has a delicate, perfumed bouquet of wild strawberry, raspberry and light cassis scents. The palate is malleable, with fleshy red fruit that segues into darker fruit laced with graphite. Nicely balanced, albeit with less substance than the 2019 or 2020 (as you would expect), this Siran should drink well over the next 12–15 years."

Neal Martin 90-92 Punkte

Falstaff

"Kräftiges Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Frische rote Waldbeeren und Kirschen, zarte Kräuterwürze, mineralischer Touch. Mittlerer Körper, rote Kirschen, gut integrierte Tannine, salzig im Abgang, vielseitig einsetzbar."

Peter Moser 90 Punkte

Anthocyanes

"Très beau nez de violette, de fruits frais, de rose avec un bel éclat et une fraîcheur assumée. Bouquet très élégant pour le millésime. Légère à moyennement dense, la bouche reste élégante, fraîche malgré la charge tannique un peu asséchante en finale."

Yohan Castaing 90-92 Punkte

Château Smith Haut Lafitte 2021

Subskriptionsindex 19/20

€ 126,50 (€ 168,67/L)

Matthias Hilse 94-95 Punkte

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"A brilliant wine, the 2021 Smith Haut Lafitte offers up aromas of blackberries, violets, coniferous forest floor and dark chocolate. Medium to full-bodied, velvety and seamless, it's deep and impressively multidimensional, with good concentration, beautifully refined tannins and notable purity of fruit, concluding with a long, penetrating finish. The fruit of a severe selection, this blend of 63% Cabernet Sauvignon, 33% Merlot, 3% Cabernet Franc and 1% Petit Verdot is testament to the Cathiard family's unwavering commitment to quality."

William Kelley 93-95 Punkte

Decanter Magazine

"Gorgeous aromas on the nose, so expressive with blackcurrant, plum, damson, strawberry and red cherry all abounding out of the glass. This has style and substance on the palate, the sour cherry, blackcurrant and blueberry covered in the terroir markers of slate, graphite, pencil lead and liquorice which are the drivers on the palate, the fruit taking a

backseat right now though there is cohesion with verticality and an undercurrent of freshness. The energy is there, almost latent, it's under the surface, brimming, not yet ready to go but it will be there in time. This has refinement and you feel they haven't pushed too hard. It's definitely got the markers of the vintage, the coolness of the year, showing the grapes and terroir even more clearly in the glass, especially the spiced Cabernet aspects. I love the style and the no frills effect. It's got a super long length too with enough class on show you know it will age well."

Georgina Hindle 94 Punkte

Jancis Robinson

"63% Cabernet Sauvignon, 33% Merlot, 3% Cabernet Franc, 1% Petit Verdot. Cask sample. Dark crimson. Some ripe red fruit on the nose. Polished tannins and there is energy here. This sample seems to have a more convincing core than yesterday's sample tasted at the château. Good level of interest and detail here. Even if the level of acidity is higher than usual and the tannins obviously took some taming. Sweeter than some."

Jancis Robinson MW 16,5+/20

Jeff Leve

"Dark in color, the wine opens with blackberry, boysenberry, flowers, cocoa, licorice, chocolate, and black cherry. The wine is soft, polished, elegant, and refined, with silky tannins, energy, and purity to the fruit, which you can taste in the mid-palate. The finish delivers a precise note of chocolate-covered mint and cherries with a mineral, chalky endnote. Blending 63% Cabernet Sauvignon, 33% Merlot, 3% Cabernet Franc and 1% Petit Verdot, 13.5% ABV pH of 3.65. The harvest took place September 22 through October 14. Yields were low at only 22 hectoliters per hectare. Drink from 2027-2047."

94-96 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Belle couleur sombre et pourpre. Nez intense, fruité, subtil et complexe. Jolie nuance fleurie. Touche de noisette. Minutieux en entrée de bouche, très parfumé au milieu, avec du goût, de la présence, le vin fond au palais, savoureux, long et un brin boisé à cet âge. C'est très bon. Assemblage : 63 % cabernet sauvignon, 33 % merlot, 3 % cabernet franc, 1 % petit verdot. Degré d'alcool : 13°5 - Pas de chaptalisation - pH : 3,65. Très légère saignée. Vendanges du 22 septembre au 14 octobre."

95 Punkte

James Suckling

"Lots of clove, black-licorice and cigar-box character. Already perfumed. Medium body with fine, chalky and precise tannins. Lead-pencil shavings. Well framed and structured with a fresh, lengthy and spicy finish. Extremely long and intense. 63% cabernet sauvignon, 33% merlot, 3% cabernet franc and 1% petit verdot. From organically grown grapes."

96-97 Punkte

Jeb Dunnuck

"The flagship 2021 Château Smith Haut Lafitte checks in as 63% Cabernet Sauvignon, 33% Merlot, 3% Cabernet Franc, and a splash of Petit Verdot. It's a rich, powerful wine, delivering lots of ripe black fruits (currants, some cassis), notes of scorched

earth and graphite, medium to full body, ripe tannins, and a great mid-palate. It shows the straight, focused style of the vintage yet brings plenty of mid-palate depth, ripe, building tannins, and outstanding length."

93-95+ Punkte

Bettane & Desseauve

"Il ne se dégustait qu'au château. Les échantillons parfaitement tirés rendaient justice au cru, noblement aromatique, crémeux dans sa texture, déjà bien ouvert, complexe et satisfaisant."

95-96 Punkte

VINOUS

"The 2021 Smith Haut Lafitte is fabulous. Rich and explosive in the glass, the 2021 possesses tremendous intensity, much of that the result of low yields of just 20-22 hectoliters per hectare, about half of what is typical here. The tannins are a bit firm today, but there appears to be more than enough fruit behind all of that structure. Vivid aromatics further suggest all the 2021 needs is time. I can't wait to see how it ages."

Antonio Galloni 95-97 Punkte

"The 2021 Smith Haut Lafitte was picked from September 22 to October 14, and matured in 60% new oak. It has an open, expressive bouquet of blackberry, freshly rolled tobacco and subtle crushed rock aromas, well-defined though obviously not as flamboyant as the previous three vintages. The palate is medium-bodied, fresh and mineral-driven, with fine tannins, a touch of chalkiness, and hints of seaweed on the estuarine finish, even though it lies a few kilometers from the Gironde! Classic in style, and maybe a little austere for some on the finish, yet it feels long in the mouth. Fabien Teitgen and his team have overseen a superb Smith Haut-Lafitte, even though I suspect that it will not reach the heights of the 2010 or the 2016."

Neal Martin 92-94 Punkte

Falstaff

"Dunkles Rubingranat, violette Reflexe, dezente Ockerrandaufhellung. Zart nach Lakritze und

Brombeerkonfitüre, feine Edelholzwürze, ein Hauch von Nougat. Mittlere Komplexität, feine Kirschfrucht, gute Frische, gut integrierte, feine

Tannine, salzig-zitronig im Abgang, bald zugänglich, verfügt über Reifepotenzial."

Peter Moser 94 Punkte

Château Sociando Mallet 2021

Subskriptionsindex 18/20

€ 31,00 (€ 41,34/L)

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"Offering up aromas of dark berries, licorice, cigar wrapper and loamy soil, the 2021 Sociando-Mallet is medium to full-bodied, bright and concentrated, with an impressively layered core of fruit, tangy acids and a long, saline finish. The blend is 54% Cabernet Sauvignon, 44% Merlot and 2% Cabernet Franc, with late-harvested Cabernet Sauvignon, picked through to October 14, providing the heart of the wine."

89-91 Punkte

Decanter Magazine

"Sweetly juicy and clear on the nose, so floral but clean. The purity is there on the nose and palate, succulent and easy to enjoy. I love the bright red fruits, the strawberry, raspberry and red cherry with these crushed stone edges giving the texture and flavour of minerality on the tongue and in the mouth. This has perfect elegance and finesse, all the elements presented so well. Just the right balance of push and drive along the palate - a great example this vintage, not trying too hard and presenting what 2021 gave."

91 Punkte

Jeff Leve

"The nose kicks off with dark red currants, cigar wrapper, cedar, spice, and peppery herbs. The wine is medium/full-bodied with a core of bright, chewy, lively red fruits, earth and herbs, leaving you with, crisp red berries in the endnote. This is a very good effort in this difficult vintage. The wine blends 54% Cabernet Sauvignon, 44% Merlot and 2% Cabernet Franc, Drink from 2025-2040."

89-91 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Beau rouge sombre. Nez très aromatique, au fruité mûr. Bouche fruitée, au corps tendre, ramassé en milieu de bouche, évoluant agréable, sur une finale discrète. Longueur moyenne. Assemblage : 54 % merlot, 44 % cabernet sauvignon, 2 % cabernet franc. Degré d'alcool : 13° - pH : 3,56. Rendement : 48 hl/ha."

88 Punkte

James Suckling

"This is very solid, with blackcurrants and tar and chewy tannins. Medium-bodied with an impressive structure and a chewy finish."

93-94 Punkte

VINOUS

"The 2021 Sociando-Mallet has a well-defined nose of tertiary black fruit, undergrowth and smoky scents. The palate is medium-bodied with grainy tannins. Not a powerful Sociando, but fresh and saline, tapering just slightly toward the finish."

Neal Martin 88-90 Punkte

Falstaff

"Dunkles Rubingranat, violette Reflexe, dezente Randaufhellung. Reife Pflaumen, feines Brombeerkonfit, kandierte Orangenzenen, feine Kräuterwürze. Stoffig, dunkle Kirschen, frischer Säurebogen, gut integrierte Tannine, mineralisch und lebendig im Finale, ein eleganter Speisenwein."

92 Punkte

Anthocyanes

"Nez de fleurs de printemps, de groseille, de fruits noirs frais avec une pointe d'épices pour un bouquet élégant et frais. Belle tension avec une trame

tannique un peu verte qui serre légèrement en finale. Reste toutefois élégant et frais."

Yohan Castaing 90-92 Punkte

Château Talbot 2021

Subskriptionsindex 18/20

€ 55,00 (€ 73,34/L)

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"The 2021 Talbot is promising, exhibiting aromas of wild berries, cherries, cigar wrapper and sweet spices, followed by a medium to full-bodied, layered and velvety palate that's bright and seamless, with an enveloping, charming profile despite analytically rather high levels of polyphenols. This is a fine effort that reminds Jean-Michel Laporte of the 2001 vintage in style—though the 2021 will benefit from all the improvements that the last two decades have witnessed at this address."

William Kelley 91-92+ Punkte

Decanter Magazine

"Spearmint and blackcurrants on the nose with some gorgeous perfume too. Excellent intensity of blackcurrant juice, not fleshy, more linear and direct, the lightness of flavour balancing with fine, just gripping tannins that also offer touches of tobacco and toasted spice flavours. It's overall quite a delicate and well worked wine for the vintage, with gentle fruit persistence and a lifted finish. Will no doubt round out over ageing, giving more density to the really beautifully presented floral-touched bramble fruit. Elegance and class; promising indeed."

93 Punkte

Jancis Robinson

"71% Cabernet Sauvignon, 24% Merlot, 5% Petit Verdot. Cask sample.

Open and aromatic with blackcurrant and mineral notes. Palate unusually seductive at this stage, the fruit supple and tannins finely honed. Some grip and drive on the finish. Medium-bodied and compact, if not quite the depth of a top year."

James Lawther MW 16++/20

Jeff Leve

"Medium-bodied, soft, round, and easily drinkable in its youth, the wine is focused on its vibrant, earthy core of spicy, fresh, red and black currants along with green, leafy herbs. The wine is produced from blending 71% Cabernet Sauvignon, 24% Merlot and 5% Petit Verdot. 12.8% ABV. Drink from 2024-2040."

89-91 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Couleur sombre et pourpre. Nez très aromatique et parfumé comme jamais. Fruité très pur. Moelleux en départ de bouche et bien constitué pour l'année, très fruité, le vin évolue plutôt dense et sans angle tannique, sur une longueur normale."

90 Punkte

James Suckling

"A fruity and attractive 2021 with currant and berry aromas and flavors. Hints of citrus. Medium body. Fresh finish."

92-93 Punkte

Jeb Dunnuck

"The 2021 Château Talbot is another solid Saint-Julien, an appellation that excelled in the vintage. Giving up lots of red and black fruits, leather, dried flowers, and some loamy earth notes, it's medium-bodied, has good mid-palate depth, ripe tannins, and outstanding length. It should be an outstanding wine."

90-92 Punkte

Bettane & Desseauve

"Robe bleu noir, notes réglissées de cabernet mûr, ensemble précis et parfaitement formé, soutien tannique ferme sans sécheresse, excellente prise de bois. Strict et charmeur en même temps. Bref, exactement ce qu'on attend. Grand avenir pour un prix encore raisonnable à ce niveau de qualité et de prestige. 71 % cabernet-sauvignon, 24 % merlot, 5 % petit verdot."

94-95 Punkte

VINOUS

"The 2021 Talbot is impeccable. Soft and inviting, the 2021 is absolutely charming. Red-fleshed fruit, blood orange, mint and spice are front and center. Although pretty easygoing in style, the 2021 is beautifully balanced and is not penalized by some of the rougher edges that have been an issue in the past. If the 2021 is an indication of where the estate is heading, that direction appears to be quite positive."

Antonio Galloni 90-92 Punkte

"The 2021 Talbot, the Saint-Julien stalwart now under the aegis of Jean-Michel Laporte for several years, was picked from September 27 to October 11 at 44hL/ha and matured in 60% new oak, the alcohol registering 12.8%. It has a clean, focused and correct bouquet, hints of blood orange and graphite

surfacing with aeration. The palate is medium-bodied with a supple entry. This feels cohesive and smooth, delivering moderate depth and a touch of licorice toward the finish. I would have just liked a little more on the aftertaste."

Neal Martin 90-92 Punkte

Falstaff

"Dunkles Rubingranat, opaker Kern, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Zart tabakig, feiner animalischer Touch, ein Hauch von Trüffel, schwarze Waldbeeren, würziges Bukett. Mittlerer Körper, rote Kirschen, feine Tannine, frisch, gut anhaftend, ein vielseitiger Speisenbegleiter."

Peter Moser 91 Punkte

Anthocyanes

"Dégusté à plusieurs reprises (5 fois), Ch. Talbot étonne cette année par son côté un peu vert avec des notes de fruits noirs et d'épices. La bouche est légère à moyennement dense avec une trame tannique imposante, de la fraîcheur et une finale légèrement asséchante. Attendons les élevages avant de poser un jugement définitif d'autant que les échantillons avaient une durée de vie très longue ce qui en primeurs ne facilite par l'appréciation."

Yohan Castaing 90 Punkte

Château du Tertre 2021

Subskriptionsindex 18/20

€ 38,50 (€ 51,33/L)

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"The 2021 du Tertre is a very pretty, elegant wine, bursting with aromas of wild berries, exotic spices, cigar box and loamy soil. Medium to full-bodied, ample and seamless, it's velvety and enveloping, with bright acids, beautifully refined tannins and a mouthwatering finish. The blend this year is 64% Cabernet Sauvignon, 20% Cabernet Franc, a mere 10% Merlot and 6% Petit Verdot."

William Kelley 90-93 Punkte

Decanter Magazine

"Green pepper, toasted wood and clove aromas with blackcurrant and violet aromas. This has a lovely weight and texture on the palate, a gentle sucrosity and succulence with mouthwatering acidity giving life to the ripe black fruits alongside cocoa powder, tobacco and typical Cabernet markers on the finish. Super charming, still with tension and direction - also with the spiced elements to the fore - but there is good persistence and a sense of contained power with very appealing minty touches. Well balanced and presented. Tasted twice. A yield of 37hL/ha. Drinking Window 2025 - 2040"

93 Punkte

Jancis Robinson

"64% Cabernet Sauvignon, 20% Cabernet Franc, 10% Merlot, 6% Petit Verdot. Cask sample. Dark crimson. Intense, rather glamorous nose. Rich and silky-smooth. Quite seductive and none of the café-crème (oak?) notes that this wine used to have. Good combination of intensity and refreshment. Very long. Quite a success! Even if it comes to a rather sudden halt. Medium tannic grip on the end."

Jancis Robinson MW 16,5/20

Jeff Leve

"Leafy black raspberries, mint, flowers and spice are what you initially notice. On the palate, the wine is fresh, crisp, juicy, sweet and bright, with a core of chewy red currants, touches of cocoa and spice on the palate and in the, dusty, earthy, yet, elegant finish. From a blend of 64% Cabernet Sauvignon, 20% Cabernet Franc, 10% Merlot and 6% Petit Verdot, 13% ABV. Give this just a bit of time to soften and flesh out. Drink from 2024-2039."

90-92 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Belle couleur sombre et pourpre. Nez intense et subtil, au fruité mûr et même parfumé. Délicat à l'attaque, très savoureux au milieu, avec un corps minutieusement bâti, le vin caresse le palais. En plus, en finale, il accroît sa présence, le charme en supplément. C'est long, mûr, délicat et très original à Margaux pour sa puissance aromatique. Le déroulé de sa stimulation est comparable à celui d'un grand vin blanc. Quelques années en arrière, ce cru aurait été totalement détaché dans ce millésime. Aujourd'hui il se présente raffiné, mais sans faiblesse (86 % de cabernet !). Assemblage : 64 % cabernet sauvignon, 20 % cabernet franc, 10 % merlot, 6 % petit verdot. Degré d'alcool : 12°98. pH : 3,73 – IPT : 63. Rendement : 37 hl/ha."

91 Punkte

James Suckling

"A juicy and soft textured, medium-bodied red with cherry, earth and orange-peel character. Creamy and delicious. 64% cabernet sauvignon, 20% cabernet franc, 10% merlot and 6% petit verdot."

92-93 Punkte

Jeb Dunnuck

"The 2021 Château du Tertre showed well, and I certainly wouldn't be surprised to see it end up being an outstanding wine. With solid ripeness in its blue fruits, flowers, violets, and spicy aromas and flavors, it's medium-bodied, has a round, supple, plump mouthfeel, and a good finish."

89-91 Punkte

Bettane & Desseauve

"Premier millésime du nouveau propriétaire et réussite évidente sur les trois échantillons dégustés à trois endroits et moments différents. Beaucoup d'individualité sur le plan du nez, floral et distingué, marqué de toute évidence par le cabernet. Fin, délicat sans maigreur, avec une prise de bois précise et intégrée. Un vin à rechercher."

93 Punkte

VINOUS

"The 2021 du Tertre is a big, powerful wine. A blast of dark cherry, plum, spice, chocolate tobacco, licorice and incense give the 2021 its flamboyant personality. The 2021 is a dense, powerful du Tertre. It will be interesting to see how the 2021 comes together. It is certainly promising."

Antonio Galloni 90-92 Punkte

"The 2021 Château du Tertre was picked from September 28 until October 12 and aged in 50% new oak. It is quite bold on the nose, offering expressive blackberry, mint and cedar scents, almost Pauillac-like in style. Affording it a few minutes in the glass, it seems to gather momentum. The palate is medium-bodied with supple tannins, concentrated black fruit, a little graphite toward the finish courtesy of the Cabernet Sauvignon, and quite a spicy aftertaste."

This is a commendable 2021 that should age with style."

Neal Martin 90-92 Punkte

Falstaff

"Kräftiges Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Zarte Kräuterwürze, tabakige Nuancen, mit dunklen Kirschen unterlegt. Mittlerer Körper, reife Pflaumen, dezente Tannine, dunkles Nougat im Nachhall."

Peter Moser 90 Punkte

Tertre Roteboeuf 2021

Subskriptionsindex 20/20

€ 176,00 (€ 234,67/L)

-----**Weitere Bewertungen**-----

The Wine Advocate

"The 2021 Le Tertre Roteboeuf is extremely promising, unwinding in the glass with aromas of cherries, mulberries and plums mingled with subtle hints of spices, raw cocoa, espresso roast and cigar wrapper. Medium to full-bodied, ample and seamless, it's deep and concentrated, with a layered, sensual mid-palate that's supple and lively, concluding with a long, expansive finish. This is just the sort of vintage that François Mitjaville excels in, and it is worth a special effort to seek out."

William Kelley 94-96 Punkte

Jeff Leve

"Flowers, spice, crushed stone, savory red fruit, raspberries, 5 spice, cinnamon, cherries and peppery spices create on the most compelling noses of the vintage. On the palate, the wine is earthy, lush, round and continues in the spicy mode in the mid-palate all the way through to the finish. The blend is 85% Merlot and 15% Cabernet Franc, 14% ABV, the harvest took place October 5 - October 15. Drink from 2024-2045."

93-95 Punkte

Jeb Dunnuck

"I loved the 2021 Château Tertre Roteboeuf, and this exotic, medium to full-bodied beauty certainly makes the most of the vintage. Cassis, vanilla tinged cherries, graphite, and tobacco leaf all define the

bouquet, and it's medium to full-bodied, with terrific balance, sweet tannins, and more charm and character than most in the vintage. It's well worth seeking out. "

93-95 Punkte

VINOUS

"The 2021 Tertre-Rôteboeuf is a wine very much in its style, which means deep, fleshy and unctuous. Black cherry, gravel, chocolate, cloves and menthol infuse the 2021 deep layers of intensity that build in the glass. Even in 2021, Tertre-Rôteboeuf is a wine of real texture and dynamism. As always, Tertre-Rôteboeuf is an exotic, quirky wine that exists in its own little world, and what a beautiful world that is."

Antonio Galloni 94-96 Punkte

"The 2021 Tertre-Rôteboeuf was tasted directly from barrel à la Bourgogne. (Why don't more châteaux do this, if logistically convenient?) It has a comparatively less explosive, gourmand bouquet compared to vintages that I have tasted at this stage in recent years, featuring dark berries, hints of blueberry, iris flower and an underlying mineralité that only surfaces after 3–4 minutes in the glass. The harmonious palate is an absolute stunner. It delivers brilliant delineation and purity, one of the most energetic Tertre-Rôteboeufs that I have encountered, and a dash of black pepper on the finish. I have to confess: I had to have a sneaky sip of this."

Neal Martin 94-96 Punkte

-----Weitere Bewertungen-----

Jeb Dunnuck

"The 2021 Château La Tour de Mons, which comes from the owners of Château Labégorce and Marquis D'Alesme and a site located north of Margaux, is based on a Merlot-dominated blend that includes 35% Cabernet Sauvignon, 3% Cabernet Franc, and 2% Petit Verdot. It's a beautiful effort, offering both red and black fruits, notes of flowers and sandalwood, medium-bodied richness, a supple, elegant texture, and outstanding length on the finish. It's rock solid and has outstanding potential."

88-90 Punkte**VINOUS**

"The 2021 La Tour de Mons was picked from 28 September to 12 October, the first complete vintage undertaken by Marjolaine de Coninck and her team. Matured in 25% new oak, it has a fragrant bouquet, quite graceful and pure with seductive red brambly fruit laced with nuanced undergrowth aromas. The palate is elegant and poised with fine acidity, filigree tannins with a pure and caressing finish. This Margaux comes recommended."

Neal Martin 90-92 Punkte**Falstaff**

"Kräftiges Rubingranat, violette Reflexe, dezente Ockerrandaufhellung. Mit feinen Röstaromen unterlegte reife Herzkirschen, ein Hauch von Erdbeeren, kandierte Orangenzensten, mineralischer Touch. Mittlerer Körper, rotbeerige Frucht, leichtfüßig und frisch strukturiert, mineralisch-salzig, zitroniger Touch, rote Kirschen im Nachhall."

Peter Moser 90 Punkte**Anthocyanes**

"Plus frais, plus terrien et moins boisé que Labégorce, La Tour de Mons dont c'est la première vendange entière pour les équipes des vignobles Perrodo (Marquis d'Alesme et Labégorce) offre des notes de fruits noirs, de fleurs, de cerise noire et de cassis. Bouche juteuse, ronde, du fond, une sensation plus "argileuse" en bouche avec des tanins structurants pour un bel ensemble. Belle bouteille en devenir."

Yohan Castaing 90-92 Punkte

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"The 2021 La Tour Figeac is a fine effort from this estate bordering Figeac that's in organic conversion. Unfurling in the glass with notes of red berries, cherries, fresh mint, loamy soil and rose petals, it's medium-bodied, seamless and charming, with melting tannins and an elegant, giving profile."

William Kelley 89-91+ Punkte**Decanter Magazine**

"Gorgeous aromas of perfumed, black fruit chocolates - so aromatic. Ripe, rich, concentrated, intense and lively, this has a good depth of flavour, nothing too much, the soft acidity almost in the background while the bramble and summer berry fruits and liquorice-laced tannins do the talking. It's slightly savoury, but with a cool, long and minty fresh finish that really extends the flavours in keeping with its linearity and tension. This has good potential to be more expansive after ageing."

Georgina Hindle 90 Punkte

Jeff Leve

"Medium-bodied, soft, vibrant red fruits, flowers and touches of cocoa, coffee beans, licorice, herbs and cherries are in the nose and on the mid-palate here, finishing with sweet, ripe, bright, energetic, sweet cherries, red plums, and dark cocoa. Drink from 2023-2038."

92-94 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Couleur sombre, d'intensité moyenne et vive. Nez un peu discret, mais fruité, à l'odeur framboisée. Bouche tout en douceur tactile, moelleuse, savoureuse, agréable, de corps et de longueur moyens. Assemblage : 60 % merlot, 40 % cabernet franc. Degré d'alcool : 13° Rendement : 15 hl/ha."

87 Punkte

James Suckling

"A fragrant and juicy red with currants, raspberries and mushrooms, as well as bark and spice box. Medium-bodied with silky tannins. Savory and succulent."

91-92 Punkte

Jeb Dunnuck

"The 2021 Château La Tour Figeac checks in as 65% Merlot and 35% Cabernet Franc, still resting in 40% new barrels. It's a medium-bodied, savory, red-fruited, spicy effort with fine tannins, lots of

Cabernet Franc spice and floral notes, and a supple, mouth-filling style on the palate."

90-92 Punkte

VINOUS

"The 2021 La Tour Figeac is a mid-weight, gracious Saint-Émilion. Pretty floral accents and a host of Cabernet Franc inflections lend nuance throughout. Sweet red berry fruit, dried herbs and mocha are laced throughout. There's lovely precision and fine balance here."

Antonio Galloni 90-92 Punkte

Falstaff

"Dunkles Rubingranat, violette Reflexe, dezente Randaufhellung. Orangenesten, ein Hauch von Edelholz, zart nach Nougat, reife Zwetschken. Mittlerer Körper, reife Kirschen, feine Tannine, dezente Fruchtsüße im Abgang, ein vielseitiger, frischer Speisenbegleiter."

Peter Moser 91 Punkte

Le figaro

"Le nez élégant et fleuri dévoile des notes de paprika, de fumée dans l'âtre. Enveloppante et ronde de prime abord, la bouche se fait ensuite plus dense, autour de tannins soyeux. Une finale salivante et tendue. Un vin très séduisant."

92-94 Punkte

Chateau Tour Saint Christophe 2021 Subskriptionsindex 18/20

€ 31,50 (€ 42,00/L)

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"The 2021 Tour Saint Christophe has turned out very well, delivering aromas of cherries and sweet berries mingled with hints of loamy soil and sweet new oak. Medium to full-bodied, pure and lively, it's elegantly muscular, with powdery tannins and a penetrating finish."

William Kelley 90-92+ Punkte

Decanter Magazine

"A dark, brooding nose, rich and concentrated, a touch savoury with soft, perfumed blackberry aromas. Freshness straight away, the acidity is noticeable and so delicious. Bright and vibrant with a kick of fresh strawberry juice giving such energy to the palate. Really singing loudly. Mouthwatering attack and finish - that sense of life and acidity keeping pace the whole way through. Lifted and joyous, a top buy for pure enjoyment, but still with that structure, gentle herbal tones, creaminess,

vanilla and cinnamon - it's less about one flavour, more a subtle combination that underpins the wine with freshness on top and to the fore. Great effort in 2021."

Georgina Hindle 92 Punkte

Jeff Leve

"Roses, lilacs, espresso, caramel, Indian spice, cherries, and red plums create the complex nose. On the palate, the wine is bright, crisp, chewy, and fresh, with a good sense of minerality, and purity in the fruits. The wine is made by blending 80% Merlot with 20% Cabernet Franc, 13.6% ABV, pH 3.5. The harvest took place September 18, October 15. Because the tannins are so soft and polished, you can enjoy this young, but aging it a bit will add even more complexity. Drink from 2023-2039."

92-94 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Couleur sombre, pourpre et intense. Nez moyennement aromatique, au fruité mûr, boisé. Bouche tendre, fruitée, savoureuse, à la finale légèrement boisée et de longueur moyenne."

89 Punkte

James Suckling

"This is already nicely salty and chalky with crushed stones. Medium-to full-bodied with medium, firm tannins and a medium, juicy finish."

92-93 Punkte

Jeb Dunnuck

"From an estate that seems to never put a foot wrong, the 2021 Château Tour Saint Christophe is another wine that's well worth your time and

money. Coming from a mix of 80% Merlot and 20% Cabernet Franc aging in 40% new barrels, its deep purple hue is followed by a beautiful, classic Saint-Emilion bouquet of cassis, ripe cherries, graphite, and spring flowers. Medium to full-bodied and concentrated on the palate, it has both richness and elegance, ripe tannins, and a great finish. It's another gorgeous wine from the talented Jérôme Aguirre."

91-93 Punkte

VINOUS

"The 2021 Tour Saint Christophe is terrific. Naturally, the 2021 doesn't have the breadth of previous vintages. Instead, there is a sense of energy running through the 2021 that is compelling. Dark fruit, leather, gravel, incense and mocha all meld together nicely. Once again, Tour Saint Christophe is a star in the appellation for its quality and value. Tasted two times."

Antonio Galloni 91-93 Punkte

"The 2021 Tour Saint Christophe is perfumed and high-toned on the nose, featuring blueberry and raspberry fruit mixed with violet and iris flower. The palate is well balanced with sappy black fruit, gentle grip, impressive balance and a correct, quite linear finish. Stylish and with good aging potential. It should end up at the top of my banded score."

Neal Martin 90-92 Punkte

Falstaff

"Dunkles Rubingranat, opaker Kern, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Feine Kräuterwürze, reife Kirschen, ein Hauch von Feigen, mit tabakigen Noten unterlegt, zart nach Orangenesten. Mittlere Komplexität, rotbeerig, zarte, reife Tannine, angenehme Frische, zitronige Nuancen, animierender Stil, ein vielseitiger Speisenbegleiter."

Peter Moser 90 Punkte

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"The 2021 Troplong Mondot shows considerable promise, exhibiting aromas of plums and wild berries mingled with notions of sweet spices, rose petals, vine smoke and raw cocoa, followed by a medium to full-bodied, seamless palate endowed with impressive intensity and texture. Built around beautifully refined, powdery tannins and lively acids, it concludes with a long, mouthwateringly saline finish. Macerations here were long but gentle, including a long cold soak before fermentation, and the blend, after much deliberation, is 85% Merlot, 13% Cabernet Sauvignon and 2% Cabernet Franc. Tasted four times."

William Kelley 93-96 Punkte

Decanter Magazine

"Bright purple rim to the wine. So many aromas on the nose, really captivating and full - dark chocolate, pink flowers giving a soft perfume, cinnamon, raspberries, black cherries and liquorice too - all intensifying over twenty minutes in the glass. Super bright and charged on the palate, this is off like a firecracker from the initial impact, giving tangy strawberry, red cherry and raspberry fruit flavours. It's got power no doubt, but a delicate, light style, not so concentrated and intense more lifted and aerial with tension. So much energy here, the flavours come in waves on the palate, red fruits, cooling blue fruits, exotic spices, flowers and fresh minty, stone notes with a real mineral salinity on the finish. It's perhaps not so weighty or full in the mouth like previous more opulent vintages, but there is clarity and definition of elements on show. I love the mineral finish, so Troplong. Extremely refined. First vintage in the new cellar facilities which helped with precision."

Georgina Hindle 96 Punkte

Jancis Robinson

"85% Merlot, 13% Cabernet Sauvignon, 2% Cabernet Franc. 47 hl/ha. Cask sample. Deep colour. Floral notes with an attractive density of fruit. Finely

structured, velvety tannins providing the framework. Minty freshness as well, the finish chalky. Balanced with all the components in place."

James Lawther MW 17/20

Jeff Leve

"Deeply colored, the wine is rich, round, lush and fresh. Initially you notice, flowers, chocolate, truffle, espresso, cocoa, and black plums. There is a silkiness to the tannins, sweetness along with freshness on the palate, and a finish with black, blue and dark red fruits with a strong touch of chalk in the finish. The wine blends 85% Merlot, 13% Cabernet Franc and 2% Cabernet Sauvignon, 13.5% ABV%, 3.44 pH. The harvest took place September 17 - October 19. The harvest date here was the key to the success of the wine here. Drink from 2025-2055."

94-96 Punkte

James Suckling

"Lovely density here with a solid center-palate of fruit and fine tannins. Medium body. Underlying salinity and oyster-shell character in the finish. Well defined. Grows at the end."

95-96 Punkte

Bettane & Desseauve

"Nez séducteur, dans son registre frais et intense. Structure enrobée avec justesse et équilibre, mettant bien en perspective la maturité du fruit et du tannin. Millésime à la fois mûr et frais pour ce cru dont le profil identitaire a été respecté."

95 Punkte

VINOUS

"The 2021 Troplong Mondot is shockingly raw and untamed, but in the very best sense of those terms. A wine of energy and pure power, the 2021 is going to need a number of years to be at its best, but it is certainly very impressive in the early going. The 2021 clocks in at 13.5%, which has not been seen here since the 1990s. The 2021 is not an easy wine to taste at this stage, as it is not fully formed. I won't be

surprised if the 2021 turns out even better than this note suggests. It is a dazzling wine by any measure, and a far cry from the wines of decade ago, when the malolactic fermentations were often not finished when en primeur samples were presented! Superb."

Antonio Galloni 95-97 Punkte

"Aymeric de Gironde, who without exaggeration has revolutionized this Saint-Émilion estate, told me that in 2021, the Troplong Mondot comes exclusively from the heart of the original vineyard, mainly on molasse soils. It was picked from September 17 to October 18, unusually finishing with the Merlot, and has 13.5% alcohol without any chaptalization or saignée. The focused blackberry, raspberry and iris petal scented nose is very delineated, yet more reserved than recent vintages. (A second sample at the château had a little more chutzpah.) The palate is medium-bodied with firm, slightly chalky tannins and a fine bead of acidity that imports liveliness and verticality. This Troplong-Mondot is imbued with a palpably mineral-driven finish. I am full of admiration for this cerebral wine, though I wager that it will need several years in bottle."

Neal Martin 93-95 Punkte

Falstaff

"Dunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Sehr floral im Duft, würzige Noten von Fenchelpollen, Kirschen in verschiedenen Reifegraden, kräuterige Aromen. Dichtes, feines, griffiges Tannin, kräftiger, aber gut eingebundener Alkohol, viel Saft und eine enorme taktile Mineralik. Säure und Körper gehen nahtlos ineinander über, der Wein verbindet eine gute Konzentration mit der jahrgangstypischen Eleganz."

Peter Moser 94 Punkte

Anthocyanes

"Assemblages réalisés. Avec des notes de fruits noirs, de cassis, de mure, d'iris et de rose, Troplong Mondot 2021 laisse entrevoir la puissance de son terroir. En bouche, du fond, de la générosité, des tanins en place avec une puissance contenue qui pourrait laisser dubitatif dans ce millésime mais démontre le travail réalisé dans ce cru. Ce vin a besoin de temps pour s'assagir et les élevages seront une aide précieuse pour enrober l'ensemble. C'est un très grand vin, très proche de son terroir. Bravo !"

Yohan Castaing 96-98 Punkte

Château Trotte Vieille 2021

Subskriptionsindex 18/20

€ 74,00 (€ 98,67/L)

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"The first vintage made in the estate's new winery, the 2021 Trotte Vieille has turned out beautifully, offering up aromas of sweet berries and cherries mingled with burning embers, rose petals and raw cocoa. Medium to full-bodied, seamless and polished, it's impressively deep and serious. It's a blend of 54% Cabernet Franc, 45% Merlot and 1% Cabernet Sauvignon."

William Kelley 92-94 Punkte

Decanter Magazine

"A bright pink rim to the wine with beautiful florality as well as sweet red and black cherry notes on the

nose - so expressive. Succulent and sharp, this is piercing at first, gorgeous crystalline cherry flavours that then settle quite a lot to reveal the chalky, crushed stone minerality that coats the tongue and cheeks with the spice from the Cabernet Franc coming through - clove, cedar, tobacco, dark chocolate - a bitterness to counter the sharp fruit. I like the mouthfeel, the tannins are softly plush and so integrated giving excellent structure and support. The darker more savoury elements take over towards the finish but this has good typicity and freshness. A serious take on the vintage with impressive detail, broad shoulders, well-wrapped tannins, a deft touch of oak and a core of juicy fruit. Sure to have a long life ahead."

Georgina Hindle 94 Punkte

Jeff Leve

"Deeply colored, you find flowers, cedar, forest leaf, espresso and dark red fruits. The palate offers richness, freshness, opulent tannins, and purity in the fruits. Elegant, bright and supple, the finish lingers and builds on your palate. The wine blends 54% Cabernet Franc, 45% Merlot, and 1% Cabernet Sauvignon. 14% ABV. The harvest took place September 27 October 14. This is the first vintage made in the new cellars, which allows for parcel by parcel vinification. Drink from 2025-2055."

95-97 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Couleur sombre et intense. Nez très aromatique, fin, fruité et subtil. Délicat en entrée de bouche, avec un toucher plutôt gras dans le déroulé, le vin caresse le palais, juteux et brillant dans sa définition aromatique. Il s'achève long, noble, sur une texture minutieuse. Ensemble plus précis que jamais, réalisé dans le nouveau cuvier organisé en tous petits contenants de 25 à 75 hl. Vignoble non touché ni par le gel, ni par le mildiou. Assemblage : 54 % cabernet franc, 45 % merlot, 1 % cabernet sauvignon. Degré d'alcool : 14° - pH : 3,6. Rendement : 38 hl/ha."

95 Punkte

James Suckling

"This is very tangy and bright with real cabernet franc character, showing currant, orange and fresh-herb notes. Medium body with wonderful energy and acidity. Fine tannins. Racy and juicy. 54% cabernet franc, 45% merlot, and 1% cabernet sauvignon."

94-95 Punkte

Markus del Monego MW

"An elegant purple colour with violet hue and almost black core marks this wine with its unique style. Precision and elegance characterize the nose reminiscent of fragrant fruit, dark berries, ripe cherries, with hints of refined spices and discreet toasting. On the palate the quintessence of elegance

with freshness, aromatic depth and excellent length."

96+ Punkte

Jeb Dunnuck

"I was more than impressed by the 2021 Château Trotte Vieille, a beautiful Cabernet Franc-dominated Saint-Emilion from the upper plateau. Giving up tons of blue fruits as well as exotic flower and tobacco notes, it hits the palate with medium-bodied richness, a balanced, seamless mouthfeel, ripe tannins, and integrated acidity. It has good density and lots of potential. The blend is 54% Cabernet Franc, 45% Merlot, and the rest Cabernet Sauvignon. This cuvée had some rusticity in the past, but recent vintages are pure class."

92-94 Punkte

Bettane & Desseauve

"C'est le premier millésime du nouveau cuvier, avec désormais 25 cuves pour le vignoble de 12 hectares, permettant un gain de précision évident. Les cabernets marquent le profil (54 % de cabernet franc, 1 % de cabernet-sauvignon). Corps tendu, cœur de bouche soyeux et d'un grand raffinement, verticalité finale digne de son grand terroir."

95-96 Punkte

VINOUS

"The 2021 Trotte Vieille is the first vintage vinified in the new facility, using 25 vats for 11.5 hectares that Frederic Castèja told me allowed them more flexibility to pick exactly when they wanted. Matured entirely in new oak plus a couple of amphorae, it has a very detailed bouquet of blackberry, raspberry and a hint of licorice and crushed stone. The palate is medium-bodied with fine tannins, certainly more detailed than previous vintages, and quite saline in the mouth, with a persistent finish. Classic in style, it has the tension to repay long-term cellaring. It may well end up at the top of my banded score."

Neal Martin 93-95 Punkte

Yves Beck

"Das Bouquet von Trotte Vieille zeigt zu Beginn Subtilität durch blumige und fruchtige Nuancen mit Düften von Veilchen. Der Auftakt ist fein und leicht salzig, was gleich zu Beginn nach Frische klingt. Trotte Vieille ist elegant, linear, präzise und mit Tanninen versehen, die nach und nach zur Geltung kommen und letztendlich am Gaumenende ihre Amplitude erreichen. Zusammen mit der Säurestruktur bilden sie ein ideales Rückgrat und sorgen für ein langes Reifepotenzial. Ich habe Trotte Vieille selten mit solch einer hohen Definition verkostet, aber man darf nicht vergessen, dass er das Ergebnis einer Arbeit ist, die vor vielen Jahren begonnen hat, und ein solches Resultat in einem so

komplizierten Kontext wie 2021 zu erzielen, ist die Folge der Aufmerksamkeit, die man diesem Wein widmet."

95-96 Punkte

Falstaff

"Dunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Ockerrandaufhellung. Nuancen von roten Herzkirschen, zarte Kräuterwürze, Orangenesten, tabakige Nuancen, mit einem Ribiseltouch unterlegt. Stoffig, Noten von Brombeeren, feine Tannine, mineralisch-salzig, zitronig, rote Frucht im Nachhall."

Peter Moser 92 Punkte

Château Valandraud 2021

Subskriptionsindex 17/20

€ 139,00 (€ 185,33/L)

-----Weitere Bewertungen-----

The Wine Advocate

"Opening in the glass with inviting aromas of dark berries, baking chocolate, exotic spices and vanilla pod, the 2021 Valandraud is a medium to full-bodied, ample and fleshy wine that's seamless and layered, exhibiting impressive concentration, beautifully ripe tannins and a long, succulent finish. Bursting with fruit, this is an especially elegant Valandraud, with below-average alcohol at 13.5%, but it doesn't lack for anything. Tasted four times, twice at the château."

William Kelley 93-94 Punkte

Decanter Magazine

"A rich and hedonistic nose full of perfumed black fruits that are so beguiling. Smooth, supple and generous on the palate in every way - tannins are present and mouthfilling but do well to give the blackcurrant and black cherry frame in the mouth. The fruit has quite a high tone to it, stopping short of being sharp but really vibrant with sparky edges from the acidity and liquorice, clove, toasted wood and cinnamon spice. It's characterful with lots going on - well presented with elegance and a cool freshness throughout. It's the detail that is just so excellent here. It's still got a lot of youthful excitement but this

has beautiful intention, direction and understated power. A bold and more hefty style for the vintage with clear confidence."

Georgina Hindle 94 Punkte

Jeff Leve

"Put your nose in the glass and smell all the chocolate, espresso, black plums, black raspberry, licorice and wet earth. Deep garnet in color, the wine is plush, polished, silky and loaded with sweet, dark, ripe, lusciously-textured red fruits. The wine blends 85% Merlot, 9% Cabernet Franc and 6% Cabernet Sauvignon. 13.5% ABV, pH 3.5. The harvest took place October 3 - October 15. drink from 2025-2048."

93-95 Punkte

Jean-Marc Quarin

"Couleur sombre, pourpre et intense. Nez très aromatique, fruité, mûr, subtil et puissant. Moelleux en entrée de bouche, velouté au milieu, le vin évolue plein, en caressant le palais, vers une longue finale savoureuse, à la tannicité enrobée et riche en saveurs. Assemblage : 85 % merlot, 9 % cabernet franc, 6 % cabernet sauvignon. Degré d'alcool : 13°5. Rendement : 28 hl/ha."

95 Punkte

James Suckling

"Full-bodied with a silky yet very firm and broad tannin structure. Lots of ripe, cool blue-fruit and stone character. Red tea, too. Textured. Well balanced and focused for the vintage. Lovely length."

95-96 Punkte

Jeb Dunnuck

"The Grand Vin 2021 Château Valandraud checks in as 85% Merlot, 9% Cabernet Franc, and the rest Cabernet Sauvignon, and it's still resting all in new barrels. Deep purple-hued, with rocking bouquet of ripe black and blue fruits, chocolate, spicy oak, and spring flowers, it hits the palate with medium to full-bodied richness, velvety, ripe tannins, terrific mid-palate depth, and one heck of an impressive finish. Despite the new barrels, this wine leads with its fruit, has everything in the right places, and delivers notable freshness as well as a great finish. I'd put it up with any of the top wines out there."

94-97 Punkte

Bettane & Desseauve

"Texture d'un satiné exceptionnel, avec des arômes de cerise noire et une onctuosité relevée par une sensation de salinité. Bouche dense et pleine, parmi les plus accomplies des premiers de l'appellation. De la mâche, de la flamboyance dans la finale et une fraîcheur mentholée stylée."

96-97 Punkte

VINOUS

"The 2021 Valandraud is compelling. Bright acids give the 2021 terrific purity and cut. The style of the year is perhaps a bit unusual for Valandraud, which tends to be an opulent wine, but there is a ton of potential. Aeration brings out the wine's natural texture and breadth. Wild dark cherry, mocha, spice, new leather and licorice all build nicely. In most vintages, Valandraud offers tons of near-term appeal. The 2021, on the other hand, is a long distance runner."

Antonio Galloni 93-95 Punkte

"The 2021 Valandraud was picked October 3–15 and matured for a planned 18–24 months entirely in new oak. Again, this has quite an intense bouquet of perfumed blackberry, briar and mineral scents, the latter distinguishing it from the Virginie. The palate is medium-bodied with lithe, supple tannins that frame the pure, lightly spiced red berry fruit. More linear than previous vintages, yet fresh, this is well-defined toward the finish, where a pleasant spiciness carries over on the aftertaste."

Neal Martin 92-94 Punkte

Falstaff

"Tiefdunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Feine Ed Holznuancen, ein Hauch von Zeder, schwarze Beeren, reife Kirschen, einladendes Bukett. Saftig, frische Brombeeren, etwas Lakritze, frischer Säurebogen, ein Hauch von Kokos und Vanille, mineralischer Nachhall, zeigt Finesse, verfügt über Potenzial."

Peter Moser 93 Punkte

Vieux Château Certan 2021

Subskriptionsindex 20/20

€ 318,00 (€ 424,00/L)

Matthias Hilse 96-97 Punkte

-----Weitere Bewertungen-----

James Suckling

"Medium to full body with a supple, textured and firm tannin structure. Velvety and perfumed with fragrant notes of flowers, cloves, plums and raspberries. Broad and layered. Very supple and

evolving. Opens on the palate. 77% merlot, 20% cabernet franc and 3% cabernet sauvignon."

96-97 Punkte

Jeb Dunnuck

"The 2021 Vieux Château Certan is another pure, elegant Pomerol with plenty to love. Giving up a very pretty, precision, and medium-bodied style, it has lots of pure blue fruits, notes of spring flowers and graphite, finely polished tannins, and a great finish. It shows the cooler, fresher style of the vintage but has incredible purity and certainly brings good intensity. The tannins here are also terrific. The blend is 77% Merlot, 20% Cabernet Franc, and 3% Cabernet Sauvignon, all of which is still resting in 65% new French oak."

93-95 Punkte

Jeff Leve

"Dark ruby in color, the perfume kicks off with lilacs, violets, graphite, nutmeg, spice, plums and black cherry nuances. On the palate, the wine is fresh, vibrant, crisp, chewy and long. The salty touch of minerality in the endnote adds to all the sweet, dark red pit fruits. Refined, elegant and classic, (but in a good way) there is length, purity, tension and energy in the finish, with just a hint of spice too. The wine blends 77% Merlot, 20% Cabernet Franc and 3% Cabernet Sauvignon, 13.2% ABV. The harvest took place September 24-September - October 6. Yields were 38 hectoliters per hectare. Drink from 2026-2049."

94-96 Punkte

Decanter Magazine

"Ripe juicy strawberry, this has a gorgeous intensity on the nose, really fragrant and expressive, in a rich deep, heavily-scented way. You get the ripeness here with smooth, silky tannins giving depth and intensity on the palate. Succulent with a sharpness, that hit of freshly picked strawberry and cherry juice - electric and bright with tension and direction. It's softly spoken in one way, so quietly confident, yet showing so much detail in another, saying; 'looking at how charming I can be'. It has freshness and tension - 'a cool climate VCC' said Alexandre Thienpont. Bright acidity through delivered gracefully and sensitively with a gentle persistence. I love the delicacy, it has body no doubt, but it's the

detail that's so captivating. A wonderful wine and one of the best from Pomerol in 2021."

Georgina Hindle 96 Punkte

The Wine Advocate

"A blend of 77% Merlot, 20% Cabernet Franc and 3% Cabernet Sauvignon, the 2021 Vieux Château Certan wafts from the glass with lovely aromas of violets, rose petals, sweet wild berries, exotic spices, orange rind and smoke. Medium to full-bodied, supple and enveloping, it's an elegant, fleshy wine with a bright core of fruit, ultra-refined tannins and a precise, saline finish. Despite its almost Burgundian finesse, this Pomerol's remarkably penetrating, perfumed finish gives the lie to any notion that it's in any way lacking in intensity of flavor. As is almost invariably the case, Vieux Château Certan is one of the finest wines of the appellation this year."

William Kelley 94-96 Punkte

VINOUS

"The 2021 Vieux Château Certan is a spectacular tour de force from Alexander and Guillaume Thienpont. What a wine. Vibrant and magnificent in its precision, the 2021 races across the palate, revealing seemingly endless layers of nuance over time. Dark blue/purplish fruit, cinnamon, new leather, graphite, lavender and crushed rocks all build effortlessly. The Cabernets are dialed up in 2021 and that comes through in the wine's flavor profile and overall feel. The purity of the flavors is just mind-bending. Harvest took place between September 25 and October 4. The blend is 67% Merlot, 20% Cabernet Franc and 3% Cabernet Sauvignon. Readers who can find the 2021 should not hesitate, as it is truly magical."

Antonio Galloni 96-98 Punkte

"The 2021 Vieux Château Certan was picked from September 24 to October 6 at 38hL/ha and registers 13.2% alcohol. It is a VCC defined by its Cabernets; Guillaume Thienpont told me they used all they had. "I would have blended more if we had more vines," he quipped. The nose unfurls with air to reveal graphite infused black fruit, touches of

undergrowth and tobacco – quintessential VCC aromatics. The palate is beautifully balanced with exquisite definition, not powerful and certainly not opulent, yet built around finesse, precision and charm. It seems to grow in stature in the glass. Pure class.""

Neal Martin 95-97 Punkte

Falstaff

"Dunkles Rubingranat, violette Reflexe, zarte Randaufhellung. Dunkelbeerig im Duft, sehr klar, sehr reif. Florale Noten, Baumharz. Im Mund seidig und füllig, weich grundiert, mürb-körniges Tannin ohne Grüntöne, sehr dicht, dennoch mild wirkend, viel Saftigkeit, große Homogenität und Länge, feinfruchtig begleitet. Ein makellos reif gelesener Charmeur mit Tiefe und unglaublicher Eleganz."

Peter Moser 96 Punkte